

19 12/13

Peter Lambert

Trier a.d. Mosel

Rosen, Obst und Zierbäume.

Telegramm-Adresse: PETER LAMBERT, TRIER. — Fernsprecher Nr. 90.
Postscheck-Konto Cöln Nr. 12195.

Grosse deutsche

Special-Rosenkultur

Reelle gewissenhafte Bedienung. Versand nach allen Ländern der Erde.
(In Deutschland per Eilgut zum Frachtgutsatz fast sämtliche Pflanzen meines Geschäfts).

□ □ □

Bitte, lesen!

Meine Rosen sind auf Rosa canina veredelt. Die **Hochstämme** sind in jeder Höhe auf besonders schönen Wald- oder Sämlingstämmen mit guten Wurzeln und Kronen vorhanden; die **niederen** sind sehr **starke,** reich verzweigte Büsche mit ganz vorzüglichem **Wurzelvermögen,** daher auch zum Einpflanzen in Töpfe besonders geeignet; die Treibrosen sind jedes Jahr **extra** schön, **ohne treibende Mineraldünger** kultiviert; mein Boden ist sandiger Lehm.

Topfrosen. Von den meisten Tee- und Teehybriden-Sorten und von allen Neuheiten kultiviere ich eine Anzahl niedere in kleinen und größeren **Töpfen,** welche während des ganzen Jahres versandt werden können.

Der **Vorrat** ist bedeutend; die **Sortenwahl** habe ich mit großer Sorgfalt nach langjährigen Erfahrungen getroffen; ich kann meinen geehrten Bestellern eine in jeder Beziehung **gute Bedienung** zusichern; minderwertige Sorten werden jährlich ausgeschieden.

Ich mache auf die Auswahl der **besten Neuheiten** aufmerksam.

Für **Sortenechtheit** leiste ich **Garantie** bis zur Höhe des Betrages, der dafür berechnet wurde. — **Ersatz für fehlende Sorten durch andere** gestatte ich mir, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird; ich bitte evtl. um Angabe von Ersatz-Nummern.

Beschwerden jeder Art finden genaue Untersuchung und, falls berechtigt, entgegenkommende Erledigung. Siehe Bedingungen des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer.

Mir noch **unbekannte Besteller** werden gebeten, den Betrag vorher einzusenden oder **Nachnahme** zu gestatten. Bekannten Geschäftsfreunden gewähre ich 3 Monate Ziel. Kleinere Beträge **bis zu 20 Mark** erhebe ich zur Erleichterung des Geschäfts in der Versandperiode stets **durch Nachnahme,** wenn nicht andere Vereinbarung mit dem Besteller getroffen ist. **Versand nach aussereuropäischen Ländern nur gegen vorherige Kassa oder Sicherstellung.**

☞ Bei Aufträgen bitte ich **stets um genaue Angabe der Adresse und des Versendungsweges, der nächsten Post- und Eisenbahnstation.**

Verpackung geschieht sorgfältigst zum Selbstkostenpreise.

Versand (im Winter nur bei Tauwetter) auf Kosten und Gefahr der Empfänger, nach allen Ländern; bei Beschädigungen und Verspätungen während des Transports wende man sich sogleich an die betreffende Beförderungs-Anstalt und teile auch mir den Fall gleichzeitig mit.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Trier.

Zur Besichtigung meiner Kulturen lade ich ergebenst ein.

In Kultur befindliches Areal über 20 Hektar (ca 82 Morgen).

Geschäft: Zeughausstraße (St. Marien), Trier
(15 Minuten vom Bahnhof)
Straßenb.-Strecke: Porta nigra-Friedhof
(Haltestelle: Zeughausstraße)

P. Lambert
Großherzogl. Badischer Hoflieferant

Schriftwechsel: Deutsch — Correspondance française — English Correspondence
Italienisch — Russisch.

Neuste Rosen

ROSIERS NOUVEAUX | **1912/13** | NEW ROSES



PETER LAMBERT

in

TRIER (Deutschland)

Grand Prix Weltausstellung Bruxelles 1910

Neueste Rosen 1912.

In Topfpflanzen oder als ausgepflanzt gewesene Winterveredlungen lieferbar.

Rankrosen.

3 **Amethyste** (Nonin). Reichblühend, in grossen Bouquets, eigenartig stahlblau mit violett carmoisin, halbgefüllt . . . . *M* 1,50

21 **Caroubier** (Nonin). Einfach, aufrecht, sehr glänzend hell carmoisin-scharlachrot, 10 Tage vor Hiawatha blühend, zuweilen zweimal blühend . . . . . *M* 2,—

19 **Crimson grandiflora** (Ghys 11). Wüchsiger als Crimson Rambler, Trauben mit mehr als 50 Blumen von 5—6 cm Durchmesser, lebhaft feuerrot mit grosser weisser Mitte . . . . *M* 1,50, 10 St. *M* 12,—

69 **Mme Ghys** (Ghys). Sehr gefüllt, Blumen 5—6 cm Durchmesser, zartest mehr oder weniger dunkelmauve . . . . *M* 1,25, 10 Stück *M* 10,—

Oriole (Verbreiter Perkins). Strauch sehr starkwüchsig, Laub glänzend dunkelgrün, gesund, unempfindlich gegen Meltau, Blume gefüllt, nielgelb; äusserst reichblüh., lange haltend, mächtige Dolden, die ganze Pflanze bedeckend. (Stammt von Aglaia) *M* 3.—

Öfterblühende Kletterrose.

370 (7220) **Schiller** [*M.*] (P. Lambert 13). Strauch breit ausladend, Jahrestriebe 1—2 m lang, mässig bestachelt; Blätter gross. Blumen an den Enden der Triebe wie bei Trier, in grossen, breiten, langgestielten Trauben; klein, ziemlich gefüllt, zartest pfirsich-blütenrosa, in hellrosa übergehend, Mitte voll gelber Staubfäden; sehr gut u. schnell remontierend, prächtig. (Trier × L. M. Fitzwilliam.) . *M* 5,— Wird erst im Frühjahr 1913 lieferbar.

Wichurana-Hybriden.

191 **Bonnie Belle** (Walsh). Blume gross, einfach, rosa mit gelben Staubfäden. *M* 1,20

192 **Bouquet rose** (Theunis). Starkwachsend, früh- und reichblühend in grossen Sträussen, gut gefüllt, 4—5 cm Durchmesser. Nelkenrosa auf gelbem Grunde, in weisslila übergehend, stark duftend. (Sämling von Crimson Rambler × Ernst Grandpierre) . . . . *M* 1,—, 10 Stück *M* 9,—

215 **Ethel** (Turner). Fleischrosa, halbgefüllt, reich in grossen Trauben blühend, feine Tischdekorationsrose. (Sämling von Dorothy Perkins) *M* 1,20, 10 Stück *M* 10.—

228 **Garisenda** (Bonfiglioli). Zartrosa, Form der Malmaison, Blume kleiner. Stark rankend, in grossen Dolden blühend. (Wichurana × Souv. de la Malmaison.) *M* 1,50, 10 Stück *M* 12,—

231 **Kalmia** (Walsh). Einfach, rosa, Mitte weiss . . . . *M* 1,20

232 **Klondyke** (Paul & Son). Gelb, in primelgelb verblassend, zierlich rankend. Mittelgrosse Blumen, in zahlreichen Sträussen vereint. Winterhart, schön belaubt *M* 1,20

249 **Mrs Littleton Dewhurst** (Pearson & Sons). Weiss, ähnlich Lady Gay. *M* 1,20, 10 Stück *M* 10,—

270 **Sylvia** (Paul & Son). Blumen erscheinen in eleganten Trauben im Sommer und Herbst. Knospen leicht zitrongelb, in reinweiss übergehend, wenn voll erblüht. Remontierend, für Dekorationszwecke geeignet . . . *M* 1,20, 10 Stück *M* 10,—

284 **Wichmoss** (Barbier). Rankende Moos-Wichurana. Zweige wie bei Moosrosen mit unzähligen kleinen Stacheln besetzt, glänzende, dunkelgrüne Belaubung. Dolden von 6—15 halbgefüllten, rosafarbenen Blumen, karminrosa unterseits, wohlriechend. Stiel und Kelch vollständig bemoost, wie bei der Moosrose Salet. (Wichurana × Salet.) ℳ 1,20, 10 Stück ℳ 10,—

Polyantha-Rosen.

397 **Angers Rose** (Delaunay). Blumen voll, von frischer rosa Farbe, dicht zusammensitzende Petalen. Gut für Topfkultur und Massenanpflanzungen. (Sämling von Marie Pavic) . . . . ℳ 1,20, 10 Stück ℳ 10,—

415 **Bordure** (Barbier). Blumen 3—5 cm Durchmesser, gefüllt, rein karminrot; Knospen lebhaft karminrot, nicht von der Sonne leidend. Reichblühend, an den 25—50-blumigen Dolden kein Unterschied zwischen vergangenen und neugeöffneten Blumen. Wuchs gedrungen, nicht über 30 cm hoch werdend. (Sämling von Universal-Favourite) . . . . ℳ 1,50

455 **Le Ponceau** (Hémeray-Aubert). Kräftiger Strauch, hart, Laub hellgrün, krankheitsfrei Blütenstand gross, rotdunkle Granatfarbe, in der Sonne nicht verblassend. Für Topfkultur und Gruppen . . . . ℳ 1,50

477 **Maman Turbat** (Turbat). Sehr kräftiger, winterharter Strauch, aufrecht wachsend, langhaltende Belaubung. Grosse 30—50 blumige Dolden. Blumen zartrosa, mit pfirsichrosa und goldgelb gefärbt. Für Schnitt, Topfkultur u. Gruppen. Für Massenkult. zu empf. (Mme Norb. Levavasseur × Kath. Zeimet) ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—

496 **Merveille des rouges** (Dubreuil). Intensives, blendendes, samtiges karmesinrot wie bei General Jacqueminot. Elegante Dolden bildend. Blume ziemlich gross, Wuchs niedrig . . . . ℳ 1,25, 10 Stück ℳ 10,—

Miss Genevieve Clark (Verbreiter Perkins). Blume gross, zartrosa, in rosaweiss übergehend, sehr reichblühend, Wuchs gedrungen, aufrecht, 50 cm hoch werdend, Gruppenrose. (Mme Pierre Oger × Mignonette) . . . . . . ℳ 3,—

504 **Mrs. A. Kingsmill** (Paul & Son). Einfach, blass nelkenrosa, Rückseite zart rosa, niedrig, reich und dauernd blühend (R. Sinica hybride) . . . . . . ℳ 1,50

527 **Pompon Chamois** (Robichon). Strauch kräftig, buschig, sehr reich in Büschel blühend, Blume gross, gefüllt, citrongelb in strohgelb übergehend . . . ℳ 1.25

525 **Prinzessin Sybille** (J. C. Schmidt). Knospen von kupferroter Färbung, Blumen lachsrosa mit hellem Anflug, meist zu 3—10 und mehr auf straffen Stiele ℳ 1,25

533 **Rödhätte** siehe unter Polyantha.

Sunshine (Verbreiter Perkins). Wuchs niedrig, dicht gedrungen, Blumen dicht über dem Laub, gef., gelb, in rosagelb übergeh., duftend, Knospe goldgeld. ℳ 3,—

Teerosen.

623 **Alexandra Zarifi** (Paul & Son). Einfach, Knospe terracottafarben, Blume blass hellbraunrosa.

624 **Alex. Hill Gray** (A. Dickson). Blume fein geformt, von langem, spitzem Bau, stark duftend, dunkelzitrongelb. Schöner, aufrechter, robuster Wuchs, Zweige wenig bestachelt. Ausstellungs- und Treibrose ersten Ranges . . . . ℳ 2,—

610 **Aline Schneider** (E. Nollent). Gross, gefüllt, kanariengelb, nach der Mitte zu dunkler. Duftend. (Sport von Nardy) . . . . ℳ 1,50

661 **Climbing Maman Cochet** (Needle & Co., Australien). Rankende Maman Cochet. Triebe 1½ m . . . . ℳ 1,50

662 **Climbing White Cochet** (Needle & Co., Australien). Rankende Weisse Cochet. Triebe 1½ m . . . . ℳ 1.50

720 **Frau Frieda Croissant** (N. Welter). Knospe lang, Blume gross, gefüllt, chinesischrosa mit karmin und safrangelbem Anflug, fein duftend. (Souvenir de Wm. Robinson × Luciole) . . . . ℳ 1,20

747 **Hamlet** (Vigneron). Lachsgelb, in rotgeflecktes rosa übergehend. Lange und spitze Knospe, grosse, gefüllte, aufrechtstehende Blume . . ℳ 1,25, 10 Stück ℳ 10,—

767 **Italica** (Bonfiglioli). Blume gross, einzelstehend, gefüllt, gut öffnend und lange an der Pflanze haltend. Malvenrosa, Mitte safrangelb, Aussenseite aprikosengelb, äussere Petalen altkupferrosa . . . . ℳ 1,50

939 **Melody** (A. Dickson). Lebhaft dunkelsafrangelb, primelgelb berandet. Schöne Form und Grösse. Reichblühend und stark duftend. Dekorations- und Treibrose. Eine Idealrose, die bald viele gelbe Teesorten verdrängen dürfte ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—

954 **Mrs. W. F. Massey** (Bide & Sons). Starker, verzweigter Wuchs, schöne glänzende Belaubung. Reizend orangegelb, äussere Petalen karminrot gestreift. Knospe lang. (Dijon × G. Schwartz) . . . . ℳ 1,50

1011 **Prinzessin Viktoria von Battenberg** (Bräuer). Sehr grossblumig, lachsrosa, edle, längliche Form. Starkwachsend, krankheitsfrei . . . . ℳ 1.20

Teehybriden.

1804 **Amateur Michel Pouget** (Duron). Blume lebhaft rosa, Rand der Petalen silberig, gross, gefüllt, lange, einzelstehende Knospen, gut öffnend, reichblühend. (Frau Karl Druschki × Mme Caroline Testout) . . . . *M* 1,50, 10 Stück *M* 12,—

1825 **Amy Hammond** (S. M. Gredy). Blume edelgeformt, lang gebaut, sich bei jeder Witterung öffnend. Elfenbeinweiss auf bernsteingelbem Grunde, lachsrot nüanciert. Wuchs stark aufrecht und verzweigt. Blüht so reichlich wie Mme Abel Chatenay, von der sie eine Verbesserung ist. Schnitt- und Gruppenrose. Goldene Medaille London 1910 . . . . *M* 2,—

1867 **Carine** (A. Dickson). Orangekarmin, ockergelb schattiert. Neue Farbe. Starkwachsend und reichblühend . . . . . , ... *M* 2.—

1888 **Climbing Mme Jules Grolez** (Gamon). Sehr schönes, glänzendes, frisches chinesischrosa. Blume gross, gefüllt. Rankend. (Sport von Mme Jules Grolez.) *M* 1,20, 10 Stück *M* 10,—

1891 **Colonel Gruau** (Perdriole). Blume gross, Mitte lebhaft rot, Umfang malvenrosa. Eine der schönsten roten Rosen für Mauer- und Laubenspaliere. (Sénateur Maurice Faure × Reine Marie Henriette) . . . . *M* 1,25

1893 **Comtesse Félicie Hoyos** (Soupert). Sehr hell lachsgelb, Mitte kupfrigrosa mit lebhaft karmin nüanciert, in der Art wie Prince de Bulgarie, jedoch kräftiger und grössere Blumen. (Antoine Rivoire × Mme Mélanie Soupert) . . . . *M* 1,50

1894 **Comtesse Marie Christine Pes** (Bernaix). Seidenartiges, leuchtendes, frisches chinesischrosa, das an der Sonne seinen Glanz nicht einbüsst. Grosse, schöne Blume. *M* 1,50

1897 **Comte G. de Rochemur** (A. Schwartz). Leuchtend scharlach- und zinnoberrot, Mitte feurig, Umfang weisslich rosa. Sehr grosse Blume von schöner Haltung, nicht verblauend. Sehr duftend und reichblühend. (Xavier Olibo × Gruss an Teplitz) . . . . *M* 1,50, 10 Stück *M* 12, -

1908 **Countess of Shaftesbury** (Hugh Dickson). Silberig karmin, an den Rändern muschelrosa gefleckt. Grosse Blumen von äusserst feiner Form und gerader Haltung. Goldmedaille der Nat. Rose Society . . . . *M* 2,50

1923 **Desdemona** (Paul & Son). Helles, undurchsichtiges, anziehendes und seltenes rosa. Blume gross, kugelförmig, leicht öffnend, sehr duftend. Herbstblüherin . . *M* 2, –

1926 **Double Pink Killarney** (R. Scott & Son). Eine verbesserte, viel gefülltere Killarney, von der sie ein Sport ist. In Amerika warm empfohlen. Wertzeugnis der American Rose Society . . . . *M* 2,—

1933 **Dorothy Ratcliff** (S. M. Gredy). Blume mittelgross, von eleganter Form. Korallrot, zitronengelb nüanciert. Verzweigter Wuchs, reichblühend . . . *M* 2,—

1948 **Duchess of Westminster** (A. Dickson). Blumen terracotta-rosafarbig, von enormer Grösse und Vollkommenheit. Starkwachsend, schöne Belaubung und reichblühend. Ausstellungsrose . . . . *M* 3,—

1957 **Edgard Blanchard** (A. Duron). Frischrosaweiss, sehr gross, gefüllt, aufrecht und einzelstehend, Mitte fransenartig. Stammt von Frau Karl Druschki *M* 1,50

1959 **Edward Mawley** (S. M. Gredy). Dunkelsamtrot, meistens einzeln auf starken Stielen, vollkommene Blumen von enormer Grösse. Stark duftend. Goldene Medaille London 1910. Eine imposante, äusserst schwarzrote Neuheit! *M* 3,—, 10 Stück *M* 20,—

1982 **Étoile Poitevine** (Bruant). Samtrot, gefleckt mit weiss und rosa, Knospe lang, duftend. Charakter der Étoile de France . . . . *M* 1,50

1986 **Evelyn Dauntessey** (S. M. Gredy). Reichblühende Garten- und Dekorationsrose von leicht lachsroter Farbe, karmirot nüanciert . . . . *M* 1,50

2001 **Florence Haswell Veitch** (Paul & Son). Brillantscharlachrot mit schwarzer Schattierung. Grosse, ziemlich dicht gefüllte Blume von feiner Form. Starkwachsend . . . . *M* 2.50, 10 Stück *M* 20,—

2003 **Ferniehurst** (A. Dickson). Rein hellkupferrot auf gelbem Grunde. Starker aufrechter Wuchs, dunkelgrüne, gezähnte Belaubung . . . . *M* 2,—

2009 **Frances Charteris Seton** (Paul & Son). Dunkelrosarot, feste volle Blume, Knospe lang und spitz, aufrecht, wüchsig . . . . *M* 2,—

2022 **Frau Käthe Roth** (Jacobs). Stark rankend, Blume sehr gross, stark gefüllt, Maréchal Niel-Form, feuerrot, stark duftend. (Reine Marie Henriette × Christine de Noué) . . . . *M* 1,50

2037 **Freda** (Paul & Son). Sehr vornehm altrosa, prächtige Form und Färbung. Sehr reichblühend, besonders schön auf Hochstämmen . . . . ℳ 2,—

2038 **Freifrau Anna von Münchhausen** (N. Welter). Knospe lang, spitz auf langem festem Stiel. Blume sehr gross, gut gefüllt, fleischfarbigrosa, Mitte lachsfarbig. Wohlriechend. (Mme Caroline Testout × Rosel Klemm) . . . ℳ 1,50

2039 **Freifrau Ida von Schubert** (P. Lambert 12). Strauch aufrecht, kräftig, Holz mit einzelnen braunen Stacheln bewehrt, Laub bronzedunkelgrün, gesund; Knospe lang, spitz, dunkelblutrot; Blume gross, gefüllt, karmoisin dunkelrot, kelchförmig, Petalen breit, gewölbt; aufrecht, einzeln, langgestielt; stark und sehr angenehm duftend. Diese Rose wird als Schnitt- und Gruppensorte Anerkennung finden. Ihrer Excellenz Freiin von Schubert auf Schloss Grünhaus gewidmet. (Oskar Cordel × Frau P. Lambert)
1 Stück ℳ 3,—, 10 Stück ℳ 20,—, 100 Stück ℳ 175

2046 **Fürstin Pless** (P. Lambert 12). Strauch sehr kräftig, aufrecht, verzweigt, stark bestachelt, Laub rauh, hart; Knospe gross, dick, einzeln bis zu drei auf sehr langen, kräftigen Trieben; gut öffnend; Blume gross bis sehr gross, sehr schön geformt, weiss mit leichtrosagelber Mitte; duftend, lange haltend. Die Sorte ist als Schnitt- und Dekorationsrose und als Parkrose von hohem Wert. Gänzlich frosthart. Der Rugosa-Charakter ist erkenntlich. (Mme Caroline Testout × Conrad Ferd. Meyer). Abbildung Seite 48.
1 Stück ℳ 3,–, 10 Stück ℳ 20,–, 100 Stück ℳ 175

2056 **Generalsuperior A. Jansen** (Leenders). Blume gross, gefüllt, einzeln auf tadellosem Stiel, glühend dunkelkarminrot, duftend, wirkungsvolle Farbe. Stark und gedrungen wachsend, reichblühend . . . . ℳ 1,50, 10 Stück ℳ 12,—

2057 **Georgette und Valentine** (Bernaix). Weiss, Mitte lachsrosa. Blume gross, steife Petalen, becherförmig, aufrecht, einzelständig. Elegant und reichblühend.
ℳ 1,50, 10 Stück ℳ 12,—

2090 **Helvetia** (Heizmann 11). Prächtig dunkelkarminrot bis rot, Farbe hält sich lange. Testoutart. (Sie hiess zuerst Alpenglühn) . . . . ℳ 2,—

3023 **Janin Viant** (Bruant). Gross, kelchförmig, leuchtend rubinrot mit purpurkarmoisin.
ℳ 1,50

3037 **Irish Rambler** (A. Robichon). Rankend, öfterblühend, sehr wüchsig. Lange Knospe, Blume einfach, grosse Petalen, pfirsichrosa bis lachsrosa. Spalierrose.
ℳ 1,20, 10 Stück ℳ 10,–

3096 **Killarney Queen** (E. G. Hill.) Wird erst im Frühjahr 1913 lieferbar.

3155 **Lady Downe** (Paul & Sons). Bronzegelb, an den innern Petalen goldgelb schattiert. Leichtwüchsig und reichblühend . . . . ℳ 1,80

3159 **Lady Greenhall** (A. Dickson). Blume gross, vollkommene Form mit spitzer Mitte. Safranorangegelb auf dunkelrahmweissem Grunde. Rückseite der Petalen kupferrosa gestreift. Knospen gleichen einer Moosrose. Reichblühend . ℳ 2,50

3158 **Lady Katherine Rose** (Bide & Sons). Blume aufrechtstehend, gut gefüllt, fein geformt, zart pfirsischrosa, ähnlich wie La Fraicheur. Habitus der Antoine Rivoire. Köstlicher Wohlgeruch. (Antoine Rivoire × La Fraicheur) . . ℳ 1,80

3162 **Lady Margaret Boscawen** (A. Dickson). Zartrosa auf leichtgelbem Grunde. Blume gross, voll und von guter Form. Wuchs stark, aufrecht, gut remontierend. Starker Teerosen-Geruch . . . . ℳ 2.50

3177 **Leslie Holland** (Hugh Dickson). Dunkelscharlachrot, schwarzsamtrot nüanciert ohne jede Purpurtönung, steife, lange Stiele, ununterbrochen bis spät in den Herbst blühend. Wuchs buschig, schöne rotbraune Belaubung, duftend. Goldene Medaille London 1910 . . . . ℳ 2,50

3196 (7053) **Louise Lilia** **(P. Lambert). Strauch gut verzweigt, mässig hoch, dunkelgrünes, breites, glänzendes Laubwerk, äusserst reichblühend. Wer eine stark und süss duftende, schön geformte, dunkelblutrote, fast schwarze Rose wünscht, wird mit dieser Neuheit seinen Wunsch erfüllen. Weit auffallend durch Farbe, Wuchs und Geruch** . . . . . . 1 Stück ℳ 10,–, 2 Stück ℳ 18,–, 10 Stück ℳ 75,—

3204 **Mabel Drew** (A. Dickson). Dunkelrahmgelb, in kanariengelb übergehend. Wuchs stark, aufrecht, wohlriechend . . . . ℳ 2,—

3252 **Mme Alexandre Billion** (Schwartz). Kräftig, sehr reichblühend, rahmfarbig, hellrosa schattiert, Mitte lachsgelb, fleischfarbigrosa nüanciert, gross, gefüllt, willig aufblühend. (Antoine Rivoire × Mme Paul Olivier) . . . . ℳ 1,25

3256 **Mme Alfred Digeon** (Puyravaud). Zitronengelb, chamois schattiert, Ränder karmin punktiert. Knopflochrose, immerblühend . . . . ℳ 1,25

3258 **Mme Chambard** (Chambard). Fleischfarbigrosa, salmfarbig aurora schattiert, Petalennagel dunkelgelb; sehr gross, willig öffnend, duftend, einzelständig auf langen festen Stielen. Kräftig und aufrecht wachsend, reichblühend. (Frau Karl Druschki × Lady Asthown) . . . . ℳ 2,—

3263 **Mme Charles Lutand** (Pernet-D.). Starker, aufrechter Wuchs, verzweigt, wenig bestachelt, rotgrünes Laub. Knospe lang, ockergelb mit karminroter Tönung, auf starken Stielen. Blume sehr gross, von voller, runder Form, chromgelb, leicht scharlachrosa überhaucht an den äusseren Petalen. Stärkerer Wuchs und dunklere Farbe wie Marquise de Sinéty, von der sie eine Verbesserung ist. Hervorragende Ausstellungs- und Dekorationsrose. (Sämling × Marquise de Sinéty). ℳ 3,—, 10 Stück ℳ 25,—

3265 **Mme Edmond Rostand** (Pernet-D.). Sehr starker, verzweigter, buschiger Wuchs, kleinstachelig, dunkelgrüne bronzeartige Belaubung. Knospe schön, elegant geformt, die sich zu einer grossen Blume entfaltet, gut öffnend und gefüllt, von runder Form mit steifen Petalen. Leicht fleischfarbig mit lachsrot und rötlich-orangegelber Schattierung in der Mitte. Verbesserte Prince de Bulgarie, erstklassige Ausstellungs- und Gartenrose . . . . ℳ 3,—, 10 Stück ℳ 25,—

3295 **Mme L. Faucheron** (Croibier). Rahmweiss mit hellschwefelgelbem Anhauch. Grosse, nympheaförmige Blume . . . . ℳ 1,50

3290 **Mme Larégnière** (Puyravaud). Karminziegelrot in lachsrosa übergehend, gross, gefüllt, kelchförmig, duftend. Lange Knospe, sehr reichblühend . . . ℳ 1,50

3296 **Mme Léopold Dupuy** (Robichon). Knospe lebhaft rosa, Blume sehr gross, gefüllt, chinesischrosa mit purpur, sehr duftend . . . . ℳ 1,25

3304 **Mme Paul Rouchon** (Perdriolle). Knospe sehr lang, Blume gross, gut öffnend, kanariengelb, Rückseite der Petalen hellgelb, sehr wohlriechend. Besonders schön auf Hochstämmen . . . . ℳ 1.25

3311 **Mme Rodolphe Arnaud** (Perdriolle). Dunkelrosa, gelb und krabbenrot schattiert. Einzelständig, aufrechte Haltung, reichblühend und wohlriechend. Extra! (Lyon-Rose × Mme Segond Weber) . . . . . ℳ 1,25, 10 Stück ℳ 10,—

3335 **Maman Lyly** (Soupert). Zart fleischfarbig rosa, gross, Malmaisonform. (Mme Melanie Soupert × Peter Blair) . . . . ℳ 1,25

3356 **Marie-Louise Mathian** (Fugier). Rahmweiss, Mitte leicht lachsfarbig. Sehr gross, gefüllt, von schöner Haltung. Immerblühend, duftend . . . . . . ℳ 1,25

3407 **Monsieur Fraissenon** (Gamon). Glänzend dunkelrosa, lange Knospe, grosse, gefüllte Blume, duftend. (Stammt von Lady Asthown) . . . . ℳ 1,25

(8549) **Mrs Charles E. Allen** (Hugh Dickson). Reinockergelb, gelblichbraun schattiert. ℳ 2,50

(8634) **Mrs Cornwallis West** (A. Dickson). Weisslichrosa, Mitte dunkler, elegante Form, sehr gross, gut gefüllt, muschelförmige, lederartige Petalen . . . ℳ 2,—

(8551) **Mrs Frank Workman** (Hugh Dickson). Leuchtend silberigrosa, kamelienförmig, sehr stark wachsend und äusserst reichblühend . . . . ℳ 2,—

(8649) **Mrs Joseph H. Welch** (S. M. Gredy). Blume silberrosa, von enormer Grösse, Petalen muschelförmig und fein geformt. Starker, aufrechter Wuchs. . . ℳ 2.—

3419 **Othello** (Paul & Son). Dunkelkastanienrot wie Charles Darwin, gross, schön gebaut, von vornehmer Färbung. (Stammt von Gustav Grünerwald) . . . ℳ 2,—

3442 **Pink Liberty** (Low & Co.). Rot, gelb und lachsrot gemischt, Aussenseite der Petalen dunkler. Gleicht Liberty in Bezug auf Wachstum, Belaubung etc., von der sie ein Sport ist . . . . ℳ 2,—

3453 **Prince Mohammed Ali Pascha** (Nabonnand). Seidenartig fleischweiss, Mitte lachsfarbig. Sehr gross, gefüllt, einzelstehend und reichblühend. (Kaiserin × Paul Nabonnand) . . . . ℳ 1,50

3488 **Robert Huey** (A. Dickson). Kirschrot mit zartrosa Rand. Reichbl., duftend. ℳ 1,50

3491 **Rose du Barry** (B. Cant & Sons). Silberlilakarmin ohne jede Schattierung ℳ 2,—

3495 **Rose-Queen** (E. G. Hill). Lebhaftes, unveränderliches rosa, Grund der Blumenblätter gelb. Knospe sehr lang, gut erblühend. Vollkommene, langdauernde Blume. Preisgekrönte Neuheit . . . . ℳ 2,—, 10 Stück ℳ 15,—

3539 **Sunhurst** (Pernet-D.). Stark und aufrecht wachsend, wenig bedornt, rotgrüne glänzende Belaubung. Knospe meistens einzeln auf langen, steifen Stielen, fein geformt, lang und spitz. Blume gross, ziemlich gefüllt, von schöner, gestreckter Becherform, leuchtend kadmiumgelb mit orangegelber Mitte, leicht blühend. Schnitt und Treibrose! . . . . ℳ 3,—, 10 Stück ℳ 20,—

3546 **Tito Hékékyan** (Soupert). Ganz neue Färbung; kupfrig korallrosa, gelb nüanciert. Mitte korallpurpur. Sehr gross, regelmässig. (Mme Melanie Soupert × Lady Asthown) . . . . ℳ 1,50

Bourbonrosen.

3912 **Martha** (Zeiner). Lachsfarbig orangerosa, in cremerosa übergehend. Reichblühend, schön belaubt, gut remontierend, Jahrestriebe bis 2½ m Länge, dornenlos, duftd. Spalier- und Pyramidenrose. (Sport vor Zéphirine Drouhin.) (Die unter dem Namen „**La Campinoise**“ von Holland aus verbreitete Rose ist dieselbe, nur umgetauft!) . . . . ℳ 2,—

Remontantrosen.

4077 **Corry** (Theunis). Reichblühend, niedrig, gedrungener Wuchs, silberigrosa, gefüllte mittelgrosse Blumen. (Rosa Verschuren × Sämling) . ℳ 1,20, 10 Stück ℳ 10,—

Rubiginosa-Hybride.

5335 **Canary bird** (W. Paul). Einfach, mittelgross, kanariengelb mit zinnober. Frühblühend . . . . ℳ 2,—

Rosa Cinnamomea.

5435 **Macrophylla Korolkowa** (Paul & Son). Liebliche, zartrosa Blume, einfach, gross . . . . ℳ 1,50

Rugosa-Hybride.



5541

Schneezwerg

(P. Lambert 12). Strauch kräftig, Laub mittelgross, glänzend, rugosaähnlich, gesund. Blumen mittelgross, (5 Markgrösse), rein schneeweiss, flach, halbgefüllt, Mitte von gelben Staubfäden dicht besetzt; ungemein lieblich; zu 3 bis 10 auf jedem Triebe; dauernd blühend bis zum Frost. Früchte klein, leuchtend rot. Als Park-, Felsen- und Heckenrose, sowie als Einzelstrauch vorzüglich geeignet.

1 Stück ℳ 3,—
10 Stück ℳ 20,—

Rosa Pernetiana.

5648 **Louise Katherine Breslau** (Pernet-D.). Knospe korallrot mit chromgelb, sehr gross, sehr gefüllt. Breite Petalen, krebsrot mit kupferigorangerot. (Sämling Soleil d'or × unbenanntem Sämling) . . . . ℳ 4,—

Nordlandrosen.

Alle ganz winterhart, im ersten Flor reich bis übervoll blühend, teils mit schönem Fruchtbehang.

Neueste Park- und Gartenrosen

von **R. Geschwind** und **P. Lambert.**

8522 **R. Anderson** (W. Paul). Einfach rosa, wunderbare Schönheit . . . . . ℳ 3,—

8123 **Aida** (Canina-Tee). Gefüllt . . . . ℳ 3,—

8251 **Arcier**. Blüht wenig. (Canina × Centifolia) . . . . ℳ 3,—

8116 **Arva leany** (Lambert). (Albahybride). (Waisenkind). Strauch stark, aufrecht, halbrankend; Blumen gross, gefüllt, duftend; rahmgelb mit zart carminrosa. Sehr reichblühend . . . . ℳ 3,—

8119 **Asra** (Lambert). Rugosahybride. Strauch ziemlich rankend. Blumen in Büschel, gross, dicht gefüllt, karminrosa, mit weissem Rande, frosthart . . . . . ℳ 3,—

8118 **Bathseba** (Bourbonhybride). Gefüllt . . . . ℳ 3,—

8122 **Ceres** (Rugosahybride). Blume gefüllt, carmoisin, halbkletternd . . . . . ℳ 3,—

8589 **R. Damascena rubra** (Paul & Son) . . . . ℳ 3,—

8124 **El-Ariana** (Hybride III. Grades von Harrisonii). Strauch 2—2,50 m hoch, Blüten zahlreich zu 1—4 auf geraden Stielen, mittelgr., gut gefüllt, becherförmig; nankingelb bis gelbliche Fleischfarben . . . . ℳ 3,—

8120 **Fatme** (Rugosahybride). Gefüllt . . . . ℳ 3,—

8590 **Hébé's Lip.** (Paul & Son). Weiss mit dunkel fleischfarbig, rosa Schein . . ℳ 3,—

8253 **Hermione** (Remontant). Blume sehr dunkel, glänzend scharlach zinnoberrot, Teplitz-Farbe, gut gefüllt, gross, hart, starkwüchsig . . . . ℳ 3,—

8255 **Jessika.** (Remontant), s. dunkel schieferviolettrot, weisse Striche in der Petalenmitte, gefüllt, sehr reichblühend im Sommer. Herrl. effektvoller Zierstrauch! . ℳ 3,—

8254 **Peregrine.** Rankende Polyantha, karminpurpur, später violett, Laub wie Clotilde Soupert, halb gefüllt . . . . ℳ 3,—

8256 **Prinz Hirzeprinzchen** (Multiflora). Flor langdauernd, Blume klein, halbgefüllt, karminpurpur, Petalen weiss gestreift, in Büschel blühend . . . . . . ℳ 3,—

8117 **Rote Beka** (Bourbonhybride). Gefüllt . . . . ℳ 3,—

8121 **Sphinx** (Rugosa × Persian Yellow). Einfach weiss, halbrankend . . . . . ℳ 3,—

8252 **Strichblume.** Starker Busch, Laub gross, centifolienähnlich, Blume dreiviertel gefüllt, karminrosa, leicht weiss gestreift . . . . ℳ 3,—

8125 **Sybille.** . . . . ℳ 3,—

Fremde Züchtungen für 1912.

Lieferbar in Originalpflanzen.

Sachsengruss. (Verkäufer Hoyer & Klemm.) Blume atlasartig zartfleischfarbig rosa auf weissem Grund, Mitte der Knospe lebhaft inkarnat mit chinesisch rosa Schein. Bau und Grösse der Blumen, Wuchs wie Druschki. Schnitt- und Treibrose. (Frau Karl Druschki × Mme. Jules Gravereaux). 1 Stück ℳ 5,—, 12 Stück ℳ 45,—

Gruss an Dresden. (Verkäufer Hoyer & Klemm.) Blume gross, gut gebaut, Mitte hoch. Knospe schön spitz, willig öffnend, meist einzelständig, herrliches blendend feurig rot, ähnlich Charlotte Klemm, nicht verblauend. Treib- und Schnittrose. (Princesse de Béarn × Sämling) . . . . . . 1 Stück ℳ 3.—, 10 Stück ℳ 25,—



Neueste eigene Züchtungen:

Freifrau von der Goltz (P. Lambert 1913). Teehybride. Strauch mittelstark, aufrecht, dickholzig, Laub fest, Blume gross, aufrecht, gut gefüllt, breitpetalisch, lachsrosa mit grosser, tief orangerotgelber Mitte, in der Art einer schönen Bulgarie. Die Blumen sind stets schön gefärbt, einzeln oder zu dreien, langehaltend, duftend. (Princesse Alice de Monaco × Jules Margottin)
1 Stück ℳ 10,—, 10 Stück ℳ 75,—

Amalie de Greiff (P. Lambert 1913). Teehybride. Strauch stark, mittelhoch. Blume oft sehr gross, sehr schön geformt und gut gefüllt, äussere Petalen breit gewölbt, Knospe lang, auf festem, gradem Stiel, meist einzeln, ziegelrosa mit lachsrot und orangegelblicher Mitte, oft der Lyon-Rose ähnlich. Sehr gut remontierend. Eine **Prachtrose** für Schnitt und Dekoration; ein feiner Duft erhöht den Wert der sehr lange haltenden Blume. (Herrin von Lieser × Mme Melanie Soupert).
1 Stück ℳ 20,—, 2 Stück ℳ 30,—, 10 Stück ℳ 120,—

Freifrau von Marschall **(P. Lambert 1913.)** Wichurana. Wuchs stark, Triebe 2—3½ m lang, einzelne scharfe Stacheln an den Blattwinkeln. Laub gross, glänzend lackgrün, Blume in grossen lockeren pyramidalen Trauben, klein, gut gebaut, gefüllt, zartest reinhellrosa, sehr lange haltend, auch als abgeschnittene Blüten. Feine Dekorationsrose, Spalier-, Trauer-, Säulen- und Festonsrose. (The Farquhar × Schneewittchen) . . . . ℳ 7,50

Frau von Brauer **(P. Lambert 1913.)** Wichurana. Wuchs sehr stark, Triebe 2½—4 m lang, starke, einzelne Stacheln neben dem glänzend grünen Blattwerk, hart, Blume in sehr grossen pyramidalen Trauben, ziemlich langgestielt, festsitzend, klein, gut gefüllt, reinweiss, beim Verblühen in punktiert rosa übergehend, duftend, sehr lange blühend und lange haltend. Gut als Trauer-, Säulen-, Spalier- und Böschungsrose. (The Farquhar × Schneewittchen) . . . . ℳ 7,50



Rankrosen Thalia und Euphrosyne.

Grosse Lieferungen für Staats-, städtische und andere Behörden und ein über die ganze Erde ausgebreiteter Kundenkreis legen Zeugnis ab für den guten Ruf, dessen sich meine Baum- und Rosenschulen erfreuen. Ich lasse es mir durch reelle, prompte Bedienung angelegen sein, diesen Ruf stets mehr zu befestigen und zu verbreiten. Für die mir bisher in hohem Masse gewährte Unterstützung seitens meiner Kundschaft danke ich verbindlichst. — **Im späten Frühjahr ist es mir nicht immer möglich, alle Wünsche inbezug auf Sorten und Qualität zu befriedigen, daher bitte ich möglichst schon im Herbst die Sortenlisten einzusenden.**

Bund deutscher Baumschulenbesitzer.

(Gruppe Rheinland).

Verkaufs- und Versand-Bedingungen der Mitglieder des Bundes der Baumschulenbesitzer.

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Reichswährung und verstehen sich rein netto.
2. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Sorte und Form, der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
3. Porto-Abzüge sind unstatthaft.
4. Nach dem Auslande wird nur gegen vorherige Einsendung des Wertes geliefert.
5. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Ort der Baumschule.
6. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise des Katalogs nicht massgebend.

Versand.

1. Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Abzüge für auf dem Transport durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise entstandene Schäden sind nicht gestattet.
3. Zoll und Zollspesen trägt der Besteller.

Verpackung.

1. Die Verpackung wird dem Besteller zum Selbstkostenpreise für Material und Arbeitslohn berechnet.
2. Emballagen werden nicht zurückgenommen.

Rollgeld.

1. Das Rollgeld zur Bahn und zum Schiff trägt der Besteller; es richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Bei Waggonladungen kommen nur die wirklichen Fuhrlöhne in Ansatz.

Garantie.

1. Garantie für das Anwachsen wird nicht übernommen.
2. Garantie für Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert der Pflanze geleistet; darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt.

Ersatz.

Ersatz durch ähnliche, gleichwertige Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

Muster und Masse.

1. Muster und Masse sollen nur die Durchschnittsqualität zeigen; es können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen; die Muster werden zum entsprechenden Preise berechnet.
2. Masse werden, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

Für etwa vergriffene Nummern gebe man Ersatzsorten auf.

Beschwerden.

1. Beschwerden können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb 5 Tage nach Empfang der Ware erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben.
2. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Winke über Rosenkultur.

Ankunft der Sendungen. Das Auspacken soll sogleich nach Empfang geschehen; wenn jedoch die Sendung bei starkem Frostwetter eintrifft, soll der Ballen, Korb oder die Kiste unausgepackt, frostfrei im Keller, Stall oder in sonst mässig erwärmten Räumen erst auftauen. Da die Pflanzen stets gut gepackt von hier abgesandt werden, können sie, ohne Schaden zu leiden, 3 Wochen in einem solchen Raume ruhig stehen bleiben, bis der Frost ausgezogen ist. Die Umhüllung möge gelöst werden, damit keine Schimmelbildung eintritt, ein durchdringendes Überbrausen mit Wasser ist dann vorteilhaft; kann man sie dann in Erde oder Moos einschlagen, so tue man dies.

Das Auspacken geschehe stets in vor Zug und Frost geschützten Räumen, auch nicht an zu sonnigen Stellen. Sogleich nach dem Auspacken überspritze man die Pflanzen gut und bedecke sie mit Säcken, Stroh, Moos oder dergl., bis sie eingepflanzt oder eingeschlagen werden. Sehr zu empfehlen ist, die Wurzeln und den unteren Teil der Pflanzen sogleich in einen steifen Lehmbrei zu tauchen, wodurch schnelles Austrocknen verhütet wird.

Reklamationen. Treffen Sendungen verletzt oder zu spät abgeliefert ein, so wende man sich sofort an die Beförderungsanstalt (Eisenbahn, Post etc.) mit der Beschwerde. Ist der Schade nicht zu gross, d. h. die Pflanzen nicht zu sehr ausgetrocknet, so öffne man die Verpackung, lege die Pflanzen 3—4 Stunden ganz in Wasser, grabe sie flach in die Erde ein, übergiesse das Ganze tüchtig und lasse sie 3—4 Tage so liegen; meistens erholen sich die Pflanzen dann. Etwaigen Beschwerden, die Güte der Pflanzen betreffend, werde ich, nach Prüfung möglichst gerecht. Für Sortenechtheit garantiere ich; sollte einmal eine Verwechslung vorkommen, so leiste ich in Höhe des berechneten Betrages Ersatz. Der Versand erfolgt der Reihenfolge nach; die Annahme einer Bestellung wird in der Regel durch eine Karte angezeigt.

Erde. Der den Rosen am meisten zusagende Boden ist ein tiefgründiger Lehmboden, gut gedüngt, tief (60—80 cm) gelockert; wenn zu nass, ist er zu entwässern. Ist der Boden tonig, so soll Torf, Pferdemist, Sand, Lauberde und gebrannte Erde beigemengt werden. Zu Sandboden mische man Rasenerde, Kuhdünger, Lehm, Kalk u. dgl. Der Standort sei geschützt, nicht zugig, doch luftig und von Bäumen nicht beengt. Eine südöstliche oder südwestliche Lage ist am besten, doch gedeihen manche Sorten auch noch gut gegen Westen und selbst nach Norden.

Zeit der Pflanzung. Von Mitte Oktober bis Ende November sollte die Herbstpflanzung geschehen, bei gutem Wetter in südlicher Gegend (West- und Mitteldeutschland) auch noch im Dezember; im Frühjahr sobald der Frost ausgezogen bis Ende April. Zuweilen gelingen Rosenpflanzungen auch später noch sehr gut, besonders im Norden, wenn die Pflanzen in entsprechendem Einschlag im Triebe zurückgehalten wurden.

Pflege. Zu tiefes Pflanzen ist zu vermeiden. Niedere, wurzelechte Rosen können 3 cm tiefer, bei niedrig veredelten Rosen soll die Veredlungsstelle ebenfalls 3—5 cm tief in den Boden kommen, Hochstämme nur so tief, wie sie gestanden hatten (zirka 20—25 cm tief). Die Wurzeln sollen sorgfältig auseinandergehalten werden und sich nicht kreuzen oder runddrehen. Der Dünger ist nicht direkt an die Wurzeln zu bringen; erst nachdem etwas feine Erde zwischen die Wurzeln gebracht ist, lege man

Kuhmist oder verrotteten alten Pferde-, Schweine- oder sonstigen Dünger bei, darauf fülle man die Pflanzgrube gut an. Man trete oder drücke die Erde fest an, giesse bei frühen Herbst- und bei jeder Frühjahrspflanzung gut und bedecke den Boden mit kurzem Mist, Torf oder dergl. Ratsam ist ein Anhäufeln mit Erde um die niederen Rosen nach der Pflanzung; bei Hochstämmen ist es empfehlenswert, den Stamm flach auf die Erde zu biegen, anzuheften und dann Stamm und Krone 14 Tage bis 3 Wochen lang mit Erde zu bedecken; auch eine lockere Deckung von kurzem Stroh oder Bastmatten und dergl. ist zum leichtern Austreiben behilflich. Sowohl gegen den Frost im Winter, als gegen die austrocknenden Frühjahrswinde ist dieses Verfahren vorzüglich. In nasse Erde lege man die Rosen nicht ein. Rosen lieben im Laufe des Sommers reichliche, flüssige Düngerzufuhr und viel Wasser, auch Lockerung durch Hacken und Graben. Künstliche Dünger finden vielfach Anwendung, z. B. Wagnersches Nährsalz, 1 g auf 1 Liter Wasser. Die Rose verlangt zur vollen Entwickelung viel Nahrung, und alle 3 Jahre grabe man im Herbst etwas frisch zu Pulver gelöschten Ätzkalk (Maurerkalk) unter.

Bei der Pflanzung im Herbste schneide man die Triebe nicht stark zurück, im Frühjahr jedoch ist es ratsam, alle frisch gepflanzten Rosen recht kurz, bis auf zwei, höchstens drei Augen zurückzuschneiden. Während des Sommers sind die verblühten Triebe bis zum nächsten guten Auge möglichst bald einzukürzen, um einen neuen Flor zu erzielen; die ersten Knospen an frischgepflanzten Rosen entferne man.

Die im Frühjahr gepflanzten Rosen überspritze man bei trockenem Wetter täglich öfters; ist der Wind stark und anhaltend, biege man die Hochstämme entweder wieder zur Erde und bedecke sie oder hülle sie mit Moos, Tüchern etc. ein und halte diese Schutzdecke feucht.

Schnitt. Das Schneiden der Standrosen besorge man so früh wie möglich; Anfang März soll es beendigt sein. Alles schwache, unreife Holz entferne man im Herbst und stutze die längsten Triebe etwas ein. Über den sonstigen Schnitt lässt sich keine Regel aufstellen. Rosen, welche wenig geschnitten werden und von kräftigem Wuchse sind, blühen sehr reichlich; im allgemeinen wird zu viel geschnitten und zu eng gepflanzt. Verletzte Wurzeln werden glatt nachgeschnitten, sonst aber schneide man die Wurzeln der Rose wenig.

Rosenfeinde. Gegen Meltau wende man frischgemahlenes Ventilato-Schwefelpulver an, und zwar bei Sonnenschein (vermittels eines Bestäubers). Gegen die Rosenblattlaus (Aphis) helfen Tabakstaub, Tabakbrühe, aufgekochtes Quassiaholz (50 g und 50 g Schmierseife, mit 10 Liter Wasser verdünnt) u. dgl. mehr. Auch Kerosen (Steinöl oder Petroleum) mit grüner Seife aufgelöst und stark mit Wasser verdünnt, hilft sicher gegen Ungeziefer und namentlich gegen die rote Spinne. Kupferkalkbrühe (1—2%) im Frühjahr, Sommer und im November-Dezember ist gegen Rostverbreitung wirksam. Schwefelleberbestäubung tötet die Rosenzikade.

Der Marienkäfer und dessen Larve, ebenso die Larven der Schwebefliegen und der Florfliegen sind ausgezeichnete Blattlausfresser und sind sorgsam zu schonen.

Im übrigen geben die Abhandlungen in dem Rosen-Schädlingswerk Auskunft. („Empfehlenswerte Bücher" am Schlusse des Katalogs.) Auch stehe ich mit genauern Angaben auf Anfragen gerne zu Diensten.

P. Lambert.

Abkürzungen:

Bl. = Blume. W. = Wuchs. Str. = Strauch. aufr. = aufrecht. gr. = gross. mgr. = mittelgross. s. gef. = sehr gefüllt. kugelf. = kugelförmig. Centr. = Centrum (Mitte). wohlr. = wohlriechend. Gr. = Gruppensorte. Sch. = Schnittsorte. Tr. = Treibsorte. R. = Rasse. h. = hochstämmig vorhanden. * = vom Verein deutscher Rosenfreunde empfohlen nach der letzten Abstimmung von 1909 oder von mir besonders erprobt.

Auszeichnungen

Lübeck 1893. Rosenkongress. Ehrenpreis.

Görlitz 1894. Grosse silberne Staatsmedaille.

Mainz, 15. Sept. **1894.** Fünf I. Preise für Rosen.

Magdeburg 1895. Ehrenpreis und grosse goldene Medaille für Neuheiten.

Darmstadt 1895. Rosen-Kongress. Erster und höchster Preis für Gesamtleistung.

Hamburg 1897. Staatspreis u. 2Ehrenpreise, 1 grosse goldene Medaille, 2 kleine goldene Medaillen, 13 grosse silberne Medaillen.

Frankfurt a. M. 1897 u. 1898. Rosen-Kongress. I. Preis: Grosse silberne preussische Staatsmedaille. Ehrenpreis der Stadt Frankfurt.

Gotha 1898. I. Preis: Goldene Medaille.

Stuttgart, Juni **1899.** Rosenausstellung. Höchster Preis für Gesamtleistung.

Nancy, Juli **1899.** Extra-Preis für Neuheiten eigener Zucht.

Coburg, Juli **1899.** Gold. u. silb. Medaille.

St. Petersburg 1899. Goldene Medaille.

Trier 1900. Rosenkongress: Ehrenpreis der Kaiserin und Königin Auguste Viktoria. — Ehrenpreis der Kaiserin u. Königin Friedrich.

Coburg 1901. (Ausser Konkurrenz.) Wertzeugnis des Vereins deutscher Rosenfreunde für meine Züchtung „Frau Karl Druschki."

Düsseldorf 1902. Grosse preuss. Staatsmedaille als Extra-Preis.

Dillingen (Saar) **1902.** Silberne Medaille für Parkbepflanzung und Obstbäume.

Königsberg i. Pr. 1902. Silberne Medaille für Formobstbäume.

Sangerhausen 1903. Rosen-Kongress. Grosse preuss. Staatsmedaille, Ehrenpreis der Stadt Sangerhausen, des Kreises etc.

Düsseldorf 1904. Höchster Preis für Rosen. Ehrenpreis Sr. Königl. Hoheit des Herzogs Carl Eduard.

Trarbach 1904. 2 erste Preise für Obstbäume und Coniferen.

Bremen 1904. 2 grosse silberne Medaillen.

Kreuznach 1905. Höchster Preis (Ehrenpreis des Kreises Kreuznach), und mehrere Ehren- und I. Preise.

Darmstadt 1905. Ehrenschild.

M.-Gladbach 1906. Rosen-Kongress. Höchster Preis: Grosse silb. preuss. Staatsmedaille und 4 Ehrenpreise.

Mannheim 1907. 12 erste Preise und grosse silberne preuss. Staatsmedaille usw.

M.-Gladbach 1907. 2 erste Preise.

London 1907 (National Rose-Society). Silberbecher, Ehrenpreis für die Züchtung der besten, seit 1900 in den Handel gegebenen Rose. (Frau K. Druschki.)

Nancy 1907. 1. Preis für Neuheiten, silbervergoldete Medaille.

Leipzig 1908. I. Ehrenpreis für abgeschnittene Rosen.

Paris 1908 (Bagatelle). Vermeil-Medaille für Neuheit.

London 1908. Silber-Pokal.

Nancy 1909. Internat. Ausstellung, I. Preis.

Sangerhausen 1909. Rosen-Kongress: Höchster Preis.

Uetersen, Herbst **1909.** Ehrenpreis.

Liegnitz 1910. Rosenkongress: Ehrenpreis Ihrer Majestät der Kaiserin. — Ehrenpreis der Stadt Liegnitz, goldene Medaille etc.

Paris 1910. Chevalier du Mérite agricole.

Weltausstellung Brüssel 1910. Grand Prix (Höchste Auszeichnung) für Rosen-Gruppen.

Karlsruhe, Herbst 1910. 2 Ehrenpreise.

Zabern 1911. Rosenkongress: 8 Ehrenpreise. Goldene Medaille. Gold-Pokal der Gräfin Stephanie Wedel.

Nancy 1912: 3 goldene Medaillen.

Die Lieferung und Sortenwahl für den von Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II. gewünschten prächtigen Rosengarten im Tiergarten zu Berlin wurde von mir ausgeführt.

Beförderung der Sendungen.

(Meine Pflanzen werden in allen Ländern ungehindert zugelassen und geniessen den billigen Eilgut-Tarif in Deutschland.)

Wo tunlich, erfolgt die Versendung per Post in den nach den einzelnen Ländern üblichen Gewichtsgrenzen. — Auf ein Postkolli von 5 Kilo gehen ungefähr 25 niedere Freilandpflanzen

oder 50 Winterveredlungen,
oder 4 Halbstammrosen.

Ein Ballen von 25 Hochstamm-Rosen wiegt ungefähr 10—12 Kilo. 100 Hochstämme wiegen ca. 40—45 Kilo.

Rosen-Neuheiten werden im Frühjahr mit den Töpfen, in Kisten verpackt, versandt (4 auf ein 5 Kilo-Postkistchen).

Obstbäume und Ziersträucher werden in Stroh und Moos fest verpackt. Grössere Sendungen in Waggonladungen.

Man lese Seite 1 (Versand betreffend).

Post-Paket-Tarif von Trier nach:

(Das Porto beträgt für **5-Kilo-Pakete** in Deutschland und Österreich **50 Pfg.**)

*Ägypten (Kairo, Alexandria)	bis 5	kg	ℳ	1,80
*Belgien	„ 5	„	„	0,80
*Bulgarien, über Österreich	„ 3	„	„	1,80
*Chile via Hamburg	„ 5	„	„	3,20
*Dänemark (Island, Faröer, Grönland)	„ 5	„	„	0,80
*Finnland via Lübeck	„ 5	„	„	1,40
*Frankreich	„ 5	„	„	0,80
Grossbritannien und Irland, über Hamburg oder Bremen	„ 5	„	„	1,40
„ „ „ via Belgien oder Holland	„ 5	„	„	1,60
*Italien, über Österreich oder durch die Schweiz	„ 5	„	„	1,40
*Luxemburg	„ 5	„	„	0,35
*Niederland (Holland)	„ 5	„	„	0,80
*Norwegen, über Dänemark, Schweden	„ 5	„	„	1,60
„ über Hamburg	„ 5	„	„	1,—
*Österreich-Ungarn	„ 5	„	„	0,50
*Portugal, über Hamburg, Bremen oder Frankreich	„ 5	„	„	1,80
*Rumänien, über Österreich	„ 5	„	„	1,40
*Russland, europäisches	„ 5	„	„	1,40
*Schweden, direkt oder über Dänemark	„ 5	„	„	1,60
*Schweiz	„ 5	„	„	0,80
*Serbien, über Österreich-Ungarn	„ 5	„	„	1,20
Spanien, über Frankreich	„ 3	„	„	1,40
*Türkei (Konstantinopel), über Rumänien	„ 5	„	„	1,40
dito über Triest	„ 5	„	„	1,40
*Afrika: Deutsch-Ostafrika über Hamburg	„ 5	„	„	2,—
Kamerun, Togo	„ 5	„	„	1,60
Amerika: Argentinien, über Hamburg oder Bremen	„ 5	„	„	3,40
Vereinigte Staaten via Hamburg oder Bremen (Ankunftshafen)	„ 2	„	„	1,40
	3	„	„	2,10
	5	„	„	3,50

*) Nachnahme gestattet.

Fracht-Berechnung von Trier nach:

(Waggonberechnung auf Anfrage.)

Die Sendungen gehen als Eilgut zum Frachtgut-Tarif.
(Ohne Gewähr.)

	100 Ko. ℳ	10000 Ko Waggon ℳ		100 Ko. ℳ	10000 Ko. Waggon ℳ		100 Ko. ℳ	10000 Ko. Waggon ℳ
Aachen	2,20	55,—	Eger	5,24	144,—	Magdeburg	5,22	143,—
Amsterdam loco	2,97	—	ElberfeldHbf.	2,48	62,—	Mainz	2,17	54,—
BaselEls.Bhf.	3,52	88,—	Erfurt	4,41	115,—	München	5,09	138,—
Berlin Potsd „	5,94	169,—	Essen	2,72	67,—	NürnbergHb.	4,36	114,—
Bremen Eilg.	4,68	123,—	Eydtkuhnen	10,32	330,—	OldenburgGr.	4,50	117,—
Breslau West	7,25	172,—	Frankfurt-M.	2,49	62,—	Passau	5,71	161,—
Coblenz H.	1,37	37,—	Hamburg	5,27	145,—	Stettin	6,76	199,—
Cassel O.	3,63	91,—	Hannover	4,48	117,—	Strassburg E.	2,29	57,—
Danzig	8,72	271,—	Kattowitz	8,33	257,—	Stuttgart	3,42	85,—
Darmstadt	2,51	62,—	Kiel	5,93	169,—	Thorn Hbf.	8,14	250,—
Dresden N.	5,86	166,—	Köln	2,03	51,—			
Düsseldorf	2,43	60,—	Lübeck	5,67	159,—			

Ich bitte, gleich zu bestellen und diesen Katalog aufzuheben.

Preise für Sorten meiner Wahl.

Allgemein gültige Mindestpreise der Mitglieder des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer.

Niedere Rosen (auf canina veredelt).	Stück 1	10	50	100
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Teerosen	0,60	5,50	26	50
Teehybriden und Polyantha	0,50	4,50	21	40
Remontantrosen und Monatsrosen	0,40	3,50	17	32
Moos-, Centifolien und andere Klassen	0,50	4,50	20	35
Rankrosen und botanische, Parkrosen	0,60	5,50	26	50
Treibrosen, ausgesucht starke Pflanzen	—	5	22	40
Neuere 1908—1910	1,—	8	35	65
Sorten von 1911/12	1,20	10	45	80
Fussstämme (50—80 cm)	1,—	8	35	—
Halbhochstämme (60—90 cm)				
aller Klassen	1,25	11	52	100
Hochstämme stark, gut bewurzelt				
Stammhöhe 1,20—1,50 m	1,75	16,—	78	150
„ 0,90—1,20 m	1,50	14,—	70	130
Trauerrosen 1,50—2 m (höhere entsprechend teurer)	3,—	28,—	130	250

Bei Wahl des Bestellers gelten die Einzelpreise.

☛ Bei Bestellungen auf Rosen gebe man die Nummern **dieses** Katalogs an; es erleichtert mir die Expedition. ☚

Die Höhe der Stämme wird von dem Kronenanfang bis zur Wurzel gemessen.

Rosenveredlungsreiser (siehe am Schlusse des Katalogs).

Spezielle Zusammenstellung für Rosengruppen.

(Auf passende Höhe, gleichen Wuchs, Farben etc. wird Rücksicht genommen.)

Nur schöne reichblühende Sorten aller Farben. — Auf Wunsch in einer Sorte oder Farbe.

Niedere Rosengruppen.

Pflanzweite 40—50 cm.

1 **Niedere** Rosengruppe 12 Stück (1,20 m Durchmesser)	ℳ	6,—
1 dito 25 Stück in 20—25 Elite-Sorten (2 m Durchmesser)	„	12,—
1 dito 50 Stück in 40—50 Elite-Sorten (3 m Durchmesser)	„	23,—
1 dito 100 Stück (5 m Durchmesser), 50—100 Sorten	„	45,—
Topfrosen, das ganze Jahr hindurch verwendbar, **2jährig,** verpflanzt, 1 Stück	„	—,80
zum Treiben geeignet . . . . . . **100** Stück **75** ℳ, **10** Stück	„	8,—

Halb- und Hochstammgruppen.

Pflanzweite 60—70 cm in Gruppen.

Schöne Stämme, gute Wurzeln und Kronen, Elite-Sorten.

1 Gruppe von 12 Stück aller Farben	in passender Höhe von 80—140 cm	ℳ	18
1 „ „ 25 „ „ „		„	35
1 „ „ 50 „ „ „		„	70
1 „ „ 100 „ „ „		„	130

☛ Ich liefere Entwürfe und Pläne nebst Bepflanzungsplan und Kostenanschlag für ganze Rosarien und Rosengärten; auch führe ich solche Anlagen auf Wunsch durch mein darin geschultes Personal aus.

den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder. Auf Wunsch liefere ich solche mit.

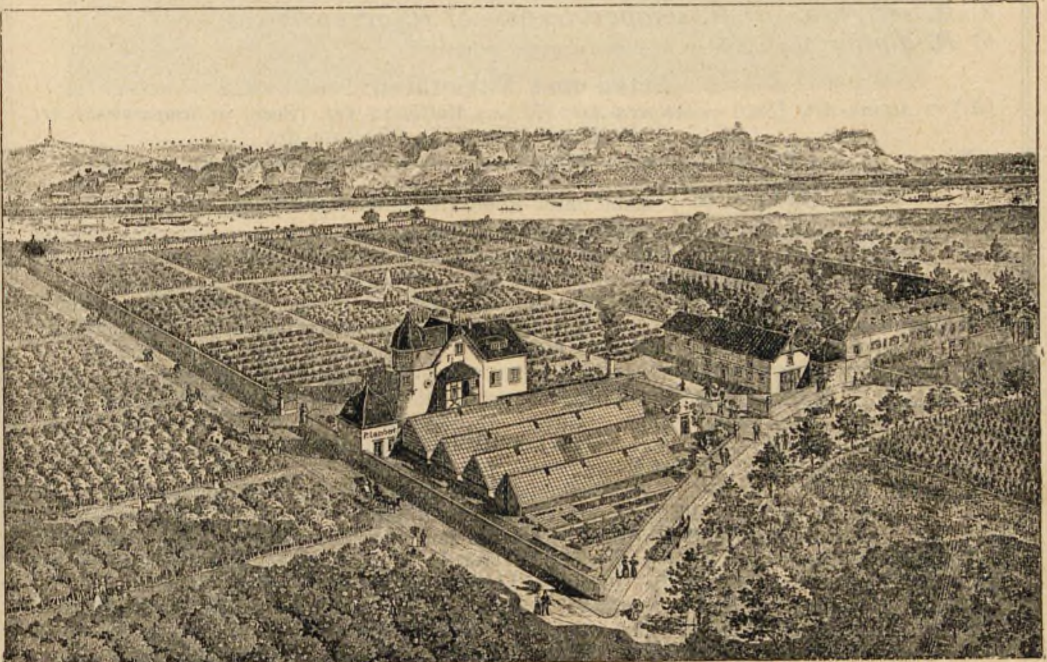
Klassifikation resp. Einteilung der Sorten

System Crépin.

Die von Crépin aufgestellte Klassifikation beruht auf **wahren Verwandtschaftsgraden und auf der Zusammengehörigkeit der Arten**, die mit Angaben des Vorkommens und nach der Zeit der Bestimmung geordnet sind.

Die Sektionen nach Crépin sind folgende:

1. **Synstylæ** (Bündelgrifflige Rosen)
   Rankrosen [Multiflora]
2. **Stylosæ** (Langgrifflige Rosen)
3. **Indicæ** (Indische Rosen)
   Tee
   Teehybriden
   Noisetten
   Bourbon
   Polyantha
   Bengal
4. **Banksiæ** (Banks-Rosen)
5. **Gallicæ** (Essig-Rosen)
   Remontanten
6. **Caninæ** (Hundsrosen)
7. **Carolinæ** (Karolinische Rosen)
8. **Cinnamomeæ** (Zimmtrosen und Rugosa) und **Alpina L.**
9. **Pimpinellifoliæ** (Pimpernellrosen)
10. **Luteæ** (Gelbe Rosen, Kapuziner)
11. **Sericeæ** (Seidenhaarige Rosen)
12. **Minutifoliæ** (Kleinblättrige Rosen)
13. **Bracteatæ** (Deckblättrige Rosen)
14. **Lævigatæ** (Glatte [glänzende] Rosen)
15. **Microphyllæ** (Kleinblättrige Rosen)
16. **Simplicifoliæ** (Einzelblättrige Rosen).



Teilansicht meiner Rosen- und Baumschulen
St. Marien-Trier.

Numerierung seit 1908

Alle Bestellungen werden auf Grund der Bedingungen dieses Katalogs ausgeführt.

Verzeichnis der Rosen

Zusammengestellt nach dem Crépin'schen System

I. Sektion: Synstylae, bündelgrifflige.

(Climbing Roses) Rankrosen (R. grimpants)

Sie eignen sich besonders zu Pyramiden, Laubengängen, Veranden, Zaunberankung, Festons, Felspartien etc. Die dünnholzigen Sorten, auf hohe Stämme veredelt, sind Trauerrosen. Einzeln oder zu mehreren in genügender Entfernung von einander gepflanzt, bilden sie, wenn freiwachsend, prächtige Schaupflanzen auf Rasen, an Böschungen und Mauerüberhängen.

Kultur: Dürfen nicht viel beschnitten werden; nur das alte abgeblühte Holz ist nach dem Blühen zu entfernen. Die jungen, langen Triebe bleiben unbeschnitten.

Preise: Niedere 1 Stück 0,60 *M.*, 10 St. derselben Sorte 5,50 *M.*, 100 St. einer Sorte 50 *M.*
h = Hochstämme (Trauerrosen) 1 Stück 3—4 *M.*, je nach Schönheit. 10 St. 28 *M.*
Nur die mit h bezeichneten Sorten sind hochstämmig lieferbar.
Extra kultivierte 2- u. 3 jährige an Stäben aufgebundene Pflanzen 1,50—3 *M.* per Stück.

Die [ ] gedruckten Sorten sind meine Züchtungen.

Die mit * bezeichneten Sorten sind die vom Verein deutscher Rosenfreunde empfohlenen besten Sorten nach der letzten Abstimmung von 1909 oder von mir besonders erprobt.

Zu der **I. Sektion** gehören die Arten:

1) ***Rosa microcarpa,*** *Lindley 1753.* Synonym: Rosa indica Linné. Vaterland: China. Wuchs lang, Früchte rund, sehr klein, Bl. klein, einf. weiss, reichblüh., in Büscheln, *M.* 0,80.

2) ***R. multiflora,*** *Thunberg 1781.* Synonym: R. polyantha Siebold & Zuccarini 1844. Vaterland: China, Korea, Japan.

3) ***R. setigera.*** 4) ***R. sempervirens.*** 5) ***R. arvensis*** und
6) ***R. alpina*** (botanisch zu *R. cinnamomeae* gehörig).

Arten und Varietäten:

[*A.*] = *Alpina-Art,* [*Set.*] = *Setigera-Art,* [*M.*] = *Multiflora-Art,* [*Sem.*] = *Sempervirens-Art,* [*Ar.*] = *Arvensis-Art,* [*Mosch.*] = *Moschata-Art.*

M. **Die Erklärung der Abkürzungen siehe Seite 3 unten.**

Adrian Reverchon siehe unter **Remontierende Rankrosen,** von No. 350 an.

h*1 **Aglaia** [*M.*] (P. Lambert 96). Bl. in gr. Trauben, hellgelb, später rahmweiss, **ziemlich gef.**; feiner, teeartiger Geruch; ziemlich hart. Verlangt im Norden Bedeckung, sehr frühblühend. (Multiflora × Rêve d'or).

2 **Alpina rosea** [*Alp.*] Bl. mgr., weiss mit fleischfarbiger Mitte, fast stachellos, s. frühbl.

*3 **Amadis** [*Alp.*] (Laffay 27), gr., fast gef., dunkel purpurrot, prächtige Büsche bildend, ziemlich aufrecht.

h*4 **Augenschein** [*M.*] (P. Lambert 05). Wuchs sehr stark, 2—4 m Triebe, fast glatt; Blüten auf langen Stielen, locker zu 3—7, gr., gef., glänz. gelbweiss, stark duft.; Säulen-, Gitter- u. Bogenrose I. Ranges, hart, frühblühend. (Euphrosyne × Mme Ocker Ferencz) Abbild. Seite 9. 1 St. 0,70 *M.*, 10 St. 6 *M.*

5 **Améthyste,** siehe Neuheiten.

6a **Ariel** (Paul & Son 10). Sehr starkwachsend, kann als einfachblühende Teerose betrachtet werden. Bl. amarantrosa, Knospe kupferig. Die Kupferfarbe beherrscht die ganze Pflanze, Triebe, Laub und Blumen . . . . *M.* 0,80

7 **Andreas Hofer** [*M.*] (Kiese & Co. 11). Wucks kräftig, stachellos, Bl. klein, ähnlich einer dunkelroten Bellis, leuchtend blutrot, in grossen Dolden blühend. Gut für Einzelpflanzen und Pyramiden . . . . 1 St. *M.* 1,50, 10 St. *M.* 12,—

*8 **American Pillar** [*M.*] (Conard & Co. 09), einf., 6—10 cm Durchm., in mächtig. Sträussen, zartest rosa rot, mit gelben Staubfäden, hart, reich- u mittelfrühbl., extra.

9 **Bagatelle** [*M.*] (Soupert 09). Weiss, rosa angeh., s. starkw., winterhart, Blum. in grossen Sträussen, mittelgross, langdauernd. Sommerblühend.

*12 **Baltimore Belle** [*Set.*] (Feast 43), gelbl. weiss, dicht gef, in Büscheln blühend, hart.

h13 **Blush Rambler** [*M.*] (B. Cant & S. 04). Ebenso wüchs. wie Crimson, einf., rund, in grossen Sträussen, haltbar, hellrosa, duft., hart, Säulenrose.

Rankrosen-Spaliere sollen mindestens 20 cm Abstand von Wänden haben, damit die Luft Zutritt behält.



Nr. 4. Augenschein (P. Lambert 1905).

14 **Bordeaux** [*M.*] (Soupert 08). Weinrot, in Büscheln auf langen Stielchen; Blütenform der Crimson Rambler, früh- und langblühend. (Crimson Rambler × Blanche Rebatel.) Pyramidenrose, hart.
15 **Bocca Negra** [*M.*] (Dubreuil 10). Purpurkarmesin mit weissem Auge, 15–20 Blumen in Büscheln, starkw. Crimson Ramblerrasse . . . . *M.* 1,—
16 **Baronesse van Ittersum** [*M.*] (Leenders 11). Scharlachkarmoisin auf kapuzinergelbem Grunde. Laub dunkelgrün, lederartig. Wuchs sehr stark, Jahrestriebe 4–5 m Länge, hart . . . . 1 St. *M.* 0,80, 10 St. *M.* 6,—
17 **Baronin A. von Lüttwitz** [*M.*] (Walter 09), dunkelrosa, einmal- aber s. reichbl., gut gef. in gr. Rispen. Verbesserte Euphrosyne (Euphrosyne × Rösel Dach) *M.* 0,80
18 **Buttercup** [*M.*] (Paul & Son 09), Blume einfach, Knospe dunkelgelb, in gelbweiss übergehend, Form der Butterblume . . . . 1 St. *M.* 0,80
19 **Crimson grandiflora**, siehe Neuheiten.
*20 **Carmine Pillar** [*M.*] (Paul & S. 06), starkrank., gr., einf., leuchtend rote Bl., frühblüh.
Crimson Rambler: siehe Turner's Cr. R. Nr. 129.
21 **Caroubier**, siehe Neuheiten.
22 **Cato** (Gratama 04). Blume wie Euphrosyne, tiefrosa, gutgefüllt.
23 **Clos Rosé** (Corbœuf 10). Blütentraube pyramidenförmig zu 30—50 Blumen, halbgefüllt, lebhaft rosa auf weissem Grunde. Stammt von Crimson Rambler *M.* 1,—
25 **De la Grifferaie** [*Set.*] (Vibert 45), dicht gef., carminrot, zieml. aufrechtw., mittelfrüh.
27 **Eleonore Berkeley** (Bernaix 04). Leuchtend englischrot in karmesin übergehend.
28 **Emil Fortépaule** (Barbier). Weiss mit schwefelgelb, hart.
h29 **Euphrosyne** [*M.*] (P. Lambert 96), reinrosa, Knospe leuchtend carmin, halb gef., zahlreiche gelbe Staubfäden. Als Spalier, zu Lauben, Pyramiden, als Fels- u. Solitärstr. verwendbar; frühblühend (multiflora ♀ × Mignonette ♂).

Excellenz Kuntze siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

32 **Excellenz von Schubert**
siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

34 **Electra** (Veitch 03). Rahmgelb, mittelgr., halbgefüllt, sehr stark rankend. (Multiflora × Will. A. Richardson.)

h*35 **Félicité et Perpétue** [*Semp.*] (Jacques 27), gut gef., fleischfarbig weiss, hart, blüht zu gleicher Zeit mit Cr. Rambler. (Synonym Climbing White Pet.)

*37 **Fragezeichen** [*Semp.*] (Böttner 10). W. s. stark, breit belaubt; Bl. in Sträussen, s gross, kräftig rosa, vorzügliche Dekorationsrose, zieml. spätblühend . . ℳ 1,—

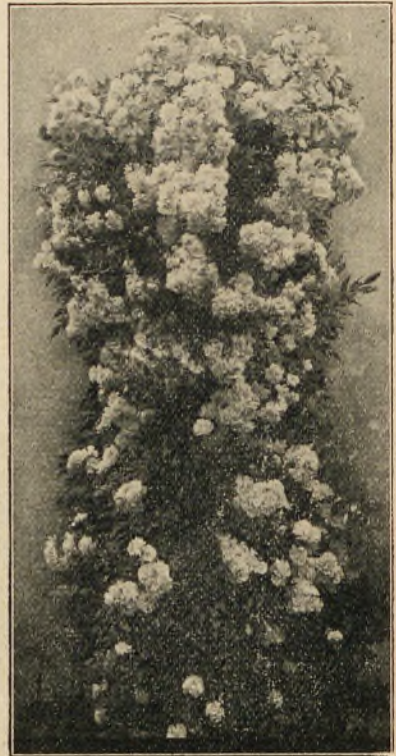
38 **Frau Georg von Simson** [*M.*] (Walter 09). Stark rankend, stachellos mit dunkelgrünem Laub, mittelgr., festgef. Blumen in Sträussen, reinrosa. (Helene × Rösel Dach) ℳ 0,70

Geheimrat Dr. Mittweg
siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

42 **Goldfinsh** [*M.*] (G. Paul & Son 08). Sämling von Helene. In Büschel, 20—30 Blüten, sehr reichbl., halbgef.; Knospe dunkel goldgelb, Bl. blass orange mit violett, in weisslich gelb übergehend . . . . . . ℳ 0,80

43 **Gräfin Ada Bredow** [*M.*] (Walter 09). Wuchs s. stark, Blüte weiss mit rosa, reichbl. Schöne Trauerrose. (Thalia × Rösel Dach). Abbild. nebenstehend . . . . . . ℳ 0,80

44 **Grossherzogin Eleonore von Hessen** [*M.*] (Strassheim 07). Rot, mittelgross, gefüllt, Wuchs gedrungen aufrecht; Park- und Säulenrose, mittelfrühblühend. (Multifl. × Cr. Rambler) . . . . ℳ 0,80



Nr. 43. **Gräfin Ada Bredow.**

h*45 **Gruss an Zabern** [*M.*] (P. Lambert 04). Die beste reinweisse frühbl. Rankrose, übertrifft an Reichblütigkeit, Grösse der Blumentrauben, an Duft, Schönheit und Wuchs viele vorhandene Rankrosen. Spalier-, Säulen- und Solitärrose, auch als Trauerrose, extra. (Euphrosyne × Mme Ocker Ferencz.)

46 **Graf Zeppelin** [*M.*] (Boehm 10). Korallrot, Sport von Weigands Crimson Rambler; hart, langhalt. Abgeb. Rosen-Zeitung 1910.

Gräfin Marie Henriette Chotek [*M.*] (P. Lambert), siehe Seite 14.

47 **Gräfin Chotek** [*M.*] (Kiese u. Co. 10). Knospen klein und zierlich, Blumen rosenrot, gr. Dolden bild. Wuchs kräftig, winterhart . . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 10,— Diese Sorte ist nicht zu verwechseln mit meiner Züchtung Nr. 158, Marie Gräfin Henriette Chotek.

h*48 **Helene** [*M.*] (P. Lambert 97). Triebe von 4 m Länge. Blume fast ganz gefüllt, rein violettrosa auf grossem, gelbweissem Grunde, zu 20—50 auf einem Stiele, fast stachellos. Blüht früh, sehr hart. (Teehybr. × Aglaia) × Cr. Rambl.)

*49 **Helene Videnz** [*M.*] (P. Lambert 05). W. s. stark, Holz fast ohne Stacheln. Blüte rund, zieml. gef., rein hell lachsrosa, bis zu 75 Blüten an einer Rispe, s. hart, reich- und frühblühend. [Euphrosyne × Louis Philippe.]

50 **Himmelsauge** [*Set.*] (Geschwind 94), eine der dunkelsten Sorten, Wuchs kräft., aufr. Blume gross, wohlriechend, samtig dunkel purpurrot, reich- und spätblühend.

51 **Hélène Granger** (Granger 10). Sehr starkwüchsig, Laub dauerhaft, Bl. in mächtigen Sträussen von 15—20 Blüten, gefüllt, gut öffnend, Mitte kupfergelb, am Rand rosa. (Tea Rambler × Aglaia) . . . . ℳ 1,—

53 **Hugo Maweroff** (Soupert 10). Karminrot, klein, regelm. geformt, in starken aufr. stehend. Büscheln blüh.; reichbl. (Cr. Rambl. × Mrs. W. Cutbush). Sehr effektvoll. ℳ 1,20

55 **Ida Clemm** [*M.*] (Walter 07). **Weisse Rambler.** Grosse Büschel schneeweisser Blumen, von langer Dauer; starkwüchsig, gänzlich hart und sehr reichblühend.

58 **Kathleen** [*M.*] (W. Paul & Son 08). Bl. einf., karminrosa mit weissem Auge; pyramidale Trauben, sehr reichbl., lange haltend, kräftig rankend; gutes Laub; auch gut für Topf (Cr. Rambl. × Fél. et Perpétue).

Kommerzienrat W. Rautenstrauch siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

gegen Meltau. Sie kosten 8 ℳ das Stück. (Ventilato-Schwefel benutzen!)

62 **Le Droit Humain** [*M.*] (G. Vilin 08). Bl. klein, voll, zinnober, in lockeren Trauben.

h*63 **Leuchtstern** [*M.*] (J. C. Schmidt 99). Zu Pyramiden u. zur Einzelpflanzung geeignet. Blume einf., klein, leuchtend rosa mit grossem, weiss. Auge, Wuchs aufr., winterhart. (St. von Daniel Lacombe). Abb. nebenstehend.

64 **Lina Strassheim** [*M.*] (Strassheim 07). Gr., fest, aufrecht, lange haltend; lachsrot u. hell rosa, gut gef., Säulenrose. Wuchs mässig.

65 **Lisbeth von Kameke** [*M.*] (Kiese u. Co. 10). Neufliederfarben, wüchsig, herrliche Belaubung, reichblühend. (Veilchenblau × Kath. Zeimet) 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—

67 **Lyon Rambler** [*M.*] (F. Dubreuil 09) Str. stark, reichblühend, langhaltende, büschelförmige Blüte, rosa, in karmin übergehend. Stammt von Cr. Rambler.

68 **Magda Wichmann** (Kiese u. Co. 10). Bl. mittelgross, gut gefüllt, milchweiss mit rosa überhaucht. Regelmässig gebaute, herrliche, öfterblühende Rankrose 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 10,—

h*70 **Madame Sancy de Parabère** [*Alp.*] (Bonnet 75) [Syn.: Inermis.] Bl. gr., gef., rosa, sehr frühblühend, s. widerstandsfäh. gegen Frost. Schön für Trauerrosen, an Gittern und an Säulen oder als Busch, eine der schönsten Sorten.

73 **Marie Trensz** [*M.*] (Walter 09). Wuchs wie Trier, violettrosa. Halbkletternd. (Trier × Mme. Norb. Levavasseur).



Nr. 63. Leuchtstern.

* 72 **Mrs. F. W. Flight** [*M.*] (Cutbush 07). Rambler-Typus. Wuchs stark, ziemlich aufrecht. Blume halbgefüllt zu 20—30 in einem Büschel, glänzend rein nelkenrosa mit weisser Mitte, vorzüglich, sehr lange haltend.

77 **Miss G. Messmann** (Messm. 11). Rankende Mme. Norb. Levav. 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 6

84 **Perle von Britz** [*M.*] (Kiese u. Co. 10). Knospe rosa in weiss übergehend, Blumen weiss, grosse Dolden. Reichblühend, Wuchs kräftig, stachellos. Zum Treiben geeignet. Stammt von Tausendschön . . . . . . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 10,—

h 86 **Philadelphia Rambler** [*M.*] (03). Sehr reichbl., grössere Blumen als Crimson, besser gefüllt, samtig rot, sehr schön gebaut, mittelfrühblühend.

h 89 **Psyche** [*M.*] (Paul & Son 99). Überaus reichblühend, gut gef., lange haltend, hell lachsrosa, s. hart, spätblühend.

90 **Purple East** [*M.*] (Paul & Son 1900). Mittelfrüh bl., Bl. halbgef., zieml. gr., 6—8 cm Durchmesser, karminrosa und lebh. purpur, Blüte von langer Dauer. Crims. Rambler × Beauté inconstante.] Siehe Abbildung Seite 12.

91 **Prinzessin Ludwig von Bayern** (Brög. 11). Bl. gut gefüllt, rosa, rund, mittelgross. Gut für Binderei. (Sämling von Crimson Rambler) . . . . ℳ 1,—

92 **Pom-Pom** (U. S., Department of Agriculture 10). Strauch stark rankend; Blume in Büscheln, gef.. leucht. hellrosa. (Crimson Rambler × Wichurana) . . . . ℳ 1,—

97 **Queen Alexandra** [M.] (Veitch & Son). Tr. derselben geschlossen; lachsfarbig, rosa, kleinblumig, lange haltend.

98 **Rankende Miniature** [*M.*] (P. Lambert 08). Blüte genau wie die kleine reinweisse Polyantha, Wuchs stark rankend.

Remontierende (immerblühende) Crimson Rambler s. unter **Remont. Rankrosen.**

102 **Rosa multiflora Thunberg (1781),** (Synonym: R. Wichurana Koch). Überaus reich im Juni blühend, duft., als Strauch von gross. Effekt, brombeerartige, einf. Blüte; braucht viel Platz, hart. Parkrose. . . . . 100 Stück 30 ℳ (wurzelecht).

Rosa sempervirens [*Typ.*] (Linné 1753). Der Strauch bringt Stengel von 4—6 m Länge, Blütenstand in starken grossen Rispen, Blüte mgr., weiss, Früchte klein, rot. Laub erhält sich lange in den Winter hinein grün. Blüht Juli-August . . 0,60 ℳ

104 **Royal Cluster** [*M.*] (Conard & J. 99). Wuchs stark, aufrecht, hart, reichbl., bis 100 Blüten auf einer Rispe, weisslich rosa in weiss übergehend, Blume mittelgross, gefüllt, [Hermosa × Dawson.]

Meine Eisenstäbe eignen sich gut zu Rosenpfählen und sehen

h*105 **Rubin** [*M.*] (J. C. Schmidt 99). Braunrotes, stark bestacheltes Holz, dunkle, rötl. schimmernde Belaubung, Blüten erscheinen in gr. lockeren Trauben. Bl. etwas grösser als Crimson Rambler, von leuchtender Rubinfarbe. vollkommen winterh. u. ausserordentl. unempfindlich gegen Pilzkrankheiten, vorzügl. als Rankrose, Säulenrose, Spalier- u. als Trauerrose, mittelfrüh.

h*106 **Ruga** [*Arv.*], s. gef., weiss in Büscheln blüh., s. hart, kräftig rankend = Venusta pendula.

112 **Scandens** [*Sem.*] (Miller) blassrosa, dünnholzig, hart.

113 **Setigera** (Art), prachtv. Zierstr.; blüht im Juli-Aug., s. gross, rosa, einfach, s. hart.

114 **Starlight** [*M.*] (Paul & Son 09), Bl. einfach; gross, fest, weiss mit samtig rosa, Rand dunkler, reichblühend.

115 **Souvenir de l'exposition de Bordeaux** [*M.*] (Puyravaud 06). Blume gross, gef., kugelig, in Trauben bis zu 40 Blüten, rot. (Crimson R. × Simon de St. Jean).

120 **Taunusblümchen** [*M.*] (Weigand 04). Rosa Rambler. Bläulichrosa, duftend, reichblüh., aufrecht, hoch. (Crimson × Blanche Rebatel.). Abbild. s. S. 19.

h*121 **Tausendschön** [*M.*] (J. C. Schmidt 07). Blumen zartrosa, in gross., lockeren Sträussen, von Anf. Juni bis Ende Juli; für Binderei wertvoll. Gegen Meltau wenig empfindl. Zur Bekleidung von Häuserfronten, Lauben, Laubengängen, Baumstämm. usw., auch zur Schmückung freier Rasenplätze als Pyramidenrose vorteilhaft, fast stachellos. (Cr. Rambl. × Tee- u. Polyantha.) Abgeb. R.-Ztg.

h 122 **Thalia** [*M.*] (P. Lambert 95). In ders. Art wie Aglaia und Euphrosyne, Farbe reinweiss, blüht etwas früher als Cr. Rambler. (Multiflora × Pâquerette).

Thalia Remontant siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

124 **The Lion** [*M.*] (Paul & Son 1900). Blume einfach, ähnlich Carmin Pillar, glänzend carmoisin, spät blühend, stark rankend und reichblühend, aufrecht. (Cr. Rambl. × Beauté inconstante).

*125 **The Wallflower** [*Set.*] (Paul & Son 1900). (Scarlet Climber.) Aufrecht, bis zur Spitze reichlich blühend. Blume gross, leuchtend rot, auffallend. Zur Bekleidung von Mauern und zur Bildung von Hecken geeignet . . . . *M.* 0,80



Nr. 90. **Purple East** (G. Paul & Son). **Beschreibung S. 11.**

126 **Thoresbiana** [*Arv.*] (Syn. Bennetts Seedling). Schön, rahmweiss, gut gefüllt, grosse Trauben, stark rankend, spätblühend.

127 **Tiergarten** [*M.*] (P. Lambert 05). Ockergelbe, kleine feste Bl., gef., in kurzstielig. Trauben, den Strauch ganz bedeckend. hart, lange haltend, stark bestachelt; gut für Hecken, Säulen und als Trauerrose, mittelfrüh blühend. (Euphrosyne × Safrano.) [Tiergarten ist eine der besten Trierer Weinbergslagen.]

TRIER siehe unter **Remontierende Rankrosen.**

h*129 **Turner's Crimson Rambler** [*M.*] (Turner 94). Laub hält lange bis in den Winter hinein. Bl. klein, gef., leucht. carmoisinrot. W. stark Als Säulen-, Spalier-, Pyramiden-, Gitter- u. Schlingr., als Trauer. u. selbst als Treibr. wertvoll, zieml. hart, an Mauern u. Häusern leicht stark vom Meltau befallen. Abgeb. Rosen-Ztg. 10 St. *M.* 4,50, 100 St. *M.* 40

133 **Victor Tesch** [*M.*] (Müller 11). Auffallende Färbung, mgr., nelkenartig, kupfrig rosa. Spalier- und Heckensorte. (Rubin × Leonie Lamesch.)

h 134 **Veilchenblau** [*M.*] (J. C. Schmidt 09). [Sämling von Crimson Rambler.] Halbgefüllt, mittlere Grösse, im Aufblühen teils rötlichlila, teils rosalila, dann in Amethystblau übergehend und im Verblühen stahlblau, gelbe Staubfäden. kräftig. Wuchs, glänzend grüne Belaub. u. wenige, aber scharfe Stacheln, meltaufrei 1 St. *M.* 0,70, 10 St. *M.* 6, –

hübsch aus, sie sind 3-kantig und schwarz lackiert.



Rankrosen-Pyramide aus meinem Rosar.

136 **Wartburg** (Kiese 10). (Sämling von Tausendschön), Blumen gut gefüllt, karminrosa; gedrehte Petalen, Triebe stachellos, Blütezeit von langer Dauer . . . . 1,— ℳ

137 **Waltham Bride** [*M.*] (W. Paul & Son 06). Sehr frühbl., schneeweiss, mgr., W. mässig.

h*138 **Waltham Rambler** [*M.*] (W. Paul & Son 03). Grosse rosa Trauben, ähnlich Leuchtstern, einfach aber grösser, s. effektvoll. Parkstrauch. Abgeb. R.-Z.

h 139 **Weigands Crimson Rambler** [*M.*] Synonym: Non plus ultra. (Weig. 04). Reicher blühend als Crims. Rambler. Bl. etwas dunkler, blüht früher. Wuchs gedrungener. Säulen- und Parkrose. (Crimson Rambler × Blanche Rebatel.)

142 **William's Evergreen** [*Semp.*] (William 50), Bl. mgr, gef., weiss mit rosa, s. schön.

Oft und tief lockern, gut düngen und giessen

Frostharte Multiflora-Hybriden. (In den Handel gebracht durch P. Lambert).

147 **Alice Rauch** (Halbrankende Polyantha-Hybride). [Geschwind 09.] Vorzügliche Heckenrose. Gut bewehrte Triebe, schlanke, aufrechte Blumen an den End- und Seitentrieben, violettrosa, zu 3—6, remontiert willig. Laub steif, blaugrün. 0,80 ℳ.

148 **Asta von Parpart** [Heckenrose] (Geschwind 09). Remontiert sehr gut, Blumen in Büscheln, purpurkarm., fest gef., mittelgr., reichbl.; dunkles blaugrünes auffallendes Laub. Triebe hechtblau. Jeder Trieb bildet ein Bouquet für sich. . . . . . 0,80 ℳ.

149 **Azalea** (Geschwind 09). Strauch 2—3 m hoch, Laub ziemlich klein, Blumen hellrosa und weiss mit gelblichem Grund, ziemlich klein, leicht gefüllt, in Sträusschen zu 3—5, gut remontierend, absolut hart . . . . 0,80 ℳ.

150 **Birdie Blye** (Conard & Jones Co. 07). Öfterbl. Säulenrose, blüht von Juni bis zum Frostwetter an den Enden der Triebe. Bl. gef., mittelgr., rosarot; Knospe lang, karmin; duftend. Hart, verlangt kräftigen Boden und volle Sonne. Hecken- und Parkrose. (Helene × Bon Silène).

154 **Fairy** (W. Paul 10). Bl. einfach, schneeweiss, in langen Trauben, mehr oder weniger dauernd im Sommer und Frühherbst blühend. Wirkungsvoll, verhältnismässig gut rankend . . . . 0,70 ℳ.

156 **Gartenstadt Liegnitz** (P. Lambert 11). **Parkrose**; als Einzelpflanze, als Hecken- oder als Spalierrose von grosser Schönheit und weitwirkender Farbenpracht. Strauch gänzlich winterhart, sehr buschig, aufrecht, ziemlich glattholzig, dicht belaubt; Blattwerk fest, glänzend, mittelgross. Blumen in Sträussen, kurz gestielt, dicht am Holze, auf der ganzen Länge der Triebe bis zur Spitze, zur Blütezeit fast alles Laub verdeckend. Blume mittelgross, halbgefüllt, kräftig purpurrot in schieferviolett übergehend, was die Farbenwirkung noch steigert. Blumen halten sehr lange. Die goldig gelben Staubfäden leuchten aus der Mitte hervor. (Helene Videnz × Dr. Andry). 1 St. 1,50 ℳ, 10 St. 12 ℳ.



Nr. 156. Parkrose Gartenstadt Liegnitz.
Zur Blütezeit von grosser Fernwirkung. Empfehlenswert sowohl als Einzelpflanze wie auch als Hecke u. Spalier etc. Landschaftsgärtnern empfohlen. Beschreibung nebenstehend.

158 **Marie Henriette Gräfin Chotek** (P. Lambert 11). Parkrose, Solitär, Spalier- u. Heckenrose von ganz besonderer Wirkung. Winterhart bis in die äussersten Spitzen. Str. aufrecht, buschig, Triebe bis 2½ m in einer Saison; Holz mit feinen Stacheln bewehrt; Laub gr., dunkelglänz. grün, gesund, nicht unter Meltau u. Rost leidend. Bl. ziemlich gr., rund, kelchförmig, gut gef., lange haltb., in grossen, breit., mächt. Sträussen aufr. am alten Holze blühend, hin u. wieder auch 1—3 Bl. auf einem Nebentriebe. Von Juni bis Mitte Juli blüh., Farbe weithin leucht. karmoisinrot (Liberty-Farbe), duft. Ein einzelner Strauss füllt eine Vase. (The Farquhar × Richmond). Oest.-Ungarns bedeutendster Rosenfreundin gewidmet. Abbildung folgende Seite. . . . . 1 St. 2 ℳ, 10 St. 15 ℳ.

160 **Walküre** (Geschwind 09). Str. besond. kräft., Laub gr., glänz., enorm gr. Blütenbüschel, Bl. gr., gu gef., fleischf. auf weiss. Grunde, Stach. s. stark, hart. (Canina × Tee.) ℳ 0,80

161 **Wicking** (Geschwind 09). Gefälliger schlanker Wuchs, 2 m hoch u. breit, fast stachellos, stets blühend, Bl. zu 3—5, klein, halbgef., rein gelbl. carminrosa, Mitte weiss. Zu Hecken und als Einzelstrauch geeignet.

sind Haupterfordernisse für das Gedeihen der Rosen.



Nr. 158. **Marie-Henriette Gräfin Chotek.** (P. Lambert 1911). Beschreib. S. 14.

168 **Hauff** [*M.*] (P. Lambert 11). Wuchs stark, rankend, Laub breit, dunkelgrün, Bl. mittelgr. in Sträussen, gefüllt, violett purpurrot. Vom zweiten Jahre an im Sommer wiederholt blühend (remontierend). Dem deutschen Märchendichter gewidmet. (Aimé Vibert × Turners Crimson Rambler) . . . . *M* 1,50

Art: Rosa Wichurana, Crépin 1887.

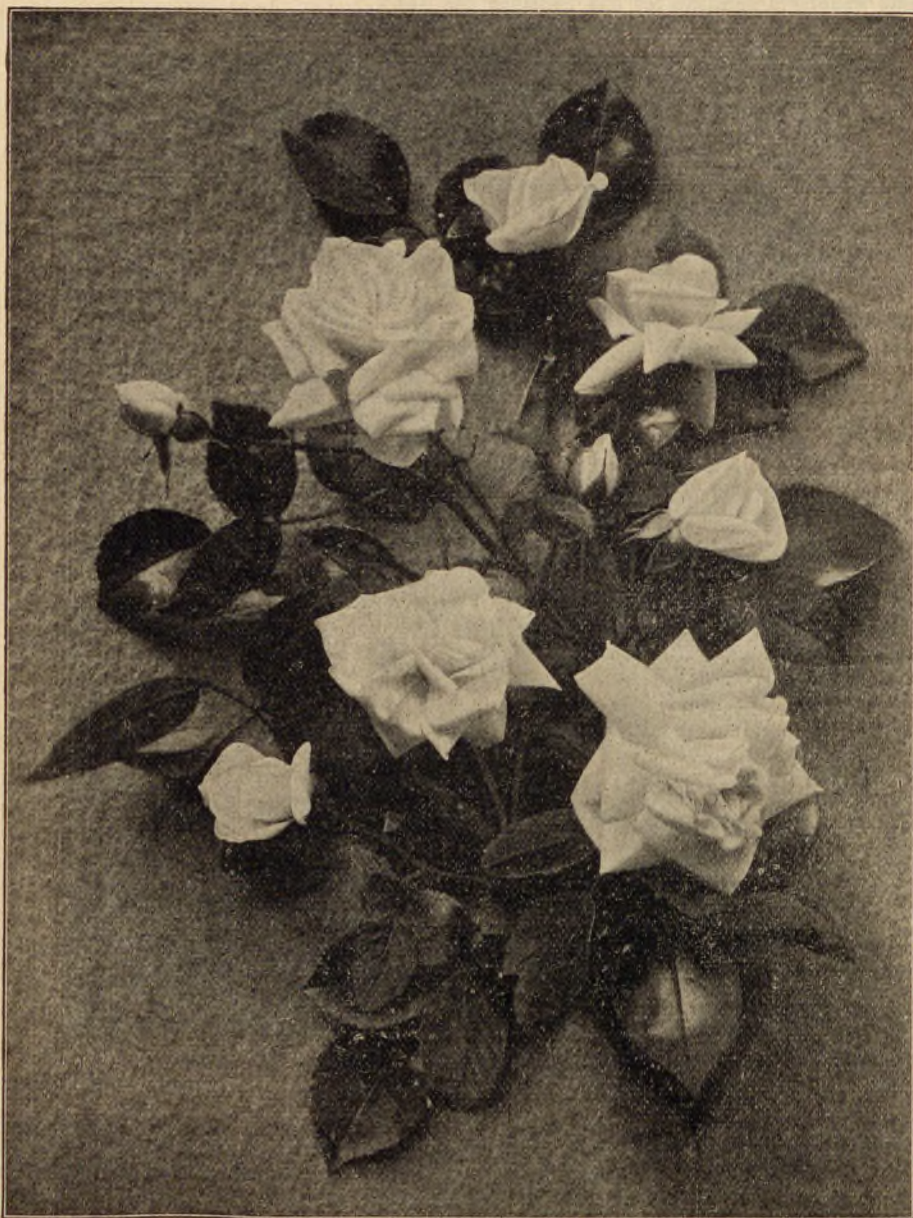
Ist von dem verstorbenen deutschen Botaniker Dr. Wichura aus Japan eingeführt worden.

Strauch mit dünnen, kriechenden, grünen Zweigen, mit wenig gebogenen Stacheln versehen. An den langen, mehrere Meter weit kriechenden Stengeln bilden sich im zweiten Jahre kurze Triebe, welche einen kleinen büschelförm. Blütenstand bringen und von Anf. August bis in den Spätherbst blühen. Die Blätter bestehen aus 7—9 Blättchen, diese sind klein, abgerundet, oben glänz. grün, wie lackiert. Hauptsächlich verwendbar zu allerliebsten Einfassungen für Rosenbeete, aber auch reizend als Trauerrose. Zum Überziehen von Gräbern anstatt Efeu ist sie empfehlenswert.

Preise:	**Niedere** . . . . *M* 0,50,	10 Stück einer Sorte	*M* 4,50
	Hochstämme . . *M* 2,50,	**Trauerrosen**	*M* 3,50

Viele der Sorten sind wurzelecht vorhanden. Ich habe eine grosse Anzahl **extra starker**, an Pfählen hochgebundener Pflanzen zu *M* 1,50 bis *M* 3,— abzugeben.

h 180 **Wichurana** (Dr. Wichura 1886?). Weiss, einfach mit goldgelben Staubfäden, starkwachsend, gut zu Festons. Triebe auch zu Dekorationszwecken verwendbar, spätblüh., reicher Fruchtbehang . . . . Niedere 10 St. *M* 4,50, 100 St. *M* 40,—
Wurzelechte 100 Stück 2 jähr. *M* 28,—



Nr. 224. **Frl. Octavia Hesse** (H. A. Hesse 10). Beschreibung Seite 18.

181 **Wichurana f. var.** (Japan). Junges Laub wunderschön rosa und weiss gefleckt, Wuchs schwächer als No. 180 . . . . ℳ 0,60

Hybriden von Rosa Wichurana:

(altes Holz (ev. alle 2 Jahre) im Herbst ausschneiden).

182 **Alexandre Girauld** (Barbier 09.) Blumen gross, sehr gefüllt, lebhaft karminrot, im Grunde lachsfarbig, sehr wüchsig. (R. Wichurana × Papa Gontier.)

h*183 **Alberic Barbier** [Barbier 1900]. Blätter gross, Bl. gefüllt, 6—8 cm Durchmesser, schön milchweiss, kanariengelb in der Mitte. Knospen dunkelgelb. Blüht im Juni. Geruch der Teerosen. (R. Wichurana × Shirley Hibberd).

186 **Anna Rübsamen** (Weigand 04). Blume mgr., gut gef., frisch rein rosa, haltbar, duftig, prachtvolle Sträusse, gut zur Binderei.

187 **Auguste Barbier** (Barbier 01). Bl. halbgef., violettlila mit weiss. Mitte, Knospe dunkler.

188 **Avenir** (Corbœuf 10). Strauch wüchsig. Holz und Triebe wie bei Wichurana, Blüte in Trauben, gefüllt, rosaweiss in reinweiss übergehend; sehr duftend . . . ℳ 1,20

Wer käme dir, o Rose gleich, du Königin im Blumenreich?

189 **Aviateur Blériot** (Fauque & fils 10). Bl. mgr., gefüllt, safrangelb, Mitte goldgelb; in Trauben blühend. (Wichurana × W. A. Richardson) . . . . ℳ 0,80

h 190 **Babette Rambler** (Walsh 08). Blumen in Trauben, gef., dunkel zinnober, weiss gefleckt, sehr hart, stark rankend . . . . 1 St. 0,70 ℳ, 10 St. 6 ℳ

191 **Bonnie Belle**, siehe Neuheiten.

192 **Bouquet rose**, siehe Neuheiten.

194 **Casimir Moullé** (Barbier 11). Blume lebh. purpurrosa, Petalenrückseite silberig rosa, mittelgross, gut gefüllt, flach, dachziegelförmig. Pflanze sehr stark, rankend, doldig, reichblühend. (R. Wichurana × Mme. Norbert Levavasseur) . . . ℳ 1,—

h 195 **Carissima** (Walsh 05). Fein fleischfarbig, rosa, nicht verblassend, reichblühend, s. gef., Blumenblättchen quirlständig, dachziegelig, duftend, hart, wüchsig.

h 196 **Cinderella** (Walsh 09), dunkelrosa, gefüllt, in sehr grossen Sträussen, spätbl.

h 197 **Coquina Rambler** (Walsh 09), porzellanrosa mit gelb. Grunde, einfach in hübschen Sträusschen, reichblühend, mittelfrüh . . . . ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—

198 **Christian Curle** (Cocker 10). Fleischfarbig rosa, Pfl. rankt s. stark, Sport von Dorothy Perkins, von der sie eine Verbesserung ist . . . . ℳ 0,80

h 199 **Debutante** (Walsh 01), gef., rosa, wohlr., lockere lange Trauben, schöne Knospe. (Abgeb. R.-Z.) Reizend zu Tischdekoration.

h*200 **Dorothy Perkins** (Perkins 02), extra schön. Bl. rein lachsrosa, sehr duft., haltb., gef., gr. Sträusse. Sehr stark wachsend, vorzügl. für Pyramiden, Zäune, Trauerrosen, spätbl., oft noch b. Sept. (Abgeb. R. Z. 1908). Dekorations- u. Treibrose 100 St. ℳ 45

201 **Daybreak** (Jack. Dawson 11). Bl. rund, kelchförm., einfach in lockeren pyramidenförmigen Trauben; dunkelgelblich hellrosa, Mitte heller. Staubbeutel sehr glänzend orange; reichblühend, gute Treibrose. Laub hellgrün, ganz hart . . . . . ℳ 1,20

202 **Delight** (Walsh 09), einfach feuerrot, ähnlich der herrlichen Hiawatha, jedoch mehr karminrot, s. auffallend, hart, gut zum Treiben . . . . ℳ 0,80

203 **Désiré Bergera** (Barbier 10). Bl. kupferigrosa, Innenseite kupferig hellrot, mgr., gef., Pfl. s. stark, rankend, blühb. (R. Wichurana × Aurore) ℳ 1

204 **Diabolo** (Fauque et fils 09), halbgefüllt, gross, in Trauben blüh., samtig schwärzl purpur u. feuerrot, haltbar. Grund der Petalen weiss mit zahlr. goldgelb. Staubfäd. Säulenrose. (Wichurana × Xavier Olibo) . ℳ 0,80

205 **Dr. W. van Fleet** (P. Henderson 10). Wüchsig, hart, schön bronzegrün belaubt; Bl. gef., kelchförmig, bis 10 cm Durchm., Petalen gewellt, fleischrosa, zum Rande hin heller, auffallend! (Souv. du Prés. Carnot × Wichurana) extra! . . . . ℳ 1,—

h 208 **Edmund Proust** (Barbier 03), sehr wüchsig, fleischrosa, Mitte kupferig karminrot, extra schöne Färbung.

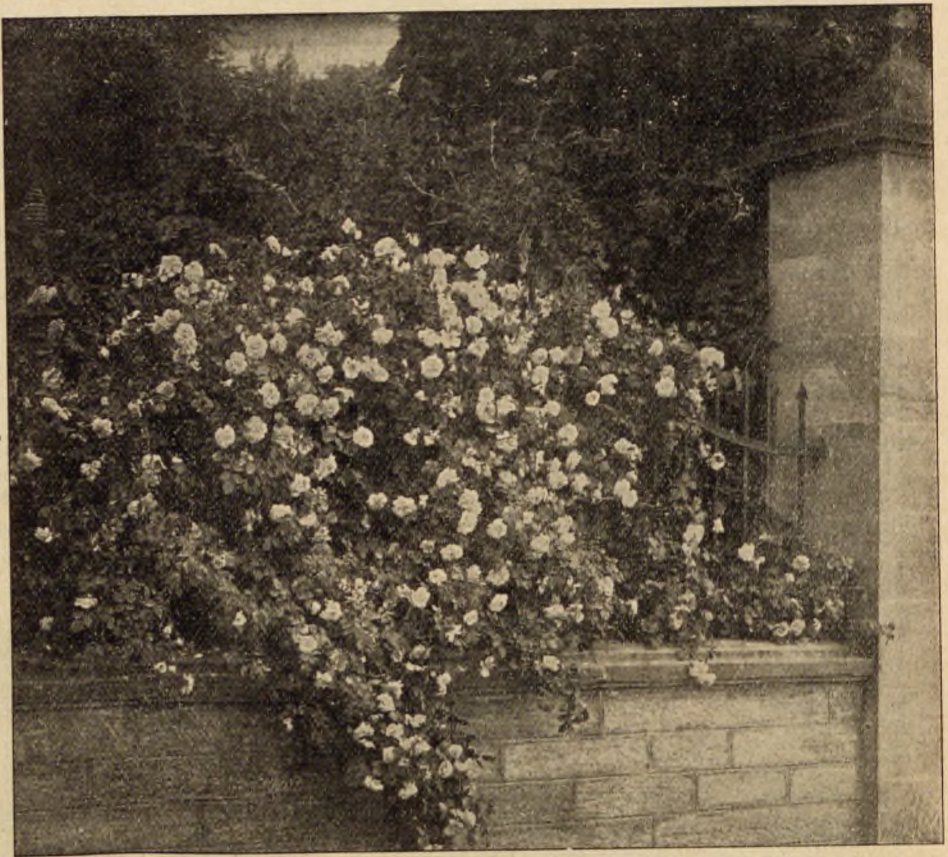
h 209 **Elisa Robichon** (Barbier 03). Sehr reichbl., halbgef., gr. Traube, lilarosa, Grund hellgelb.



Nr. 221 Frau Albert Hochstrasser. Beschreibung S. 18

211 **Evangeline** (Walsh 06). Weiss, Rand karminrosa, einf., zieml. gr., in gr. Trauben, duftend, Spalier- und Böschungsrose.

Die beste Ware ist nicht teuer im Vergleich mit Ware minderer Güte.



Nr. 246. May Queen (Conard & Jones Co. 99). Beschreibung Seite 19.

h 212 **Evergreen Gem** (Manda 99). Bl. einzeln, gelb, tonfarben in der Knospe, in weiss übergeh., 5—6 cm Durchm., gut gef., duft., Wuchs sehr kräft. (Wichurana × Mme Hoste.)

213 **Eisenach** (H. Kiese & Co. 10). Bl. einfach leuchtend rot mit hellem Stern, in Büscheln blühend . . . . 1 St. ℳ 1, 10 St. ℳ 8,—

214 **Excelsa** (Walsh 10). Blume gefüllt, ganz besonders glänzend scharlachrot. — Erregte auf den grossen Londoner Rosenschauen berechtigte Bewunderung. Bildet prachtvolle Pyramiden und lässt sich leicht treiben . . . . ℳ 1,50

215 **Ethel** siehe Neuheiten.

216 **Francis** (Fauque et fils 09). Blumen zu 25—30, einfach, lebhaft rot in blassrosa übergehend, mit einem Büschel goldgelber Staubfäden. Herbst mit lebhaft roten Früchten bedeckt. (Wichurana × Crimson Rambler.) . . . . ℳ 0,80

218 **François Foucard** (Barbier 09), gelb in rahmweiss übergehend . . . . . ℳ 0,80

219 **François Guillot** (Barbier 07). Reichbl., Knospe gelblichweiss, Bl. 8 cm Durchm., milchweiss, Staubbeutel dunkelgelb. (Wichurana × Laurette Messimy.)

220 **Frau Albert Fisher** (Weigand 06), kl., weiss bis rosa, grosse Büschel.

h 221 **Frau Albert Hochstrasser** (Weigand 08). Etwas remontierend, Bl. gefüllt, goldgelb, aussen weiss, ähnlich Alberic Barbier, spätblühend . . . . ℳ 0,80

222 **Frau Marie Weinbach** (Weigand 06), klein, weiss, strahlenförmige Petalen, bis 40 Blüten auf einem Stengel, dünnholzig, gut zu Festons.

*224 **Frl. Octavia Hesse** (H. A. Hesse 10). Strauch sehr starkwüchsig, Laub gross, glänzend, lederartig, grasgrün. Blütezeit Juni-August. Die Knospe ähnelt der Kais. Auguste Viktoria, Bl. meist einzeln, auch zu 3—4 auf langen Stielen. Weisslichgelb mit dunkelgelber Mitte; halten sehr lange am Stock. Teeduft, hart, krankheitsfrei. Pyramiden-, Bogen- und Spalierrose I. Klasse, auch zu Schnitt- u. Dekorationszwecken gut. (Wich. × Kaiserin Aug. Viktoria.) Abbildung Seite 16 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—

225 **Greta Fey** (Strassheim 09). Form u. Farbe der perenn. gefüllten Winde, rosa, Nelkengrösse, macht Triebe bis 3 u. 4 m. (Säml. v. Wich.-Hybr.) 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—

228 **Garisenda** siehe Neuheiten.

Zur Besichtigung meiner Kulturen lade ich freundlichst ein.

h*230 **Hiawatha** (H. Walsh 05). Säml. von Crimson Rambler. Bl. klein, einf., tief dunkel karmesinrot, in weiss zur Mitte zu übergehend. Gute Treib- u. Säulenrose. Ein Gegenstück zu Leuchtstern, jedoch mit dünnen, biegs. Trieben, hart, herrlich, lange, blüh., feine Dekorationsrose! 100 St. ℳ 50,—, 2jährige Stecklinge 100 St. ℳ 35,—

231 **Kalmia** siehe Neuheiten.

232 **Klondyke** siehe Neuheiten.

233 **Jessica** (Walsh 09). Blume gross, rahmweiss mit leichtrosa Mitte . . . . . ℳ 1,50

234 **Jean Girin** (Girin 10). **Etwas remontierend!** Lebh. rosa, Grund weissr., Rückseite leucht. hellrosa, die Staubfäden bilden ein gelbes Auge. Mittelgr., tadellose Form, gut gefüllt, leicht erblühend in gr. Dolden, die sich lange in Wasser halten. Blüht von Juni bis zum Herbst. Stark rankend. (remontier. Dorothy Perkins) ℳ 1,—

237 **Joseph Liger** (Barbier 09), Mitte kanariengelb, Petalenrand hellrosa, Innenseite rahmweiss, gr., Pflanze rankt sehr stark, s. reichbl. (R. Wich. × Irene Watts) ℳ 1,—

238 **Jules Levacher** (Barbier 08), sehr blühbar, 5—10 Bl. in einer Rispe, halbgefüllt, rosa mit Silberschein, Knospe rot, (Wich. × L. Messimy.)

239 **Lady Duncan** (Jaques Dawson 11). Wuchs der Wichurarose, Laub, Holz u. Blumen der rugosa, Bl. zartrosa mit zahlr. gelb. Staubfäd. in der Mitte, ganz hart ℳ 1,25

h*240 **Lady Gay** (Walsh 05). Sämling von Crims R., ähnelt Dorothy Perkins, etwas grösser, Bl. sind kirschrosa, hart, wüchsig, gut als Topftreibrose, Bl. wertvoll zur Binderei 100 St. ℳ 40.—

242 **Manca** (Green 10). Wuchs niedr., Laub glänzend, lackartig, einfach, reichblüh. weiss, Früchte zierend . . . . ℳ 0,80

243 **La Flamma** (Walsh 09), einfach, scharlachrot mit weiss. Auge, leuchtender als Hiawatha, starkrank., hart.

244 **Lucette** (P. Guillot 10). Blume hortensienrosa auf weiss. Grunde, Mitte gelb. Sehr starkwüchsig, rankend, in gross. Sträussen blühend, sehr duftend . . . . . ℳ 1,25

h 246 **May Queen** (Conard & Jones Co. 99). Blume rein korallrosa, sehr glänz., stark wachs., schön belaubt; Blütentrauben sehr zahlreich, hart. Spalier- und Heckenrose, mittelfrüh. Abbildung Seite 18.

h*247 **Minnehaha** (Walsh 05), gut gef., reichbl., dunkellachsrosa, s. lange häng. Blütentr. Abgeschn. Blumen halten 10—12 Tage, spätblüh., prachtv. Farbe wie Dorothy Perkins. (Wichurana × Paul Neyron.)

248 **Milky Way** (Walsh 10). Bl. sehr lang, reinweiss, einfach, zuweilen halbgefüllt ℳ 1,—

249 **Mrs. Li tleton Dewhurst** sieh. Neuheiten.

250 **Miss Helyett** (Fauque et fils 09). Sehr rankend, gr., gef., einzeln, lebh. karmin am Rande, Mitte gelbl. lachsrosa; s. früh blühend. Schnitt- und Dekorationsrose. (Wichurana × Ernest Metz.) ℳ 0,80

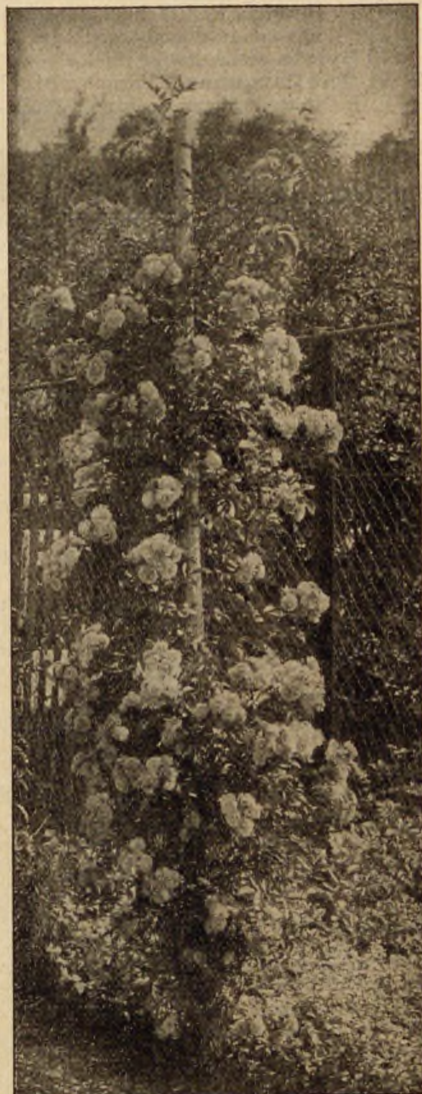
252 **Northern Light** (Conard & Jones 04). Wuchs aufr., reichlüh., Bl. mgr., gefüllter als Crimson, rosa u. weiss, hart, schön.

253 **Paul Ploton** (Barbier 10). Starkwachsend, Dolden von 10—20 gef. Bl.; innen lebhaft amarantrot, in karmesinrot übergehend, aussen lilarosa. Spät- u. reichl. blühend. (Wichur. × Mme Norb Levavasseur) ℳ 1,—

254 **Paul Transon** (Barbier 1900), lebhaft fleischfarbig rosa.

255 **Paradise Rambler** (Walsh 08). Einfach, hellrosa und weiss, Petalen eigentümlich geformt, Blüten in Trauben, sehr reichblühend, hart . . . . . . 1 St. ℳ 0,80

256 **Pinson** (Barbier 09), Blumen zu 7—10 in Sträussen, sehr gross, halbgefüllt, gemsfarbig mit rosaweiss, Knospe kupferig rosa (Wich. × Souv. de Cath. Guillot) ℳ 0,80



Nr. 120. **Taunusblümchen** (Weigand 04). Beschreibung Seite 12.

Rankrosen schneide man sogleich nach dem Blühen aus.

258 **Professor C. S. Sargent** (Hoopes & Thomas 04). Knospe dunkelgoldgelb, Blume gefüllt, tonfarbig rötlich, duftend (Wichur. × Souv. d'Auguste Métral).

*260 **René André** (Barbier 1900). Halbgefüllt, 6—7 cm Durchm., Bl. goldgelb u. orangerot, in rötlich-weiss übergeh., s. starker Teeduft. Blüht im Juni. (Wich. × L'Idéal) ℳ 0,80

*h262 **Ruby Queen** (Conard & Jones 1900). Bl. glänz. karmin, Grund der Petal. reinweiss; stark rankend, bringt in reichstem Masse herrl. Blumen; s. gute Laubenrose, mittelfrüh, hart.

263 **Sodenia** (Weigand 11). Leuchtend karmin bis scharlachrot, lange haltend; die einzelnen Dolden sind locker, Laub dunkel glänzend grün, W. stark u. gesund, unempfindlich geg. Meltau u. Pilze. Sehr reichbl., zuweilen noch im Herbst. 1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 15,—

264 **Shower of Gold** (Paul & Son 10). Eine der schönsten gelben Rosen, leucht. grünes Laub, Rückseite braunrot, Blume gefüllt, rosettenförmig, mittelgross; gelb wie W. A. Richardson, aber weniger orange . . . . ℳ 1 20

265 **Sweetheart** (Walsh 01). Bl. klein, gefüllt, weiss, Knospe rosa, duftend.

266 **Schneeball** (Weigand 06), mittelgross, schneeweiss, Bl. in Trauben.

267 **Silver Moon** (P. Henderson 10). Bl. kelchförmig, bis 11 cm Durchmesser, silberig weiss, einzeln, sehr duftend, gefüllt, Str. wüchsig u. sehr reichbl. Neue Art. ℳ 1,20

269 **Souv. de Louis Bertrand** (Bel. 10) Str. stark rankend, Blüten zu 5—10 in einem Strausse. Bl. bräunlichgelb mit nankingelb, in elfenbeinweiss übergeh., gr., s. gef. ℳ 1,20

270 **Sylvia** siehe Neuheiten.

h 271 **The Farquhar** (J. Farquhar 04), blasslachsrosa, in weiss übergeh., hart, (Wich. × Cr. Rambl.) [Aus dem Arnold Arboretum], spätblühend.

h 272 **Theodora Milsh** (Weigand 06), klein, gef., Bellisform, frisch rosa, reizend.

h 273 **Tricolore** (Weigand 06), klein, gut gefüllt verschiedene Farben in einer Traube z. B. karmin und fleischfarbig, halb rot und halb weiss in einer Blume. Abbildung nebenstehend.

274 **Troubadour** (Walsh 10). Bl. gef., glänzend rot, kastanienbraun schattiert, in enorm grossen Bouquets oder pyramidenförmigen Sträussen blühend . . . . ℳ 1.50

277 **Wedding Bells** (Walsh 06), sehr reichblüh. in gr. Trauben, halbgef., hellrosa, Grund weiss.

279 **Wichura rubra** (Barbier 1900), einfach karminrot, in grossen Trauben, weisse Mitte. (Wich. × Cr. Rambler).

h 282 **White Dorothy** (B. R. Cant. 09), reinweisser Sport der Dorothy Perkins. Dekorative Sorte allererst. Rang. 1 St. 1 ℳ. 10 St. 8 ℳ

284 **Wichmoss** siehe Neuheiten.

285 **Yersey Beauty** [Manda 99]. Blumen einzeln oder in Trauben, gross, einfach, hellgelb, duftend, prächtig als Spalier etc. (Wichura × Perle des Jardins).

300 *Art: Rosa moschata, Hermann 1762, Miller 1768.*

Vaterland: Asien und Abessinien.

Synonym: R. Brunonii Lindley 1820. ℳ 1,—.

Starkwachsender Strauch mit Stengeln von 2—3 Meter Länge, grün, mit zerstreut stehenden abwärts gebogenen Stacheln. Blätter meist mit 7 Blättchen, lang zugespitzt, lebhaft grün. Blütenstand in grossen Rispen, Blüten weiss, ziemlich gross, nach Moschus duftend, blüht vom Juli bis zum Herbst. Der Strauch ist etwas weichlicher als die anderen Arten dieser Sektion Im Anfang des 18 Jahrhunderts wurde durch Kreuzungen aus dieser Art mit indischen Rosen die Noisette-Rose gezüchtet, nach dem Züchter Noisette genannt.

301 **Brunonii flore pleno** (Paul & Son 99). Eine gefüllte Form der sehr wüchsigen Himalaya-Art, weiss, wächst hoch und prächtig . . . . ℳ 0,80

302 **Himalaya Briar** (B. Cant & Sons 10). Reinweiss mit gelben Staubfäden, sehr schön. (Brunonis) . . . . ℳ 1.25



Nr. 273. Tricolore (Weigand 06).

Rosen ohne Namen machen wenig Freude.

303 **Moschata alba hybrida** (Synonym: R. Freundiana Dr. Graebner), sehr gross, einfache Blume, bildet starke, frostharte Büsche; besonders schöner Zierstrauch; 2-3 m hoch, hat gallica-Blut . . . . 1 St. ℳ 0,60

304 **Moschata × multiflora = grandiflora Zobel**, Str. unregelmässig, Blume s. gross. einfach. Nicht hart . . . . ℳ 1,—

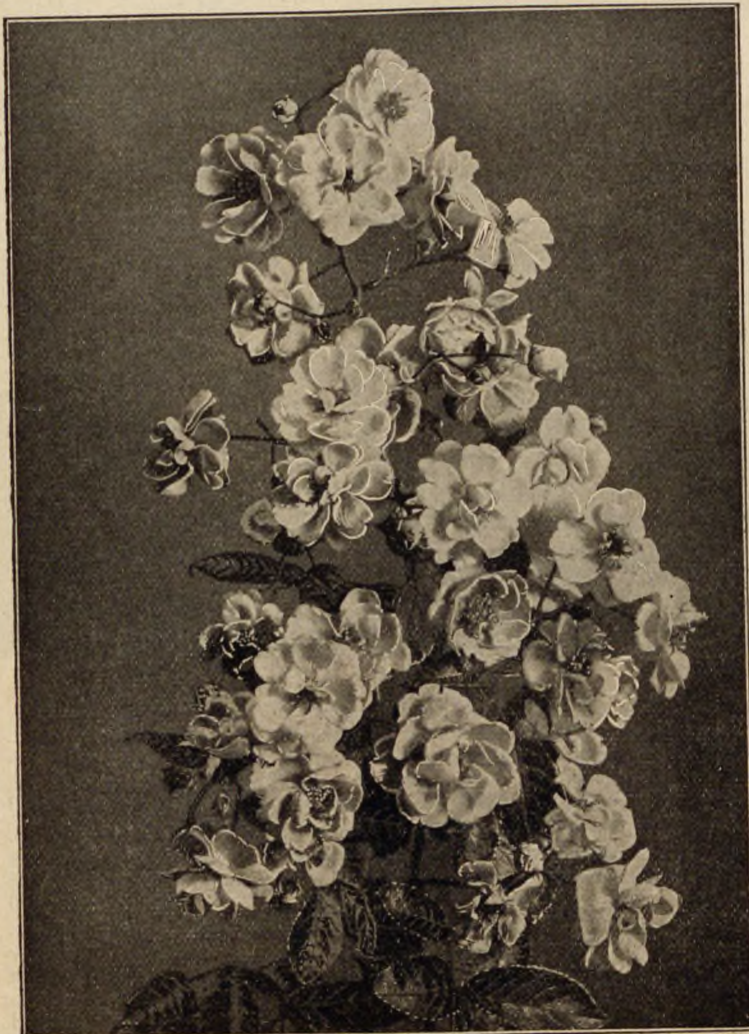
305 **Rosa Pissardi** (Carrière), wildwachsend, reinweiss, schönfrüchtig . . . . ℳ 0,80

307 **Snowstorm** (Paul & Son 08). Ungefähr wie Alister Stella Gray wachsend, blüht beständig im Sommer u. Herbst; kleine, halbgefüllte Blüte, reinweiss in Bündeln von 6—20 Blüten, zuweilen die ganze Pflanze bedeckend. (Moschata × Rankrose) ℳ 0,80

Remontierende Kletterrosen.

Es ist mir gelungen, eine neue vielversprechende Rasse aus den so sehr beliebten vielverwendungsfähigen Kletterrosen durch Kreuzung mit den Zwerg-(Polyantha)-Rosen zu züchten. Vielfach bedauert man den oft nur kuzen, wenn auch noch so schönen Blütenflor im Juni und Juli, während in den Monaten August, September und Oktober die Spaliere und Pyramiden blütenlos dastehen.

Blumen während der ganzen Saison hindurch war mein Ziel und ich habe dies erreicht. Selbstverständlich klettern diese reich- und wiederholt blühenden neuen Sorten in einem Jahre nicht so hoch wie einmalblühende, da die meist an den Enden des Triebes erscheinenden Blütenrispen den Trieb beeinträchtigen; aber nach einiger Zeit und besonders, wenn man einzelnen Trieben die ersten Knospen wegnimmt, kann man ziemlich hohe Pyramiden und Spaliere damit bekleiden. Ganz vorzüglich aber sind sie zur Bildung von höhern, undurchdringlichen Zierhecken, zu Vorpflanzungen etc. als Ziergehölze zu benutzen. Ihre Härte ist erprobt. Ich empfehle diese Rasse daher allen Parkbesitzern, Landschaftsgärtnern, Stadtverwaltungen etc.



Nr. 375

Trier.

(P. Lambert 04.)

Oftblühende Ramblerrose.

Hecken-, Spalier- und Solitärrose.

Blüht in grossen bis 50 cm langen Trauben bis zum Herbst.

Nebenstehend abgebildeter einzelner Zweig veranschaulicht die Schönheit dieser wertvollen Rose.

Weitere Abbildung und Beschreibung siehe Seite 23.

100 Stück 40 ℳ, extra starke das Stück 0,80 ℳ

Die Rose verlangt bei Trockenheit viel Wasser und

350 **Adrian Reverchon** [*M.*] (P. Lambert 09). **(Remontierende Leuchtstern).** Str. stark wachsend. Laub dunkel bräunlich grün, rotes Holz und Stacheln; an den Enden der 1—2 m langen Triebe und an den austreibenden Seitentriebchen 20 bis 40 cm lange, langgestielte Sträusse von mittelgr., einfachen, kräftig karminrosa gefärbten Blumen, die durch eine weisse Mitte erhellt sind. Gut als Trauerrose, als Hecke, als Einzelpflanze und als Spalier- u. Säulenrose. Blumen halten lange . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8

352 **Excellenz Kuntze** [*M.*] (P. Lambert 09). Str. stark u. buschig, aufr., Blütenstand in Sträussen, auch die Nebentriebe blühen reichlich. Blume klein, gefüllt, rund, rahmgelb bis schwefelgelb, dunkelrotgelbe Staubfäden, Knospe chromgelb, duftend, **gut remontierend.** (Aglaia × Souv. de Cath. Guillot.) 1 St. ℳ 1,00, 10 St. ℳ 9, 100 St. ℳ 80

353 **Excellenz von Schubert** [*M.*] (P. Lambert 09). Str. kräftig, stark bestachelt, 1,20–1,50 m lange Triebe, dunkelgrün belaubt, Bl. klein, spätblühend, dunkelkarminrosa, gut gef., zu 5—20 in dicht Traub. am Ende jeden Triebes. **Sehr dankbar u. reichbl. bis zum Frost.** Gut als Spalier- u. Heckenrose. **Spätblühend.** (Mme. Norb. Levav. × Fr. K. Druschki) 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 6



*356 **Geheimrat Dr. Mittweg** [*M.*] (P. Lambert 09). Strauch stark, buschig, aufrecht; starke aber wenige Stacheln, Laub extra gross, dunkelgrün, Blumen in grossen lockergestellten aufr. u. rund gebauten Trauben, gefüllt, polyanthaartig, breit, rosarot mit gelbweisser Mitte; prachtv. Vasenrose. Als Vorstrauch, Hecke, Solitärrose u. als Hochst. verwendb., **blüht unaufhörl. bis zum Frost.** (Mme Norb. Levavasseur × Trier). Abbild. vorstehend . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9

358 **Hauff** [*M.*] (P. Lambert 11). Wuchs stark, rankend, Laub breit, dunkelgrün, Bl. mittelgross, in Sträussen, gefüllt, violett purpurrot. Vom zweiten Jahre an im Sommer wiederholt blühend. Dem deutschen Märchendichter gewidmet. (Aimé Vibert × Turner's Crimson Rambler), siehe Abbildung S. 23 . . . . ℳ 1.50

359 **Heine** [*M.*] (P. Lambert 13). Wuchs stark, 1—2 m lange Triebe, breit verzweigt. Laub gr., hart, Stacheln stark, gebogen. Blütensträusse gross, am Ende der Triebe, Blumen langgestielt, kandelaberförmig auseinanderstehend, aufrecht; klein reinweiss, ³/₄ gefüllt, in der Mitte zahlreiche rotschwarze Staubfäden, sehr lange haltend; sehr reichblühend und willig remontierend, hart. Hecken-, Spalier- und Parkrose. (Trier × Fr. Karl Druschki) . . . . 1 St. ℳ 4, 10 St. ℳ 30

eine feuchthaltende Bodendecke aus Dünger oder Torfmull.



Nr. 358. **Hauff** (P. Lambert 11). Beschreibung Seite 22.

361 **Kommerzienrat W. Rautenstrauch** [*M.*] (P. Lambert 09). Wuchs stark, leicht hängend, wenig bestachelt; **extra reichblühend von Juni bis November**, wird bis 2,50 m hoch, Bl. polyanthaähnl., schön rund, gut gef.; zart lachsrosa, Mitte hellgelb, Rücks. weisslich, 2 scharf getrennte Farben, zu 5—12. (Leonie Lamesch × lutea bicolor) . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—

h 366 **Remontierende (immerblühende) Crimson Rambler** (*M.*) [Syn. Flower of Fairfield] (Ludorf 08). Die immerblühende Crimson Rambler, blüht reich und dauernd und so gut wie **Mme. Norbert Levavasseur.** So lange Triebe wie Turners Crimson Rambler kann sie nicht machen. Säulen-, Spalier- und Heckenrose, als Topf- u. Treibrose wird sie weite Verbreitung erzielen . . . . Hochstämme ℳ 3,50

370 **Schiller** [*M.*] (P. Lambert 13). Strauch breit ausladend, Jahrestriebe 1—2 m lang, mässig bestachelt; Blätter gross. Blumen an den Enden der Triebe, wie bei Trier, in grossen, breiten, langgestielten Trauben; klein, ziemlich gefüllt, zartest pfirsich-blütenrosa, in hellrosa übergehend, Mitte voll gelber Staubfäden; s. gut und schnell remont., prächtig. (Trier × L. M. Fitzwilliam). 1 St. ℳ 5.—
Wird erst im Frühjahr 1913 lieferbar.

374 **Thalia Remontant** **Oftblühende Thalia** [*M.*] (P. Lambert 01). Bl. s. reich von Ende Mai bis spät in den Herbst; W. kräftig, doch nicht stark rankend. Gut zu Pyramiden und als Zierstrauch, auch als Hecke; wird 1,50 m hoch und breit. Blütentrauben aufrecht . . . . 100 St. ℳ 40,—

h*375 **TRIER** [*M.*] (P. Lambert 04). **Oftblühende Rambler-Rose.** Blüht an den Spitzen der Haupt- und Nebentriebe bis zum Herbst. Bl. zieml. gef., rahmweiss mit dunkelgelben Staubfäden, grosse, bis 50 cm lange Trauben. Knospe lachsrosa. Hart; gute Hecken-, Spalier- u. Solitärrose. (Aglaia × Sharman Crawford.) Abbildung Seite 21. . . . . 100 St. ℳ 40, (extra starke, Stück ℳ 0,80)

□ □ □

2. Sektion: Stylosæ (Crépin).

(Nicht in Vermehrung.)

3. Sektion: Indicæ, Thory.

Die Abteilung umfasst alle jene Rosen, welche unter den Namen **Bengal-**, **Monats-**, **Tee-**, **Noisette-** und **Bourbonrosen** bekannt und von denen zahlreiche Varietäten in Kultur sich befinden. Hierher gehören auch jene Gruppen, welche als **Teehybriden** bezeichnet, mütterlicherseits von Teerosen, väterlicherseits mit Blut von mehrmals blühenden Hybriden gemischt sind; ferner die **Polyantha** der Gärten, die Blut von Rosa multiflora und Teerosen haben. Sie könnten zwar ebenso gut auch zur Gruppe der „**Multiflora**" zählen hinsichtlich des Blütenstandes, der Blüten selbst, der Fruchtknoten und der Blätter mit gefransten Afterblättchen, doch bilden sie nach ihrem niederen Wuchs und Blütenstand eine besondere Gruppe.

1. Art: Rosa indica, Lindley 1820 (nicht Linné).

Unterarten:



Polyantha: 417. Cineraria, einfach, leuchtend lachsrot mit weissgelber Mitte.

in Düsseldorf, Mannheim, Kreuznach, Liegnitz etc. waren meine Polyantharosen unübertroffen

Vielblumige Zwergrosen

(R. Polyantha).

Unterart: Rosa hybrida polyantha. Hort.

Die meist kleinen aber in grossen Sträussen erscheinenden Blumen wirken in ihrer Masse reizend. Es sind Sorten, die von indischen Rosen, mit vielblumigen **(R. multiflora Th.)** gekreuzt, abstammen. Als Gruppenrosen sind sie unersetzbar, sie blühen immerwährend im Sommer und Herbst, sind dabei ziemlich hart, vertragen Wind und Regen und lassen sich in kleine Formen bringen. Sie sind für Gruppen, Einfassungen, Bindereien u. Topftreiberei wertvoll. Wuchs niedrig, gedrungen.

Preise: Niedere 50 ₰. 10 St. einer Sorte 4,50 ℳ 100 St. einer Sorte 40 ℳ
Halbstämme 1,25, **Hochstämme** (s. zierl.) 1,50 ℳ, **Fussstämme** 30-50 cm 1 ℳ

Die besten für Rabatten und kleine Gruppen sind unterstrichen.

397 **Angers Rose** siehe Neuheiten.

*400 **Abelle Weber-Paté** (P. Lambert 05). W. s. gedrungen, 40 cm h., fest, schön belaubt; Blütentrauben gerade aufrecht; s. reich und stetig blühend, schneeweiss (Bellis-Form), lange haltend. (Thalia × Mlle Eug. Verdier.)

399 **Abundance** (P. Henderson 10). Wuchs gedrungen, sehr reichblühend; Bl. nelkenrosa, gefüllt. Für Rabatten und niedere Hecke wertvoll, auch gut für Topfkultur. (Clotilde Soupert × Souv. du Présid. Carnot). . . . . ℳ 0.80

h*401 **Aennchen Müller** (J. C. Schmitt 07). 40—50 cm hoch, reich verzweigt, von Juni bis November dicht mit Blüten bedeckt, sehr grosse, aufrechte Rispen. Bl. mässig gefüllt, dunkel korallrosa (Farbe der Corallina). Eine auffallende Gruppen-, Hochstamm- u. Topfrose. (Crimson Rambler × Georges Pernet).

403 **Alice Chamrion** (Dubreuil 08). Wuchs wie Perle d'or, in Sträussen von 5—25 Blüten, incarnatrosa, duftend. Treib- und Einfassungsrose.

405 **Amber** (Paul & Son 10). Sehr niedrig, reichblühend; kleine einzelne Blumen, aufrecht, Knospen bernsteinfarbig, offene Blume blassstrohgelb . . . . . ℳ 0.80

407 **Atropurpurea** (Levavasseur 11). Bl. dunkel purpurrot. Pfl. kräftig (Mme Norbert Levavasseur × Perle des rouges) . . . . ℳ 0.80, 10 St. ℳ 7.—

h*408 **Aschenbrödel** (P. Lambert 03), Wuchs buschig, gedrung., 40-50 cm h., reichbl., gesund, wüchsig. Bl. klein, gef., pfirsichblütenrosa m. lachsorange. Mitte, duftend. Einfassungs- u. Gruppenröschen. (Petite Leonie × lutea bicolor).

409 **Baby Prinzess Juliana** (Paling 11). Bl. schneeweiss, z. gr., duft., in grossen Trauben. Wuchs niedrig . . . . ℳ 1.—

410 **Backfisch** (P. Lambert 09), Blume ziemlich gross, rund, fest, gut gefüllt, lachsrosa, zu 5—8, Laub dunkel rötlich grün, hart, niedrig. (Mme Aug. Guillaud × Eugenie Lamesch) . . . . 1 St. ℳ 0,70 10 St. ℳ 6,—

*412 **Bébé Leroux** (Soupert 1900), Str. gedrungen, mgr., weiss, blüht in Rispen von 20 bis 40 Bl., wohlr., 40-50 cm hoch. (Mignonette × Archiduchesse Marie Elisabeth).

413 **Bettelstudent** (P. Lambert 09). Strauch 35—50 cm hoch, buschig, Blume einfach, 3—4 cm Durchmesser, dunkelkarminrot, nach der Mitte in reinweiss übergeh., zu 3—9, reichbl., hart (Euphros. × Sämling von Sunset) 1 St. ℳ 1.—

415 **Bordure** siehe Neuheiten.

416 **Boskoop Baby** (Gebr. Kersbergen 10). 25—35 cm hoch; rosa, blüht den ganzen Sommer unermüdlich in Büscheln von 40—60 Blumen. Blätter meltaufrei, zum Topftreiben s. gut. (Mme Norb. Levavasseur × Euphrosyne.) ℳ 0.80 10 St. ℳ 7.—

417 **Cineraria** (P. Lambert 09). Bl. klein. einfach, in grossen flachen Sträussen; hellrot mit weisser Mitte; dankbar blühend, wüchs., 50 cm hoch. Abb. S. 24.

419 **Clara Pfitzer** (Soupert 87), leuchtend karmin, rund, wüchsig, zieml. grossbl.

420 **Clotilde Soupert** (Soupert 89), Bl. zieml. gross, gut gefüllt, äussere Blätter perlweiss, Centrum lachsrosa mit karmin, äusserst reichblühend u. wohlriechend, 30—40 cm h.

h*421 **Colibri** (Lille 98), gr., gef., zart gelb in weiss übergeh., niedr., buschig, Gruppenr., wertvoll.

423 **Cyclope** (F. Dubreuil 09). Bl. purpur, samtig karmin mit weiss gestreift, kl., in Rispen blühend. Pflanze niedrig, kräftig, sehr reichblühend. Sämling von Mme Norbert Levavasseur . . . . 1 St. ℳ 0.60, 10 St. ℳ 5.—

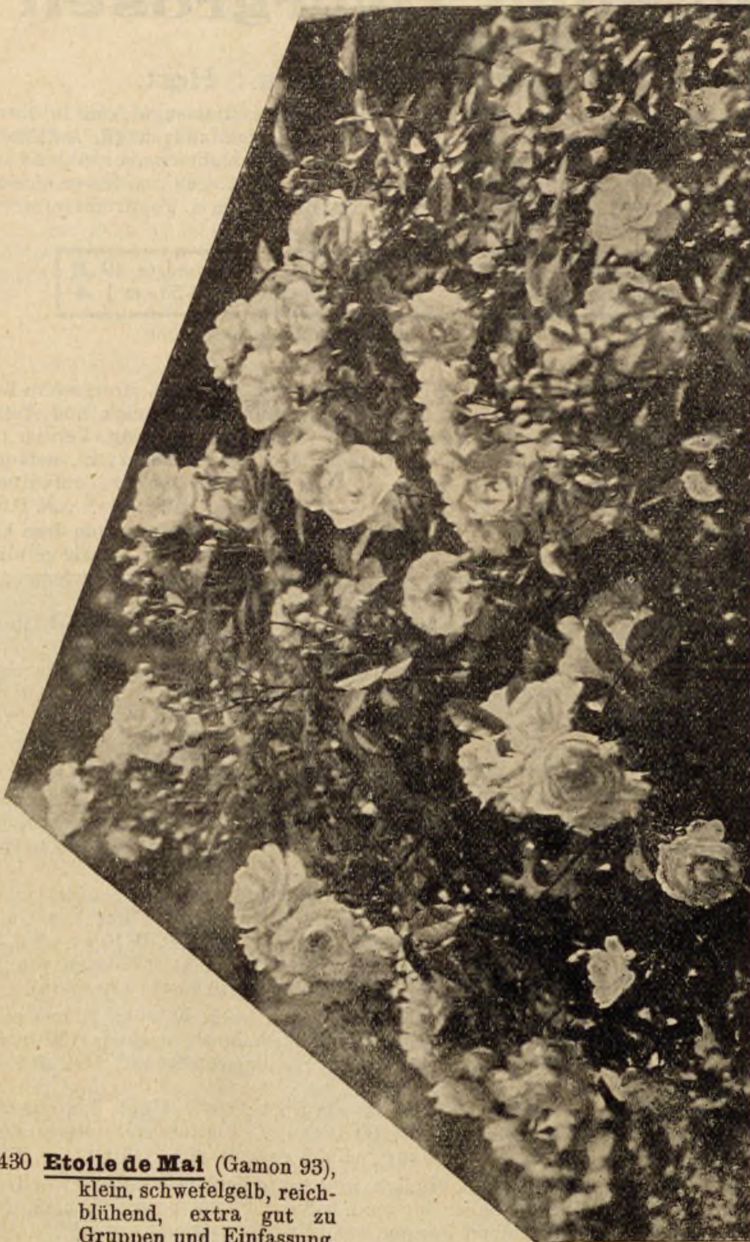
425 **Dr. Ricaud** (Corbœuf-Marsault 07), fleischlachsrosa auf kupf. Grunde, gef., duftend.

426 **Diamant** (11). Blume weiss, zu 3—5, gut gefüllt, mittelgross . . . . ℳ 0.80

428 **Edward VII.** (Low & Co. 11). Klein, rosa, dauerblühend, stammt von Mme Norbert Levavasseur . . . . ℳ 0.80

429 **Eileen Low** (Levavasseur 10). Chinesischrosa, in rahmfarbig übergehend, in dicht geschlossenem aufrechtem Strausse; kräftig, sehr reichblühend. (Mme Norbert Levavasseur × Orléans-Rose) . . . . ℳ 1.00, 10 St. ℳ 9.—

Mit flücht'ger Lieb' ist nichts gescheh'n,



Nr. 434. **Frau Alex. Weiss** (P. Lambert 1910.)
Strauch aufrecht, 60–70 cm hoch, buschig, reich verzweigt. Blumen in grossen, breiten Rispen, klein, sehr gut gefüllt, festhaltend, gelblich rosa, Knospe rund. Für grössere Gruppen und als Vorstrauch sehr geeignet. (Petite Léonie × lutea bicolor) . . . . 1 Stück 0.80 ℳ, 10 St. 7 ℳ

*430 **Etoile de Mai** (Gamon 93), klein, schwefelgelb, reichblühend, extra gut zu Gruppen und Einfassung.

*431 **Erna Teschendorff** (Teschendorff 11). Sport von Mme Norb. Levavasseur, Blüte dunkelleucht. karmoisinrot, ähnlich der Farbe der Gruss an Teplitz. Einzelne Blüte gefüllter als Mme Norb. Levavasseur. Wertvolle Gruppen-, Einfassungs- und Topftreibrose . . . . 1 St. ℳ 1.—, 12 St. ℳ 10.—, 100 St. ℳ 80.—

h*432 **Eugenie Lamesch** (P. Lambert 99). Str. buschig, niedrig; mittelgrosse Blumen zu 5—10 auf einem Stengel. Knospe leucht. ockergelb, in hellgelb mit rosa schattiert übergehend; gut gefüllt, Duft hochfein, gewürzt, stark nach Apfel riechend. (Aglaia ♀ × W. Allen Richardson ♂.) Abgeb. Rosen-Ztg. 1901.

433 **Ellen Poulsen** (Poulsen 11). Gross, gut gef., dunkelleuchtendrosa, duftend, W. kräftig, ca. 50—60 cm hoch werdend. Verbesserte Mrs. Cutbush. Für Gruppen, Schnitt- u. Topftreiberei. (Mme Norb. Levav. × Dorothy Perkins) 1 St. ℳ 1.20, 10 St. ℳ 10.—

*434 **Frau Alex. Weiss** siehe Abbildung oben.

Und nichts mit raschem Kosen,

435 **Frau Anna Pasquay** (Walter 09) Verkäufer P. Lambert. Strauch kräftig, Blüten in mächt. gross., aufrecht. Trauben, dunkel karminrosa, gut gefüllt, lange haltend, nicht verblass. (Trier × Mme Norb. Levavasseur) . ℳ 0.80, 10 St. ℳ 7.—, 100 St. ℳ 60.—

*436 **Frau Cécile Walter** (P. Lambert 04). Wuchs niedrig, rund, gedrungen; Laub glänzend grün; Bl. aufr., zu 5—25; kanariengelb, in lachsf. gelb übergehend, klein, gut gefüllt, Staubbeutel rotgelb, Knospe ockergelb, rund, wohlriechend. Gut zu kleinen Gruppen u. Einfassungen. (Aglaia × Kleiner Alfred.)

437 **Frau Oberhofgärtner Schultze** (P. Lambert 09). Strauch buschig, gleichmässig, niedrig, Blüte in geschloss. gleichm. rund. Trauben aufrecht über dem Laub. Blume klein, gut gefüllt, nicht leicht abfallend, dunkelrosa mit hellerer Mitte. (Euphrosyne × B. Siebrecht) ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6.—

438 **Frau Ottilie Lüntzel** (P. Lambert 09). Str. niedrig, 25—35 cm hoch, rund, buschig, aufrecht. Blüten aufr., klein, fest u. regelmässig gebaut, weis mit leicht rosa Anflug, duftend, stets blühend. Für kleine Gruppen sowie zum Treiben geeignet, haltbar. (Thalia × Mlle Eugénie Verdier) ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6.—

440 **Georges Pernet** (Jos. Pernet 88), Bl. lebhaft rosa mit gelbrotem Grunde, zieml. gr., s. reichbl., W. gut, zieml. hoch, für Gruppen u. zu Einfassungen. Stammt v. Mignonette.

h*445 **Gloire des Polyantha** (Guillot 88), klein, gefüllt, sehr gut gebaut, lebhaft rosa, aufrechte Rispen von 60—80 Blüten bildend, extra zu Gruppen und Einfassungen. Stammt von Mignonette . . . . 100 St ℳ 40.—, 1000 St. ℳ 350.—



Nr. 450. **Katharina Zeimet** (P. Lambert 01). Beschreibung s. S. 28.

h 446

Gustel Mayer

(P. Lambert 09).

Strauch kräftig, aufrecht 40—45 cm hoch, dunkles Laub,

Blume fest und gefüllt, klein, schön rot mit gelbem Grunde, kelchförmig, reichblühend, hart.

Gruppen- und Topfröschen.

[(Rambler × Maman P. Cochet] × Rote Hermosa)

1 St. ℳ 0.70
10 St. ℳ 6.—
100 St. ℳ 50.—

Siehe nebenstehende Abbildung.



h*447 **Gruss an Aachen** (Geduldig 09). Gelblich rosa mit rot, gef., haltbar, reichbl., unempfindlich, aufrecht, Wuchs mässig. Sehr zu empfehlen. Vorzügliche grossblumige Sorte . . . . 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6.—, 100 St. ℳ 50.—

h*450 **Katharina Zeimet** (P. Lambert 01). Str. kräftig, busch., bis 60 cm. h. werd ; reich verzweigt u. schön belaubt; in aufr., grossen, lockeren Rispen blühend. Die einzeln. Blumen sind klein, sehr gleichmässig gebaut, gut gef., reinweiss, auf verhältnism. lang. Stielchen, Duft stark u. fein. Zu Bindezweck., Vasendekorat. s. brauchb. Zu Gruppen, Einfassung. u. als Topfr. besonders zu empfehlen. (Etoile de Mai × Marie Pavić) s. Abb. S. 27. Eine Lieblingsrose des Kaisers. 100 St. ℳ 40, 1000 St. ℳ 360

451 **Kleiner Alfred** (P. Lambert 04). Wuchs niedrig, Laub gross, glänzend, Knospe granatrot, Bl. mittelgr., regelm. gebaut; hell dottergelb mit ziegelrot, herrl. Färb. (Anne Marie de Montravel × Shirley Hibberd) . . . ℳ 0,80

452 **Kleiner Liebling** (J. C. Schmidt 95), s. reichbl., kleinblätt., in Dolden, leuchtend karmin in blassrosa übergehend; halbgefüllt, gut für Gruppen (Bengal-Charakter).

455 **Le Ponceau** siehe Neuheiten.

h*457 **Leonie Lamesch** (P. Lambert 99). Str. starkwüchsig, 50—70 cm hoch werdend, buschig; Bl. einzeln und zu 3—5, klein bis mgr., kugelf., gut gef.; leuchtend kupferrot. Mitte reingelb, Rückseite dunkler gefleckt. Die halboffene Knospe ist blutrot. Geruch kräftig. [Aglaia ♀ × Kleiner Alfred ♂]. Abgeb. R.-Z. 1901.

h*458 **Louise Walter** (Walter, Verbreiter P. Lambert 09). Wuchs niedrig, rund, buschig. Bl. haltbar, in gross., zieml. gleichm. geschloss. Traub., aufr., Farbe der Tausendschön, porzellanweiss-rosa geadert; sehr schöner u. dankbar. Blüher. Vorzügl. für Grüppchen, Topf- und Treiberei. (Tausendschön × R. Dach). ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6,50, 100 St. ℳ 60

460 **Lustige Wittwe** (P. Lambert 09). Wuchs niedrig, gedrungen, Blumen zu 3—8, sehr leuchtend karmin, Rand dunkler, Mitte gelb, Rückseite heller, zieml. gefüllt. Topf- u. Rabattensorte (Cineraria × Kl. Alfred) . . 1 St. ℳ 0,80

h 465 **Mme Norbert Levavasseur** (Levavasseur 04), **Zwerg-Crimson-Rambler**, remontierend, 50—60 cm hoch werdend, karminrot, in Dolden. Gruppen- u. Einfassungsrose, Topf-Treibrose! (Crims. Rambler × Gloire des Polyantha) 100 St. ℳ 36, 1000 St. ℳ 320

Drum blühen ihre Rosen. (Frieda Schanz).

h 467 Madame Taft (Levavasseur 09.) Blume glänzend hell rubin, Pflanze kräftig, niedrig. Verbesserte „Madame Norbert Levavasseur". („Crimson Rambler" × „Mme Norbert Levavasseur") . . . . 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6,50

h 470 **Mlle Alice Rousseau** (Rose Vilin 04), wüchsig, 50—60 cm hoch; Knospe gelblich rosa, Blumen in langen aufrechten Trauben, fleischfarbig weiss, sehr schön und fest gebaut. Gruppensorte und Topf-Treibrose, vorzüglich, hart. (Marie Pavić-Art.)

472 **Mlle Cécile Brunner** (Vve Ducher 81). Bl. leuchtend rosa auf gelbem Grunde, schöne Knospenform, breite, aufrechte lockere Rispe, mittelhoch.

*476 **Maman Levavasseur** (Levavasseur 07). Sport von Mme **Norbert** Levavasseur; Wuchs niedr., gedrungen, buschig, Blüten dicht über dem Laub in geschloss. Rispen, rein leucht. carminrot bis rosa, nicht verblassend . . 1 St. ℳ 0,60, 10 St. ℳ 5, 100 St. ℳ 45

477 **Maman Turbat** siehe Neuheiten.

479 **Mlle Marcelle Gaugain** (Corbœuf 10). Strauch buschig, reichblühend, Bl. gefüllt, sehr gut gebaut, lachsfarbig hellrosa, duftend; Topf- u. Einfassungsrose . ℳ 1,—

484 **Maria Rath** (N. Welter 11). Pfl. aufr. Bl. einz. bis zu dreien, gr., stark gef. Aeussere Blumenblätter gelbl. weiss, Mitte dunkelgelb. Sehr wohlriechend, reichbl. ℳ 0,80

485 **Marie Oster** (L. Walter 07). Wuchs buschig; Bl. hell silberrosa, gut gef., äusserst dankbar, sehr zu empfehlen; hart.

*486 **Marie Pavić** (Alégatière 88), klein, weisslich. Strauch stachellos, ausserord. reichbl., wüchsig, ca. 60—70 cm hoch werdend, extra für ganze Gruppen; hart. 100 St. ℳ 35

488 **Martha** (P. Lambert 06). Strauch niedrig, buschig, äusserst dankbar blühend, 30—40 cm hoch werdend; Blume klein, ziemlich gefüllt, kupfrig rosa, Knospe spitz; zu 7—20 aufrecht über dem Laub. Zur Rabatten- und Gruppenbildung, auch gutes Topfröschen. (Thalia remont. × Laurette Messimy).

*490 **Marguérite Rose** (Robichon 05), Str. kräftig u. buschig, Bl. zl. gross, zu 3—5 schön geb., dunkellackrosa. Blumen hoch über dem Laub. Gr.

495 **Merveille des Polyantha** (Mermet 09). Kräftige Pflanze, Blumen reinweiss, sehr wohlriechend und sehr reichblühend . . . . 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6

496 **Merveille des rouges** siehe Neuheiten.

498 **Mieze** (P. Lambert 09). Strauch sehr stark, 60—70 cm hoch und breit, wenig bestachelt; Laub üppig, Blumen meist zu 3—15, auf biegsamen Trieben; schön gebaut, gut gefüllt, klein bis mittelgross, gelb mit lachsrosa und orange, weiss berandet. Knope rot, gut aufblühend. Petalen fallen nicht ab. Von Mai bis Spätfrost blühend. Vorstrauch-Sorte. Hart. (Petite Léonie × lutea bicolor).

504 **Mrs. A. Kingsmill** siehe Neuheiten.

*505 Mrs. Cutbush (Levavasseur 07). Sport v. **Mme Norbert Levavasseur**. Farbe s. hell rosarot; niedriger wie Levavasseur; sehr wertvoll für Gruppen- und Topfkultur.

510 **Mosella Climbing** (Conard & J. 09) Rankende Mosella, dauernd u. reichblühend; Farbe rahmweiss mit gelb und rosa Mitte . . . . ℳ 0.80

511 **Mosella** (Lambert & R. 95). Strauch wüchsig, s. gefüllt, ziemlich gr., camelienförmig, weiss mit oft bis zur Mitte schön hellgelb. (Sämling × Shirley Hibb.). Abgeb. Ros.-Ztg,

512 **Multiflora nana remontant.** (Aus Samen leicht zu vermehren), einfach u. halbgefüllt, weiss, guter Vorstrauch, hart, s. reichbl. 60 cm hoch.

*513 Orléans-Rose (Levavasseur 09). Bl. geraniumrot mit rosarotem Schimmer, C. leicht weiss, mit karminfarb. Petalen; s. wirkungsvoll. Pfl. kräftig, s. reichbl., hart u. krankheitsfrei. Ausgez. Treib- u. Gruppensorte, die schönste niedrigwachs. Polyantharose der Mme Norbert Levav.-Gattung. 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6.50, 100 St. ℳ 60.—

h 514 **Perle des rouges** (Dubreuil 96). Strauch niedrig, sehr blühbar, kräftige, feste, regelmässig geformte Blumenblätter; samtig karmoisinrot mit kirschrot.

*518 **Philippine Lambert** (P. Lambert 03), mittelh., 50—60 cm hoch, reich verzweigt, Blumen auf langen Stielen, zu 1—8, gef., mgr., silberrosa, mit fleischf. Mitte, regelm. geb., duft., Kn. schön spitz, karminrosa, Maiglöckchenduft. ([Euphrosine × Safrano] × Dr. Grill.)

521 **Phyllis**, (Merryweather 08), 35 cm hoch; lebhaft rot, klein, gefüllt. Blätter dunkelgrün. Sie blüht den ganzen Sommer hindurch unermüdlich in Büscheln. Blätter meltaufrei. . . . . 1 St. ℳ 0 70, 10 St. ℳ 6

523 **Petite Marcelle** (Dubreuil 10). Schneeweiss. Kleine, gut gefüllte, beim Erblühen rosettenförmige, imbriquierte Blumen. Strauch von niedrigem Wuchs. Immerbl. in Dolden. Wertzeugnis I. Klasse . . . . ℳ 0,80

525 **Prinzessin Sybille** siehe Neuheiten.

527 **Pompon Chamois** siehe Neuheiten.

h*530 **Rosalinde** (J. C. Schmidt 03), Blumen bis zu 100 an einem Stengel, mittelgross, gef., lachsrosa. W. gedrungen, gute Einfassungs- u. Gruppenrose; aufrecht.

h*532 **Rösel Dach** (L. Walter 07). Wuchs niedrig, gleichmässig busch., Bl. über dem Laub in aufr. Trauben; Bl. dicht gefüllt, glänz. kirschrosa, nach aussen heller; zu Grüppchen u. als Hochst. S. Abbild. S. 31. 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50, 100 St. ℳ 50.—

Rose, wie bist du reizend und mild, du bist der Unschuld reizendes Bild.

533 **Rödhätte** [Rotkäppchen] (Poulsen 10). Polyantha-Hybride. Einzelne Blume gross. Die Knospe ähnelt einer kleinen Liberty. Farbe dunkelleuchtendkirschrot, nicht verblauend. W. stark, ca. 60—70 cm hoch werdend. 1 St. ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10

h 536 **Schneekopf** (P. Lambert 03). Wuchs kräftig, aufrecht, 60 cm hoch, grosse aufrechte Büschel. Blume ziemlich gross, mittelmässig gefüllt, schneeweiss, sehr gut öffnend. Gruppen- und Rabattrose, verl. im Winter trockenen Schutz, blüht ohne Unterlass bis zum Herbst. Beste reinweisse Gruppenrose (Mignonette × Sr. de Mme Sablayrolles) . . . . 100 St. ℳ 45

Nr. *537

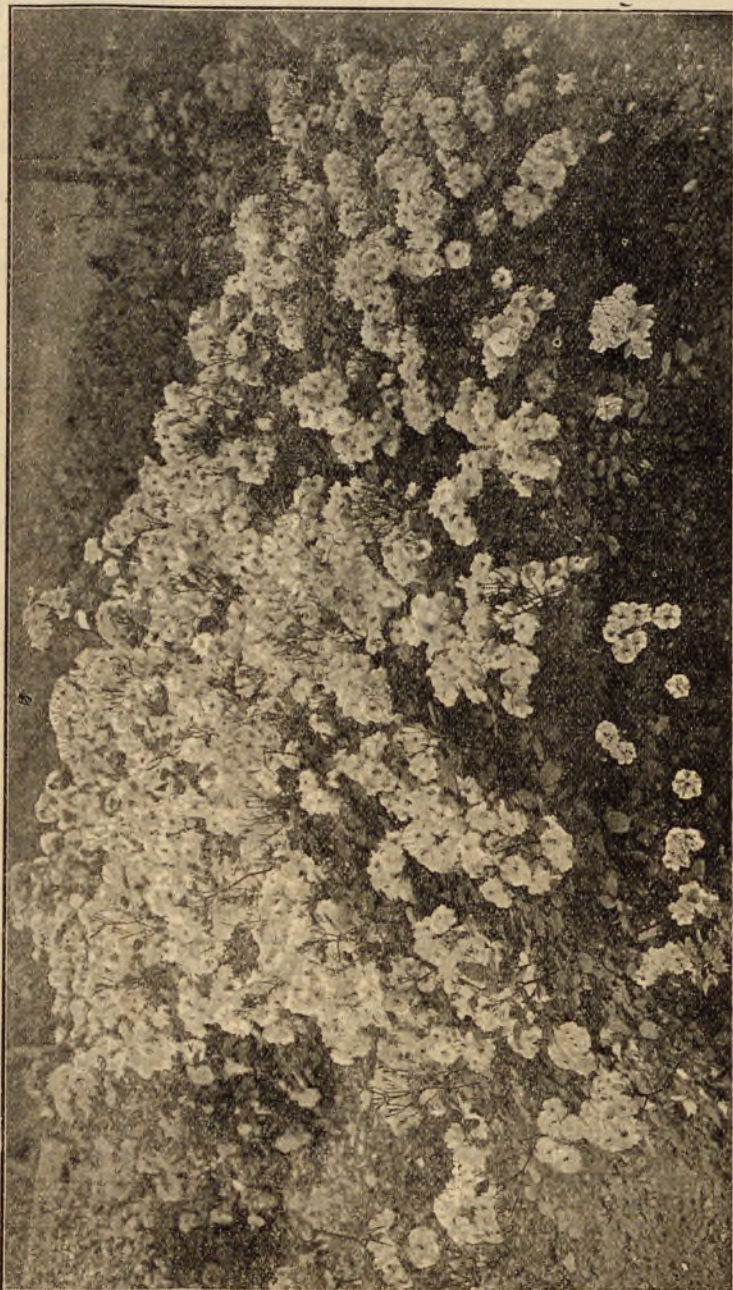
Schneewittchen

(P. Lambert 01). Strauch niedrig, gedrungen, aufrecht, buschig, 30—40 cm hoch werdend, s. gleichmässig im Wuchs, Laub hellgrün glänzend. Die Blütenrispen sind kandelaberartig, aufr., von 25—60 allerliebsten kleinen, elfenbeinweissen, wohlriechenden Blumen zusammengesetzt, frei über dem Laub stehend, dreiviertel gefüllt, zahlr. dottergelbe kurze Staubfäden, Duft stark. Knospen rund, stets öffnend, gelb in schneeweiss übergehend. Zur Gruppenbildung, als Einfassung und als Topfpflanze ganz vorzüglich; leidet durch keine Krankheiten.

[Aglaia × Sämling: (Paquerette × Souv. de Mme Levet)].

100 Stück ℳ 42.

Siehe nebenstehende Abbildung.



Du, die zur Gabe ich mir erkor, lächelst aus Dornen freundlich hervor.

544 **Souvenir de Blanche Rameau** (R. Vilin 01), klein, rahmweiss, gut gef., in Risp. blühend, 50 cm hoch.

545 **Thermidor** (Corboeuf 09). Halbrankend, fast immergrün; 25—30 in einem Büschel, gelb in weiss übergehend, zieml. gut gef. (Cr. Rambler × Perle des jardins) ℳ 0,60

546 **Mlle Therese Margottin** (Vigneron 10). Blume mittelgross, gefüllt, in Sträussen, aufrecht, herrlich rosa bis pfirsichrosa, Rand der Petalen gerollt . . . . ℳ 1,—

*547 **Tip-Top** (P. Lambert 09). Str. niedr., Wuchs gut, Bl. zu 1—5, Knospe spitz, schön kegelförmig geformt, gut u. langsam öffnend. Die halboff. Bl. hat ein unter den Polyantha noch bisher nicht gekanntes Farbenspiel Untere Hälfte der Petalen kupferig orangegelb, bis zum Grund in ockerzitrongelb übergeh., Rand gelbrosa. Blume mittelgr., kupferigrosa, Mitte bleibt weissgelb; dauernd blüh. (Trier × lutea bicolor.) . . . . 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—

549 **Unser Peti** (P. Lambert 09). Str. gedrungen, breit, doch aufr., hart. Bl. dachziegelig, rund, gefüllt, klein, fest, fleischrosa, Rückseite dunkler, weiss berandet, Mitte gelblich, mit dicken, gelben, zahlreichen Antheren. Sehr reichblühend, stets grosse Trauben bis zu 80 Blumen zeigend. Wirkungsvolle Gruppen-, Einfassungs- und Topfrose. (Taunusblümchen × Schneewittchen) 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—

550 **White Pet** (Henderson 79). Blume regelmässig gefüllt, fest; in breiten, gross., aufrechten Büscheln, äusserst reichblühend, hart und gesund; vorzügliche Gruppen- und Rabattensorte . . . . 100 St. ℳ 35, 1000 St. ℳ 300

553 **Uncle Sam** (Paling 11). Blume glänzend karminrot mit weissen Streifen, wird nicht violett; halbgefüllt, mit gelben Staubfäden, duftend. Wuchs niedrig. (Mme Norbert Levavasseur × Sämling) . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 7,—

*560 **Yvonne Rabier** (E. Turbat 10). Blume reinweiss, auf hell schwefelgelbem Grunde, gut geformt, willig öffnend. Pflanze sehr hart, doldig. T. Gr. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—

563 **Iceberg** (G. Paul 10). Blume reinweiss, klein, schön geformt. Pflanze kräftig, blühbar. Wichuralaub, Wuchs der Teerose, Gruppensorte. (Wichurana × Tee.) . ℳ 0,80

564 **Jeanne d'Arc** (Levavasseur 10). Bl. rein milchweiss. Pfl. s. reichblühend. Sämling v. „Mme. Norb. Levavasseur", der sie an Blühbark. gleichk. 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 6,50

566 **Yessie** (Merryweather 09). Beständig in Blüte bis zum Frost. Der Strauch wird 40 cm hoch, ist reich verzweigt, Laub saftig grün, meltaufrei. Bl. in aufr., lockeren Trauben, glänzend kirsch-zinnober, welches sich nicht ändert. Feine Markt-, Topf-, Gruppen- und Rabattenrose. Sie übertrifft „Mme Norbert u. Maman Levavasseur" u. alle roten Polyantha an Schönheit der Farbe 1 St ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7, 100 St. ℳ 60



Nr. 532. **Rösel Dach** (L. Walter 07). Beschreibung S. 29.

(Rosiers thé) Tee-Rosen (Tea Roses).

Unterart a: Rosa fragrans, Redouté.

Wurzeltriebe und Seitenzweige mit Blüten gekrönt. Rinde glatt, mit meist starken, braunen abwärts gekrümmten zerstreut stehenden Stacheln. Blätter meist mit 5 Blättchen, gross, oben glänzend grün, unten matter, breit herzförmig, mehr oder minder zugespitzt. Blattstiele und Hauptrippen mit hakigen Stacheln bewehrt. Blütenstand auf Seitentrieben teils einzeln oder zu mehreren, an Wurzeltrieben rispenartig, Kelchzipfel oft verlängert. Fruchtknoten glatt, rund, Blüten mehr hängend.

Die **Teerosen** blühen vom Juni ab bis in den Spätherbst. Die Blumen haben meist zarte Färbungen in allen Nüancen von weiss, gelb, rosa oder rot, oft mehrere Farben und zeichnen sich vor allem aus durch einen herrlichen, an Tee erinnernden Duft, woher auch der allgemeine Name Teerose. Sie verlangen im Winter trockenen Schutz, manche sind empfindlich gegen Kälte und Nässe.

Rankende Teerosen (Gloire de Dijon-Art), sind mehr geeignet für Einzelpflanzungen, bilden auf Stämmen mächtige Kronen, sind auch für edle Rosenhecken und als Spalier vorzüglich zu gebrauchen. Diese sind härter und müssen **lang**, die Teerosen aber **kurz geschnitten** werden.

Preise: Nach Wahl der Besteller (wo keine besonderen Preise angegeben sind):

Niedere 1 St. 60 ₰, 10 St. 5,50 ℳ. 100 St. 50 ℳ.	*Hochstämme 95–120 cm 1 St. 1,75 ℳ.*
Neuere (v. 1908 ab) 1 St. 80 ₰, 10 St. 7 ℳ.	*„ 120–150 cm 1 St. 2 ℳ., 10 St. 18 ℳ.*
Halbstämme 60-90 cm . . . 1 St. 1,30 ℳ.	

Neuere Sorten, Hochstämme von 1908 ab 2,— Mk., von 1910 ab 2,50 Mk.

(Nach meiner Wahl: Hochstämme 1,70 Mk. Niedere 50 Pfg.)

1 Mark = 1,25 Francs = 1 Shilling = 50 Kopeken.

Die 10er und 100er Preise gelten für je einer Sorte!

Nur die mit h bezeichneten Sorten sind dieses Jahr hochstämmig lieferbar, teils auf Wald-, teils auf Sämlingsstämme.

*** = Vom Verein deutscher Rosenfreunde empfohlene oder von mir erprobte Sorten.**

Erklärung:
h = hochstämmig (Standarts) vorhanden. Gr. = geeignet zu Gruppen, Sch. = Schnittsorte, T = Treibsorte, W = Wuchs.

NB. Die Bezeichnungen Bl. = Blume, gr = gross, gef. = gefüllt, sind weggelassen und nur da angegeben, wo die Blume anders geartet ist. — Abkürzung siehe Seite 3.

602 **Adèle de Bisshop** (Mille Toussaint 03), fleischr., Schnitts., wüchs., G. Nabonnand-Art, aufrecht. Gr.

605 **Albert Hoffmann** (Welter 05), lachsgelb mit rosa; reichblüh. (Souv. de C. Guillot × Maman Cochet.)

606 **Albert Stopford** (Nabonnand 98), dunkelkarminrosa, einzelständig, langknospig, Pflanze sehr kräftig, wohlr. (Général Schablikine × Papa Gontier). Gr. Sch.

607 **Alexandra** (W. Paul & Son 1900), orangegelb, aprikosen- und bronzefarbig schattiert.

608 **Alix Roussel** (Gamon 08), Bl. längl., kupfergelb, Mitte lachsfarb., duft., Schnittr.

*609 **Alice de Rothschild** (Alex. Dickson 11). Bl. tief citronengelb, s. gr., schön geformt, spitz, s. wohlriech. Pfl. kräft., aufr. T. Gr. Prachtvoll! ℳ 1.50, 10 St. ℳ 12

610 **Aline Schneider** siehe Neuheiten.

611 **Ami Poncet** (Mille Toussaint 03), sehr gross, rosa mit hellviolett, Papa Gontier-Art.

*613 **Anna Olivier** (Ducher 72), gut geformt, fleischfarbig rosa, Centr. kupfrig, Wuchs gut.

614 **Anne Leygues** (Nabonnand 06), halbgef., aufrecht, leucht. karminrot mit zinnober, Knospe lang. (Général Schablikine × Comtesse Bardi.)

*618 **Archiduchesse Maria Immaculata** (Soupert 87), hellziegelrot mit leucht. lachsfarbig, Mitte goldig zinnober, wohlriechend, wüchsig. Abgeb. R.-Ztg.

619 **Auguste Comte** (Soupert 96), rosa, äussere Petalen karmin mit dunklerem Rande, sehr blühbar. Spitze Form. Sch. (Marie van Houtte × Mme Lombard.)

623 **Alexandra Zarifi** siehe Neuheiten.

624 **Alex Hill Gray** siehe Neuheiten.

*625 **Alice Broomhall** (A. Schwartz 10), lachs aprikosenfarb., kupfr. orangegelb nüanciert, in blassrosa übergeh., Knospe länglich, willig öffnend. Pfl. kräftig, reichblühend (Dr. Grill × G. Nabonnand) . . . . ℳ 1.20

632 **Baronne de Rochetaillé** (F. Dubreuil 1900), lachsfarbig, reichblühend. Sch.

h*633 **Baronne Henriette de Loew** (Nab. 89), ¾ gef., zart weissl. rosa, Centr. gelb, Rückseite rosa, duft., s. blühbar, W. gut, Schnittr. Abgeb. Rosen-Ztg.

634 **Baronne Henriette Snoy** (Bernaix 98), W. stark, chinesisch karminrosa, aufrecht.

636 **Beauté inconstante** (Pernet-D. 92), zieml. gef., kapuzinerrot mit gelb.

Zusendung erst für später wünscht; die Pflanzen bleiben dann reserviert.

h*637 **Belle Lyonnaise** (Levet 70). [Gelbe Dijon-Art.] Kanariengelb, reichbl., hart, rankt. Tr.
639 **Betty Berkeley** (Bernaix 04), robuste Pflanze, einzelbl., lang, englischrot, mittelgr., halbgef., feine kräftige Färbung.
h*642 **Billard et Barré** (Pernet-Ducher 98), goldgelb, wüchsig, halbrankend, wertvoll, sehr breites Laubwerk. (Alice Furon × Duchesse d'Auerstädt.)
h*643 **Blumenschmidt** (J. C. Schmidt 06), Sport von Franziska Krüger, **citrongelb**; Schnitt- und Gruppenrose, besonders im Herbst gut.
645 **Bridesmaid** (Moore 93), rein dunkelrosa, Sport von Catherine Mermet, Treibsorte.
*656 **Catherine Mermet** (Guillot 69), vorzügl. Treibrose, hell fleischfarbigrosa, Musterrose. Wuchs aufrecht.
661 **Climbing Maman Cochet** siehe Neuheiten.
662 **Climbing White Cochet** siehe Neuheiten.
664 **Climbing P. Gontier** (Gouchault & Turbat 04), langtriebiger Sport von P. Gontier.
665 **Clotilde Sigrist (Mme)** (Bidaud 07). Bl. gef., nüanciert rosa, s. blühbar.
666 **Comte Amédé de Foras** (Gamon 1900), mittelkräftig, längliche Knospe, sehr gross, gut gefüllt, goldigrosa. (Luciole × G. Nabonnand.)
h 668 **Comtesse de Frigneuse** (Guillot 86), rein kanariengelb, reichblühend, extra lange Knospe, Wuchs breit. Tr. Sch. Abgeb. Rosen-Ztg.
669 **Comtesse de Nadaillac** (Guillot 72), leuchtend kupfrigrosa, duftend.
670 **Comtesse de Leusse** (Nabonnand 78), zart kupfrig rosa, s. reichblühend, aufrecht.
*671 **Comtesse Festétics Hamilton** (Nabonnand 93), fast immer einzeln, glänz. karminrot, im Innern kupfrig, Herbstblüh. Abgeb. Rosen-Ztg.
*674 **Comtesse Laure Saurma** (Nabonnand 99), halbgef., mit grossen Petalen, fleischfarbigrosa, der untere Teil chromgelb. (Isabelle Nabonnand × Mme Charles.)
*675 **Comtesse Riza du Parc** (Schwartz 76), mittelgross, runde Form, chinesischrosa mit kupfrig, Wuchs aufrecht. Tr.
677 **Comtesse Magdi Starzynska** (P. Nabonnand 10), rosa und krapprot mit feurigem kupfrigem Widerschein, gut geformt, Knospe lang, feststielig, einzelständig. Pfl. kräftig, s. reichblühend. (Comtesse Festétics Hamilton × Paul Nabonnand) . ℳ 1.–
h*678 **Corallina** (W. Paul & Son 1900), dunkelrot, breite Petalen, besonders schön als Knospe. Wuchs kräftig, sehr reichblühend. Sie ist eine der besten u. schönsten roten Teerosen, Herbst-, Schnitt- und Gruppenrose.
685 **Devoniensis** (Forestier 38), gelblichweiss, Centr. rötlich, sehr wohlr., Treibsorte.
h 687 **Dr. Grill** (Bonnaire 87), kupfergelb mit hellrotem Schimmer, s. dankbar.
699 **Elie Beauvilain** (B. 87), silberig rosa auf kupferigem Grunde, hart, rankend. Tr.
700 **Elise Heymann** (Strassheim 92), gelbrosa, Centr. pfirsichrosa. (Mme Lombard × Mont Rosa.) Tr. Schn. Abgebildet R.-Z.
702 **Étoile de Berger** (Mlle Toussaint fils), dunkelrot, wüchsig, duftend. (Empress Alexandra × Safrano rouge.)
h*703 **Étoile de Lyon** (Guillot 82), s. gross, schön gebaut, glänzend dunkelgelb, wohlr. Tr.
704 **E. Veyrat Hermanos** (Bernaix 95), aprikosengelb mit karminrosa, duft., rankend.
706 **Erbprinzessin Marie von Ratibor** (Türke 93), rot mit gelbl. Ton, mittelgr.
708 **Faust** (Vigneron 10). Bl. lebhaft rot in rosa verlaufend, mittelgross. Pflanze niedrig, reichblühend, Treib. (Souvenir de Dr. Passot × Safrano rouge . . . . . . ℳ 0.80
710 **Florence Tron** (Nabonnand 06), grosse Petalen, glänzend karminrot, am Rande silberigrosa, wohlriechend, einzeln, wüchsig. (Albert Stopford × Mr. Tillier.)
713 **Françis Dubreuil** (Dubreuil 94). Schön geformt, carmoisinrot mit samtig purpur. Knospe lang. Sch. Abgeb. R.-Z.
714 **François Crousse** (Guillot 1900), schön geformt, wohlriechend, lebhaft karmesinrot, manchmal feuerrot. Als halbrankende Rose wertvoll zu Pyramiden u. Spalier.
h*716 **Franziska Krüger** (Mlle) (Nabonnand 80), schön gebaut, fleischfarb. mit kupfergelb u. rosa nüanciert, sehr reichblühend, wüchsig. Treibrose.
717 **Frau Geheimrat von Boch** (P. Lambert 98). Wuchs mässig, s. gut gebaut, breite Petalen. Knospe sehr lang, rahmgelb, äussere Petalen karminrot auf der Rückseite. Geruch äusserst kräftig. (Princesse Alice de Monaco × Duchesse Maria Salviati.)
h*718 **Freiherr v. Marschall** (P. Lambert 03). Strauch sehr wüchsig, junges Laub blutrot, breit, Blume langgestielt, dunkel carminrot, gefüllt, lange spitze Knospe, Herbstblüherin. Eine ausserordentlich schöne dankbare Schnitt- und Gruppen-Rose. Zur weitern Verbreitung besonders empfohlen (Princesse Alice de Monaco × Rose d'Evian.) Abb. Rosen-Ztg. 1912.
719 **Freiherr von Schilling** (Jacobs 04). Knospe lang, einzeln auf fest. Stiel, fleischrosa und ockergelb, Mitte rötlich. (Stammt von Mme R. Gérard.)
720 **Frau Frieda Croissant** siehe Neuheiten.
722 **Friquet** (J. Croibier 04), längliche Knospe, lebhaft karmin, duftend. Gruppenrose; gedrungener Wuchs. (Papa Gontier-Art.)

Rose, du trinkest himmlischen Tau, schmückest den Busen, Garten und Au;

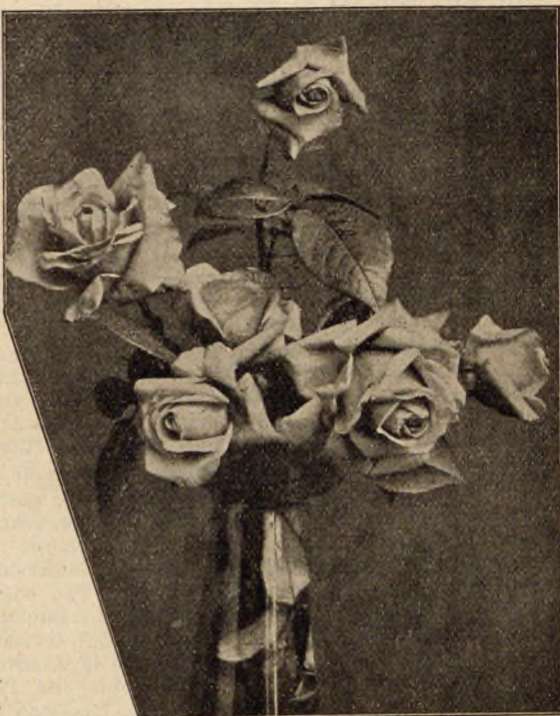
723 **Fürstin Bülow** (P. Bräuer 08), gelbrosa mit goldigem Widerschein u. etwas Violett, duft.; äusserst reichblühend. (Marie van Houtte × Paul Nabonnand.)
727 **Gaston Cazalis** (Dubreuil 10). Bl. purpur, mit neurotem Schimmer; C. tief rosa, Umfangs-Blumenblätter karmin, Wuchs kräftig . . . . ℳ 1,00
h*730 **G. Nabonnand** (Nabonnand 80), ziemlich gefüllt, sehr zart rosa mit gelb nüanciert, reizende Färbung, sehr reichblühend, extra schöne Knospe; Herbst-Schnittrose. Wuchs kräftig; gut zu Gruppen. Abgeb. R.-Z. . . . . 100 St. ℳ 45
*732 **Général Gallieni** (Nabonnand 99), braunrot mit kupfrigrot, schöne Knospe, sehr schönes Laub; kräft. Strauch. Sch. (Souvenir de Thérèse Levet × Emma des Pays-Bas.)
h 733 **Georges Schwartz** (Vve. Schwartz 99). Wuchs mässig, längl. Knospe, dunkel chromgelb, halbgef., langer fester Stiel, Geruch fein. (Kaiserin Auguste Viktoria × Sr. de Madame Levet). Abgeb. Rosen-Ztg. 1901.
h*735 **Gloire de Dijon** [Jacotot 53], (rankende Tee), kupfriglachsgelb; hart, reichblüh.
h*740 **Grace Darling** (Bennett 85), öffnet sich leicht, blüht frei auf jedem Zweige, gelblich-weiss mit rosa, früh u. reichblühend, Wuchs kräftig, Treibr. . . . 100 St. ℳ 45
747 **Hamlet**, siehe Neuheiten.
750 **Helen Good** (Good & Rees Co. 08). Nelkenrosa, Sport von Maman Cochet, Rand dunkler; sehr gross, Schnittrose. extra . . . . ℳ 1,—
751 **Herero-Trotha** (P. Lambert 06), Bl. spitz, langgestielt, bräunlich gelb mit dunkel rosa, in lachsrosa übergeh., eigentüml. Farbe, duftend, einzelständig, Wuchs stark, dickholzig. Laub fest, lederartig. (Aglaia × M. van Houtte).
752 **Herzogin Marie von Ratibor** (P. Lambert 98), Strauch aufr., Bl. s. fest und regelmässig gebaut, auf geradem Stiel, rahmweiss, Mitte rötlich, duftend. (Kaiserin Aug. Vikt. × Dr. Grill).
755 **Homer** (Robert 58), mittelgross, lebhaft rosa, Centrum fleischfarbigweiss mit lachsgelb, sehr reichblühend. Treibsorte, starkwüchsig.
*756 **Honourable Edith Gifford** (Guillot 83), extra schön gebaut, fleischfarbig weiss, Mitte lachsrosa, sehr reichblühend, Wuchs niedrig.
758 **Hugo Roller** (W. Paul & Son 08). Mittelgross, gef., Mitte zitrongelb, Rand karmin, sehr reich und beständig blühend. Wüchsig; Schnittrose. ℳ 0,80, Hochst. ℳ 2,50
767 **Italica** siehe Neuheiten.
773 **J. F. Giraud** (Ketten 07), goldgelb, Mitte safrangelb, gross.
774 **Joseph Pâquet** (Ketten 06), chinesischrosa mit lackrot, Grund hellgelb, duftend, lange Knospe. (G. Nabonnand × Margherita di Simone.)
775 **Julius Fábiánics de Misefa** (Geschwind 02), dem Meltau nicht unterworfen. Bl. meist einzeln, aufr., schalenförmig, karmoisin scharlach u. feuerrot schattiert. Die Bl. hält sich lange. Pyramidenrose! (Bard. Job × Souv du Dr. Passot.)
778 **Kate Dwyer** (H. Egginton 04). Rahmweiss, gr. wie The Bride (Säml. v. Marie van Houtte).
781 **Lady Hillingdon** (Lowe & Shawyer 10). Bl. orange aprikosengelb, mittelgr., langknospig. Pfl. kräftig, s. reichblühend. Ausgezeichnete Schnitt- u. Treibrose! (Papa Gontier × Madame Hoste). ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10.—
782 **Lady Mary Corry** (Dickson 1900). Aufr., gut geformt; dunk. goldgelb, reichbl.
h*784 **Lady Roberts** (Cant 03), herrl. Farbe, rötl. aprikosengelb u. kupferrot. W. mässig.



Nr. 820. Mme. Antoine Mari.
Herbst- u. Gruppensorte, gut zum Schnitt!
Beschreibung folgende Seite.

Sendest noch sterbend Düfte uns zu. Rose, du holde, Leben und sterben möcht' ich wie du.

786 **Le Flambeau** (Guinoisseau 07). Feuerrot, Sport v Mr. Tillier.
791 **Longworth Beauty** (H. Bennett 04), aprikosengelb, rosa berand., duft., hart, starkw.
792 **Longworth Fairy** (H. Bennett 04), nelkenrosa, Siebr.-Farbe, lange Knospe wüchs., frühbl.
h 794 **Luciole** (Guillot 81), s. lang, karminrosa mit safrangelb auf kupfergelbem Grunde, Rückseite bronziert, Wuchs mässig.
795 **Ludwig Winter** (Nabonnand 05), lange Knospe, Bl. halbgef., dunkelrosa, nach aussen kupferig, duftend. (Christine de Noué × Sombreuil.)
h*820 **Mme Antoine Mari** (A. Mari 01). Strauch ausserordentlich kräftig, meltaufrei, dicke längl. Knospe, öffnet sich leicht, rahmweiss, rosa schattiert, wüchsig. Unter Glas weiss. Schnitt-, Gruppen-, Treibrose. Abgeb. S. 36 u. Rosen-Ztg. 1904.
h 822 **Mme Albert Bernardin** (A. Mari 04), Str. wüchs., Bl. mgr., Mitte kanarieng., nach auss. weiss mit karmin, lange Knospe. (C. de Frign. × M. van Houtte.)
823 **Mme August Guillaud** (syn. Préfatelane), mgr., blutrot, aufrecht, Gr.
h*827 **Mme Bérard** (Levet 71), [rank. Tee]. Bes. schön. Herbstflor, kupfergelb 100 St. 40 ℳ
*828 **Mme Bravy** (Guillot 46), weiss, Mitte leicht rosa, sehr reichblühend, schön gebaut, Treibrose, gut zur Topfkultur, Wuchs mittelst. Abgeb. R.-Ztg. Syn.: Alba rosea.
829 **Mme Beatrice Ephrussi** siehe Neuheiten.
834 **Mme C. P. Strassheim** (Soupert 98). Str. kräftig, glänzend schöne lederartige Belaub., Kn. aufr., Bl. gelblichweiss, im Herbst schwefelgelb in gemsengelb übergeh. Grupp. u. Schnittr., wohlr. (Adèle Jourgant × Princ. de Bassaraba.) Abgeb. R.-Ztg. 1900.
836 **Mme Constant Soupert** (Soupert 05), Knospe lang, spitz, aufr., Bl. tiefgelb mit pfirsichrosa Anhauch, lange haltend; Schn.- u. Tr., duft. (Souv. de P. Nott. × Duch. Marie Salviati.)
838 **Mme Durand** (Croibier 04), gr., rund, sch. geformt, weiss; Mitte lachsf., Schnittbl.
840 **Mme Edmond Sableyrolles** (Bonnaire 07). Strauch sehr wüchsig, hart, Bl. s. gr., willig öffn., hellgelb, Mitte orangegelb. (Mme Falcot × Maréchal Niel.)
843 **Mme Emilie Charrin** (Perrier 93). Str. wüchsig, hübsch geformt, Bl. chinesischrosa, sehr reichblühend, aufrecht, langgestielt. Sch. Abgeb. Rosen-Ztg.
h*845 **Mme Falcot** (Guillot 58). Bl. fast gefüllt, nankingelb, sehr schön als Knospe, sehr reichblühend, Tr., gut zur Topfkultur. Wuchs buschig. Sch.
*847 **Mme Gamon** (Gamon 05), gr., gef., aprikosenfarb. auf goldgelbem Grunde, wüchsig, reichblühend, duftend, lange Knospe. Sch.
848 **Mme Gustave Henry** (Bernaix 99). Knospe schön, lebhaft kupferrosa, s. blühbar.
854 **Mme H. de Potworowska** (Bernaix 98), amarantrot, fast gef., schalenförm., willig aufblühende Gruppenrose.
h*856 **Mme Hoste** (Guillot 87), s. gr., gut geb., gelblichweiss, Schnitt-, Gr. u. Treibr., schön aufrecht, W. kräftig.
*857 **Mme Henriette de Beauveau** (Lacharme 88), glänz hellgelb, gut gebaut, kugelig, duftend, rankend.
858 **Mme Jean Bonnet** (Godard 03), mittelgross, zartrosa bis weiss, violett rot schattiert.
h*859 **Madame Jean Dupuy** (P. Lambert 02), Str. kräftig, buschig, W. wie Franz. Krüger. Knospe lang, spitz, gut öffnend, auf festem Stiele, Bl. rötl. goldgelb, in der Mitte in gelbrosa übergeh., reich u. stetig blühd. Beim Treiben liefert sie reingelbe, grosse Blumen; Duft kräftig. Schnittrose, besond. im Herbst dankbar. Abgeb. Rosen-Ztg.
h*860 **Mme Jules Gravereaux** (Soupert 1900). Str. rankend, prächtige Belaubung, Knospe s. lang, Bl. sehr gross, rehgelb mit pfirsichrosa Mitte u. goldigem Widerschein. Sorte I. Rang., reichbl. u. wohlriech. (Rêve d'or × Visc. Folkestone.) Abgeb. Ros.-Ztg.



Nr. 859 Madame Jean Dupuy.

861 **Mme Jules Margottin** (Levet 72), hellrosa auf gelbem Grunde. Mitte rötlich, duft., wüchsig, Sch. Gr.

h 862 **Mme Laurent Simons** (Lévêque 94), s. wüchsig, lange Knospe, kupferig rosa mit rot.

*863 **Mme Léon Constantin** (Bonnaire 08). Knospe länglich, Bl. extra gross, sehr gefüllt, gut aufblühend, seidenartig rosa, Inneres leicht lachsfarbig; Wuchs rankend, sehr reichblühend, Pyr. Schn.

h*864 **Mme Lombard** (Lacharme 78), schön rot mit lachsrosa. Herbstflor blasser, sehr dankbar, wüchsig. Gruppen-, Schnitt- u. Treibsorte.

865 **Mme Louis Gravier** (Gamon 96). Bl. lachsfleischfarben mit orangegelb, rosa berandet, beim Verblühen in kupferaprikosenrosa übergehend.

h*866 **Mme Louis Laurans** (Bonnaire 94), Knospe länglich, dunkelrot mit gelbem Grunde, wohlriechend, wüchsig, aufrecht.

867 **Mme Louis Puyravaud** (Puyravaud 07). Bl. gef., lachsrosa, längliche Knospe, fester Stiel, wohlriechend. Stammt von Souv. de Marie Detrey.

h 870 **Mme Maurice Donnay** (Nabonnand 06), halbgef., gut gebaut, Aussenpetalen sehr gross, magentarot. Knospe länglich. (Paul Nabonnand × Christine de Noué.)

871 **Mme Margottin** (Guillot 06), s. gr., zitrongelb, Mitte pfirsichrot. Wuchs mässig.

*874 **Mme Philippe Kuntz** (Bernaix 90), kirschrot auf gelbweissem Grunde. Aufr., starkwüchsig, reichbl. Kräftiger Busch. Sch.

875 **Mme Pol Varin-Bernier** (Soupert 07). Tiefgelb, Rand hellgelb; leicht gef., aufr. duftet stark. (Mme C. P. Strassheim × Mme Dr. Jütte.)

876 **Mme Preslier** (Preslier 03), längliche Knospe, Bl. einzeln, kupfergelb, Mitte orange; aufrecht. (Mme Falcot × Souvenir de Victor Hugo.)

h*880 **Mme Vermorel** (Mari 01). Strauch kräftig, kurze Zweige, dicke Knospe auf dickem Stengel; Bl. kupferig rot gelb und rosa, im Innern rot gestreift.

881 **Mme Victor Giraud** (Lapresle 04), kupferig gelb m. weissem Rande, lange Knospe.

h*882 **Mme Wagram Comtesse de Turenne** (Bernaix 93) Knospe sehr dick, eiförmig, Blume sehr gross, über 12 cm Durchmesser, seidenart. rosa, in fleischrot übergeh.; Remontantrosenform, extra. Abgeb. Rosen-Ztg. 1899.

883 **Mme Raphaël Angulo** (Lévêque 05), karminrosa mit weissem Anfluge, gef.

h*900 **Mlle Blanche Martignat** (Gamon 03), länglich, einzelständig, s. gross, gut gef., lachsrosa und aurora, bei Hitze veränderlich; duftend, reichblüh., stark wachsend, Marie van Houtte Art.

h 901 **Mlle Gilbert de Sartige** (Mari 04). Strauch wüchsig, buschig, ziemlich glattholzig; Blume sehr gross, s. gefüllt, dunkel orangerosa, im Innern lebhaft rot gestreift; reichblüh. (Mme Charles × Jules Finger.)

*903 **Mlle Jeanne Philippe** (Godard 98), nankingelb, aufrecht. W. mässig. Sch. Abgeb. Rosen-Ztg. 1903.

h 904 **Mlle Yvonne Gravier** (Schwartz 94), rahmgelb, Rückseite zartrosa, Mitte schwefelgelb und rötlich.

h*910 **Maman Cochet** (Cochet 93). Str. s. wüchsig; Bl. s. gr., voll, fleischfarbigrosa, hell karmin mit lachsgelb verwaschen, Knospe sehr lang; sehr blühbar, extra, Schn. Abgeb. Rosen-Ztg.

h*911 **Maman Cochet, white** (Cook 98), Form u. Wuchs w. Nr. 910; Farbe rahmweiss; extra. Schnittrose.

914 **Marcel Pernot** (Alt. Robichon 10). Kn. zartrosa, Bl. s. gr., s. gef., flach, einzeln auf langem Stengel, weisslich bis fleischrosa, duftend. (Dr. Grill × Hon. E. Gifford.) ℳ 1,—

h*915 **Maréchal Niel** (Pradel 64), goldgelbe Prachtrose. Verlangt geschützte Lage; nicht schneiden. Tr. Hochst. ℳ 2,—, extra starke Kronen u. hohe Stämme ℳ 3,—

916 **Maréchal Niel, weisse** (Fr. Deegen 96), zart rahmgelb, bei geeigneter Witterung blühen manchmal die herrl. grossen, glockenf. Blumen fast reinweiss.

922 **Marie Segond** (Nabonnand 03), rosa, Mitte feuriger, Grund gelb, lange Knospe, mittelgross; dankbar. Sch. (Comtesse de Leusse × Lazarine Poizeau.)

h*925 **Marie van Houtte** (Ducher 72), gross, gefüllt, gelblichweiss, rosa berandet, reichblühend, ausgezeichnete Treib- u. Schn. Wuchs kräftig, extra. 100 St. ℳ 40

928 **Marquise d'Adda** (Lévêque 05), karmesin mit kupferig und hellrosa.

929 **Marquise de l'Aigle** (Lévêque 02), aufrecht, weiss, Mitte pfirsichrosa, reichblühend.

*931 **Marquise de Querhoënt** (Godard 01), kupfrig lachsrosa auf goldgelbem Grunde; auffallende Farbe. (Nabonnand × Laurette Messimy.) Schnitt- und Gruppenrose.

932 **Marquise de Vivens** (Dubreuil 86), leuchtend karminrosa, nach dem Grunde zu strohgelb, mgr., halbgef., Knospe lang, sehr duftend, Wuchs gut.

935 **Mayflower** (E. G. Hill 11). Bl. rahmweiss, Petalenrand mit rosa Schein, gr., elegant geformt, Knospe lang und spitz, fest- und langstielig. Pfl. kräftig, reichbl. ℳ 1,—

939 **Melody** siehe Neuheiten.

h*940 **Mériame de Rothschild** (Cochet 98). Str. buschig, Knospe lang, Bl. gr., halbgef. auf langem Stengel, zartrosa, Rand silbrigweis, Mitte dunkelrosa, reichbl. Gr. R.-Z.

Im Bund mit Wein, mit Rosen und mit Frauen des Kummers bar sein!

h 941 **Meta** (A. Dickson 98), safrangelb, Grund kupfriggelb, spitze lange Knospe, halbgef. 80 ₰

942 **Miss Agnes C. Sherman** (Nabonnand 01), glänzend hellrosa mit lachs-pfirsichrotem Schein; s. gr., s. gef. W. stark. (P. Nabonnand × Cath. Mermet.)

943 **Miss Marston** (Pries 90), gelbl. rosa, dunkelrosa berandet, Mitte pfirsichrot, reichblühend, Wuchs mässig, aufrecht.

944 **Mrs A. Byas** (W. Paul & Son 04), lackrosa mit zinnoberrot, zuweilen blassrosa u. weiss gefleckt, reiche Färbung. Sch.

h*945 **Mrs B. R. Cant** (Cant 02), dunkelrosa, im Herbst in rot übergeh., die inneren Blumenblätter silberrosa, Wuchs stark und aufrecht. Schnittrose.

h 946 **Mrs Dudley Cross** (Paul & Son 08). Bl. sehr gross, blass gemsgelb, im Herbst rosa u. karmin gestr. wie bei Marie van Houtte, aufrecht, fest; Wuchs kräftig.

*947 **Mrs F. Mawley** (Dickson 99), s. gr., gef., karminrosa mit lachsgelb, lange Knospe, sehr reichblühend, wohlriechend.

949 **Mrs Reynolds Hole** (Nabonnand 01), dunkelrosa, carmesin angehaucht; s. gr., einzeln, langgestielt, W. stark. (Archid. Joseph & André Schwartz.)

952 **Miss Eva** (Dubreuil 09). Sehr lange, auf hohem Stengel stehende Knospe. Bl. gefüllt, gut öffnend, glänzend dunkel safrangelb, einzelblühend.

*953 **Mr. Tillier** (Bernaix 92), gelbrot mit ziegelfarbig, mgr., leicht aufblühend, Pflanzen kräftig, sehr blühbar, auffallende Farbe. Gr. Tr.

954 **Mrs W. F. Massey** siehe Neuheiten.

955 **Mrs Foley-Hobbs** (A. Dickson 10). Bl. zart elfenbeinweiss, Petalenrand hellrosa, s. gr., gef., schön gebaut, wohlriechend. Pfl. kräftig, aufrechtstehend, reichblühend. Prachtvoll! . . . . ℳ 1,20

956 **Mrs Harold Silberrad** (Robichon 10), fleischrosa mit weiss, Grund blassgelb, langknospig, lang und festgestielt. Pfl. kräftig, sehr blühbar. Gr. Schnitt. (Cornelia Cook × Reynolds Hole) . . . . ℳ 0,80

957 **Mrs Herbert Stevens** (S. M. Gredy 10). Bl. weiss, M. blassrot u. pfirsichfarbig schattiert, ausgezeichnete Form, wohlriechend, Knospe länglich. Pfl. reichbl. ℳ 1,20

961 **Morning Glow** (W. Paul & Son 02), sehr gross, scharlachrosa mit orangegelb verwaschen, s. schön

h*968 **Molly Sharman Crawford** (A. Dickson 09)., blendend weiss, sehr gross und gefüllt, mit hoher Mitte, reichblühend, von köstlichem Wohlgeruch . . . ℳ 0,80

971 **Mrs Muriel Jamison** (Hugh Dickson 10). Bl. dunkel cadmium orangegelb, gross, einfach. Pfl. kräftig, reichblühend . . . . ℳ 1,20

h*977 **Niphetos** (Bougère 43), s. gr., mit lang. Knosp., Blumenbl. breit, reinw., s. reichbl., sehr gute Treibr., extra; Bl. hängend. Abg. Ros.-Ztg. . . . . . . Hochst. ℳ 2,50

h 978 **Niphetos Climbing, rank. Niphetos** (Keynes 89), (s. rank. Tee). Hochst. ℳ 2,50

979 **Noëlla Nabonnand** (Nabonnand 1900), enorm gross, 3/4gefüllt, mit sehr grossen Petalen, samtig carmoisinrot, gut gebaut, rankend; sehr reichblühend im ersten Flor. (Reine Marie Henriette × Bardou Job). Pyr., Solitär- und Spalierrose.

980 **Nita Weldon** (A. Dickson 10). Elfenbeinweiss, Rand der Petalen s. zartrosa, gr., gefüllt, reichblühend, spitze Knospe. Goldmedaille . . . . ℳ 1,00

983 **Nymphe** (Türke 10). Rankrose. Wuchs sehr stark, Laub wie Niel. Die Blumen bei jung. Trieb. in Büsch., am alt. Holze einzeln, wunderb. Duft. Rein weiss, wenn völlig erbluht, ganz rund. (Mignonette × Maréchal Niel.)

988 **Peneloppe** (Williams 11). Bl. s. gr., eigentüml. Farbe, die äussern Petalen sind blutrot, nach dem Innern blasser, Mitte primelgelb, sehr schöne Sorte aus Australien. ℳ 1,50

h 990 **Papa Gontier** (Nab. 82), halbgef., lebhaft rot mit durchsichtig gelbrosa, Treib-, dankbare Schnitt- und Gruppenrose. Aufrecht. Herbstblüher. Abg. Rosen-Ztg.

993 **Paula** (Paul & Son 09), schwefelgelb, Centr. ocker, schöne feste Knospe, halbgef., aufr., starkw., guter Herbstblüh., duft. (Maréchal Niel × G. Nabonand) ℳ 0,80

994 **Peace** (Piper 03), lange Knospe, Bl. gross, gef., aufr., blass citrongelb, s. gut, wüchsig.

h 995 **Peerless** (Lippiat, Neu-Seeland 08). Blume aufrecht, gross, voll, gut geformt, blass grünlichweiss; reichblühend.

h 996 **Perle de Lyon** (Ducher 72), dunkelgelb, zuweilen aprikosengelb, bei nassem Wetter etwas schwer au bl. Treibr. Sehr grosse Blume.

h* 997 **Perle des Jardins** (Levet 74), strohgelb, zuweilen dunkelkanariengelb, schöne Haltung, äusserstreichblüh. extra, Treib. Wuchs kräft. . . . . 100 St. ℳ 45

998 **P r e des Jaunes** (Raymond 04), rotgelb mit orange, spitz, halbgefüllt.

h*1000 **Préfet Monteil** (Bernaix 01), kanariengelb mit karm. berandet, gef. prächt., s. gross.

1004 **Princesse Alice de Monaco** (A. Weber 94), mittelgr., grünlichgelb, rosa angehaucht, Rand karminr., zuweilen rot punktiert, duftend.

1009 **Principessa di Napoli** (P. Bräuer 98), silberrosa auf crêmefarb. Grunde, Duft lieblich, zum Versand geeignet, mittelgr., gute Herbstrose. (Duc de Magenta × Safrano.(

1010 **Prinzessin Leontine Fürstenberg** (Chalupecky 08). **Gelber Mme Lombard-Sport!** Schnitt- und Gruppenrose.

1011 **Prinzessin Victoria von Battenberg** siehe Neuheiten.

Wer die Rose pflegen will, muss sie im Herzen tragen.

h 1015 **Rainbow** (Dingee 91), rothellrosa gestr. Bau, Blühbarkeit und Farbe wie Papa Gontier.
1016 **Raoul Chauvry** (Chauvry 96), ledergelb m. kupfrig-aprikosengelb (Lomb.-Sämling).
* 1017 **Recuerdo de Antonio Peluffo** (Soupert 10). Bl. gelb mit leicht rosa. Knospe lang, schön geformt, willig aufblühend. Pfl. kräftig. (M. Soup. × C. Soup.) 1 St. *M* 1,20, 10 *M* 10
*1018 **Reichsgraf E. von Kesselstatt** (P. Lambert 98), mgr., fast gefüllt, Petalen breit gewölbt; hellkarmin in rosa übergeh., auf reinweiss. Grunde, breit, dunkelrot berandet, Knospe auf langem, geradem Stiel, wohlriechend. Knospen-Rose. Herbstbl. (Princ. Alice de Monaco × Duch. Marie Salv.)
1021 **Rose Gubert** (Nabonnand 07), gelb, Mitte dunkler; Knospe aprikosengelb, länglich einz.; Laub dauerhaft; fast stachellos; reichblüh. (Jean Pernet × Mme Bonnet-Aymard.)
h*1028 **Rosomane Narcisse Thomas** (Bernaix 08). Mittelgr. Bl., scharlach in kupferigrot übergehend, mit breitem aprikosengelb. Rande. Aeussere Blätt. rötlichviolett, schöne Knospe.
h 1035 **Safrano** (Beauregard 39), ziemlich gefüllt, aprikosenfarbig mit orange, nur als Knospe reizend, vorzüglich zum Treiben. Wuchs gut. Die Riviera-Rose.



Nr. 1018 Reichsgraf E. von Kesselstatt.

1039 **Sombreuil** (Robert 50), weiss mit etwas lachs, reichblühend, Treib.
1040 **Sophia King** (Nabonnand 05), langknospig, halbgefüllt, gemsfarbig, rötlich, ledergelb, Mitte kupferig. (G. Nabonnand × Reine Emma des Pays Bas.)
h*1045 **Souv. de Catherine Guillot** (P. Guillot 96), Knospe kapuzinerrot auf orangegelbem Grunde, rötlich indisch-gelb, wohlriechend, Wuchs mässig.
1046 **Souv. d'Elisa Vardon** (Marest 55), gelbl. weiss mit zartrosa, sehr schön. Wuchs mässig.
1047 **Souv. de J. B. Guillot** (Guillot 97), halbgef., hell und dunkel kapuzinerrot, karmoisin nüanciert, sehr glänzende, neue Färbung. Wuchs niedrig, reichblühend.
1049 **Souv. de Laurent Guillot** (Bonnaire 93), sehr gefüllt, chinesischrosa mit pfirsichgelber Mitte, Rand karmin. Wuchs kräftig.
h 1052 **Souv. de Pierre Notting** (Soupert 02). Schöne langgestreckte Knospe, aprikosengelb mit goldgelb vermischt. Herbstrose, gut unter Glas. (Maréchal Niel × Maman Cochet).
h*1055 **Souv. de William Robinson** (Bernaix 99), vielfarbig, fleischfarb., rahmweiss u. aprikosengelb, schön und neu durch ihre veränderl. Farb. Wuchs gut, verzweigt.
*1056 **Souv. d'un ami** (Bellot-Desfougères 46), sehr gr., schön zartrosa, schön gebaut, glänzendes Laub; Blume hängend, extra Treibr., reichblühend. Wuchs gut.
Sunrise, dunkelrotgelb, Wuchs mässig. Treibr.
h 1061 **Sunset** (P. Henderson 81), orange mit safrangelb, dunkler als Mme Falcot; junges Laub dunkelbraun, ganz vorzüglich zur Topfkultur; Treibr.
1075 **Tea Rambler** (Paul & Son 04), stark rankend, 2½–4 m lange Triebe, schön belaubt, Blumen in Büscheln zu 7—30, lange haltend, jedoch **nicht** remontierend; duftend, kupfrigrosa bis lachsrosa. Säulen-, Spalier- und Bogenrose.
h*1076 **The Bride** (May 87), s. gross, reinweiss mit rahmgelb, Treibrose; gute Schnittbl.: Rose I. Rang.; autrecht, stammt von Catherine Mermet; Abgeb. Rosen-Ztg.
1077 **Teresa Fantino** (H. Fugier 10). Bl. chromgelb, M. dunkler, gef., Knospe lang und spitz, Pfl. s. kräftig, reichblühend . . . . *M* 1.20
h*1081 **Vivo E. Hyjos** (Bernaix 93), karminrosa, im Innern blasser, aprikosenfarbig, oft gelbrot schattiert. Wuchs gut. Sch.
1083 **Vanity** (Halstead 11). Blume kanariengelb, Knospe ausserordentl. lang u. schön. *M* 1.20
h*1085 **Wilhelm Hartmann** (P. Bräuer 08). Frisch rosenrot, gelblich grundiert, verbesserte Papa Gontier.

Teerosen mit langen Ranken:

No. 635, 637, 707, 664, 699, 704, 707. 714, 735, 775, 827, 857, 860, 915, 916, 978, 979, 983 1020, 1050, 1075.

Teerosen sollen kurz geschnitten und gegen Frost und Nässe besonders geschützt werden.

Halbstämme sollten mehr gepflanzt werden als hohe Stämme.

Teehybriden (Hybrid-Teas).

Unterart: Rosa fragrans, Red., hybrida, Hort.

Diese Rasse entstand aus Kreuzungen von Teerosen mit mehrmals blühenden Hybriden der Sektion Gallica. Wir dürfen mit obigem Namen alle die Varietäten bezeichnen, deren Mütter Teerosen sind. Man bezeichnet damit auch Varietäten, deren Vaterpflanzen Teerosen sind. Der Unterschied zwischen Tee und Teehybriden verwischt sich immer mehr.

Die Rasse charakterisiert hauptsächlich der Habitus, der den Teerosen ähnelt, ebenso wie der Blütenstand, nur sind sie robuster und kräftiger als die Teerosen. Vor einigen 50 Jahren wurde die erste Varietät dieser Klasse La France erzogen. Heute ist sie die wichtigste Klasse der Rosenarten geworden, zeigt fast alle Farben und wird den grössten Teil der Remontantrosen ersetzen.

Für den Garten, sowohl auf Gruppen als auch als Stammrosen, für Topfkultur und zum Treiben eignen sie sich in der Mehrzahl und haben sich bei williger Blühbarkeit und reichem Flor bis zum späten Herbst bei den Rosenfreunden eingebürgert.

Preise nach Wahl der Besteller **(Partiepreise siehe vorn):**

ältere Sorten **Niedere** 1 St. 60 ₰ 10 St. 5,50 ℳ	**Hochstämme** 95—120 cm 1 St. 1,60 ℳ
„ „ „ 100 einer Sorte 45,— „	„ 120 cm u. höher . . . 1,80 „
„ „ „ 10 „ „ 4,75 „	**Neuere** von 1908 ab 2,00, v. 1910 2,50 „

Halbstämme 60—90 cm 1 St. 1,30 ℳ 10 Stück 12,— ℳ

Unterstrichene sind in grösseren Partien lieferbar.

1791 **Abbé Luis G. Orozco** (A. Schwartz 10). Bl. leuchtend karminrot, mit samtig kirschrot. Rand karminrosa. Pfl. kräftig, reichbl. (Liberty × Xavier Olibo). ℳ 1.00

h*1802 **Admiral Dewey** (Taylor 99). Sport von Mme C. Testout. Schön geformt, silberrosa in weiss übergehend. Treibrose und Gruppensorte . . . . . 100 St. 45 ℳ

1804 **Amateur Michel Pouget** siehe Neuheiten.

1806 **Albatros** (Wm. Paul & Son 09), elfenbeinweiss mit hellstem Nelkenrosa schattiert, kegelförmig. Blume extra gross, gefüllt und dauerhaft; feste, aufrechte Stiels. Wuchs mässig. Gute Garten- und Ausstellungsrose . . . . ℳ 0,80

1807 **Alberto N. Calamet** (Soupert 09), hellrosa, Mitte fleischfarbigweiss, sehr gross, Knospe lang und spitz, Pfl. kräftig . . . . ℳ 0,80.

1808 **Alice Graham** (Dickson 04), elfenbeinweiss mit lachsfarb., Gartenrose, reichbl.

1809 **Alice Lindsell** (Dickson 03), s. gross, rahmweiss, Mitte rötlich, aufrecht, wüchsig.

Alice Cory-Wright (W. Paul 11). Bl. rosa, ähnlich „Caroline Testout", doch grösser und schöner, gef., hohe Mitte. Pfl. kräftig, reichblühend . . . . ℳ 1.—

*1810 **Alice Lemon** (E. G. Hill 11). Blume rahmweiss mit aurora-rosa Mitte, s. gross, s. gef., Knospe lang und spitz, leicht aufblühend, langstielig, Pfl. stark (Madame Philippe Rivoire × Paul Neyron) . . . . ℳ 1,20

h 1811 **Alsterufer** [P. Lambert 09]. Zwerg-Teplitz. Wuchs mässig, bronzegrüne Belaubung, Bl. mittelgr., fest u. regelm. gebaut, gut gef., auf lang. Stiel, aufr., stark duft., scharl. carmin, nicht verblassend, von Juni bis zum Herbstfrost blühend. Gruppensorte. Säml. von Teplitz . . . . 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7.—

1812 **Altmärker** (Türke 08), Knospe lang, Bl. gefüllt, goldocker mit granatrot, fast ununterbrochen blühend. Schnittrose. (Kaiserin × Luciole) W. mässig. . . ℳ 0.80

1813 **Althea** (W. Paul 09). Bl. lachsfarbigrosa, Aussenseite der Petalen heller, sehr gr., gef. Pfl. kräftig, sehr reichbl. Gruppensorte . . . . ℳ 0.80

h*1814 **Amateur Teyssier** (Gamon 99). Gelb, gross, fest, einzeln, aufrecht. Wuchs mässig. Stammt von Souv. de Mme Eugène Verdier.

*1815 **André Gamon** (Pernet-D. 09), reichblühend, wüchsig, aufrecht, Knospe lang kugelige Blume, auf langem festem Stiel, carminrot mit purpur Mitte. (Stammt von 2 Sämlingen) . . . . ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10

1816 **Andenken an J. Dierlng** (Hinner) s. stark wachsend, aufrecht, silberrosa, Tr.

1817 **Andenken an Moritz von Fröhlich** (05) dunkelrot, duftend, reichbl.

h* **Anne Marie Jacobs** (Jacobs 11). Grosse, gutget. Bl., tief goldg., blüht bis spät in den Herbst. Sehr gute Schnitt- und Gruppenrose, ausgezeichnet als Hochstamm. Feiner Duft. (Kaiserin × Undine) . . . . 1.20 ℳ Hochst. ℳ 3.00

Anne-Marie Payre (H. Fugier 10). Perlmutterweiss mit hellgelb in der Mitte, gross, gef., Wuchs sehr kräftig . . . . ℳ 1.—

1820 **Annemarie von Ferstel** (N. Welter 09), gefüllt, leucht. pfirsichrosa, aufrecht, wohlriechend. (Kaiserin Auguste Viktoria × Christine de Noué) ℳ 1.—, 10 St. 9 ℳ

h*1822 **Antoine Rivoire** (Pernet-D. 96). Sehr gross, camelienförmig, hell fleischfarbrosa auf gelbem Grunde mit lebhaft karmin schattiert. Gruppenrose, aufrecht, gedrungen. (Dr. Grill × Lady Mary Fitzwilliam.) Abgebildet Rosen-Zeitung 1899.

1823 **Annie Bésant** (Nabonnand 10). Bl. zart lachsfarbigrosa, Mitte bernsteinfarbig, s. gross, mässig gefüllt, schön gebaut, leicht duftend, langknospig. Pfl. kräftig, stachellos, sehr blühbar . . . . ℳ 1.—

h 1824 **Apotheker Georg Höfer** (Welter 1900). Stark gef., karminrot, duftend. Knospe lang. Wuchs stark, s. reichbl. Treib- u. Gruppenrose. (Car. Testout × Mme Lombard.)

Ein Schwert, von Rosen umwunden, — so grüss' ich Deutschlands Macht;

1825 **Amy Hammond** siehe Neuheiten.

h 1826 **Ards Pillar** (Dickson 03), samtig carmoisinrot, Säulenrose, rankend.

1828 **Ards Rambler** (A. Dickson 08). Samtig orangekarmin, Grund rosa, breite, feste Petalen, s. wohlriech. u. reichblüh., kräft., widerstandsfähige Rankrose . . ℳ 0 80

h*1830 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 90). Sport von La France. Hat dieselben Eigenschaften wie die Stammart. Weiss mit leicht fleischfarbig. Wertvoll zur Schnittkultur, zum Treiben und für Gruppen.

h 1832 **A. van Heede** (P. Lambert 05). Wuchs stark, aufrecht, glattholzig, lederartiges breites Laub; Bl. gr., spitzknospig, rahmweiss mit gelbem Grunde, duftend. (Erzherzogin M. Dorothea × Souv. de Mme Eug. Verdier.)

1833 **Avoca** (A. Dickson 08), gr., gef., lange spitze Kn.; karmin, scharl. rot, duft., wüchs.

Arthur R. Goodwin siehe unter Rosa Pernetiana No. 5636.

1835 **Australie** (Kerslake 07). Kräftig wachsender Strauch, grosse, gut Farbe haltende carminrosa Blume, wertvoll für Schnittkultur und Spalier.

1836 **Auguste Rodrigues** (F. Dubreuil 10). Bl. glänzend rot, beim Verblühen sammetartig, gef., schön geformt, langknospig. Pflanze kräftig, reichblühend. (Etoile de France × Richmond . . . . ℳ 1.—

h 1840 **Balduin** (P. Lambert 96), camelienartig gebaut, rein karmin, Knospe lang, öffnet sich gut; teils einzeln, teils zu 3—5, ununterbroch. in Blüte. Gruppensorte. (Charles Darwin × Marie van Houtte.)

1846 **Baronne Charles d'Huart** (Ketten 10). Hermesarot, Innenseite der Petalen fleischfarbig weiss, Knospe länglich, sehr lang und feststielig. Kräftig und reichblühend. Ausstellungs-, Schnitt- und Gruppenrose . . . . ℳ 1,20

h 1847 **Baronin Armgard von Biel** (Jacobs 06). La France-Farbe, wüchsig, aufrecht, Garten- und Treibrose.

h*1852 **Belle Siebrecht** (Syn.: Mrs. W. J. Grant) [A. Dickson 95]. **Eine Prachtrose**, leuchtend karminrosa. Petalen zurückgebogen. Lange Knospen, auf langen aufrechten Stielen, offene Bl. 10—12 cm Durchmesser, zieml. gef., liebt kräftigen, nahrhaften Lehmboden. Der 1. Flor bes. schön, ebenso der Herbstflor. Abg. R.-Z. Gruppen- u. Treibrose. . . . . 100 St. ℳ 45

Belle Siebrecht Climbing siehe Nr. 1884.

1854 **Berthe Gaulis** (Bernaix 10) siehe folgende Seite.

h*1855 **Bessie Brown** (Dickson 99). Mächtig grosse, gefüllte Blume, rahmweiss, schön geformt, aufrecht; wüchsig, sehr wohlriechend, Treibr. Abgebildet Rosen-Ztg.

h*1856 **Betty** (A. Dickson 06). Eigenartige Farbe, Wuchs kräftig; kupfrig rosa mit goldgelbem Überflug. Sehr gross, gefüllt, Petalen breit rund. Juni bis zum Frost in Blüte, starkduftend . . . . 100 St. ℳ 48.—

*1862 **Bürgermeister Christen** (Bergmann 11). Sämling von Testout, Form und Wuchs ähnlich der Stammsorte, Laub dunkler, Farbe intensiv leuchtend rosa, bei abgeschnittenen Blumen tagelang haltend, duftend und reichblühend. Treib- und Schnittsorte . . . . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—, 100 St. ℳ 90,—

h 1865 **Camoëns** (Schwartz 82), mittelgross, gefüllt, chinesichrosa auf gelbem Grunde, sehr reichblühend, Knospe schön und lang, Gruppenrose. Wuchs niedrig, buschig.

h*1866 **Cardinal** (Cook 05), kräftig, dunkelrot, gross und gefüllt. Schaublume. Tr.

Caroline Testout siehe Mme Caroline Testout No. 3260.

1867 **Carine** siehe Neuheiten.

h 1869 **Celia** (W. Paul 07). Rosa, Mitte dunkler, Petalen zurückgebogen. Gute Herbstblüherin. Wuchs gut, aufrecht. Topf-Treibrose.

h*1870 **Charles J. Grahame** (A. Dickson 06). Aufrecht, Petalen breit, samtig, fest, dunkel zinnoberrot mit orange. Ausstellungsrose, wüchsig.

1872 **Charles de Lapisse** (Laroulandie 10). Bl. perlmutterweiss, zuweilen rosigweiss, s. gross, gefüllt. Pfl. kräftig, gut verzweigt Gruppen- und Schnittsorte. ℳ 1.—

*1875 **Charlotte Klemm** (Türke 05), brennend blutrot, mittelgross, zieml. gef.; Wuchs niedrig, buschig; leuchtendste dunkelrote Gruppenr. Abgeb. R.-Ztg.

h*1876 **Château de Clos Vougeot** (Pernet-D. 09). Eine der dunkelsten Rosen, dabei von grosser Leuchtkraft, die Farbe verbrennt selbst bei glühender Sonne nicht. Bl. gross, genügend gefüllt, scharlachkarmoisinrot mit feuerrot erhellt, beim Verbl. in samt. schwärzl. purpur übergeh. Abgeb. R.-Z. ℳ 1.20, 10 St. ℳ 10, Höchst. ℳ 3

1877 **Cheshunt hybrid** (G. Paul 73), sehr gross, gefüllt, karmin kirschrot, starkwüchsig, schönes Laub; erster Flor grossartig und dauerhaft, hart.

1878 **Cherry Ripe** (Paul & Sons 06). Bl. mittelgr., gut gebaut, gef., rund, hell, kirschzinnober (Alfred Colomb-Farbe), starkduftend. Treibrose, jeder Trieb bringt Bl., gedrungener Wuchs.

*1882 **Clara Watson** (G. Prince 93), gross, gefüllt, perlmutterweiss, Centrum pfirsichrosa, reichblühend, schön. Wuchs mässig. Schnittrose. Abgeb. R.-Ztg.

*1883 **Claudius** (B. R. Cant 11). Bl. glänzend feurig rosa, gross, gut gebaut, feststielig. Pfl. kräftig, reichblühend. Ausgezeichnet! . . . . ℳ 1.50

Die Kraft liegt im Stahle gebunden und Schönheit in Rosenpracht. (R. Lothar.)



1854

Berthe Gaulis

(Bernaix 10).

Blume hermosarot und chinesischrosa, Mitte dunkler, sehr gross, gut gebaut, lang- und festgestielt.

Pflanze kräftig, sehr reichblühend.

Gruppen- und Schnittsorte

M 1.—.

Siehe nebenstehende Abbildung.

1884 **Climbing Belle Siebrecht** (W. Paul 99). Rank. Belle Siebrecht, } gut für Spaliere
h 1885 **Climbing Carol. Testout** (Chauvry 01). Rankende Testout, } und Säulen.
h 1886 **Climbing Kaiserin Auguste Viktoria** (A. Dickson 91). Rankender Sport dieser herrlichen Sorte; macht Triebe von 1½—2 m in einem Sommer. Bl. in jeder Beziehung mit der Stammsorte identisch, s. starke Pyramiden. Abgeb. R.-Ztg. 1900.
h*1887 **Colonel Leclerc** (Pernet-D. 09), Strauch aufrecht; Blume einzeln, gross, kugelig, kirschrot mit karminlack, dankbare reichbl. Gartenrose. Charakter der Testout (Testout × Horace Vernet) . . . . *M* 1.20
1888 **Climbing Mme Jules Grolez** siehe Neuheiten.
h 1889 **Colonel R. S. Williamson** (A. Dickson 08). Sehr gross, gef. mit hoher Mitte, Petalen rund, fest, samtig, seidenartig weiss, Mitte hellrosa, aufr., reichbl. *M* 0.80
1891 **Colonel Gruau** siehe Neuheiten.
h*1892 **Comtesse Icy Hardegg** (Soupert 08). Leuchtend karmin, fest. (Belle Siebrecht × Liberty) . . . . *M* 0,80
1893 **Comtesse Félicie Hoyos** siehe Neuheiten.
1894 **Comtesse Marie Christine Pes** siehe Neuheiten.
1897 **Comte G. de Rochemur** siehe Neuheiten.
h*1900 **Contessa Cecilia Lurani** (P. Bräuer 08). **Lachsrosafarbene Kaiserin.** Abgebildet Rosenzeitung 1905, Nr. 6. Kasten-Treibrose. Nach aussen zurückgerollte Petalen, rosa mit lachsrot und gelb gemischte Färbung (Kaiserin Aug. Viktoria × Princip. di Napoli) . . . . *M* 0,80, 10 St. *M* 7,—

Pfla.zt und pflegt Rosen, Rosen, Rosen!

*1902 **Countess Cairns** (W. Paul 05), hell kirschkarmin, gross, wenig gefüllt, Pflanze kräftig, sehr blühbar, gute Gruppenrose.
*1905 **Countess of Gosford** (Mc Gredy 07). Dunkel lachsrosa mit safrangelb; Bl. gut geformt, sehr reichblühend. Goldmedaille. . . . . ℳ 0,80, 10 St. ℳ 6.—
*1907 **Countess Mary of Ilchester** (A. Dickson 10). Bl. lebhaft karmoisin, s. gr., duftend, Pfl. aufrecht, sehr reichblühend. Hervorragende Neuheit . . . ℳ 1,20
1908 **Countess of Shaftesbury** siehe Neuheiten.
1913 **Danmark** (Zeiner-Lassen). Bl. s. gr., gut gefüllt, La France-Farbe. Wuchs niedr.
h 1914 **Dandy (The)** (Paul & Son 06). Sämling von Bardou Job, schöne Solitär- oder Säulenr.; zinnober und kastanienbraunrot, besser gefüllt als die Stammsorte; Form von Horace Vernet, Blume klein, Knopflochrose.
h*1917 **Dean Hole** (A. Dickson 05). Wuchs stark, reichblühd. während des ganzen Sommers, prächtige schön geformte, grosse, feste Blume, lange Form mit hoher Mitte, breite Pet.; gelbl. karmin mit lachsf., extra . . . . Hochst. ℳ 2,00, 100 St. ℳ 50,—
1920 **Defiance** (Hill Co. 08). Rein scharlachzinnober, gross, reichblühend, Gruppenrose. (Lady Battersea × Gruss an Teplitz) . . . . ℳ 0.80, 10 St. ℳ 7,—
h 1921 **Delices de Jeckschot** (Versteeg 08), s. gefüllt, schön rosa, fein duftend. Gute Gartenrose. (Fitzwilliam × Victor Hugo) . . . . ℳ 0,80
1923 **Desdemona** siehe Neuheiten.
h*1925 **Direktor W. Cordes** (P. Lambert 05). W. mittelhoch, aufr., lederartiges Laub. Knospe dick, gut u. langsam aufblüh., Bl. regelm. gebaut, Petalen fest, weisslich rahmgelb, Mitte rötlich-gelb, stark duftend; ausserordentl. reichbl.; verl. kräftige Düngung u. kurzen Schnitt, Herbstbl. (Charles Margottin × P. Gontier)
1926 **Double Pink Killarney** siehe Neuheitnn.
1927 **Double White Killarney** siehe Neuheiten.
1928 **Domkapitular Dr. Lager** (P. Lambert 03), prachtvolles Laub, lachsrosa und karmin, duftend, reichblühend, aufrecht, guter Wuchs. (Testout × Princesse de Bassaraba).
1930 **Dornröschen** (Welter 08). Gelb mit rosa angehaucht, purpur berandet, reichbl., duftend. (Kaiserin × Souv. de Cath. Guillot).
h*1931 **Dorothy Page Roberts** (A. Dickson 08). Wuchs aufrecht, zl. gefüllt; Petalen breit, fest, kupfrigrosa, aprikosengelb im Grunde. ℳ 0,80 10 St. ℳ 7, Hochst. ℳ 2
h*1932 **Dora Hansen** (Jacobs 08). Wuchs kräftig, extra lange Knospe, langgestielt, Bl. kräftig rosa, wertvoll im Herbstflor . . . . ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6, Hochst. ℳ 2
1933 **Dorothy Ratcliff** siehe Neuheiten.
h 1934 **Dr. A. Hermans** (Verschuren 07), s. gr., s. gef., gelblichweiss; Knospe lang, auf festen, geraden Stielen; blüht von früh bis spät; dankbare Varietät. Sämling von Rosa Verschuren. . . . . Hochst. ℳ 2,00
1935 **Dr. J. Campbell Hall** (A. Dickson 05). W. aufrecht. Form wie Sh. Crawford. Korallrosa mit weiss, andauernd blühend. Gruppen- und Treibrose. W. niedrig.
h 1938 **Dr. O'Donnel Browne** (A. Dickson 09). Karminrosa, symmetrische Form, sehr gross, mit reinstem Rosenduft. Gartenrose . . . . . . ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8.—
h 1940 **Duchesse de la Mothe** (Houdancourt 07). Karminrosa, strohgelb und kupferig nüanciert, im Herbst dunkler; s. gross, duftend. Strauch wüchsig. (Mme Abel Chatenay × Maman Cochet).
h 1941 **Duchesse Hedwig d'Arenberg** (Soupert 99), hell silberigrosa, Mitte dunkler, sehr gross. (Siebrecht × Testout.)
*1947 **Duchess of Wellington** (A. Dickson 11). Blume lebhaft safrangelb, karmesin gefleckt, in dunkel kupferiggelb beim Erblühen übergehend. Gut gefüllt, grosse und steife Petalen. Reichbl., wohlriechend Seltene Färbung . . . . . . ℳ 1.50
*1948 **Duchess of Westminster** siehe Neuheiten.
1950 **Duisburg** (Plog 09). Dunkelrosa bis hellrot, grosse, lange, aufrecht stehende Blume, reichblühend, duftend. Treib-, Schnitt- und Gartenrose.
1952 **Düsseldorf** (Plog 09), Kupferiggelb mit rosa und orangengelb, gross, fast gef., kräftig u. reichbl. wie Mme. Caroline Testout. [Testout × Mme Eug Résal].
h*1955 **Earl of Warwick** (W. Paul 05). Str. s. kräftig, gedrungen, hellgrüne Belaubung, Bl. gr., gut gefüllt, schöne Form, hochrot, Mitte zinnoberrot.
1957 **Edgard Blanchard** siehe Neuheiten.
h*1958 **Écarlate** (Boytard 07). Bl. mittelgr., halbgef., ausserordentl. lebhaft scharlachrot, eine der leuchtendsten Farben. Gruppensorte, stets blühend . . . 100 St. ℳ 50
1959 **Edward Mawley** siehe Neuheiten.
h*1961 **Edu Meyer** (P. Lambert 04). Wuchs gut, buschig; auffallend kupfrig orangerot mit kapuzinergelb, in gelbrosa übergeh., mgr., zieml. gef., aufrecht, langgestielt, feine Farbe. (Rose d'Evian × Goldquelle.) . . 100 St. ℳ 50
*1963 **Elisabeth Barnes** (A. Dickson 08), seidenartig lachsrosa mit gelber Mitte, Rückseite rosarot, gross, gefüllt, spitz, duftend . . . . ℳ 0,70

Die Nr. 1802, 1852, 1856, 1875, 1958, 1985, 2014, 2035, 2044, 2054, 2055, 2071, 2075, 3080, 3095, 3142, 3147, 3150, 3151, 3184, 3250, 3260, 3286, 3292, 3298, 3336, 3363, 3396, 3411, 3414, 3440, 3451, 3468, 3486, 3526, 3550 gehören zu den besten für **Gruppen einer Sorte.**

h*1964 **Ellen Willmot** (Bernaix 98). Bl. wachsweiss, Knospe eiförmig, länglich, geradstielig, Pfl. kräftig, sehr blühbar, extra. Gr.

* 1965 **Elisabeth** siehe Neuheiten.

h 1966 **Enchanter** (Cook 05), besser gefüllte, rote Mme C. Testout, verdient Verbreitung.

1967 **Englands Glory** (Wood 04), fleischfarbig mit frischrosa Mitte, grosse gefüllte, flache Blume, sehr lange Knospe, sehr reichblühend. Sch.

h 1968 **Elise von Schwichow** (Plog 09), hell leuchtendrot. Rote Caroline Testout.

* 1969 **Entente cordiale** (Pernet-D. 09), Str. sehr wüchsig; Knospe einzeln auf langem festem Stiele; Bl. gr., rahmweiss oder schwefelweiss mit leicht carmin am Rande, W. u. Reichblütigkeit der Chatenay. (Mad. Chatenay × Kaiserin) Niedere ℳ 1,20, 10 St. ℳ 10

1971 **Erinnerung an Schloss Scharfenstein** (Geschwind 92), mgr., gefüllt, dunkel feuerrot, reichblühend; niedrige Gruppenrose, auch zu Einfassungen gut.

1973 **Ernst Hempel** (Mietzsch 07). Testout-Form von der sie stammt; fleischfarbig.

h*1975 **Erzherzogin Maria Dorothea** (Balogh 93). Stark wachsend, schön belaubt, hart, zu Pyramiden und als Solitärrose geeignet. Knospe lang, hart, Bl. sehr schön, gr., kupfriggelb mit karminrosa, ziemlich gefüllt.

1977 **Else von Steinkeller** (J. C. Schmidt 10). Str. 40—50 cm hoch. kupferrosa mit lachsroter Mitte, Petalen rund, nach oben gewölbt, äusserst reichbl. Duft hochfein. Schnittrose. (Mme Hoste × Marjorie) . . . . ℳ 1,—

1979 **Emil Limmer** (Türke 10). Knospe lang, wohlriechend, lange blühend, dunkel karminrot. Schnittrose. [(Princesse de Béarn × Francis Dubreuil) × Liberty.] ℳ 1,—

h*1980 **Etoile de France** (Pernet-D. 05). Strauch kräftig, schöne langgestr. Knospe, Bl. s. gr., stark gef., von herrl. Form u. schöner Haltung, auf langem u. starkem Stiel. Farbe samtig rot, Mitte lebhaft kirschrot, besonders bei Sonnenschein. Ausgezeichn. Kastenrose, Gruppen- u. Schnittrose fürs Freie, bei dauernd kühlem Wetter leicht blau werdend. (Nicht warm treiben!) Duftend. [Mme Abel Chatenay × Fisher & Holmes.] . . . . 1000 St. ℳ 450

1981 **Ethel Malcolm** (S. M. Gredy 11). Bl. elfenbeinweiss, in reinweiss übergehend, M. pfirsichfarbig, s. gr., gut geformt, wohlriechend, reichbl., prachtvoll! ℳ 1,20

1982 **Etoile Poitevine,** siehe Neuheiten.

h 1984 **Eugen E. Marlitt** (Geschwind 1900). Fast stachellos, Blume gross, gefüllt, karmin, farbehaltend. Wuchs s. stark, gesund, meltau- u. frostfrei, wohlr. Parkrose. = 775.

h*1985 **Eugène Boullet** (Pernet-D. 10). Knospe einzeln, Bl. gross, kugelig, scharlachrot mit etwas karminlack schattiert. Wuchs stark, dauernd blühend; Gruppenrose. Stammt von 2 Sämlingen . . . . ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—

1986 **Eveline Dauntessey,** siehe Neuheiten.

h*1990 **Excellentie G. van Tienhoven** (Lourens 08). Schöne reichbl. **Gruppensorte,** schillernd rot, blüht früh u. spät, Wuchs bis 50 cm hoch. Van Houtte-Farbe.

h*1992 **Excellenz M. Schmidt-Metzler** (P. Lambert 10). Siehe Abbildung und Beschreibung Seite 44.

h*2000 **Farbenkönigin** (aus Trier 1900). Knospe lang, Bl. leuchtend rosa, Rückseite rot, gr., zieml. gef., sehr schön. Sch. Gr. Auffallende Farbe, dankbar blühend. Wuchs, mittelstark. Die ersten Jahre nach der Pflanzung besonders schön. 100 St. ℳ 45

2001 **Florence Haswell Veitch,** siehe Neuheiten.

2003 **Fernlehurst,** siehe Neuheiten.

h*2004 **Ferdinand Batel** (Pernet-D. 96). Str. kräftig, stark gef., orangegelb und zart fleischfarbig auf nankingelbem Grunde, reichblühend.

2005 **Ferdinand Lecomte** (Al. Robichon 09), Knospe milchweiss, Bl. gross, gefüllt, Petalen gefaltet; chinesischrosa, Mitte dunkler, sehr reichblüh., duftend. 0,80 ℳ

h*2006 **Florence Pemberton** (A. Dickson 04), rahmweiss, Rand leicht hellrosa, gross, gefüllt, sehr schöne aufrechte Haltung. Goldmedaille der N. R. S.

Franz Deegen = Friedrich Harms, No. 2040.

2007 **Florence Edith Coulthwaite** (A. Dickson 08), rahmweiss mit leuchtendrosa, eigenartige pfirsich-orange Färbung, gross, gefüllt, reichblüh. Wohlriechend, Garten- u. Ausstellungsrose . . . . 1,20 ℳ

2008 **Franz Pöhls** (Jacobs 09), Knospe, Bau und Füllung wie bei Caroline Testout, Blumen fast nur einzeln, rein hochrot, willig blühend. Treib-, Schnitt-, Gruppen- und Freilandrose. (Mme Caroline Testout × Gruss an Sangerhausen) . . 1,— ℳ

2009 **France Charteris Seton,** siehe Neuheiten.

h 2010 **Frau Alfred Mauthner** (P. Lambert 07). Str. buschig, Blume gross, spitz, gut gefüllt, willig aufbl., äussere Petalen silberrosa, Mitte leuchtend karminrosa bis rot. Duftend und haltbar. Schnittrose. (Erzherz. Maria Dorothea × Baronne de Rothschild].



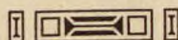
Siehe auch Umschlag, Abbildung Nr. 1.

Eine Beigabe von Torfmull zur Pflanzerde befördert die Wurzelbildung u. hält die Erde locker.

h*2011 **Frau Bürgermeister Kirschstein** (Jacobs 07). Str. buschig, Knospe lang, lebhaft bronzerot und karminlack, mittelgross, fein duftend, ¾ gefüllt. Schnitt- und Dekorationsrose. (Luciole × Belle Siebrecht).

h*2013 **Frau Emma Sasse** (Plog 08). Seidenartig rosa, aufrecht, duftend, reichblühend. Schnittrose und Gruppensorte. (Belle Siebr. × Paul Neyron), ℳ 1,–, 10 St. ℳ 8,—





h* 2014.

Frau Ernst Borsig

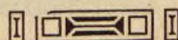
(P. Lambert 07.)

Strauch aufrecht, buschig, mittelhoch; Holz fast glatt, Laub breit; Knospe meist einzeln, auch zu 3 auf festem Stiel, schöne Form, gut aufbl.; Blume mittelgross bis gross, hoch gebaut, regelmässig, glänzend gelblich karminrosa, duftend, Farbe dauerhaft.

Schnittrose, schön zu Gruppen.

[Fr. S. Roeloffs × Mme C. Testout.]

10 St. 5.50 ℳ
100 St. 50.— ℳ



2015 **Frau A. Lautz** (Kiese & Co. 12). Blume leicht gefüllt, leuchtend karminrot. Knospe lang, kräftiger Wuchs und schöne Haltung der Blumen . . . . . ℳ 1,50

h 2017 **Frau Geheimrat Dr. Staub** (P. Lambert 08). Strauch kräftig, buschig, aufrecht; Laub breit, glatt, glänzend. Knospe lang, spitz, meist einzeln, auf langem, geradem Stiel, Blume kelchf., glänzend rein rot, ohne Schattierung, duftend. Eine harte Rose für Einzelpflanzung und Parkzwecke Der Strauch ist besonders im 1. Flor sehr reichblühend. (Belle Siebrecht × Duke of Edinburgh.) Abbildung Seite 47 . . . . 1 St. 0,70 ℳ, 10 Stück 6 ℳ

h 2021 **Frau J. Reiter** (N. Welter 05). Bl. weiss, gross. s. gef., kelchförmig, Centrum hoch, einzelständig, lang- u. festgestielt, kräftig, sehr reichbl. [Aug. Guinoisseau × Viscountess Folkestone × Kaiserin Auguste Viktoria.]

Protest! **Frau Karl Schmid.** Diese aus Köstritz angebotene Neuheit ist **synonym mit Mme Gustav Metz** (Lamesch 05) **Nr. 3274** meines Hauptkataloges. Die Originalpflanzen standen 5 Jahre in meinen Kulturen zur Beobachtung, ehe sie in den Handel kamen. Ich mache darauf aufmerksam, dass es ein Unrecht ist, diese Sorte als **Neuheit** neu einzuführen.

Für Aufgabe von Adressen von Rosenfreunden und Verbreitung meines Verzeichnisses



Nr. 2017 **Frau Geheimrat Dr. Staub** (P. Lambert 08). Beschreibung Seite 45.

2022 **Frau Käthe Roth** siehe Neuheiten.
2023 **Frau Margarethe Möller** (Poulsen 11). Bl. s. gr., stark gefüllt, vorzügl. Form, öffnet sich willig bei jedem Wetter, einzeln auf straffen, starken Stielen. Sehr gut remontierend, dunkelrosa, Randblätter heller; duftend. Gruppen- u. Treibr. (Wertzeugnis Bagatelle 1912). (Mr. Joseph Hill × Liberty) . 1 St. ℳ 1.50, 10 St. ℳ 12.—

h*2025 **Frau Lilla Rautenstrauch** (P. Lambert 03), reichblühend, kräftig, buschig, Knospe lang, kupfrig orangegelb, Blumen zuweilen etwas hängend, orangegelb, nach aussen in fleischrosa übergehend, Rand rahmweiss; ausserordentl. stark und angenehm duftend. Schnitt- und Ausstellungsrose. Herbstblüherin. (Mme Caroline Testout × Goldquelle.] Abg. Rosen-Ztg. 100 St. ℳ 45,—

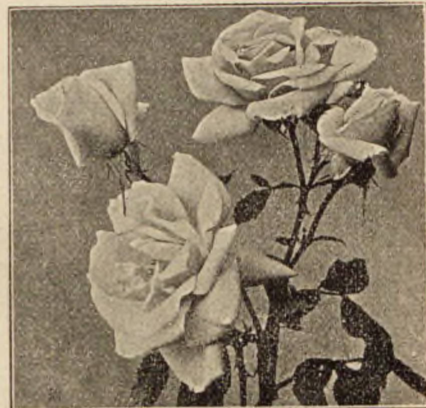
h*2028 **Frau Oberhofgärtner Singer** (P. Lambert 08). Strauch wüchsig, Knospe sehr lang, hübsch geformt, lackrosa, silberig weiss am Rande, leicht aufbl.; Blume gross, zl. gef., frischrosa mit zartweiss, Mitte tiefrosa. Fein duftend, sehr reichblühend, meist einzeln, zuweilen zu 3—5 auf kräftigem Triebe. Schnitt- und Gartenrose. Prämiiert Bagatelle 08. (Jules Margottin × Mme Eug. Boullet.) Siehe Abbildung folgende Seite . . . 1 St. ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6,—

bin ich erkenntlich durch Zugaben oder ganz besondere Auswahl der Sendung.

2030 **Frau Peter Lambert** (Welter 02), fleischrosa, lachsfarb. schatt., im Innern dunkler, wohlr. (Kaiserin Aug. Vikt. × Mme Carol. Testout) × Mme Abel Chatenay.)

2031 **Frau Oberbürgermeister Piecq** (Jacobs 12). Wuchs kräftig, aufrecht, Blume sehr gross, gefüllt, Aussens. rahmg., innen nielgelb. Schnitt- a. Treibsorte ℳ 2,—

2032 **Frau Philipp Geduldig** (Geduldig 08). Starkw., hart, Bl. s. gr., lachsrosa mit stark gelbl. Schein, bräunl berand., duft., meist einzeln, Treib-, Schnitt- u. Gruppenr. [Testout × Mme. Eug. Résal] . ℳ 0,70



Nr. 2028 Frau Oberhofgärtner Singer. (P. Lambert 08.)

h*2033 **Frau Philipp Siesmayer** (P. Lambert 08). Pflanze s. stark, buschig, locker verzweigt, starke u. schöne Büsche von 1—1,50 m Höhe bildend; hellgrünes, auffallendes Laub; Knospe spitz kegelförmig, gross, auf langem Stiel, einzeln. Blume gross, mit breiten, runden Petalen, ziemlich gut gefüllt, glänzend orangerosa, oft wie Lyon-Rose, reine Färbung. Für Park u. zu Vorpflanzung geeignet. Ältere Pflanzen besonders reichblühend, oft 50—70 Bl. tragend; Herbstflor geringer; sehr hart. Als Vasenrose sehr zu empf. (Mme Car. Testout × Erzherzog. Maria Dorothea). 1 St. ℳ 0,70 10 St. ℳ 6,—

h*2035 **Frau Rose Benary** (P. Lambert 08). Strauch mittelstark, aufrecht, gleichmässig im Wuchs; Holz ziemlich glatt; Blume gross bis sehr gross, gefüllt, mit festen runden gewölbten Petalen, frisch lackrosa auf gelbem Grunde; lange haltbar u. duftend. Gruppen-, Treib- u. Schnittrose. (Ferdinand Batel × Liberty.) . . . ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6, 100 St. ℳ 55, Hochst. ℳ 2,—

2036 **F. R. Patzer** * (A. Dickson 10). Bl. rahmgelb, Rückseite zartrosa in leicht orangerosa übergehend, gr., gef., lang- u. festgestielt. W. kräftig, aufrecht, sehr reichblühend, duftend, Tr. . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—

2037 **Freda** siehe Neuheiten.

2038 **Freifrau Anna von Münchhausen** siehe Neuheiten.

2039 **Freifrau Ida von Schubert** (P. Lambert 12). Strauch aufrecht, kräft., Holz mit einzeln. gr. Stacheln bewehrt, Laub bronzedunkelgrün, gesund; Knospe lang, spitz, dunkelblutrot, Bl gross, karmoisin dunkelrot, kelchförmig, Petalen breit, gewölbt, aufr., einzeln, langstielig; stark und sehr angenehm duftend. Ihrer Excellenz Freiin v. Schubert auf Schloss Grünhaus gewidmet. Diese Rose wird als Schnitt- und Gruppenrose Anerkennung finden. (Oskar Cordel × Frau P. Lambert) 1 St. ℳ 3,—, 10 St. ℳ 20,—, 100 St. ℳ 175,— **Neu!**

h*2040 **Friedrich Harms** (N. Welter 01). [Synonym: Franz Deegen]. Bl. meist einzeln aufr. Knospe lang, rahmgelb mit kräftig orangegelber Mitte. Leicht und willig blühend, Duft hochfein. (Kaiserin-Rasse). Tr. Sch. Abgeb. R.-Z. 08.

h*2044 **Friedrichsruh** (Türke 08). Blume dunkelblutrot, vom Juni bis zum Frost blühend, fein duftend. Goldne Medaille Düsseldorf 1904. Meltaufrei, Schnitt- und Gruppenrose I. Ranges. Wuchs niedrig, oft grossartig schöne Blumen. (Princesse de Béarn × Fr. Dubreuil) . . . 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6, 100 St. ℳ 50, Hochst. ℳ 2,00

h*2045 **Fritz Reichsgraf v. Hochberg** (P. Lambert 05). Wuchs gut, aufrecht, schön belaubt; Knospe lang gestreckt, wie Souvenir du Président Carnot. Blume regelmässig gebaut, gross, genügend gefüllt, zart fleischfarbig rosa, mit dunklerer Mitte; auf langem, festem Stiel, einzeln. Treib- und Schnittrose. (Mme Carol. Testout × Goldquelle.)

2046 **Fürstin Pless** (P. Lambert 1911). Strauch sehr kräftig, aufrecht, verzweigt, stark bestachelt, Laub rauh, hart; Knospe gross, dick, einzeln bis zu 3, auf sehr langen, kräftigen Trieben; gut öffnend; Bl. gross b. sehr gross, sehr schön geformt, weiss mit leichtrosagelber Mitte; duftend, lange haltend. Die Sorte ist als Schnitt- und Dekorationsrose und als Parkrose von hohem Wert. Gänzlich frosthart. Der Rugosa-Charakter ist erkenntlich. (Mme Caroline Testout × Conrad F. Meyer). Siehe Abbildung folgende Seite u. Nr. 2 des Umschlags. ℳ 3,—, 5 St. ℳ 12,—, 10 St. ℳ 20,—, 100 St. ℳ 175,— **Neu!**

2047 **Gartendirektor Hartrath** (Leenders 11). Bl fleischrosa, gr., gef., duft., Knospe lang, Strauch kräftig, s. reichbl. Erinnert an Caroline Testout . . . . . ℳ 0,80

2048 **Gaston Bonnier** (Laperrière 10). Bl. silberig inkarnatrot, Mitte goldig rosa, Innenseite ockergelb, gr., gut gef., schön geformt, Knospe eiförmig, feststielig, Pfl. mässig, reichblühend. Stammt von Antoine Rivoire . . . . ℳ 1.—

Die Besichtigung meiner Kulturen wird jeden befriedigen.



Nr. 2046 **Fürstin Pless** (P. Lambert 11) Beschreibung S. 48.

2050 **Germaine** (Robichon 10). Bl. gef., gross, kelchförmig, lebhaft, kanariengelb, Knospe lang, wüchsig. (Sämling × Mme Bérard) . . . . ℳ 1.–

2051 **Germaine Chenault** (P. Guillot 10), Bl. lachsf. weiss, Mitte dunkler, zuweilen angehaucht, s. gr., gef., kugelförmig, duft., langknospig. Pfl. kräftig, aufrechtwachsend. (Killarney × Rosomane Gravereaux) . . . . ℳ 1.—

2052 **General Th. Peschkoff** (Ketten 11). lachsrot in hermosarot übergehend. Innenseite rosigweiss, s. gr., gef., lang- u. festgestielt, kräftig, reichbl. (Mme Ravary × Etoile de France) . . . . ℳ 1,25

h*2054 **Geo C. Waud** (A. Dickson 09). Orange zinnober, sehr leuchtend und haltbar, gross, gefüllt, mit erhöhter Mitte, sehr reichblühend, köstlicher Teeduft. Neuheit von bisher unbekannter Färbung . . . . 1,— ℳ, 10 St. 9 ℳ. Hochst. 2,— ℳ

h*2055 **General Mac Arthur** (E. G. Hill 05). Eine prachtvolle **scharlachrote** Farbe. Bl. s. gross, gef., schön gebaut, etwas flach, wenn ganz offen; duftend; Knospe sehr lang; W. gut, 40–50 cm hoch, reichbl. Hervorragende Gruppen-, Schnitt- und Treibsorte. Für Park und Garten gut, sehr gesundes Laub. . . 100 St. 55 ℳ

2056 **Generalsuperior A. Jansen** siehe Neuheiten.

2057 **Georgette und Valentine** siehe Neuheiten.

h 2058 **Glady's Harkness** (A. Dickson 1900). Wuchs kräftig, reichbl., Bl. s. gr., glockenförmig, Petalen breit, dunkellachsrosa, duftend.

Zum Eintreten in den Verein deutscher Rosenfreunde lade ich höflichst ein.



Nr. 2065 **Grossherzog Friedrich (von Baden)** [P. Lambert 08].

h 2059 **Grace Molineaux** (A. Dickson 09). Aprikosenfarbig, Mitte fleischfarbig, äussere Blumenblätter innen weiss, auf der Rückseite rosa, köstlicher Teerosenduft, reichblühend, jeder Zweig Blumen tragend . . . . *M* 1,—, 10 St. *M* 9

*2060 **Goldelse** (1900), goldorange, mittelgr., reichblüh, duftend. (Von Kaiserin abstammend.)

h*2065 **Grossherzog Friedrich [von Baden]** (P. Lambert 08). Str. kräftig, wüchsig, gedrungen, 40—50 cm h. werdend; äusserst dankbar blühend. Knospe spitz, fest, frisch karminrot; Bl. mittelgr. bis gross, sich allmähl. entwickelnd, lange (bis 8 Tage) in Wasser haltend, stark duft., glänz., gelbl. dunkelrosa bis zinnoberrosa, ohne jeden bläul. Ton. Gut für Topftreiberei und Gruppen. (C. Testout × Meta). Abbild. auf Wunsch. 1 St. *M* 0,70, 10 St. *M* 6,—, 100 St. *M* 55,—, Hochst. *M* 2,—

2066 **Grossherzogin Marie** (Jacobs 11). Wuchs buschig, stark, aufrecht, Blume gr., gef., leucht. silberrosa, Rückseite karminrosa. Schnitt-, Gruppen- u. Gartenrose *M* 1.—

h*2067 **Grossherzogin Alexandra** (Jacobs 06). Wuchs kräftig, Blume gross, gefüllt, ähnelt Kaiserin Auguste Viktoria, becherförmig; reichblühend, Schnittrose, Treib- und Gr. (Merveille de Lyon × Kaiserin Auguste Viktoria).

2068 **Grossherzogin Viktoria Melitta** (P. Lambert 98). Strauch äusserst reichblühend. Knospe lang, willig aufblühend, rahmweiss mit hellgelber Mitte. Abgeb. Ros.-Ztg. (Safrano × Mme Caroline Testout).

*2070 **Gruss an Sangerhausen** (Dr. Müller 05), s. gute, dunkel leuchtendrote Schnitt- und Treibrose, duftend, gross, gef., Pflanze kräftig.

h*2071 **Gruss an Teplitz** (Geschwind, Verbreiter P. Lambert 98) Etwas spät, aber fortwährend blühende Rose. Laub gross, glänzend lederartig, junges Blattwerk metallisch broncerot. Blume ziemlich gross, teils einzeln, teils zu mehreren; Haltung und Füllung gut: leuchtend scharlach zinnober mit feuerrotem und bräunlichem Samt, wird nicht blau. Pflanze rost- und meltaufrei u. ziemlich frostsicher; verlangt nur leichte Deckung, guten Boden und hinreichende Feuchtigkeit. Zu Gruppen einer Sorte, auch als Vorstrauch vor Coniferengruppen passend, auch als Spalierrose verwendbar. Die Pflanze wird 80—250 cm hoch und breit. Abgeb. Rosen-Ztg. . 100 St. *M* 45, 1000 St. *M* 400

Der beste Mensch wird manchmal zornig; kein Liebespaar kann immer kosen;

h*2075 **Gustav Grünerwald** (P. Lambert 03). Knospe spitz, gelblichrot, Blume kelchförmig. Füllung gut, nicht fest, meist einzeln auf langem Stiel. Grundfarbe leuchtend rein karminrosa, im Innern gelblich, nach aussen heller; Laub glänzend dunkelgrün, lederartig, gesund. Wuchs aufrecht, kräftig, Schnitt- und Gruppenrose 1. Klasse, ziemlich hart. (Grossherzogin Viktoria Melitta × lutea bicolor.) Abgeb. Rosen-Ztg. . . . . 100 St. ℳ 50

h 2076 **Gustave Régis** (Pernet-D. 91). Bl. gr., halbgef., kanariengelb, Knospen lang, zu 3—7, wohlriech., Str. s. wüchsig, reichbl., aufrecht, Sch. Abgebildet Rosen-Ztg.

2079 **Georg Arends** (Hinner 10). Bl. sehr gross, stark gef., Farbe La France-rosa. Wuchs wie Druschki; liefert wenig Blumen. (Druschki × La France)?

2080 **Georg Reimers** (Soupert 10). Bl. feurigrot, von ausgezeichn. Form, langknospig, duftend. Pfl. kräftig, s. reichbl.; Schn. Gr. Tr. (Richmond × Etoile de France) ℳ 1,—

2082 **Gräfin Stéphanie Wedel** (P. Lambert 09). Strauch stark, hellgrün belaubt, Bl. gross bis s. gross, einzeln, auch zu 3—7, langgestielt, gut gefüllt, rahmweiss, leicht ins Gelbliche gehend. Die Knospe entwickelt sich leicht trotz der guten Füllung, die offene Blume neigt leicht zur Seite, duftend, Gruppen- u. Schnittr., s. reich u. dauernd blühend. (Dr. Grill × Testout) St. ℳ 1,—

h*2085 **Harry Kirk** (A. Dickson 08). Wuchs kräftig, reich und beständig blühend, Knospe lang, Bl. breit, fest, samtig, dunkelschwefelgelb, Rand heller ℳ 0,80, Hochst. ℳ 2,—

2087 **Heinrich Münch** (Verkäufer Münch & Haufe 11). Robuster Wuchs, Bl. einzelständig, s. gr. u. gef., rosa. Treib- u. Schnittr. (Belle Siebrecht × Druschki × Testout) ℳ 1,25

2089 **Helen Mills** (Dingee & Conard 10). Wuchs kräftig, regelmäss., Laub gr., gesund, Bl. aufrecht, Petalen breit, spitz, gr., gefüllt, duftend, zart rosa, dunkler schattiert ℳ 1,—

2090 **Helvetia** (Heizmann 11) siehe Neuheiten.

2091 **Henri Blount** (Lévêque 09), Blume leuchtend zart rosa, mit weiss u. hell kupferiggelb erhellt, sehr gross, gefüllt, langknospig, Pflanze kräftig, stets blühend . . . ℳ 1,—

h 2093 **Hermann Coenemann** (N. Welter 08). Bl. rein zartrosa. Centifolienduft, starkwüchs. (Von C. Testout.)

2094 **Hermann Kiese** (Geduldig 07), halbgef., aufrecht, leucht. gelb mit rosa, duft., Gartenr.

*2095 **Hermann Raue** (P. Lambert 05). Wuchs aufr.; Laub breit, Knospe lang, äussere Pet. breit gewölbt, lachsrosafarbig bis gelblich ziegelrot, stark duftend, reichblüh. Schnitt- u. Gruppenr. (Grossh. Vikt. Melitta × La France de 89).

3000 **Herrin von Lieser** (P. Lambert 07). Wuchs mässig stark; reichblüh., grosse, ziemlich gefüllte Blume, hoch kegelförmig, rahmgelb mit leicht rötl. gelber Mitte, aufr., stark duft. (Frau K. Druschki × G. Schwartz) ℳ 0,80

3001 **Herzog Carl Eduard** (N. Welter 09). Bl. aufrecht. Knospe sehr lang, leuchtend kirschrot, Mitte dunkler. Wohlriechend, Schnittr. (Mad. Car. Testout × Farbenkönigin) 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—

3002 **Herzog Friedrich II. von Anhalt** (N. Welter 07), lachsfarben mit karmin, Mitte kupfrig rot, duftend. (Chatenay-Art.) Schnitt- und Gruppenrose. (Souv. du Prés. Carnot × Mme J. Grolez.)

*3004 **Herzogin Marie Antoinette** (Jacobs 11). Orange-altgoldfarbig, ziemlich gef. köstl. duftend, Knospe s. lang, willig aufblüh., langstielig, Strauch stark u. buschig, reichbl. Schn. (Frau Lilla Rautenstrauch × Sunset) . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—

3008 **His Majesty** (S. Mc. Gredy 10). Bl. karmesinrot, zinnoberrot schattiert, samtig, hochzentrig, s. wohlriechend, Wuchs aufrecht, stark, s. reichbl. 2. Flor geringer. Schnitt- u. Parkrose . . . . ℳ 0,70

h*3010 **Hofgartendirektor Graebener** (P. Lambert 99). Bl. orange und rosagelb, willig aufbl. Pflanze wüchsig, aufrecht, ausserordentlich reichbl. Gruppenrose. (Caroline Testout × Antoinette Durieu.)

3011 **Hofgärtner K. Schinke** (N. Welter 11). Wuchs stark, aufrecht, stark bestachelt reichblühend. Bl. mittelgross bis gross, wenig gefüllt, leuchtend hochfeuerrot, Gruppenrose. (Richmond × Sämling) . . . . ℳ 1,—.

h 3012 **Honourable Ina Bingham** (A. Dickson 06). Bl. s. gr., halbgef., rein rosa, stark geadert, neu in dieser Färbung, aufrecht, mässiges breites Laubwerk.

h 3020 **J. B. Clark** (Hugh Dickson 06), dunkel samtig rot mit kastanienbraun; hohe Mitte. Wuchs stark, Holz stachelig, duftend. Gartenr. (Remontant-Charakter) 100 St. ℳ 45

3022 **James Coey** (A. Dickson 10). Bl. tief goldgelb, Petalenrand weiss, mittelgr., gef., feststielig, Pfl. kräftig, s. reichblühend. Gruppen- u. Schnittrose . . ℳ 1,20

3023 **Janin Viant** siehe Neuheiten.

h 3024 **Jacques Vincent** (Soupert 09). Hellgelblich corallrot im Ton der Lyon-Rose, mit aurora Mitte, grosse Bl. Tr., Schn. u. Gr. (Mme. J. Budde × Souv. de C. Guillot) ℳ 0,80

*3026 **Jean Noté** (Pernet-D. 09). Chromgelb in rahmgelb übergehend, s. gross, kugelf., gut gefüllt. Reichblühende Garten- u. Ausstellungsrose . . . . ℳ 1,—

Die schönsten Rosen selbst sind dornig, doch schlimm sind Dornen ohne Rosen.

3033 **Immortella** (Verschuren 11), schöne Bl. von guter, aufrechter Haltung, langsam, aber sicher öffnend, rosa mit etwas gelb. (Königin Emma × Mr. Jos. Hill) . M 1,20

h*3035 **Instituteur Sirdey** (Pernet-D. 05). Wuchs kräftig, gut verzweigt. Blume gross, dicht gefüllt, Farbe rein tief goldgelb . . . . . Hochst. M 2,50, Niedere M 1,—

h 3036 **Intensity** (Dingee & Conard 08), scharlachrot, in zinnober übergeh., reichblüh. teeduft.

3037 **Irish Rambler** siehe Neuheiten.

h*3040 **Johanna Sebus** (Dr. Müller 99). Kräftig wachsend, Bl. wohlr., kirschkarmin mit gelbl. Schein im Innern, Schnitt- u. Ausstellungsr. Abgeb. Ros.-Z. 1901. (Sämling: (Pierre Notting × Safrano) × Sämling: (Gloire de Dijon × Xavier Olibo), reichblühend, auch im Herbst . . . . 100 St. M 45,—

h 3042 **John Cuff** (A. Dickson 09). Dunkelcarminrosa mit dunkelgelbem Grunde, sehr grosse, symmetrische Blume, lange Knospe; neue, eigenartige Färbung, duftend, sehr reichblühend, Garten- und Ausstellungsrose . . . . M 1.—

h*3044 **Jonkheer J. L. Mock** (Leenders 09). An Farbenkönigin erinnernd, leuchtend lilarot, die umgeschlagenen Blumenblätter sind silberig, Knospe öffnet sich langsam, Blüten meist einzeln, aufrecht auf langem, starkem Stiel; Treib-, Schnitt- und Gruppenrose. Sämling (Caroline Testout × Abel Chatenay) × Farbenkönigin. Gute Topf-Treibrose! . . . . M 0.80, 10 St. M 7.—

h 3047 **Isabelle Millner (Mrs.)** (W. Paul 08). Elfenbeinweiss mit zartest rosa, mauve berandet. Petalen zurückgebogen, Knospe frisch rot, schöne runde Form. Garten- u. Ausstellungsrose (Princess of Wales × Rob. Duncan) Nied. M 0,80, Hochst. 2.20

3055 **Jubiläumsrose** (J. C. Schmidt 09). W. kräftig, dunkles Laub. Bl. meist einzeln auf festem Stiel, s. gr., gelbl. rahmweiss mit orangegelber Mitte . . . . . . M 0.80

3060 **Juwel** (Hinner 10). Wuchs aufrecht, Bl. rahmweiss, auf festem Stiel, duft. . M 0.80

h 3070 **Kaiser Wilhelm II.** (Jacobs 09). Wuchs mittelkräftig, dunkelgrüne Belaubung, krankheitsfrei. Blumen mittelgross, gute Füllung, karmoisin und feuerrot mit samtigschwarzem Anflug. Leicht und willig aufblühend, Farbe haltend. Feiner Zentifolien-Duft. Sehr remontierend. Für Herbstschnitt, für Gruppen und für Töpfe geeignet. (Kaiserin A. V.-Sämling × van Houtte) . 1 St. M 0.80, 10 St. M 7.—, Hochst. 2.50

h*3080 **Kaiserin Auguste Viktoria** (P. Lambert 91). Anerkannt **schönste deutsche Rose, dankbare** Gruppen- und Gartenrose, **wertvolle** Treibrose, besonders für kalte Kasten. **Weiss**, im Innern leicht gelb bis neapelgelb, stets reichbl., zieml. winterhart. (Coquette de Lyon × Lady M. Fitzwilliam.) Abgeb. R.-Ztg. 1892 . . . . Niedere 100 St. M 48, 1000 St. M 420.—

Climbing Kaiserin Auguste Viktoria (Rankende Kaiserin) siehe Nr. 1886.

3085 **Karl Rosinek** (Plog 08), karmin mit dunkelrot, aufrecht, duftend, farbehaltend. (Testout × Princesse de Béarn) . . . . M 0.80

h*3095 **Killarney** (A. Dickson 98), fleischfarbigrosa mit weiss u. blassrosa angehaucht, s. gr., Knospe lang. Pflanze kräftig, s. blühbar. Gruppen- u. Treibrose. 100 St. M 45

3096 **Killarney Queen** siehe Neuheiten.



Nr. 3100. **Königin Carola.**

h*3100 **Königin Carola** (Türke 03), enorm gr., silberrosa, aufr., Knospe lang, spitz; Schnitt- u. Treibs. (Car. Testout × Viscount. Folkestone.) Abg. R.-Z.

3102 **Königin Emma** (Verschuren 05), weissl. rosa, schöne Knospe, s. gross, voll. (Sämling von Kaiserin.)

3106 **König Laurin** (Türke 10). Wuchs der Testout, Bau d. Cochet, blüht s. reich, oft Riesenbl., milchweiss, nach innen zart abgetönt, m. rosa Rand. Knospe sehr lang, zieml. hart. (Mme C. Testout × White Maman Cochet) . M 0.80

h 3110 **Kronprinzess Caecilie** (J. C. Schmidt 08). Knospe sehr lang, spitz, Blume silberig dunkelrosa, zu 2—3 auf langen, aufrecht. Trieben, Strauch stark, sehr reich und dauernd blühend. Abg. Rosen.-Ztg. 1908.

h 3140 **La Détroite** (Hopp 05). Bl. zartrosa, Rückseite rahmweiss, sehr duftend. Testout-Typus. Schnitt- u. Treibs., gegen Meltau unempfindl. (Mme Carol. Testout × Bridesmaid.)

h*3142 **La France** (Guillot 67), sehr gross, gefüllt, silberig rosa, Centrum lilarosa, extra. Eine der besten Rosen für alle Zwecke; **gesunde Pflanzen!** . . . 100 St. 45 ℳ

h 3145 **La Galissière** (Schwartz 08) Bl. s. gross, s. gefüllt, gut aufbl., einzeln, silberreichblühend. Schnitt- und Gruppenrose. (Belle Siebrecht × Princesse M. Mestschersky) . . . . ℳ 0,80

3146 **La Hollande** (Verschuren 10), reinweiss mit etwas rosagelb in der Mitte. Pflanze kräft., reichbl. (March. of Londonderry × White Maman Cochet) Sch. ℳ 1,—

h*3147 **La Tosca** (Schwartz 1900), Strauch kräftig, schöne Haltung, Bl. gross, ziemlich gef., auf festem Stiel, schön zartrosa, rosig weiss u. gelblich nüanciert. Sehr gute Vasenrose; ganz besonders für Schnitt u. Gruppen zu empfehlen, langgestielt. 100 Stück 45 ℳ

3149 **La Vendômoise** (E. Moullière 07). Chinesischrosa, gross, schalenförmig, duftend, Knospe sehr lang, stets blühend, hart. (Belle Siebrecht × Marie d'Orléans) 0,80 ℳ

h*3150 **Lady Ashtown** (A. Dickson 05). Wuchs stark, aufrecht; andauernd reichblühend; Blume gross, gefüllt. Testout-Art; reinrosa. Sch. Ausstellungsrose. Eine der besten neueren Rosen . . . . 100 St. ℳ 50

h*3151 **Lady Alice Stanley** (S. M. Gredy 10). Aussenseite der Petalen tief korallrosa, Innenseite hell fleischrosa, sehr gross, gef., duftend, sehr reichblühend. Gruppen-Schnittrose I. Ranges, aufrecht. Eine Prachtrose! Siehe Abbildung 1 St ℳ 1.20, 10 St. ℳ 10.—, Hochst. ℳ 3.—

*3152 **Lady Battersea** (G. Paul & Son 01), lang, aufr., kirschkarmoisinrot mit orange. Bau wie Belle Siebrecht. Schnitt- u. Treibrose . . . . 0,70 ℳ

3153 **Lady Barham** siehe Neuheiten.

3154 **Lady de Bathe** siehe Neuheiten.

3155 **Lady Downe** siehe Neuheiten.

3155 **Lady Clanmorris** (A. Dickson 1900). W. kräftig, reichbl., breit, fest, samtig rahmweiss mit zart rosa Rand, lachsfarbige Mitte; duftend.

3156 **Lady Dartmouth** (Bernaix 09). Knospe länglich, Blume mgr., zweifarbig, lebhaft zinnoberrot berandet . . . . ℳ 0,80

3157 **Lady Faire** (H. Low 08). Sport von Belle Siebrecht. Färbung der Mme Abel Chatenay, Rückseite carmin, duftend, Schnitt- und Gartensorte . . . . . ℳ 1,00

3158 **Lady Katherine Rose** siehe Neuheiten.

3159 **Lady Greenhall** siehe Neuheiten.

3162 **Lady Margaret Boscawen** siehe Neuheiten.

3164 **Lady Ursula** (A. Dickson 09), fleischfarb. rosa; s. gr. Petalen, Teerosenduft, blüht unaufhörl.; für Gartendekoration, Ausstellung und Topfkultur . . . . . . ℳ 1.—

3166 **Lady Wenlock** (Bernaix 05). Bl. goldig chinesischrosa, in inkarnat mit aprikosenfarbigem Schimmer übergehend, gr., gef., langknospig, lang- und festgestielt.

3167 **Lady Pirrie** (Hugh Dickson 11). Aussenseite kupf., rötl. lachsfarbig, Innenseite aprikosengelb mit kupferig, schön geformt. Pfl. kräftig, s. reichbl. Gr. ℳ 1.20

3169 **Lady Reay** siehe Neuheiten.

3170 **Laja Gräfin von Meran** (Joh. Paul 08). Duftend, Bl. purpurrosa mit gelblichweissem Grunde, einzeln.

h*3175 **Laurent Carle** (Pernet-D. 07). Knospe lang, aufr., meist einzeln, auf langem Stiel. Bl. s. gr., schön geb., gef., glänz. scharlach carmin. Schnitt- u. Gruppenrose Ia. Siehe Abbildung Seite 55 . . . ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7.—, 100 St. ℳ 60, Hochst. ℳ 2.00

3177 **Leslie Holland** siehe Neuheiten.

h 3178 **Leutnant Ozren Leovics** (Ketten 09). Lachsfleischfarbig, Rückseite kupferig rosa, ziemlich gefüllt, auf langem Stiel. Reichblühend, duftend. (Mme Abel Chatenay × Mlle de Kerjégu) . . . . ℳ 1.—

h*3180 **Le Progrès** (Pernet-D. 04). Hübsche eiförmige goldgelbe Knospe. Blume gross, kelchförmig, nankingelb, Wuchs gut. (Mme Ravary-Typus.)

3183 **Lia** (Ketten 10). Bl. hell granatrot, Rückseite purpurrosa, Grund indischgelb; gross, gef., gut öffnend, reichblühend . . . . ℳ 1.—

h*3184 **Lieutenant Chauré** (Pernet-D. 10). W. aufrecht, dunkelgrün belaubt, Knospe lang, samtig granatcarmoisinrot, ziemlich gefüllt, breitpetalig, kelchförmig. Hervorragende Gruppen- und Schnittrose in nicht zu heissen Gegenden. In Bagatelle prämiiert. (Liberty × Étoile de France.) . . . . ℳ 1.20, Hochst. ℳ 3.—

h 3185 **Liberty** (A. Dickson 1900), feurig rote, dunkle Treibrose. Wuchs mittelstark, Schnitt-, Treib- und Versandrose. Abgebildet Rosen-Ztg.

h 3186 **Lina Schmidt-Michel** (P. Lambert 06). **Park- und Solitärrose.** Str. starkwüchsig, wird 2—3 m hoch, breit, locker, aufrecht, sehr breites, üppig glänzendes Laub; die Bl. sind gr., halbgef. mit runden gr. Pet., leucht. lackrosa, Rücks. rot, lange halt.; Knospe schön, gr., spitz; zu Vasen-Dekorationen gut. (Mme Abel Chatenay × Kleiner Alfred.)

Neben den römischen Altertümern ist Trier durch Rosen, Obst und Wein weltberühmt.

h 3187 **Lilli von Posern** (H. Kiese & Co. 10). Silberigrosa, Wuchs wie Testout. Gruppen- und Schnittrose. (Testout × Dr. Troendlin). . . . . 1 St ℳ 1 00
h 3190 **Lohengrin** (J. C. Schmidt 03), lange Knospe, Bl. silberrosa, Mitte dunkler, Gruppenr.
h 3195 **Louise Pernot** (Bénard 07), gross, gef., feine Schnittblume, zart silberrosa, Grund lachsfarbig.
3196 **Louise Lilia** siehe Neuheiten.
3197 **Luigi Galvani** (Bonfiglioli 11). Blume s. gr., kelchförmig, Mitte solferinorosa, zum Rande in violettrosa übergehend. Petalen sehr gross. Knospen zu 3—5 auf steifem Stiel, zuweilen auch einzeln. Str. rankend, mit steifen Stacheln besetzt. Wuchs der Muttersorte, Bl. der Vatersorte ähnlich, duft. (E. Veyrat Hermanos × Paul Neyron) ℳ 1.20
h*3198 **Lucien de Lemos** (P. Lambert 06). Wuchs sehr stark, breit, sparrig, Laub breit, hellgrün. Bl. gr., gut gef., kräftig hellrosa, innere Petal. weisslichrosa; lange haltend, langgestielt, äussere Pet. sehr breit; duftend, willig blüh. Schnittrose. (Princ. A. de Mon. × Testout.)
3199 **Lydia Grimm** (Geduldig 08), Kn. auf langem geradem Stiel, meist einzeln, gr., rahmweiss m. schwefelgelbem Schimmer, becherförmig, duftend. (Jacqueminot × Testout u. Kaiserin) . . . . ℳ 0,80
h*3200 **Lyon Rose (Pernetiana)** (Pernet-D. 08). Abb. und Beschr. siehe folgende Seite.



Nr. 3198. **Lucien de Lemos.** (P. Lambert 06.)

3204 **Mabel Drew** siehe Neuheiten.
3206 **Manuel P. Azevedo** (Soupert 10). Bl. kirschrot, gr., schön regelm. geformt, gut gef., s. wohlriechend, erblüht willig bei jedem Wetter, langgestielt, Pfl. kräftig, sehr reichblühend. Sch. Tr. (Etoile de France × Ulrich Brunner) . . . . ℳ 1.20
3220 **Mme A. Ulliet** (P. Guillot 10). Bl. hellgelb m. goldig. Mitte, rahmw., becherförm., Knospe eiförmig. Pfl. kräftig, aufrechtwachs. Stammt von Ant. Rivoire . ℳ 1.—
h*3250 **Mme Abel Chatenay** (Pernet-D. 91). Wuchs kräftig, Blume mgr., spiralförmig aufbl.; karminrosa mit blass zinnoberrosa u. lachsfarbig schattiert, im Innern kräftiger gefärbt. (Dr. Grill ♁ × Victor Verdier ♂). Für Gruppen- und Schnittkulturen sehr zu empfehlen. Abgeb. S. 57 und R.-Zeitg . . . . . 100 St. ℳ 45 1000 St. ℳ 400
3251 **Mme Albert Marone** (Ketten 09). Hell orangengelb mit Safran, äussere Pet. zuweilen rosa, zieml. gef., langknospig, duft., gr., willig aufbl., lang- und festgestielt Pfl. kräftig, aufr., s. blühbar. (Kais. Aug. Vikt. × Lady Roberts) ℳ 1,—
3252 **Mme Alexandre Billion** siehe Neuheiten.
3253 **Mme André Porcher** (P. Guillot 09). Wüchsig, Bl. s. gr., gut gefüllt, kugelig, sehr glänzend dunkelkarmin. Stammt von Belle Siebrecht . . . . ℳ 1.—
3255 **Mme A. Tupinier** (A. Perdriolle 10). Bl. lachsfarbig rosa auf gelbem Grunde, sehr gross, einzelständig, Wuchs stark, sehr blühbar. Gruppen- und Schnittsorte. Wertzeugniss. (Antoine Rivoire × Mr. Joseph Hill) . . . . 1 St ℳ 1,—
3256 **Mme Alfred Digeon** siehe Neuheiten.
3258 **Mme Chambard** siehe Neuheiten.
h*3260 **Mme Caroline Testout** (Pernet-D 91). Bl. sehr gross, centifolienförmig, seidenartig frischrosa, Bevorzugte Treibsorte, auch für kalte Kasten. **Beste in rosa zu Gruppen.** Wuchs stark und buschig. Abg. Rosen-Ztg. (Mme de Tartas × Lady Mary Fitzwilliam.) . . . . 100 St. ℳ 45, 1000 St. ℳ 400
Climbing Caroline Testout siehe No. 1885.
3262 **Mme Driout** (J. Thiriat-Wassy 04), hellrosa, weiss gestreifte Reine Marie Henriette, schöne Tönung.
3263 **Mme Charles Lutand** siehe Neuheiten.



h*3200 **Lyon-Rose** (Pernetiana). (Pernet-D. 08).

Grossartige Schnittrose.

Strauch wüchsig, Zweige ausgebreitet, wenig bestachelt, Laub dunkel rötlichgrün. Blume in der Regel einzeln, sehr gross, mit breiten Petalen, kugelförmig, Mitte korallrot oder lachsrot mit chromgelb, am Rande der Petalen in krebsrot übergehend, duftend; beständig blühend. Im Herbst fällt das Laub etwas früh. Abg. Ros.-Ztg 1907, Nr. 6. (Goldmedaille Bagatelle 1909).
1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7, 100 St. ℳ 60, Hochstämme ℳ 2,00

Ich bitte, gleich zu bestellen und den Katalog aufzuheben.



Nr. 3175 **Laurent Carle.** Beschreibung siehe Seite 52.

3265 **Mme Edmond Rostand** siehe Neuheiten.

3267 **Mme F. Dubois** (J. Puyravaud 10). Bl. chinesischrosa, Rand weissl., kugelförmig, wohlriechend, Knospe eiförmig, lang- und festgestielt. Pfl. kräftig, reichblühend, halbrankend, hart. (Mme. A. Chatenay × Reine Marie Henriette) . . . . ℳ 1.—

h 3268 **Mme Edmée Metz** (Soupert 01), karminlachsrosa, gute Gruppenrose. Wuchs mässig,

3270 **Mme Eugène Giat** (Godard 03) gut aufbl., weiss mit rahmgelb, Mitte lachsfarb., reichblühend, Schnittrose.

3271 **Mme Ernest Flageol** siehe Neuheiten.

3273 **Mme F. Dubreuil** (Dubreuil 10), chinesischrosa, gross, einzeln. Wuchs kräftig. Treib- und Schnittrose . . . . 1 St. ℳ 1,—

h 3274 **Mme Gustav Metz** (J. B. Lamesch 05), stammt von Testout; W. stark, aufrecht; Bl. gross, spitz, langgestielt, hell rosaweiss, gut gef.; Kn. lang, spitz, s. dankbar blühend; Gruppen- und Schnittrose, gute Kastenrose. (Syn. **Frau Karl Schmidt**! (Diese so vielseitig angepriesene Rose ist nichts anderes als **Mme Gustav Metz**); es ist eine **Täuschung** des Publikums, sie als Neuheit anzubieten!

3275 **Mme Granger d'Arc** (Mille-Toussaint fils 10). Bl. karminrosa, Mitte heller; sehr gef., gr., kelchförmig, festgestielt, duftend; Strauch sehr wüchsig und sehr remontierend. Schnitt- u. Gruppenrose (Marquise Litta × Camoëns.) 1 St. ℳ 1,—

h 3278 **Mme J. P. Soupert** (Soupert 1900) Blume sehr gross, weiss mit gelbl. Schimmer; reichblühend u. wohlr. Schnitt- u. Treibs. (Mme Caroline Testout × Mlle Alice Furon.)

h*3282 **Mme Jenny Gillemot** (Pernet-D. 05). Wuchs aufrecht, Knospe nankingelb, länglich, schön geformt, Blume ziemlich gefüllt, safrangelb. Für den Schnittrosenzüchter von Wert. Gruppensorte.

3284 **Mme Josef Combet** (J. Bonnaire 93), gut aufbl., rahmweiss, rosa schattiert, wohlriechend, wüchsig, geradästig, stachellos. Treibrose.

h*3286 **Mme Jules Grolez** (Guillot 96). Strauch wüchsig, sehr blühbar, reich verzweigt, Bl. gr., gef., sehr gut gebaut, sehr lebh. chinesischrosa, extra für Gruppen u. Schnitt. Vorzügl. Abg. Rosen--Zeitung. . . . . . 100 St. ℳ 42, 1000 St. ℳ 400

Rosen ohne richtige Namen machen wenig Freude, oft aber Verdruss,

h*3287 **Mme Jules Bouché** (J. Croibier 10). Bl. lachsfarbig weiss, Mitte zartest rosa schattiert, s. gr., gef., gut geformt. Knospe längl., feststielig. Pfl. kräftig. Eine s. dankbare Schnitt- u. Gruppenrose. Wertzeugnis Bagatelle 1912 . . . ℳ 1,—

*3288 **Mme Lucien Baltet** (Pernet-D. 11). Blume sehr gross, kugelig, hellrosa mit gelb gemischt, Rand lebhaft carmin . . . . ℳ 2,—

3289 **Mme Lucien Picard** (J. Croibier 10). Bl. lachsfarbig weiss, gr., gef., gut geformt, Knospe längl., festst. Pfl. kräftig. (Stammt von Mme Abel Chatenay.) . . . . ℳ 1,—

3290 **Mme Larégnère** siehe Neuheiten.

3291 **Mme Léon Simon** (P. Lambert 09). Strauch stark, aufrecht, bis 70 cm hoch. Blume lang, spitz, dunkelrosa mit gelblich. Grunde, zurückgeschlagener Rand heller, ziemlich gefüllt, Rückseite dunkelrot. Gartenrose. Bis zum Frost blühend, Testout-Art. (Marie van Houtte × Testout.)

h*3292 **Mme Léon Pain** (Guillot 05). Bl. duftend, silberig fleischrosa, Mitte orangegelb erhellt, Rückseite lachsf. mit zinnober schatt. Gute Schnitt- u. Gruppenr. (Mme C. Testout × Souv. de Cath. Guillot. 100 St. ℳ 50

3295 **Mme L. Faucheron** sieh. Neuheiten.

3296 **Mme Leopold Dupuy** siehe Neuh.

h 3297 **Mme Marie Croibier** (Croibier 01), Bl. s. gr., s. gef., dunkel chinesischrosa, Kn. lang, Stiel fest. Stammt von Testout, verblasst nicht. Gr. u. Schn.



3292 Mme Léon Pain (Guillot 05).

h*3298 **Mme Maurice de Luze** (Pernet-Ducher 04). Schöne Knospe auf langem, starkem Stiel, Bl. s. gr., breite Petalen, kelchf. gef., rosa, Mitte purpurkarmin, Rücks. heller; Schnitt- u. Ausstellungsr. (Mme A. Chatenay × Eug. Fürst) . . . . 100 St. ℳ 55

h*3300 **Mme Mélanie Soupert** (Pernet-D. 05). W. aufrecht, kräftig; grosse Blume, halbgef., Petalen breit, rotgelb, s. schöne Knospe. Schnittr. . . Hochst. ℳ 2,—

h 3303 **Mme P. Euler** (Guillot 08). Bl. s. gross, auf langem festem Stiel, s. gef., lange haltend, glänzend silberig zinnober, duftend. (A. Rivoire × Killarney).

3304 **Mme Paul Rouchon** siehe Neuheiten.

h*3306 **Mme Philippe Rivoire** (Pernet-D. 08). Wuchs sehr kräftig, Bl. kugelig, zl. gef., in der Mitte nankingelb, Rand aprikosengelb, Aussenseite karmin . . . . ℳ 0,80

h*3308 **Mme Ravary** (Pernet-D. 99). Knospe goldgelb, Blume gross, kugelförmig, fast gefüllt, orangegelb, reichblühend. Wuchs kräftig, wertvoll für Schnitt und Gruppen . . . . 100 St. 45 ℳ

3309 **Mme René Colette** (A. Gamon 09). Strauch kräftig, aufrecht, längliche Knospe, einzelstehend, karminrosa; Bl. s. gr., gef., Kelchform, rosagelb, mit breitem karmin Rand, wohlriechend. (Anna Chartron × Kaiserin A. V.) . . . . ℳ 1,—

3311 **Mme Rodolphe Arnaud** siehe Neuheiten.

h*3312 **Mme Segond Weber** (Soupert 08). Zart lachsrosa, Mitte leuchtender, sehr gross, haltbar, Petalen breit und fest, schalenförmig, spitze lange Knospe, langgestielt, anhaltend blühend. (A. Rivoire × Souv. de Victor Hugo). Gruppen- und Schnittrose . . . . 1 St. ℳ 0.80, 10 St. ℳ 7,— Hochst. ℳ 2,50

h 3320 **Mme Valère Beaumez** (A. Schwartz 09). Wüchsig, Bl. s. gr., gut aufbl., rosaweiss, Mitte rahmgelb schattiert mit karmin u. lachsrosa. (Ant. Rivoire × Paul Lédé) ℳ 1,—

3321 **Madame Victoria Gagnière** (A. Schwartz 10). Perlmutterweiss, rosa schattiert, gr., gefüllt, langknospig. Pfl. sehr kräftig, sehr reichblühend. (Mlle Anna Chartron × Belle Siebrecht). Schnittrose. . . . . ℳ 1.—

3324 **Mlle Daniel Dumure.**

h*3327 **Mlle Hélène Gambier** (Pernet-D. 85), Blume mittelgross bis gross, sehr gef., fleischfarben lachsrosa bis kupfrigrosa, oft aurorafarbig, sehr reichblüh., Gruppen- u. Schnittr. Abgeb. Rosen-Ztg. und Seite 61.

3329 **Mlle Jeanne Grenouilleau** (Puyravaud 08). Rosa, Mitte lebhaft, lachsrot, sehr gross, duftend, reichblühend. Stammt von Mme Abel Chatenay.

h 3332 **Mlle Simone Beaumez** (Pernet-D. 07). Lange Knospe auf langem festem Stiel Blume gross, gefüllt, fleischweiss mit safrangelber Mitte.

Bitte Ersatznummern anzugeben für etwa vergriffene Sorten oder mir ev. Ersatz zu erlauben.



h*3250. **Mme Abel Chatenay** (Pernet-D. 91). Beschreibung siehe S. 53.

3333 **Mlle Thomas Javit** (A. Gamon 10). Bl. lachsgelb, s. gr., schön gebaut, becherförmig, duft., Knospe längl., rosa. Pfl. s. kräft. (A. Chartron × Kais. Aug. Vict.) ℳ 1.20

3335 **Maman Lyly** siehe Neuheiten.

*3336 **Mama Looymans** (Leenders 10) Hell ziegelrosa, mittelgr., halb gef., Pfl. st., gedrungen, buschig. Eine verb. Camoëns. Wird für Gruppen eine begehrte Sorte. (Gruss an Teplitz × Hortensia). . . . 1 St. ℳ 0.70, 10 St. ℳ 6,00, 100 St. ℳ 55

3339 **Mamie** (A. Dickson 01), gr. prächt. Bl., carmin, Wuchs niedrig, duftend, reichblühend.

3341 **Marchioness of Waterford** (Hugh Dickson 11). Aussenseite dunkel lachsrot, Innenseite silberig weiss mit rosa, gr., gef., gut geformt, hohe Mitte, feststielig, meist einzelständig. Pfl. kräftig, verzweigt, aufrechtwachsend . . . . . . ℳ 1.50

Den Rosenfreund erkennt man an seinen Rosen.

3345 **Marguerite Mille** (Mille Toussaint 10). Blume gross, seidenartig fleischrosa, Mitte heller, gut öffnend . . . . *M* 1,20

3348 Margaret (W. Paul 10). Zart blassrosa, gross, gefüllt, langdauernd, langknospig. Pfl. kräftig, sehr reichblühend. Tr. Sch. Wertvoll . . . . *M* 1.20

3349 Margaret Molineux (A. Dickson 10). Safrangelb, aprikosen- und pfirsichfarbig schattiert, in kanariengelb übergehend, halbgef., sehr wohlriechend. Pfl. stark, sehr reichblühend. Gr. Tr. *M* 1.20

3351 Marie Delesalle (Soupert 10). Dunkel kirschrot, gross, gut gefüllt, lang- und feststielig, langknosp. Pfl. kräftig, sehr reichblühend. (Etoile de France × Richmond). Gr., Tr., Sch. . . . . *M* 1.—

3354 **Marie Isakoff** (Dubreuil 01). Sehr reichblühend. Blumen einzeln stehend, kelchf. aprikosengelb in kanariengelb überg. Carol. Testout-Art. Schnittrose.

3356 **Marie-Louise Mathian** siehe Neuheiten.

h 3357 **Marie Mascuraud (Mlle)** (P. Bernaix 09). Aufr., lange Knospe, auf langem geradem Stiel, s. gr., Bl. gut gef., in längl. Kelchform, weiss, leicht fleischfarbig, manchmal s. hell lachsgelb schattiert. Ausstellungs- u. Schnittrose. *M* 1,00, Hochst. *M* 2,50

3358 **Maria Schmitt** (C. Schmitt 10). Sport von Mme Caroline Testout. Bl. aufrecht, seidenartiges rosa mit brillantrosa Grund. Schn. . . . . *M* 1,—

h*3362 **Marquise de Sinety** (Pernet-D. 07). Bl. rötl. ockergelb, s. gr., kelchförm., gef., prachtv., W. mäss. Goldmed. Bagatelle 1907. 1 St. *M* 1,—, 10 St *M* 9,—, Hochst. *M* 3.—

h*3363 **Marquise Litta de Bréteuil** (Pernet-D. 93), Blume sehr gross, 12—15 cm Durchmesser, becherförm., karmin, Mitte zinnoberrot, Strauch wüchsig, wertvoll für Treiberei. Gruppenrose, extra, Wuchs niedrig. Abgeb. Rosen-Ztg. 100 St. 40 *M*

h 3364 Marquise de Ganay (P. Guillot 10). Silberigrosa, duftend, lang- u. feststielig, Wuchs kräftig aufrecht, sehr reichblühend. (Liberty × La France). Vorzügliche Garten- und Treibrose . . . . 1 St. *M* 1.—, 10 St. *M* 8.—

h 3365 **Marquise de Salisbury** (Pernet père 91). Mgr., fast gefüllt, samtig lebhaft rot, Knospe länglich, Strauch niedrig, reichblühend. Gr. Abgeb. Rosen-Ztg.

3369 **Max Hesdörffer** (Jakobs 02). Knospe lang, dunkelrosa bis hellrosa. Sämling v. Kaiserin.

3370 **May Kenyon Slaney** (A. Dickson 10). Bl. zart rosa auf rahmweissem Gr., gr., gef., schön geformt, wohlr. Pfl. kräftig, gut verzweigt, sehr reichbl. . . *M* 1,20

h*3373 **Mildred Grant** (A. Dickson 01). Rahmweiss, sehr grosse, feste, aufrechte Prachtblume mit spitzer Mitte. Petalen gr., schalenf. Verl. kräft. Düngung. Tr. Hochst. *M* 2,—

3374 **May Miller** (E. G. Hill 11). Bl. lebhaft kupfrig rosa, Petalenr. aprikosen- und pfirsichfarbig, spitz- und langknospig. Pfl. kräftig, reichblühend . . . . *M* 1,20

h*3375 Miss Cynthia Forde (Hugh Dickson 10). Glänz. rosa, s. gross, ausgez. Form, wohlr. Pfl. gedr., reichbl. Gr. u. Tr. . . . . 1 St. *M* 1.00, 10 St. *M* 8,—

Mrs Arthur E. E. Coxhead (S. M. Gredy 10). Bl. kirschrot, Rand zinnober schattiert, Grund lebhaft rosa, gross, gef., Knospe lang und spitz, willig öffnend. Pfl. kräftig, sehr reichblühend. Prachtvoll! . . . . *M* 1,20

h*3377 **Mrs Arthur Robert Waddell** (Pernet-D. 09). Zweifarbig: rötlich lachsfarbig, Rückseite granatrot; ziemlich gefüllt, sehr starkwüchsig, wunderbar reichblühende Gruppenrose . . . . Niedere *M* 0,80, 10 St. *M* 7,—, Hochst. *M* 2,—

Mrs Charles Curtis Harrison (A. Dickson 10), dunkel purpurrot, Rückseite dunkel karmesinrot, gr., gef., s. wohlriechend, feststielig. Pfl. stark . . . *M* 1.20

Mrs Charles E. Allen siehe Neuheiten.

*3379 **Mrs David M'Kee** (A. Dickson 05). Blume gross u. fest, Petalen breit, rund; rahmgelb. Ausstellungs-, Garten- und Topfrose . . . . *M* 0,80

Mrs Cornwallis West siehe Neuheiten.

3380 Mrs Edward J. Holland (S. Mc. Gredy 10). Lachsrosa, Rand heller, gr., gef., hoch gebaut, schön geformt duftend, Pfl. kräftig, aufr., s. reichbl. Gr. . *M* 1,20

Mrs Edward Powel (P. Bernaix 10). Bl. samtig karmesinrot, dachziegelförmig. Knospe länglich, eiförmig. Pflanze mittelgross, sehr reichblühend . . . . *M* 1,20

3381 Mrs Alfred Tate (S. Mc. Gredy 10), kupferigrot mit braun, Grund ockergelb, wohlr., Knospe spitz. Pfl. kräft., s. reichblüh. Gr., Schnittr. 1 St. *M* 1,—, 10 St. *M* 9,—

h*3382 **Mrs Aaron Ward** (Pernet-D. 08). Wüchsig, Knospe längl. auf fest. Stiel, Cath. Mermet-Form, Bl. gr., gef., kelchf., indischgelb, lange haltend, für Bind. u. Ausstell. wertvoll. (Stammt von unbenannten Sämlingen) *M* 0,70, 10 St. *M* 6, 100 St. *M* 55, Hochst. *M* 2,—

3383 Mrs Arthur Munt (A. Dickson 10). Tief rahmgelb bis weiss, pfirsichfarb. lang- u. festgestielt, s. wohlriechend. Pfl. kräftig, sehr reichblühend . . . . *M* 1,20

h 3384 **Mrs David Jardine** (A. Dickson 09) Nelkenrosa, äuss. Blumenblätt. lachs, s. gr., von tadellos. Form u. gerad. Haltung, wunderbar reichbl. *M* 0,80, 10 St. *M* 7, Hochst. *M* 2,—

*3385 **Mrs E. G. Hill** (Soupert 06). Knospe lang, Blume sehr gross, gut aufblühend, langgestielt, Rückseite korallrot, innen weiss, duftend, Schnitt- und Gruppensorte. (Testout × Liberty) . . . . 0,70 *M*, 10 St. 6 *M*, Hochst. 2 *M*

Um Verbreitung meines Verzeichnisses bitte ich höflichst.

Mrs Frank Worthmann siehe Neuheiten.

Mrs Fred. Straker (A. Dickson 11). Bl. karmesinorange, beim Oeffnen in silberig blassrot übergehend, Rückseite orangerosa; mittelgross, wohlriechend, langknospig. Pfl. kräftig, gut verzweigt, aufrechtwachsend, reichblühend. Gr. . . . . M 1,20

Mrs George Preston (A. Dickson 11). Blume silberig rosa, zuweilen blassrot schattiert, s. gr., kugelförmig, wohlriechend. Pfl. stark, reichblühend . . M 1,20

3387 **Mrs Harold Broklebank** (A. Dickson 08). Wuchs kräftig, aufrecht, duft., rahmweiss, Mitte u. Grund zart goldgelb, äussere Petalen lachsrosa. Gut zu allen Zwecken.

*3388 **Mrs Harvey Thomas** (Bernaix 06). Knospe s. lang, kupferig karmin, Bl. gross, aufrecht, kanariengelb, duftend, Wuchs stark. Sch. Gr.

3389 **Mrs James Craig** (Hugh Dickson 09). Lachsrosa mit hellgelb an der Basis der Petal., äussere Blumenblätter in hell pfirsichrosa übergehend; leicht erblühend . . . M 1,20

h 3390 **Mrs John Batemann** (A. Dickson 06). Bl. gef., spitze Mitte, dunkelrosa, reichblühend, aufrecht, Treibr. (Goldmedaille.)

Mrs Joseph H. Welch siehe Neuheiten.

3391 **Mrs James White** (Hugh Dickson 11). Bl. dunkel erdbeerrosa, mittelgross, kamelienförmig. Pfl. kräftig, gut verzweigt, reichblühend . . . . M 1,50

Mrs Maynard Sinton (S. M. Gredy 11). Bl. reinweiss, Rand rosa, wohlriechend. Wuchs mässig, blühbar. Ausstellungsrose! . . . . M 1,50

h 3392 **Mrs Peter Blair** (A. Dickson 07). W. kräft.; Bl. fest geb., zitronengelb mit goldgelb. Mitte; reich u. beständig blühend, s. duft. Goldmed. der N. R. S. 1,— M Hochst. M 2,20

h 3393 **Mrs Potter Palmer** (Breitmeyer 09). Bl. lang, spitz, s. schön gefüllt und gebaut, aufrecht, lachsrot, Rand umgebogen, silberig rosa, in lachsrosa oder pfirsichrosa übergehend, Rückseite dunkler, vorzügl. Treibr. M 1,—, 10 St. M 8,—, Hochst M 2,20

h*3396 **Mrs Theodore Roosevelt** (Hill 02). Knospe lang; offene Blüte bleibt lange frisch u. fest, sehr gross, rahmweiss mit rosa nach der Mitte zu. Garten- und Schnittrose s. duftend. Abgeb. Rosen-Ztg.

h 3397 **Mrs Sophia Neate** (Bide & Sons 09), glänzend lachsfarbig, Rückseite dunkler, Knospe lang, reichblühend . . . . M 0,80, 10 St. M 7,—, Hochst. M 2,—

h 3398 **Mrs P. H. Coats** (Hugh Dickson 10). Zart milchweiss, gr., gef., Pfl. kräftig, sehr reichblühend, feststielig. Dekorative Sorte . . . . M 1,—, Hochst. M 2,50

* 3399 **Mrs Wakefield Christie-Miller** (S. Mc Gredy 10). Silberig weiss mit rosa Schein, hell lachsrot schattiert, Aussenseite der Petalen hell zinnoberrosa, s. gr., Pfl. kräftig, s. reichblüh.. Gruppens. Capt. Christy-Wuchs . M 1,—, 10 St. M 8,—

h*3400 **Mr. Jos. Hill** (Pernet-D. 04). Lange Knospe, s. gross, gute Form, lachsrosa und kupf. orangerosa; reichbl., duft. W. gut. . M 0,80, 10 St. M 7,—, Hochst. M 2,—

3401 **Mrs E. Townshend** (P. Guillot 10). Bl. gemsfarbig rosa, Rückseite karminorange, zur Spitze in rosig inkarnat verlaufend, gr. bis s. gr., kugelförmig. Pfl. kräftig, s. reichblühend. Gr. (Laurette Messimy × Mme Léon Pain) . . . . . . M 1,20

3402 **Mrs Leonard Petrie** (A. Dickson 10). Bl. schwefelgelb, Petalenrückseite weinrot, gr., gef., wohlriechend. Pfl. kräftig, reichblühend. Gr. . . . . . . M 1,20

3403 **Mrs Walter Easlea** (A. Dickson 10). Bl. leucht. scharlachkarmin in karmesinorange übergehend, duft. Pfl. stark, aufrecht, blühbar. Gr. T. . . . . . . M 1,50

h 3404 **Mrs William Cooper** (Hugh Dickson 09), Wuchs aufrecht, s. gr und fest, hohe Mitte, breite Petalen, dunkel fleischrosa, Rand zartrosa, duftend, Ausstellungsrose M 0.80

3405 **Mrs Wilfred Lloyd** (A. Dickson 10). Bl. ähnlich La France, feurig rosa, beim Aufblühen heller, gr., gef., kugelförmig. Pfl. kräftig, gut verzweigt . . . M 1,20

3406 **Morgenrot** (P. Lambert 03). Rankende, remontierende einfache Säulen-, Hecken- und Spalierrose. Blumen zu 1—3, gr., feuerrot mit grossem, weissem Stern in der Mitte, einfach, hart. Blume wie Carmine Pillar, etwas dunkler. Nach dem ersten Flor schneide man die Spitzen etwas zurück.

3407 **Mr. Fraisenau** siehe Neuheiten.

h 3408 **Morgentau** (Geduldig 09), alabasterweiss mit zartrosa schattiert, lange Knospe und sehr grosse Blume . . . . 1,00 M, Hochst. 2,00 M

h*3409 **My Maryland** (Cook 09), reichblühend, schöne gerade Haltung, rein hellorangerosa, extra . . . . M 1,—, 10 St. M 8,—, Hochst. M 2,50

h*3411 **Natalie Böttner** (J. Böttner 10). Hellgelb, gross, gefüllt, schön gebaut, aufr., s. wohlriechend. Pfl. wüchs., die schön. gr. Blumen stehen einzeln auf lang. Stielen. Bau der Kaiserin. Treib- und Schnittose. (Frau Karl Druschki × Goldelse).
M 1,—, 10 St. M 7,50, 100 St. M 70,—, Hochst. M 2,50

Neervelt (Verschuren 11). Bl. feuerrot, leicht öffnend. Pfl. stark, rankend, remont. willig. Sch. Tr. (Gloire de Dijon × Prinzesse de Béarn) . . . . M 1,—

Nordlicht (Kiese & Co. 10). Grund goldgelb, Mitte der Blumenblätter kapuzinerrot, nach den Spitzen in rosa auslaufend, Wuchs kräftig, gut remontierend. Farbenrose. (Testout × Luciole . . . . M 1,50

Wer gleich bestellt, vergisst es nicht und wird gut bedient.

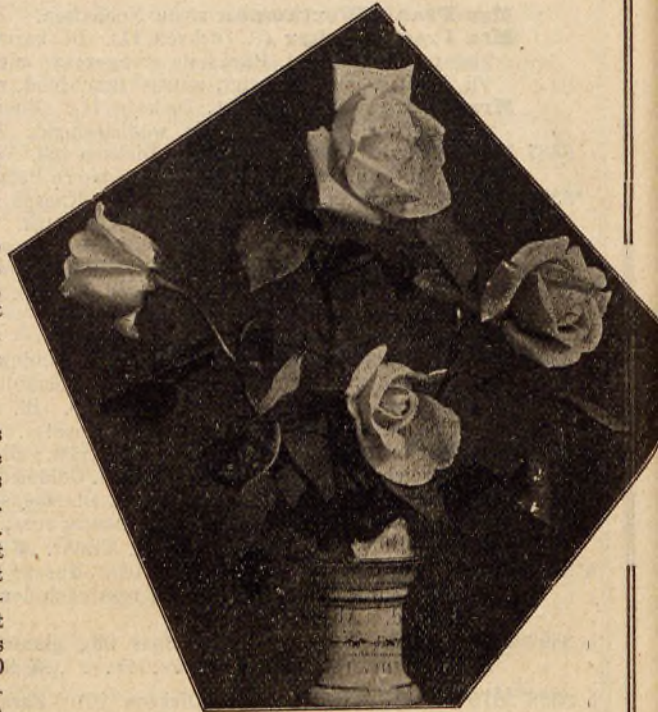
h*3414 **Oberbürgermeister Dr. Troendlin** (E. Kaiser 04) Duftend, frei von Meltau, bl. bis spät in den Herbst; zart hell fleischfarbig bis weisslich rosa. Schnitt- u. Gruppenrose. Sport von C. Testout. 100 St. 45 ℳ

3418 **Odette Perdriolle** (A. Perdriolle 10). Bl karminfarbig rahmweiss, gross, duftend, Knospe länglich, rahmfarbig. Pfl. kräftig, reichbl. (Belle Siebrecht × Sämling). Sch. Gr. Wertzeugnis . . ℳ 1.—

3419 **Othello** siehe Neuheiten.

h*3420 **Otto von Bismarck** (J. C. Schmidt 08). Wuchs und Belaubung wie Mme C. Testout, Farbe etwas mehr gelbrosa. Treib- u. Gruppenrose. Meltaufrei.

3425 **Papa Gärtner** (J. C. Schmidt 08) Gross, frischrosa mit karmin, aufrecht, Kasten-Treibrose, blüht bis spät in den Herbst (Camoëns × Alfred Colomb.) ℳ 0,70



Nr. 3414 Oberbürgermeister Dr. Troendlin.

h*3426 **Papa J. Lambert** (P. Lambert 99) Reinrosa, Mitte dunkler, kelchförmig, s. gr., sehr gefüllt, stark **centifolienduftend**. Knospe lang, schön geformt, Petalen breit, rund, Pfl. wüchsig, s. reichblühend. Treibrose, besonders wenn spät getrieben. (White Lady × Marie Baumann.) Abgeb. Rosen-Ztg.. . . . . 100 St. ℳ 45,—

h 3435 **Peggy** (A. Dickson 06). Safrangelb in primelgelb überg., gut geb., halbgef., in Büscheln blühend; Wuchs sehr kräftig; eine dekorative Rose in der Art von Gustav Régis.

3437 **Perle von Godesberg** (Schneider 02). Sport von Kais. Aug. Vikt.; Blume etwas lockerer gef., duft. Mitte goldgelb in hellgelb übergehend. Schn. Abgeb. Rosen-Ztg.

h*3440 **Pharisäer** (Trier 01) Wuchs kräftig, weisslichrosa mit dunkler lachsrosa Mitte, aufrecht, grosse lange Knospe, zieml. gefüllt, stammt von Belle Siebrecht. Herbstblüher. Sch. u. Gr. extra . . . . 100 St. ℳ 45,—

3442 **Pink Liberty** siehe Neuheiten.

3444 **Pollaertrose** (Pollaert 10). Blume auf starkem und geraden Stiele, gross, hellrosa, duftend, reichblühend, stark wachsend, gesund. Gr. Schn. . . . . ℳ 1,20

3445 **Portia** (W. Paul 10). Blume blassrosa, gelb schattiert, gross, gefüllt. Pfl. kräftig, reichblühend. Ausstellungsrose! . . . . ℳ 1,50

* **Président Vignet** (Pernet-D. 11). Strauch sehr wüchsig, wenig starke Stacheln am Holz, Blume gross, gefüllt, kugelig, einzeln auf langen Trieben, schön lebhaft carminrot, glänzend braunrot nüanciert. Hervorragende Neuheit! . . . . ℳ 3,—

Princess Juliana (Gratama 11). Bl. zart porzellanrosa, aufrechtstehend, Laub tief grün, Wuchs niedrig, Gruppenrose. Sämling von Pharisäer . . . . . ℳ 1,—

h*3451 **Prince de Bulgarie** (Pernet-D. 01), Strauch kräftig, breite Belaubung, hübsche Knospe, s. gr. Bl., fleischrosa mit lachs u. orange, aufr., reichbl., extra. Gute Kastenrose, vorzügliche Gruppen- u. Schnittrose . . . . 100 St. ℳ 45

3452 **Prince Engelbert Charles d'Arenberg** (Soupert 10). Feurig scharlachrot mit dunklen Schatten, regelmässig geformt, sehr wohlr., Wuchs kräftig, aufr., reichblühend. (Etoile de France × Richmond) . . . . ℳ 1,—

3453 **Prince Muhamed Ali Pascha** siehe Neuheiten.

3454 **Prinz Rupert** (N. Welter 11). Bl. glänzend purpurrot, schön geformt, aufrechtstehend, wohlriechend, Kn. s. lang, spitz, willig aufbl. Pfl. stark. Sch. (Prinz Rupert = Name einer Stadt in Canada.) (Apotheker G. Höfer × Liberty.) ℳ 1.20

3455 **Principal A. H. Pirie** (P. Bernaix 10). Silberig rosa, Mitte rein carminrosa, sehr gef., Wuchs kräftig, s. reichbl., aufrecht, langblühend . . . . . ℳ 1,—

Rückschnitt kurz im März—Anfang April; langtriebige Sorten lang lassen!



Nr. 3327. **Mlle Hélène Gambier** (Pernet-D.) Beschreibung S. 56.

3456 **Prinzessin Marie** (H. Lindemann 08). Zart rosa, gut gefüllt, Knospen 6 cm lang; Blume bis 14 cm Durchm., Laub frei von Krankheiten; Wuchs aufr., hart. Treib-, Schnitt- und Gruppenrose. (Mme. C. Testout × Melanie Willermoz.)

3457 **Prinzessin Marie Mestschersky** (Schwartz 03), Grund goldig, lange Knospe, gef., silb., chines. rosa, reichbl., br. Blumenbl., s. schön. Sch.

*3458 **Prinzessin Marie Luise.** (N Welter 09.) Knospen zu mehreren auf starken Stielen, Blume kugelförmig, lebhaft chinesischrosa, Zentrum dunkler, gross, gut gefüllt, Becherform. Sehr wohlriechend, Gruppensorte. (Mme Abel Chatenay × Johanna Sebus) . . . . ℳ 1,20

3459 **Priscilla** (Verk. Henderson & Co. 10). Grosse lange Knospe, Blume reinweiss, gefüllt, schöne Form, breites dunkelgrünes Laub, einzeln, aufrecht, duftend, hart. (Kais. × Druschki.) . . . . ℳ 1,—

3462 **Queen Beatrice** (F. H. Kramer, Washington 09). Wuchs gut, langgestielt, Charakter der Chatenay, noch reichblühender, dunkelrosa, extra Treibsorte. (Mme A. Chatenay × Liberty). . . . . ℳ 1,— Hochst. ℳ 2,—

3461 **Rosette de la Légion d'honneur** (Bonnaire 96). Str. halbrankend. Bl. kl., halbgefüllt, spitz, gelbrot.

h*3464 **Radiance** (Cook 09) siehe folgende Seite.

Rayon d'or (Pernet-D. 10), siehe unter **Rosa Pernetiana**, Nr. 5649.
ℳ 2,50, 10 St. ℳ 20,—, Winterveredlungen zu ℳ 1,50

h*3467 **Reliance** (E. G. Hill 09). Starkwüchsig; gr. Bl., zartrosa m. rahmweiss, Mitte gelblichrosa, nach aussen breite Petal., lange haltend, extra schöne Gruppenr. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—



*h 3464

Radiance

(Cook 09). Strauch stark buschig, aufrecht, Laub üppig breit, Knospe lang, abgerundete Blumen, aufrecht, gross, kugelig, gefüllt, leuchtend karmin lachs- mit opalrosa und kupf. gelbrot, dauernd und reichblühend, haltbar, duftend, gesund, ohne Krankheit, hart, Schnittsorte I. Ranges, extra schöne Herbstrose.

Sämling von Cardinal.

Abgebildet Ros.-Zeitung und nebenstehend.

1 St. 0,80 ℳ, 10 St. 7 ℳ 100 St. 60 ℳ Hochstämme 2 ℳ

h*3468 **Reine Carola de Saxe** (Gamon 03). Gr., schöne Form, einzeln, zartrosa mit lachsfarbig, aufrecht, sehr dankbar. Gr. und Schnitt.

h 3469 **Reine Marguerite d'Italie** (Soupert 05), dunkel karminrot, centifolienduftend, Pfl. kräftig, stets blühend. Wuchs niedrig. Gruppenrose. (Baron Nath. de Rothschild × Princesse de Bassaraba) . . . . 100 St. ℳ 48

h 3470 **Reine Marie Henriette** (Levet 79). Rankend, leuchtend rot, Niel-Form. Spalier- und Säulenrose; hart. Sch. Tr.

3471 **Reine Mère d'Italie** (P. Bernaix 10). Bl. aprikosenfarbig, ockergelb, M. gelb und rosa verwaschen, gr., halbgefüllt, Knospe eiförmig, willig öffnend, feststielig, Pfl. kräftig, reichblühend. Neue Färbung! . . . . ℳ 1,20

*3473 **Rena Robbins** (E. G. Hill 11). Weiss- oder zitronengelb mit orange Mitte. Kugelförmige grosse Blume auf schön geraden Zweigen. Sehr empfehlenswert für Beete. Form und Grösse der Eltern. Recht kräftig. Schnittrose, hält lange! (Paul Neyron × Jenny Gillemot) . . . . ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—,

h*3474 **Renée Wilmart-Urban** (Pernet-D. 08). Knospe lang, Bl. gef., gr., schön lachszinnober Rand karmin. Gartenr. (Stammt von 2 unbenannten Sämlingen.) ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—

3475 **Reverend David R. Williamson** (A. Dickson 05). Stark, aufr., fest geb., kugelig, dunkel samtig zinnober mit kastanienbraun, duftend, s. gute Herbstblüherin. Schn.

h 3478 **Rhea Reid** (E. G. Hill 08). Duftend, dauernd blühend, rot, langgestielt, aufr., liebt kräft. Nahrung, meltaufrei u. gesund im Blatt, extra gut für Treib- u. Topfkult. u. zum Schnitt. (American Beauty × Sämling). 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, Hochst. ℳ 2,20

zu finden; darum bestelle man sofort im Herbst, wenn noch alle Sorten vorhanden.

h 3481 **Ricardo di Giosue Carducci** (Bonfiglioli 10). Enorm gross, sehr gef., gut öffnend; äussere Petalen s. gr., zurückgebog., weisslich rosa, hellrosa berandet, innere Petalen klein, pfirsichrosa, Rückseite dunkler, starker Muskatgeruch. Stiel 50—80 cm lang. Sehr wüchsig u. reichbl. (Anna Olivier × La France de 89) . . Hochst. ℳ 2,—

3483 **Ricardo de Geo Chavez** (Bonfiglioli 11). Lebhaft karminrosa, Rückseite fleischfarbig weiss, Petalen s. gross, Rand zurückgebogen, Knospe sehr schön, lang, meist einzeln, zuweilen zu 3 auf festem langem Stiel. Strauch sehr stark rankend, reich- und wiederholt blühend. Hat mit Reine Marie Henriette Aehnlichkeit, doch Farbe der Blume u. Haltung sind sehr verschieden. (K. Aug. V. × La France de 89) ℳ 1,20

h*3486 **Richmond** (E. G. Hill 06). Scharlachrot, ziemlich gefüllt, wird nicht blau und ist eine stetig blühende Treibrose, Wuchs kräftig, sehr gesund, verlangt keine Winterruhezeit, lange Knospe, Duft der Damascener, extra schöne dunkelrote Gruppensorte . . . . 10 St. ℳ 5,—, 100 St. ℳ 48, 1000 St. ℳ 450

3488 **Robert Huey** siehe Neuheiten.

h*3489 **Rosalind Orr English** (E. G. Hill 06). Kräftig kirschrosa, auf langen Stielen, sehr blühwillig, treibt sich leicht. Dekorations-Rose, hält sich lange. (Mme Abel Chatenay × Papa Gontier).

3490 **Rosel Klemm** (Hinner 05). Starkwüchsig, langgestielt, widerstandsfähig, duftend, lachsrosa mit Silberschein. Schnittrose.

3491 **Rose du Barri** siehe Neuheiten.

3492 **Rosemary** (E. G. Hill 08). Leuchtend silberrosa; Bl. s. gross u. gefüllt, feste, aufrechte Triebe, reichblühend, gute Gruppenrose . . . . ℳ 0,80

3495 **Rose Queen** siehe Neuheiten.

h 3500 **Sarah Bernhardt** (Dubreuil 07). Strauch s. wüchsig, hart, halbrankend. Bl. halbgef., gross, glänzend scharlachkarmesinrot u. samtig purpur, verbrennt nicht, Veilchenduft.

h 3504 **Sénateur Saint Romme** (Schwartz 05). Bl. kupferig salmfarbig, chinesisch-rosa, carmin schattiert auf goldgelbem Grunde, gross, willig öffnend, blühbar.

h*3505 **Sénateur Mascuraud** (Pernet-D. 09). Wuchs aufrecht, Knospe meist einzeln, Blume gross, kugelig, gelb mit dottergelber Mitte, in schwefelgelb übergehend. (Stammt von 2 Sämlingen) . . . . ℳ 1,50, Hochst. ℳ 3,—

3507 **Sheilagh Wilson** (Dr. J. C. Hall 11). Blume gross, einf., hell scharl. carminrot, sehr empfehlenswert, rankend . . . . ℳ 0,80

3508 **Simplicity** (Hugh Dickson 10). Bl. reinweiss, s. gr., meist einzeln, W. stark, aufr. und dauernd reichbl., festpetalig, ähnlich einer Seerose. (Goldmedaille) ℳ 0,70, 10 St. ℳ 6

h*3510 **Souvenir d'Anne Marie** (Ketten 03). Lange Knospe, gerader Stiel, gelblich lachsrosa bis weiss. Sch. (Safrano × Mme Caroline Testout.)

3513 **Souvenir d'Hélène** (Guillot 03). S. gr., gef., weiss mit lachsfarben und silberrosa. Stammt von C. Testout. Gruppensorte.

3514 **Souvenir de Henri Smits** (Verschuren 08). Gross, s. gef., Farbe wie La France, lange haltende Gartenrose. (Lady M. Fitzwilliam × La France) . . . . ℳ 1,—

3515 **Souvenir de Gustave Prat** (Pernet-D. 10). Str. breitwüchsig, Knospe länglich, Blume s. gross, ziemlich gefüllt, spitz schwefelgelb, sehr reichblühend. Kreuzung aus 2 Sämlingen. Siehe Abbildung Seite 64. . . . . ℳ 1,20

h 3518 **Souvenir de Louis Perrier** (A. Perdriolle 10). Bl. dunkelrosa, gelb schattiert, Petalenrückseite silberig rosa, s. gross, gefüllt, einzelständig, feststielig, Pfl. kräftig, hart. (Betty × Paul Lédé). Schnittrose . . . . ℳ 1,20

h 3520 **Souvenir de Maria de Zayas** (Soupert 06). Lange spitze Knospe, aufrecht, Blume sehr gross, gefüllt, karmin, dunkler geadert, Treib- und Gruppenrose.

3522 **Souvenir de Madame F. Zurich** (J. Puyravaud 10). Bl. silberig lachsfarbig, gr., gut gef., dachziegelförmig, Pflanze sehr kräftig, rankend, hart, reichblühend. (Laure Wattine × Mme Bérard) . . . . ℳ 1,—

3523 **Souvenir de Marguerite Marin** (Lévêque 09). Blume weiss, Mitte hell karmin angehaucht, in reinweiss übergehend, gross, gefüllt, Umfangspetalen leicht zurückgebogen. Pflanze sehr kräftig . . . . ℳ 1,—

3524 **Souvenir de M. Hennion** (A. Gamon 10). Bl. karminrot, glänzend rosa schattiert, gr., gef., s. wohlr., Knospe lang, von leuchtend kirschroter Färbung. Pfl. stark, reichblühend. (Camoëns × Marie Baumann) . . . . . . ℳ 1,00, 10 St. ℳ 8

h*3526 **Souvenir du Président Carnot** (Pernet-D. 93). Strauch wüchsig, sehr blühbar; Knospe lang, auf langem, festem Stiele, Blume sehr gross, gef., sehr zart fleischfarb. in der Mitte, am Rande weiss. Schnitt- und Treibr. (Sämling × Lady Mary Fitzwilliam). (Abgebildet Rosen-Ztg.) . . . . 100 St. ℳ 48

3533 **Souvenir of Wootton** (Cook 89). Blume gross, gefüllt, schön rot, sehr wohlriechend, zum Treiben ausgezeichnet, Wuchs mittelmässig, aufrecht.

3535 **Stadtrat Glaser** (H. Kiese & Co. 10). Im zeitigen Frühjahr, im Herbst und bei schlecht. regner. Wetter bringt sie tadellose Blumen. Die Farbe ist hellschwefelgelb mit zarter, rötlicher Berandung, Knospe langgestreckt, Wuchs kräftig . . ℳ 1,50

In den meisten kleinen Hausgärten könnten Rosen der verschiedensten Arten,



Nr. 3515 **Souvenir de Gustave Prat** (Pernet-D. 10). Beschreibung Seite 63.

h 3537 **Stella di Bologna** (Bonfiglioli 10). Sehr gross, sehr gefüllt, breite Petalen, violettrosa, schattiert mit solferino, stark duftend, Knospe lang, einzeln, gut öffnend, Stiel sehr lang, Strauch wüchsig, aufrecht, stets in Blüte, Schnittrose. (L'innocence × Sämling) . . . . ℳ 0,80, Hochst. ℳ 2,—

3539 **Sunburst** siehe Neuheiten.

h 3542 **Theresa** (A. Dickson 11). Blume orange aprikosenfarbig, in zartrosa mit karminfarbigem Schimmer übergehend, halbgefüllt. Pfl. kräftig. Ausgezeichnete Gartenrose von schöner Färbung, teeduftend . . . . . . ℳ 1,20, Hochst. ℳ 2,50

3543 **Th·rese Lang** (Welter 10). Blume leuchtend karmesinrot, gr., gefüllt, wohlriech., Knospe lang. Pfl. kräftig, aufrechtwachsend. Sch. (Testout × Johanna Sebus.) ℳ 1,—

3546 **Tito Hékékyan** siehe Neuheiten.

h*3550 **Triumph** (Hill & Co. 07). W. gut,s ehr reichbl., aufr. Triebe, breit belaubt; schöne Knospe, dunkelkarmin mit tief carmoisin. Wertvoll als Sommer- u. Winterblüherin; duftend. (Gr. an Teplitz × Gen. Mac Arthur.) 70 ₰, 100 St. ℳ 60, Hochst. ℳ 2.—

h*3554 **Veluwezoom** (Baron von Pallandt 09), Str. starkwachsend. Knospe lang, auf festem Stiele, s. gut öffnend. Bl. gr. bis s. gr. gut gef., dunkel karminrosa, auffallende Farbe, reich u. anhaltend blühend. Gruppen- u. Schnittsorte. (Mme Caroline Testout × Soleil d'or.) . . . . . ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7,—, 100 St. ℳ 60, Hochst. ℳ 2,—

3555 **Verschurens Liebling** (Verschuren 07). Knospe lang, zart teerot. (Stammt von Farbenkönigin.

3557 **Vierge Ivryenne** (Lévêque 09). Schneeweiss mit etwas gelblich, in reinweiss übergehend, gross, gefüllt, kräftig . . . . ℳ 0,80

h*3558 **Viscountess Folkestone** (Bennett 87), s. gross, sehr zart rosa mit dunkel lachsfarbiger rosa Mitte, sehr reichblühend, wohlriechend. Schnitt- u. Treibrose. Wuchs kräftig. Abgebildet Rosen-Zeitung.

*3559 **Viscount Carlow** (A. Dickson 11). Bl. warm karmin-rosa, auf dunkel rahmfarb. Grund, beim Aufblühen karmin berandet, wohlr. Pfl. kräftig, reichbl. Prachtvoll! ℳ 1,50

h 3563 **Walter Speed** (A. Dickson 10). Dunkel zitrongelb, in milchfarbig weiss übergehend, gr., gef., Pfl. stark, aufr., blühbar, Petalen dick, hohe Mitte. (A. Rivoire-Art) ℳ 1,50

wie Polyantha, Tee-Hybriden, Rank- und starke Einzel-Rosen viel zum Schmucke beitragen.

*3564 **Warrior** (W. Paul 07). Knospe blutrot, lang, Bl. lebhaft scharlach-zinnober, gross, zl. gefüllt mit breiten Petalen. Wuchs und Blütenstand ähnelt Papa Gontier. Sehr dankbar und reich blühend vom frühen Sommer bis Herbst, wie Corallina; auch gut unter Glas . . . . M 0,80, 10 St. M 7

h 3566 **Wellesley** (A. Montgomery 05). Dunkel nelkenrosa, silberig berandet, wohlriechend. Herbstbl. (Bridesmaid × Liberty.)

h*3568 **Wenzel Geschwind** (Geschwind 05). Sehr dankbar blühend, dunkelrote lebhafte Farbe, die nicht verbrennt, winterhart, sehr schöne gefüllte Rose. Wuchs gedrungen. (Princesse de Sagan × Comte de Brobrinsky.)

h 3569 **White Killarney** (Waban Conservatory 09). Weisser Sport der dankbaren Schnitt- und Treibsorte Killarney, besser gefüllt. In Amerika ausserordentlich in Gunst, auch als Gruppensorte gut . M 1,—, 100 St. M 80,—, Hochst. M 2,50

h 3570 **W. E. Lippiatt** (A. Dickson 08). Glänzend samtig scharlachrot mit kastanienbraun, gr., gef., regelmässig, hohe Mitte, duftend. Wuchs gut verzweigt. Hochst. M 2,—

h*3572 **Wm. R. Smith** (Henderson 08). Elfenbeinweiss, mit einem schönen, glänzenden hellrosa Ton überhaucht; Strauch hart, buschig, schön belaubt. Bl. herrlich gebaut. Widersteht allen Krankheiten (Kaiserin × Maman Cochet) . . M 1,—, 10 St. M 8,—

h*3574 **William Shean** (A. Dickson 07). Rein nelkenrosa, gelblich geadert, sehr gross, feste Petalen. Extra . . . . 1 St. M 0,80, 10 St. M 7, Hochst. M 2,50

3576 **Wilhelm Frank** (Welter 10). Wuchs aufr. Bl. s. gr., gut gefüllt, äussere Blumenblätter leicht zurückgebogen, weiss, im Innern leicht fleisch- u. lachsfarbig. Wohlriechend. Gruppen- und Schnittrose. Stammt von Jenny Gillemot . . . M 1,—

3580 **Yvonne Vacherot** (Soupert 06). Knospe sehr lang, Blume gross, porzellanweiss mit viel rosa schattiert. Schnitt- u. Treibrose (Ant. Rivoire × Souv. d'un ami) M 0,80

Teehybriden mit langen, rankenden Trieben,

die zu Spalieren, Säulen, Pyramiden, Bogen, Festons Verwendung finden können.

Beschreibungen siehe vorher.

Ards Pillar, feuerrot. — **Ards Rambler**, samtig orangekarmin. — **Climbing Belle Siebrecht**, rosa. — **Climbing Caroline Testout**, rosa. — **Climbing Kaiserin Auguste Viktoria**, vorzüglich für Pyramiden, Säulen etc., weiss. — **Dandy**, dunkelrot. — **Erzherzogin Maria Dorothea**, kupfriggelb. — **Eugen E. Marlitt**, dunkelrot. — **Germaine Trochon (Mlle)**, gelbrot. — **Johanna Sebus**, karmin. — **Lady Waterloo**, weissrosa. — **Lina Schmidt-Michel** (P. Lambert), lachsrot und rosa. — **Morgenrot** (P. Lambert), einfach, feuerrot. — **Mme August Choutet**, orangegelb. — **Mme Hector Leuillot**, goldgelb. — **Reine Marie Henriette**, leuchtend rot. — **Zéphirine Drouhin** (Bourbon-Hybride), karminrot. — **Gruss an Teplitz**, feuerrot. — **Sarah Bernhardt**, blutrot

Irische u. andere einfachblühende Teehybriden.

(No. 3770—3776 **Züchtungen von A. Dickson & Sons.**)

Diese einfachen Sorten wirken vorzüglich als Ziersträucher in Trupps auf feinem Rasen

3770 **Irish Beauty** (1900), einfach rot, Staubfäden gelb, reichbl. Vorstr. . . M 0,60

3772 **Irish Elegance** (05), einfach scharlach bronzeorange- und aprikosengelb, auffallend . . . . M 0,80

3774 **Irish Glory** (1900), einfach rosa, wüchsig, Staubfäden gelb, duftend . . M 0,60

3776 **Irish Modesty** (1900), einf. weiss, mit goldgelb. Staubfäd., in Dold., duft. M 0,60

3785 **Trier'sches Kind** (P. Lambert 09). Wuchs wie eine Bengalrose, aufrecht, ziemlich glattholzig, Blumen in lockeren langgestielten Trauben, zu 3—12 auf einem Stengel, einfach, ziemlich gross, Grund und bis zur Mitte der Petalen gelblich zartweiss, Rand zartest mauve rosa, sehr dankbar, hart. (Cineraria × Mlle Yvonne Gravier) . . . . 1 St. M 0,80, 10 Stück M 7,—

Lieb' ist eine Ros' im Leben, welche Dornen lässt zurück,

Bengal- (Monats-) Rosen

(China roses).

3790 2. *Art:* ***Rosa indica semperflorens,*** *Curtis (1794).*

(Vaterland: China.) Niedere 0,60 ℳ

Synonym: R. diversifolia Ventenat 1799. R. chinensis Jacquin 1768.

3791 **Bengalensis (semperflorens)** Monatsrose . . . . 60 ₰

3792 **Rosa indica major,** dient an der Riviera auch als Unterlage zu Veredlungen 70 ₰

3793 **Rosa indica sanguinea, hort.,** einfach, rot dünnholzig, Wuchs schwach 70 ₰

Die Monatsrosen sind von allen indischen Rosen zuerst bekannt und eingeführt worden. Der Strauch wächst stark, aufrecht. Rinde grün, mit zerstreut stehenden, starken, an der Spitze gekrümmten Stacheln. Das Laub ist in der Jugend oft bräunlich, die 3—5 Blättchen glatt, eirund, oft lang zugespitzt. Blattstiele bewaffnet. Der Blumenstand an Wurzeltrieben fast rispenförmig. Fruchtknoten rund, glatt. Blühen während der ganzen Saison und im Herbst oft sehr schön. Verwendung für Gruppen, einzelne auch zu Stammrosen. Verlangen meist guten Winterschutz durch Anhäufeln. Schnitt kurz.

Unterart: Rosa bengalensis. Person.

Preise: Niedere 40 ₰, 10 St. 3,50 ℳ, 100 St. 32 ℳ, Hochst. 1,50 ℳ

3800 **Abbé Crétin** [Mille Toussaint 08], hellrosa mit lachsfarbig, hart. Stammt von Laurette de Messimy.

*3805 **Beauty of Rosemawr** (Conard & Jones 04). Mittelgross, hell kupfrig-karminrosa, äusserst reichbl. Gute Gruppenr., hart. Verbesserte Hermosa . . . ℳ 0,50

3812 **Climbing Le Vésuve** (Guillot 05). Rankend, hart, dunkelrot, mit kräftig rosa, veränderlich. (Sport von Le Vesuve).

*3815 **Comtesse de Cayla** (Guillot 03). Grosse Blume, kapuzinerrot, Rückseite orangekupfrig gelb . . . . ℳ 0,50, 10 St. ℳ 4,—, 100 Stück ℳ 35,—

3817 **Cramoisi supérieur** (Plantier 34). Mittelgross, leuchtend karmoisin, schön zu Einfassungen, **Treibr.** Wuchs niedrig. . . . . Wurzelecht 100 St. ℳ 30,—

*3820 **Ducher** (Ducher 70). Reinweiss, sehr reichblühend; gut für Gräber, auch gute Topfrose, aufrecht. **Treibr.**. . . . . 100 St. ℳ 28.—

3822 **Empress of China** (Jackson & Perkins 95). **Rankende pallida semperflorens.** Blume klein, in ausserordentlich grosser Zahl am alten Holz erscheinend, rosa; vorz. zur Bekleidung von Gitterwerk. Blüht meist nur einmal im Sommer.

*3824 **Fellemberg** (Fellemberg 57), Blume mittelgross, karmin, kräftig wachsend, reichblühend, s. geeign. zum Niederhaken, hochwachs., gute Herbstblüh. 100 St. ℳ 28

3825 **Frau Syndica Roeloffs** (P. Lambert 1900). Leuchtendgelb mit kupfrig rot und rosa schattiert, mgr., gefüllt, schalenf., lange Knospe, duftend. Wuchs mässig. (Vallée de Chamounix × Messimy) . . . 1 St. ℳ 0,60

3827 **Gloire des Rosomanes** (Vibert 25). [Bengalhybride]. Wuchs stark, halbrankend, leuchtend rot, in Büscheln, hart.

*3830 **Hermosa** (Marcheseau 40). [Bengal-Bourbon.] Mittelgr., gef., zart rosa, sehr reichbl. **Treib.** Für Topf u. Gruppen besond. geeignet, hart. 100 St. ℳ 25, 1000 St. ℳ 240

3837 **Laure de Broglie** (F. Dubreuil 10). Bl. weiss mit incarnatrot schatt., schön geformt, Knospe länglich, rosig-elfenbeinweiss, feststielig. Pfl. kräftig, gedrungen, verzweigt. Gr. Tr. (Baronne Piston de Saint-Cyr × G. Nabonnand . . . ℳ 1,—

3840 **Les Gloriettes** (Gamon 08). Bl. mittelgross, gef., kupferrot, hellgelb im Grunde, sehr blühbar . . . . 0,70 ℳ

3841 **Leuchtfeuer** (Türke 09), 40—50 cm hoch, blüht einzeln und in Büscheln, Schnittrose; leuchtendste Monatsrose der Gegenwart. Blütenflor vom Juni bis zum Eintritt d. Frostes. Gruppenrose erst. Ranges. Unempfindl. geg. Kälte. Wertzeugn. d. Ver. d. Rosenfr. (Gruss an Teplitz × Cramoisi supérieur.) 1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7, 100 St. ℳ 60

3843 **Louis Philippe** (Guérin 34), dunkelscharlachrot, purpur, kugelförmig, buschig.

3844 **Louis Pigné** (Begault-Pigné 07), gelbl. chinesischrosa, s. reichbl., feine Farbe. ℳ 0,50

3847 **Lucie Chenault** (A. Robichon 08). Bl. korallrot mit rosa in blasszinnober übergehend, mgr., gef., lange Knospe, duftend . . . . ℳ 0,60

*3850 **Mme Eugène Résal** (P. Guillot 94). [Tee-Bengal.] S. reichbl., Knospe kapuzinerrot auf orangegelb. Grunde. Bl. gr., halbgef, zweifarbig, in rosa übergehend; von Laurette Messimy stammend. Abg. R.-Ztg. . . . . 100 St. ℳ 30, 1000 St. ℳ 280

Willst mit sorgenfreiem Blick schauen in der Sonne Licht — liebe nicht!

3855 **Maddalena Scalarandis** (Scalarandis 02). Bl. auf langem geradem Stiel, kelchförmig, eigenartig dunkelrosa mit gelbem Grunde, sehr schön belaubt, buschig, Schnitt- und Gruppenrose.

3856 **Mademoiselle de la Valette** (A. Schwartz 10), kupferigrot auf goldgelbem Grund, Aussenseite der Petalen rubinrot, mittelgross, sehr gef., duftend. Wuchs mässig. (Madame Eugène Résal × Aurore) . . . . ℳ 1,—

*3857 **Mme Laurette Messimy** (Guillot 88). [Tee-Bengal]. Mgr., mittelmässig gefüllt, chinesischrosa, Grundf. kupfrig, s. blühb., zl. hart. Gruppenrose . 100 St. ℳ 28

3858 **Mlle Marthe Hyrigoyen** (Hill 02). [Bengalhybride]. Wuchs stark, Knospe u. Bl. gr., s. gef., chinesischrosa, Rand heller, mit gelbl. Schattierung, hart.

3859 **Mrs. Edward Clayton** (A. Schwartz 10). Bl. kupferig goldgelb mit weissem Schimmer, in rosig weiss übergehend, Petalenrand lebhaft karminrot, gr., fast gef., Wuchs kräftig, s. reichblühend. (Madame Eugène Résal × Cora) . . . . ℳ 1,—

3866 **Semperflorens pallida.** Die alte, harte, dankbare Monatsrose. Knospe s. lang, hellrosa, innen dunkler, zl. gef., aufr. Wurzelecht 100 St. ℳ 24, 1000 St. ℳ 220

3867 **Setina** (Henderson 79). **Rankende** Hermosa, gut für Säulen und an Gitter, dankbar.

h*3869 **Unermüdliche** (P. Lambert 04.) [Bengalhybride]. Ausgezeichnete niedere Gruppensorte; blüht unermüdlich bis zum Frost in sehr breiten Büscheln, 7—60 auf einem Triebe wie eine Polyantharose. Bl. halbgefüllt, mgr., karmin bis purpurrot mit weisser Mitte. (Comtesse de Leusse × Testout.) 0,50 ℳ

3870 **Viridiflora** (Harrisson 56). **Grün,** rosettförmig, gefüllt, interessant.

3873 **Werners Liebling** (Werner 1900). Leucht. scharlachrot, gedrungen, klein. ℳ 0,60

Art: Rosa Lawrenceana, Sw. Liliputröschen (Laurentiaröschen).

Vollständig zwergig, Blume klein, für Einfassungen, kleine Gruppen und zu Teppichbeeten; auch schöne Topfröschen.

Preis: 1 Stück 40 ₰, 10 Stück ℳ 3,50, 100 Stück ℳ 30

3880 **Gloire de Laurentia,** ganz niedrig, ca. 20 cm hoch, Bl. s. klein, dunkelrosa bis karmin, sehr reichblühend.

3881 **Pompon de Paris,** jedenfalls eine Abart der Rosa bengalensis (Zwerg-Bengal), gut zum Treiben, hellrosa, etwas kräftiger wachsend als Nr. 3880, stets blühend.

3883 *Art: Rosa gigantea (Collette 1888).*

Asien, Bl. sehr gross, weiss, blüht selten bei uns, verlangt guten Winterschutz ℳ 1,—

Bourbonrosen (Rosa Borbonica N.)

Schnitt nicht zu kurz und möglichst wenig schneiden!

Blühen besonders reichlich im Herbst, meist helle, reine Farben. Die schwachwüchsigen Sorten werden viel zur Bildung von Gruppen und niedergehakt zu Einfassungen verwandt.

Diese Unterart entstammt (nach Ueberlieferungen) aus einer Kreuzung der Bengalrose mit mehrmals blühenden Damascenerrosen und wurde zufällig entdeckt; aus ihr sind viele Sorten entstanden, welche früher mehr kultiviert wurden als jetzt.

Preise: Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstämme ℳ 1,50, Halbstämme ℳ 1
Niedere 10 Stück einer Sorte ℳ 4,50

3900 **Bardou Job** (Nabonnand 87). Leuchtend karmoisin mit schwarz samtig, halbgefüllt, schön langtriebig, im Winter decken! (Sämling von Gloire des Rosomanes),

3901 **Blanche Lafitte (Mlle)** (Pradel 51). Weiss mit leicht rosa am Rand, mgr., hängend, hart, in Büscheln blühend.

3902 **Kronprinzessin Viktoria** (Späth 88). Gross, gefüllt, hellgelb. (Sport von Malmaison).

3903 **Louise Odier** (Margottin 51). Mittelgross, gefüllt, leuchtend rosa, sehr schön gebaut, wüchsig, sehr gute frühe Treibsorte, Wuchs aufrecht, s. hart.

3904 **Mme Isaac Pereire** (Garçon 81). Gross, gefüllt, karmin, von sehr kräftigem Wuchs.

*3905 **Mme Pierre Oger** (Oger 78). Mittelgr. bis gross, gef., kugelförmig, weiss mit leicht rahmgelb, im Verblühen zartrosa berandet, reichbl. Abgebildet Rosen-Zeitung.

3906 **Mistress Bosanquet** (Laffay 32), weisslich mit gelblich und zartrosa, mittelgr., zieml. gef., duftend. Wuchs mässig. Für Tr.- u. Topfkultur.

Das „Rosengärtchen“ ist meist das lieblichste Bild im Garten.

3907 **Mrs. Paul** (G. Paul & Son 92), schön zart weiss mit pfirsichrosa schattiert, Strauch sehr wüchsig, sehr gute Herbstblüherin; wenig schneiden; gut zu Pyramiden.

*3908 **Monsieur Cordeau** (Moreau-Robert 93), sehr wüchsig. dickholzig, bestachelt; Bl. s. gr., gef., gut öffnend, kugelig, lebhaft karminrot, wohlr., blühb., s. hart.

h*3909 **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 43), sehr gross, gefüllt, zart fleischfarben weiss, unübertroffene Rose zu allen Zwecken, extra Gruppen-, Treib- und Topfrose . . . . 100 St. ℳ 45

*3910 **Zéphirine Drouhin** (Bizot 68), gross, ziemlich gefüllt, rein karminrot, rankend, duftend; schön belaubt. Vorzüglich für Haus- und Laubenberankung; kann als Rank-, Pyramiden- und Säulenrose verwendet werden, hart. Synonym: Mme Gust. Bonnet. . . . . 1 St. ℳ 0,60, 10 St. ℳ 5

3911 **Mme Lauriol de Barny,** rankend, gross, gefüllt, lachsrosa . . . . . . ℳ 0,60

3912 **Martha = La Campinoise** (Sport von Zéphirine Drouhin), siehe Neuheiten.

Noisetterosen.

Unterart: Rosa Noisetteana Th.

Entstanden aus indischen Rosen, gekreuzt mit der Moschusrose (**Rosa moschata Mill.**) Sie lassen sich im Garten gut verwenden als Einzelpflanze, zu Hecken, und bilden auf Stämmen mächtige Kronen. Einige Sorten sind ziemlich weichlich; Schnitt nicht kurz, sondern nur auslichten.

Preise: Niedere 1 Stück 50 ₰, 10 Stück einer Sorte ℳ 4,50
Hochst. 1 „ ℳ 1,70, 10 „ meiner Wahl ℳ 16.—

h*3915 **Aimée Vibert** (Vibert 28), mittelgross, gefüllt, reinweiss in Büscheln blühend, blüht bis in den Winter hinein, Laub glänz., rankend, wertvoll für Grabschmuck.

3916 **Alister Stella Gray** (A. H. Gray 93), blüht in Büscheln früh und spät bis in den November. Sie erinnert an Will. Allen Richardson, ist aber kleiner. Blume rein zitrongelb, beim Verblühen in weiss übergehend, extra reichblühend, gut zum Niederhaken. Abgeb. R.-Ztg.

*3918 **Belle Vichysoise** (Lévêque 97), sehr wüchs., Blume in Büscheln von 20—50 kleinen rosa oder weisslich rosa Blüten, herrl. Sehr reichblühend und gut remont., 2—2½ m hoch. Abgeb. R.-Ztg.

3919 **Bouquet d'or** (Ducher 73), gross, kupferig, dunkelgelb, gefüllt, stark rankend, reich blühend; spitze, schöne Knospe. Tr.

3920 **Château de Gros-Bois** (Laperrière 09), sehr kräftig, prachtvolle, in dieser Klasse neue goldgelbe Farbe. (Stammt von Mme Pierre Cochet)

h 3921 **Céline Forestier** (Trouillard 42), gross, gefüllt, hellgelb, Zentrum dunkler, flach, in Büscheln blühend, ziemlich hart, Treibr.

*3923 **Claire Jacquier** (Bernaix 88), nankingelb, klein, gefüllt, aufrechte Rispe, stark rankend, lange blühend.

* 3926 **Duarte d'Oliveira** (Brassac 80), mgr., gefüllt, dunkellachsrosa mit kupferrotgelbem Grunde, sehr reichblühend bis zum Herbst. Wuchs stark.

3930 **Fortune's double Yellow** (Fortune 45), s. gut geb., gelb, zuweilen rötlich verwaschen, reizende Färbung. Treibrose . . . . ℳ 1,—

3933 **L'Idéal** (Nabonnand 90), Blume gross, halbgefüllt, gelb mit metallischrot, goldgelb nüanciert und verwaschen, wohlriechend, sehr reichblühend, Wuchs halbrankend.

3935 **Mme Boursin** (Lévêque 05), s. wüchsig, Bl. gr., gef., gut geb., leucht. schwefelgelb, sehr reichblühend.

3937 **Mme Brunner** (Froebel 90), **gelbblühende Aimée Vibert.** Hat dieselben Eigenschaften wie diese, reichblühend.

*3938 **Mme Pierre Cochet** (Cochet 92), Knospe längl., Bl. mittelgross, ziemlich gefüllt, goldgelb in gelblich weiss übergehend. Abgeb. Rosen-Ztg.

*3941 **Ophirie** (Gouchault 41), mittelgross, gefüllt, kupferig aprikosenfarbig, schalenförmig, reizende Knospe.

3942 **Rêve d'or** (Ducher 80), mittelgr., gefüllt, dunkelgelb, stark rankend, Treibr., hart.

h*3944 **William Allen Richardson** (Vve Ducher 78), mgr., gefüllt, rein zitrongelb, sehr schöne Varietät, einzig in dieser Färbung, reichblüh., besonders als Hochstamm dankbar.

Schon 600 Jahre vor Christo nannte Sappho die Rose die Königin der Blumen.

Noisette-Bourbon-Hybriden

Unterart: Rosa indica Noisetteana-Borbonica.

Diese Rasse ist jedenfalls aus der mehrmals blühenden Rose Mad. Récamier durch Kreuzung mit irgend einer weissblühenden Noisetterose entstanden.

Der Habitus des Strauches ist mehr der der Bourbonrosen, aber reichlicher bewehrt, und hat Laub, welches der obigen Sorte ähnelt. Blütenstand meist in kleinen Büscheln, jedoch auch einzeln. Blumen über mittelgross, meist weiss und nüanciert. Blühen reich im Herbst, sind ziemlich hart und von starkem Wuchs

Preise: Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstämme ℳ 1,50

3950 **Baronne de Meynard** (Lacharme 64), mittelgross, gefüllt, reinweiss, dankbar blühend, schön belaubt, Wuchs aufrecht.

3951 **Boule de Neige** (Lacharme 67), mittelgross, sehr gefüllt, reinweiss, in Büscheln blühend, gute Topfrose, Schnittrose, aufrecht, Treibrose.



Nr. 3953 Mme Alfred Carrière.

*3953 **Mme Alfred Carrière.** (Noisette-Hybride.) (Schwartz 80), Blume mittelgr. bis gross, gefüllt, duftig, gelblichweiss, sehr stark wachsend, hart, gut als Pyramiden-Rose, auch als Spalierrose brauchbar.

3955 **Perle des Blanches** (Lacharme 72), mittelgross, gefüllt, schöne Form, reinweiss, sehr reichblühend, starkwüchsig, reich verzweigt.

4. Sektion: Banksiæ, Crepin.

Vaterland: China.

Eigentümliche Art mit schönen glänzenden Blättern und sehr starkwüchsig, leider für mitteldeutsches Klima zu weichlich. In Gewächshäusern entwickeln sie sich schön und blühen im Winter reich. Blüten weiss oder gelb, duftend, auch an geschützten Mauern nach Südost noch möglich.

Varietäten:

3959 **Banksia alba** (Brown 11). Schnell wachsend, kleine weissgefüllte Blumen, Laub glänzend grün, zierlich, nur unter guter Decke überwinternd . . . . . 80 ₰

3960 **Banksia lutea pl.** (Damper 23). Blume hellgoldgelb, in Büscheln, klein, gef., duftend. An der Riviera im Februar-März herrlich blühende Rankrose. Vor stärkerm Frost schützen . . . . 80 ₰

Remontantrosen

Hybrid-Perpetual-R. **Hybride remontant.**

Unterart (h.): Rosa hybrida bifera, Hort.

Entstanden aus Damascenerrosen, mit indischen Rosen gekreuzt. Die Varietäten sind reich an Zahl und bergen unter sich eine Anzahl, die einen typischen Charakter haben, so dass man diese Gruppe in Familien trennen könnte; doch würde dies die Uebersichtlichkeit erschweren.

Im ganzen Habitus haben sie das Robuste, die Härte, Belaubung und Bewaffnung von der Rosa gallica und deren Unterarten geerbt, nur der wiederholt erscheinende Flor ist dem Einfluss der indischen Rosen zuzuschreiben.

Keine Art ist so allgemein in Deutschland und im Norden verbreitet, wie gerade diese; ausgezeichnet durch Härte, üppigen Wuchs, Wohlgeruch und Farbenpracht.

Schnitt der kurzwüchsigen Sorten kräftig, der der starkwüchsigen länger.

Preise: Niedere 1 Stück 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50, 100 St. einer Sorte ℳ 30
h = **Hochstämme** von 90—120 cm 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 14,—, 100 St. ℳ 130
„ „ 120—150 „ 1 „ „ 1,75, 10 „ „ 16,—, 100 „ „ 150
½h = **Halbstämme** „ 50—90 „ 1 „ „ 1,25, 100 „ „ 100,—.
Hochstämme von Neuheiten ℳ 1,75—2.
Neuheiten rechnen von 1908 ab.
Hochstämmig sind dieses Jahr nur die mit h bezeichneten lieferbar.
* Vom Verein deutscher Rosenfreunde oder mir empfohlene Sorten.
Unterstrichene Sorten sind hundertweise lieferbar.

Bei vielen Sorten habe ich die Rasse (= R.), den Typus, vermerkt, welcher sie im Wuchs und Charakter angehören. Der Laie kann sich dadurch mit der Pflanzung eher zurechtfinden.

h 4000 **A. K. Williams** (Schwartz 77). Schöner Bau, karminrot, wohlriechend, W. mässig. (Jacqueminot-R.)

4002 **Albertus Groht** (Lindemann 05). Triebe gerade; Bl. meist einzeln, Knospe s. lang, kirschrot; duftend, gut remontier. Schnitt u. Gruppenr. Tr. (Mrs. John Laing-Rasse.)

h*4007 **Alfred Colomb** (Lacharme 65). Hochkugelförm., glänz. carminrot, wohlr., s. wüchsig, hart, s. reichbl., Tr u. Schnittr. (Typische Form.) (Mme V. Verdier-R.)

h 4009 **Alsace-Lorraine** (Duval 79). Sehr regelmässig geformt, dunkel samtig schwarzrot, eine der dunkelsten, starkwachsend, meltauempfindlich. (Jacqueminot-R.)

4015 **Andenken an Lydia Grimm** (Geduldig 10). Strauch hart, Knospe lang. Bl s. gr., locker, gefüllt, hochgebaut, reinrosa, Duft fein. (Treib-, Schnitt- u. Gartenrose. ℳ 0,70

*4016 **Anna de Diesbach** (Lacharme 58). Sehr gross, leuchtend karmin, schalenförmig, hart, wüchsig, Treib. Wuchs aufrecht. (La Reine-R.)

h 4017 **Ards Rover** (A. Dickson 98). Karmesin mit kastanienbraun, ziemlich gross, gefüllt, rankend, Säulen- und Pyramidenrose.

h 4025 **Baron Bonstetten** (Liabaud 71), (siehe Nr. 996), schwärzlichrot. (Jacq.-R.). Tr.

h*4030 **Baronne de Rothschild (Mme la)** (Pernet 67). Zartrosa, aufrecht, schöne Kelchform, ausgez. zur Topfkultur, Treib. Gruppenrose. (Typische Form).

*4036 **Ben Cant** (B. Cant 03). Bl. gross, gef., hellkarmoisin mit dunkler Mitte, reichbl.

h*4050 **Captain Christy** (Lacharme 73). S. gr., s. gef., fleischfarbig, grosse, aufrechtstehende einzelne Blüten zum Frühtreiben und zu Gruppen, extra. (Victor-Verdier-R.)

h*4051 **Captain Christy, rote** (Perrier 98). Langgestreckte Knospe, einzelständig, dunkelkarmin, sehr reichblüh. Gute Schnitt- u. Gruppen-Rose. Herbstblüher.

h*4052 **Captain Hayward** (Bennett 93). Wuchs kräftig, sehr reichblühend, Blumenbl. gross, samtig, glänz. karm. zinnob., vollk. Form, wohlriech., meltaufrei. (Triomphe de l'exp.-R.)

Man gebe den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder.

h 4058 **Charles Gater** (G. Paul & Son 93). Kugelig, dunkelbraun zinnober. (Jacquem.-R.)
h*4059 **Charles Lefèbvre** (Lacharme 61). Becherförmig, leuchtend rot, Zentrum dunkelpurpur, sehr wohlriechend, Treib. (Alfred Colomb-R.)
h 4060 **Charles Margottin** (Margottin 64). Glänzend feuerrot, wüchsig, Tr. (Triomphe de l'exposition-R.)
h 4064 **Claude Jacquet** (Liabaud 92). Samtig, schieferblaurot, glattholzig.
4065 **Clio** (W. Paul 94). Sehr wüchsig, fleischfarbig, im Innern nelkenrosa. Tr. (Triomphe de l'exposition-R.)
4068 **Climbing Frau Karl Druschki** (rankender Sport) . . . . ℳ 0,70
h*4070 **Commandeur Jules Gravereaux** (J. Croibier 09), Blume samtig feuerrot, leicht kastanienfarbig schattiert, blaut nicht, sehr gross, zl. gefüllt, Stiel stark und aufrecht, Knospe s. lang und spitz, sehr auffallend, reichblühend. Die grossen breiten Petalen sind am Rande breit und tief eingeschnitten. Wuchs der Druschki. (Druschki × Liberty) . . . . ℳ 0,70, 10 Stück ℳ 6,—, Hochst. ℳ 1,75
h 4071 **Comte de Raimbaud** (Rolland 67), dunkel kirschrot, gross. Treib. (La Reine-R.)
4073 **Comtesse d'Hinnisdal** (Mille Toussaint fils 10.), glänzend rosa, Mitte ziegelrot, Rückseite weiss, mittelgross, auf festem Stiel, reich und willig blühend; Duft stark und süss. Schnitt-, Treib- u. Gruppenr. (Louis van Houtte × John Hopper) ℳ 1,—
h 4074 **Comtesse d'Oxford** (Guillot 69). Becherförmig, karmin, reichblühend, Tr. (Victor Verdier-Rasse.)
4077 **Corry** siehe Neuheiten.
4080 **Docteur Andry** (E. Verdier 64). Leucht. karminrot, Treibr. W. kräftig. (Ch. Lefèbvre-R.)
h 4083 **Duke of Connaught** (W. Paul 77). Samtig dunkel karmois., Herbstbl. (Jacqueminot-R.)
h 4084 **Duke of Edinburgh** (G. Paul 68), Zinnober, wohlriechend, effektvoll. W. mittelstark. Tr. (Mme Vict. Verdier-R.)
h 4086 **Duke of Teck** (W. Paul 80). Hellleuchtend karmoisin mit scharlach. (Mme Victor Verdier-R.) Abgebildet Rosenzeitung.
4087 **Dr. Georges Martin** (Vilin 08). Sehr gross, gut öffnend, Mitte zartrosa, nach aussen krapprot mit gelbem Widerschein, geradstielig, sehr dankbar blühend bis zum Frost. (Mme Prosper-Laugier × L'ami Daumont) . . . . ℳ 0,60
h 4089 **Earl of Dufferin** (A. Dickson 93). Fest und regelmässig gebaut, aufrecht; samtig karmin, wohlr. Herbstblüherin. (Mme V. Verdier-R.) Abgeb. Ros.-Ztg.
h 4091 **Éclair** (Lacharme 83). Sehr gefüllt, schön gebaut, feuerrot, sehr leuchtend, brillante Farbe, extra. Wuchs mittelstark. (Jacqueminot-R.)
h 4092 **Elisa Boëlle** (Guillot 69). Gross, gef., weisslich rosa, in reinweiss übergehend, Wuchs mittelstark, aufrecht, dankbar. (Mme Récamier-R.) Meltauempfindlich.
h*4095 **Eugen Fürst** (Soupert 75). Glänzend samtig, karmoisinrot mit schwarz, sehr schön, gute Herbstblüherin, sehr stark wachsend. (Jacqueminot-R.)
h*4097 **Fisher & Holmes** (E. Verdier 65). Kugelförmig, sehr reichblühend, blendend scharlachrot, hart, W. mittelstark, Treibr. Herbstblüherin. (Jacqueminot-R.)
h*4098 **François Coppée** (Ledéchaux 96), Glänzend karmesin, dunkelsamtig granatrot, mittelgross, wüchsig, gesundes Laub. Herbstflor geringer.
h*5000 **Frau Karl Druschki** (P. Lambert 01). **(Schneekönigin.)** Die einzige reinweisse **Remontant-Rose** mit Teehybr.-Charakter. **Strauch** ausserordentlich kräftig, bildet mächtige Pyramiden und Büsche von $1^{1}/_{2}$—3 Meter Höhe, stark verzweigt, dickholzig, **Laub** gross. Die **Blühbarkeit** ist ausserordentlich gross, sie liefert bis zum Herbst viele Hunderte herrlicher Blumen. Der **Schnitt** soll ein Jahr kurz, das andere Jahr lang sein! **Blume** extra gross, bis 16 cm Durchmesser, mit breiten und langen Petalen, schalenförmig, gut, jedoch nicht fest gefüllt, stets und bei jedem Wetter öffnend. Die **Farbe** ist wundervoll **rein schneeweiss**, ohne jeden gelben oder rosa Ton. Knospe spitz eiförmig, bis 12 cm lang, auf langen, kräft. Trieben oder Seitenzweigen. Für Bindezwecke wertvoll, sie halten sich als Knospe geschnitten lange und entwickeln sich im Glase Wasser herrlich. Die Sorte ist als **Garten-, Park- und Säulen-Rose** zu verwenden, auch als Einzelpflanze und zu Hecken. Sehr hart. **Ausstellungsrose I. Ranges. Treibsorte I. Rg.** (Rothschild-R.) (Merveille de Lyon × Madame Caroline Testout.) Abgeb. R.-Z. und folgende Seite.

Ehrenpreis Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich. Wertzeugnis des Vereins deutscher Rosenfreunde. Viele I. und Ehrenpreise in England, Frankreich, Holland, Belgien, **2 Silber-Becher** in England. (Nickerson Cup.) **Goldmedaille des V. d. Rosenfr. 1909.**

Niedere, extra starke reichverzweigte 2-jährige Pflanzen
1 St. ℳ 0,80, 10 St. ℳ 7, 100 St. ℳ 60, **Hochstämme, sehr stark** 1 St. ℳ 1,75.

Gewöhnliche Stärke (2–3 kräftige Triebe), niedere 1 St. 40 ₰, 100 St. ℳ 35, 1000 St. ℳ 300
„ „ **Hochstämme** 1 St. ℳ 1,60, 10 St. ℳ 15, 100 St. ℳ 140
„ „ **Halbstämme** 1 St. ℳ 1,25.



Nr. 5000. Frau Karl Druschki (Schneekönigin) (P. Lambert 1901)

Man pflege nicht nur die alten Sorten, sondern versuche auch die neueren.

h 5004 **General von Bothnia-Andreæ** (Verschuren 99). S. gr., hochrot, zuweilen dunkelrot, schön aufrecht; auffallende Gruppenrose, Herbstblume. (V. Verdier-R.)

5005 **Général Baron Berge** (Pernet père 92). Fast gefüllt, granatrot mit violett, wohlriechend. (Jacqueminot-R.)

h*5006 „ **Jacqueminot** (Roussel 52). Lebh. leucht. rot mit samtig, wohlr., hart. Eine der verbreitetsten Rosen. Wuchs stark. Treibr. (Typische Rasse.) Herbstblüherin.

h 5009 **Gloire de Bourg-la-Reine** (Margottin 79). Dunkel leuchtend scharlachrot, extra schöne glänzende Farbe. W. mässig. (Jacqueminot-R.)

h*5010 „ **de Chédane-Guinoisseau** (Chédane-G. & Pajotin-Ched. 08). Knospe sehr lang, einzeln, auf gradem, festem Stiele, Bl. sehr gross, schöne Form, runde Petalen, langsam aber stets gut öffnend, lebhaft zinnoberrot Wuchs aufr., schön belaubt, stachelig. Treib- u. Schnittrose . . . . ℳ 0,60

5012 „ **de Margottin** (Margottin 87). Glänzend kirschrot, längliche Knospe, etwas hängend. (Jacqueminot-R.)

5013 „ **Lyonnaise** (Guillot fils 85), S. gr., s. gut gebaut, breite Petalen, aufr., gute Haltung, zart **chromgelb**, Teerosenduft, glattholzig, nicht kurz schneiden. Treibr.

h*5018 **Horace Vernet** (Guillot 66). Kugelförmig, samtig dunkelkarmin, wohlriechend, extra Treibsorte und Gruppenrose. (Ch. Lefèbvre-R.)

h*5020 **Hugh Dickson** (Hugh Dickson 05). Wuchs kräftig, willig u. reich blüh.; glänzend karmesin, scharlach schattiert, gross u. schön geformt, breite samtige Petalen; die Farbe verbrennt nicht und hält sich bis zum völligen Verblühen, stark duftend.

5021 **Hugh Watson.** (A. Dickson 05). Wuchs stark, gut verzweigt; Bl. s. gr., gef., sehr schöne Ausstellungssorte. Petalen aussergewöhnl. breit, samtig, dick; zinnober mit karmin, Knospe lang, spitz.

5023 **Jean Liabaud** (Liabaud 75). S. gross, schöne Form, samtig karmoisin mit schwarz karminrotem Widerschein. Treibsorte I. Ranges. (Jacqueminot-R.)

h 5025 **John Hopper** (Ward 62). Mgr., gefüllt, glänzend karminrosa, wohlriechend, aufr., hart, sehr reichblühend, Treibr. Gr. (Verdier-R.)

h 5027 **Johannisfeuer** (Türke 10). Wuchs stark, die jungen Triebe verraten die lutea-Abstammung, sonst hat sie den Charakter der Remontantrosen. Knospen zu dreien oder einzeln. Bl. gr. und gut gefüllt, auf breitem goldigem Grunde ein eigenartiges Rot. Die Blütendauer einer Bl. ist lang, Pfl. remontiert gut, sehr hart u. gesund. Für Landschaftsgärtner und Liebhaber von Wert. (Princesse de Béarn × lutea bicolor) . . . . ℳ 0,80, 10 St. ℳ 6,—

h 5028 **Jubilee** (Dingee & Conard 99). Rein dunkelrot, samtig kastanienrot, duftend, langgestielt, blühbar. (Van Houtte × Prince Camille de Rohan.) (Jacqueminot-R.)

5030 **Jules Margottin** (Margottin 53). Gr., lebhaft kirschrot, s. reichbl., s. hart, starkw., gute Treibs. (Typische R.)

5032 **La Brunoyenne** (Bourgeois 09). Bl. kelchförm. Mitte hellgranatrot, Rückseite dunkelsamtiglackrot, wohlriech., wüchsig, Treibsorte . . . . ℳ 0.80

5035 **Luise Müller** (Dr. Müller 98). Ununterbrochen von Juni bis zum Frost blüh., leucht. rote Gruppenr. Treibrose.

5041 **Mme Edmée Cocteau** (Margottin 04), Blume s. gross, zart fleischrosa, langtriebig, am alten Holze s. reichbl.; wenig zurückschneiden!

5042 „ **Ernest Levavasseur** (Vigneron 01). Zinnoberrot, gr., starkwüchs., aufrecht.

h 5043 „ **Eugène Verdier** (E. Verdier 78). Extra gross, mit sehr breiten Petalen, schön atlasrosa; aufrecht, extra. (La Reine-R.)

5044 „ **Ferd. Jamin** (Ledéchaux 75). S. gr., gef., breit, karmin, wohlr., reichbl. (= American Beauty). Unter Glas gute Treibr. (Verd-R.)

h*5046 „ **Gabriel Luizet** (Liabaud 77). Seidenartig rosa, kugelförmig, wohlr., extra Treibr. 2. Flor weniger dankbar. (Jules Marg.-R.)



Nr. 5046 **Mme Gabriel Luizet.**



Nr. 5079 **Mrs. John Laing** (H. Bennett 88).

5047 **Mme Hardon** (P. Cochet 97). Feurigrot, reichbl., W. gedrungen. (Jacqueminot-R.)
5048 „ **Jean Everaerts** (Geduldig 08). Bl. fest, becherförmig, feurig dunkelrot mit Samtschimmer, haltbare Farbe, duftend.
5049 „ **Rudillon** (Vigneron 04). Extra gross, glänzend rot.
h*5051 „ **Victor Verdier** (E. Verdier 63). Gr., gef., leuchtend karminrot, wohlriechend, sehr wüchsig, aufrecht, glattholzig, Treib. (Typische Form.)
*5055 **Mlle Eugénie Verdier** (Guillot fils 69). Fleischfarb. rosa mit silb. Widerschein, extra Treibr., aufr. (V. Verdier-R.)
5056 **Magna Charta** (W. Paul 76). Sehr gross, gefüllt, rein rosa, sehr wüchsig, Treibrose. Zweiter Flor weniger reich; im Freien meltauempfindlich. (Jules Marg.-R.)
5057 **Maharajah** (B. R. Cant 05). Sommer u. Herbst blüh., einf., samt. dunk. kastanienbraunrot. Sie kann als Heckenr., als Säulenr. oder als Vorstr. zu Gehölzgruppen verwendet werden.
h*5062 **Marie Baumann** (Baumann 63). S. gr., s. gef., kugelf., leuchtend lebhaft rot, wohlr., Musterrose I. R., sehr reichblüh., wüchsig, Tr. (Jacqueminot-R.)
h 5064 **Marie Zahn** (Bourbonhybride) (Dr. Müller 98). Wuchs kräftig, buschig, Knospe lang zugespitzt, leicht öffnend; hell silberigrosa mit karmin, Grund gelblich; reichblühend, ziemlich winterhart, sehr wohlriechend, etwas meltauempfindlich.
5066 **Mary Corelli** (Prince 01). Dunkel lachsrosa. (Sport von Suzanne M. Rodocanachi).
5070 **Merveille de Lyon** (Pernet 82). S. gr. aufrecht, reinweiss, Mitte zuweilen leicht rosa, sehr reichblühend, extra Tr. Gruppensorte. (Rothschild-R.)
h*5071 **Mons. Boncenne** (Liabaud 65). Becherförm., duft., samtig, schwärzlich purpurrot; wüchsig, hart, reich- und spätblühend, gute Treibsorte. (Jacqueminot-R.)
h 5076 **Mrs. Cleveland** (E. G. Hill 97). Farbe ähnlich Général Jacqueminot, jedoch noch kräftiger rot, Bl. kelchf., fest gebaut, behält die Farbe, vorzüglich, reichblühend.

Man gebe den Rosen alle 3 Jahre Kalkdüngung neben Stalldüngung, aber nicht gleichzeitig.

h*5079 **Mrs. John Laing** (Bennett 88). Gross, schön gebaut, zartrosa, meltaufrei, früh- und reichblühend, extra, starkwüchsig. Eine der allerbesten Schnittrosen für Massenkultur, extra Treibrose. (La Reine-R). Abgeb. R.-Z. und S. 74.

h*5080 **Mrs. R. G. Sharman Crawford** (A. Dickson 95), zart rosa, reichblühend vom Sommer bis spät in den Herbst. Strauch wüchsig, reich u. schön belaubt. Gruppenrose, Treibrose. Abgeb. Rosenztg. 1897, Nr. 3. (Viktor-Verdier-R.)

5085 **Nymph** (Paul & Son). **(Einmalblühende Hybride)**, wertvoll als Zierstrauch. Blumen einfach, Apfelblütenfarbe; reich- und frühblühend.

h*5086 **Oberhofgärtner A. Singer** (P. Lambert 04). Ebenso reichbl. wie Testout, hart, niedrig, 50 cm hoch, gedrung, Bl. einzeln auf 30–40 cm langen Trieben, gr., gut gebaut und gef., rein karmin, Mitte dunkler; hält sich 5—6 Tage im Glase Wasser, ohne zu leiden; Centifolienduft. Treib-, Schnitt- u. Gruppensorte. Eine unaufh. Blüherin Bei Temperaturwechsel meltauempfänglich, daher rechtzeitig schwefeln. (Mme C. Testout × Marie Baumann.) Abgeb. R.-Ztg.

h*5088 **Oskar Cordel** (P. Lambert 98). Str. gedrungen, buschig, Triebe gerade, fest. Bl. stets einzeln, kelchf., breite, runde Petalen, leucht. karmin, stark duftend, reich u. gern remont. Gute langgestielte Schnitt-, **Treib- u. Gruppenrose.** Herbstblüher. (Merveille de Lyon × André Schwartz.) (Rothschild-R.) Abgeb. Rosen-Ztg. 01.

h*5090 **Paul Neyron** (Levet 69). S. gr., s. gef., dunkelrosa, s. wüchsig. Eine d. grösst. Rosen. W. s. kräft., aufr. Treibr. f. langgestielt. Schnitt. (La Reine-R.)

h 5092 **Philipp Paulig** (P. Lambert 08). Strauch aufrecht, geradästig, buschig. Knospe meist dunkelrot, gut öffnend, aufrecht, auf festem, gradem, langem Stiele, einzeln, mitunter zu dreien; Bl. gr., oft s. gr., kelchförm., regelmässig geb., stets blühend. Bl. besonders im Herbst zu allen Zwecken verwendb.; sichere Treibr., auch gute Gruppenrose. (Cap. Hayward × Baronne de Rothschild.) Abbild. S. 76.

5094 **Pierre Notting** (Portemer 53). Kugelförmig, schwärzlich rot mit violett, sehr wohlriechend, starkwachsend. Treibr. (Jacqueminot-R).

5096 **Préfet Limbourg** (Margottin 79). Samtig dunkel violettrot, empfehlenswert

h 5098 **Prince A. de Wagram** (Cochet 92). Purpurrot, reichbl. aufrecht. (Jacqueminot-R.)

h*5099 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 61). Sehr dunkel kastanienkarmoisin mit blutrot, hart, Treibr. Wuchs stark. (Jacqueminot-R.)

h*5100 **Princesse de Béarn** (Lévêque 85). Schwärzlich hochrot mit zinnoberrot, äusserst reichbl. und effektvoll, Wuchs gedrungen. (Jacqueminot-R.)

5103 **Purity** (Cooling 99). Mgr., halbrankend, gef., schön geformt, reinweiss, mit rötlichem Anflug im Centrum. Früh- und reichblüh. Säulenrose. Bourb.-Hybride.

5105 **Resi Bindseil** (P. Lambert 08). Strauch 40—50 cm hoch, hart, reichblüh. wie eine Monatsrose; Laub mittelgr., Blume mittelgr., kugelig rund, schön gebaut, meist einzeln, zuweilen zu 3—5, aufrecht über dem Laub; feurig blutrot mit gelblich. Grunde; duftend. Gruppenr. (O. Cordel × Kleiner Alfred.) 60 ₰, 10 St. 5 ℳ

5107 **Robert Duncan** (A. Dickson 97). W. kräft., reichbl.; Petalen breit, schalenförm., Farbe glänz. lachsrosa; Garten- u. Ausstellungsr. Herbstblüher. (Charles Lefèbvre-R.)

h 5108 **Roger Lambelin** (Vve. Schwartz 90). Bl. mittelgr., samtig, dunkeljohannisbeerrot. Rand tief gezackt u. weiss berandet, eigenartige Bl. (Jacquemin.-R.)

h 5112 **Ruhm der Gartenwelt** (Jacobs 04), Bl. fest gebaut, dunkelblutrot, gut remontierend. Knospe spitz, aufrecht, auf geraden, stachellosen Trieben, einzeln. (Mme Ferd. Jamin [American Beauty] × Fr. Dubreuil.) Abgebildet Rosen-Ztg.

h 5115 **Sénateur Vaïsse** (Guillot 59), Leuchtend rot mit dunkel samtkarmin. (Mme Victor Verdier-R.)

5116 **Souv. d'Alexandre Hardy** (Lévêque 98), kastanienrot m. karm. u. zinnoberrot.

h 5117 **Souvenir de Léon Roudillon** (Vigneron 09). Wüchsig, Bl. gross, gefüllt, sehr dunkelsamtig rot, Grund feurigrot, auf festem aufrecht. Stiele. (Général Appert × Van Houtte) . . . . . . ℳ 0,80



Nr. 5105. **Resi Bindseil (P. Lambert 08).**

*5118 **Souv. de Mme Chédane-Guinoisseau** (Chédane 1900). Strauch kräftig, gerade Zweige, Bl. sehr gross, gut geformt, mit sehr grossen Petalen, sehr lebhaft rot, glänzend, s. reichbl.; für Topfkultur wertvoll. Schnittrose. (V. Verdier-R.)

5119 **Souv. d'André Raffy** (Vigneron 99). Kugelförmig, auf festem Stiel, zinnoberrot, verbrennt nicht in der Sonne, reichblühend. (Jacqueminot-R.)

Lasset uns Kränze tragen von jungen Rosen, eh' sie verwelken! (Buch der Weisheit.)



Nr. 5092. **Philipp Paulig.** (P. Lambert 08)

5120 **Souv. de Mr. Gomot** (Schwartz 90). Mitte feuerrot, sehr blühbar, wüchsig. (Mme. V. Verdier-R.)

*5122 **Souv. de Spa** (Gautreau 73). Dunkel feuerrot, reichbl., Treibrose. (Mme V. Verdier-R.)

h*5125 **Souv. de William Wood** (E. Verdier 64). Schwärzlich purpur mit feuerrot. In dieser Färbung noch nicht übertroffen, starkw., Treibr. (Jacqueminot-R.)

5127 **Sultan of Zanzibar** (G. Paul 77). Schwärzlich kastanienbraun mit scharlach, duftend. Abgeb. Rosen-Ztg. (Mme V. Verdier-R.)

5128 **Susanne Marie Rodocanachi** (E. Verdier 79). Zart rosa, gr., aufrecht. (V. Verd.-R.)

h 5129 **Symmetry** (G. Paul 10). Blume halbkugelig, dunkel scharlach karminrot, gef., Pfl. kräftig, blühbar. Sämling von Mrs. John Laing . . . . *M* 1.—

5130 **Tom Wood** (A. Dickson 96). Kirschrot, bis spät in den Herbst blühend, meltaufrei. (Triomphe de l'exposition-R.)

h 5131 **Triomphe de l'Exposition** (Margottin 55). Gr., gef., leuchtend samtigrot, sehr hart, besonders zum Frühtreiben. Wuchs aufrecht. Typ. Form.

h*5132 **Ulrich Brunner fils** (Levet 82), s. gr., Blumenblätter breit, kirschrot, stammt v. Paul Neyron. Bl. I. Ranges, s. wüchs., extra Tr.- u. Schnittr. Wuchs aufrecht (La Reine-R.)

h*5133 **Van Houtte** (Lacharme 70), gr., gef., amarant feuerrot mit samtig schwarz, karmin und bläulich schattiert. Eine der schönsten dieser Färbung, extra für Gruppen u. Treiberei. Wuchs mittelmässig. (Mme V. Verdier-R.) Abgebildet Rosen-Ztg.

h 5135 **Victor Hugo** (Schwartz 85). Mgr., beinahe gef., glänzend karmesinrot mit dunkel purpur nüanciert, leucht. Farbe. Wuchs mässig, aufr. (Mme V. Verdier-R.)

*5136 **Victor Verdier** (Lacharme 60). Gr., gef., centifolienrosa mit leucht. karmin nüanciert, ausgezeichnet zum Frühtreiben, aufrecht, wenig bestachelt. (Typ. Form.)

5138 **Vick's Caprice** (Vick 92), Hell seidenartig rosa, weiss u. karmin gestreift. Sport von Impératrice Elisabeth d'Autriche. (V. Verdier-R.)

h 5140 **Vincente Peluffo** (Lévêque 02). Sehr gr. Bl., kirschrot, dunkler schattiert. reichbl.

h 5142 **Waltham Standard** (W. Paul 98). Glänzend karmin, scharlach schattiert, feste Petalen, duft., Wuchs kräftig. (Mme Victor Verdier-R.)

h*5145 **Xavier Olibo** (Lacharme 65). Samtig, schwärzlich amarantrot, duftend, blühbar. (Jacqueminot-Rasse).

Einmalblühende Sommer-Rosen.

5. Sektion: Gallicæ, Crépin.

Hierher gehören alle sogenannten **Gartenrosen** als: **Rosa gallica** u. deren Hybriden, **Bengal-, Bourbon-** und **Noisette-Hybriden, einmal** im Sommer blühend, ferner **Rosa centifolia, Rosa muscosa, Rosa Damascena, Oelrosen, Moosrosen** und dergl.

Von allen diesen Abarten zählte man noch vor einem halben Jahrhundert Tausende von Sorten, sie sind aber von den mehrmals blühenden Sorten verdrängt worden. Viele dieser alten hundertjährigen Sorten findet man jetzt wieder vereinigt in dem schönen Parke bei dem Schlosse **La Malmaison** bei Paris, wo Herr Gravereaux die Rosen **zur Zeit der Kaiserin Josephine** in hübscher Anordnung hat pflanzen lassen. Der grössere und wertvollere Teil dieser Rosensammlung wird meiner Sammlung im nächsten Jahre eingefügt. Es sind recht schöne und gute Sorten darunter. **Schnitt nach der Blüte und nur ausdünnen.**



Rosa gallica-Gruppe.

Rosa gallica, Linné 1773. Rosa damascena, Miller. Rosa Portlandica.

Vaterland: Europa, Mittelasien, Armenien, Kaukasus.
Synonyme: R. pumila L. fils; R. austriaca Crantz; **R. provincialis Aiton.**

Provinz- oder Gallische, gestreifte Rosen.

Nur einmal aber sehr reich blühend im Juni. Absolut hart und als Vorsträucher, an Abhängen, Felspartieen geeignet. Als Vorpflanzung vor Coniferen sollten sie mehr Verwendung finden.

Preise: Niedere 50 ₰, Hochstämme 1,40 ℳ

5150 **Rosa gallica** (Typus), einfach rosa, niedriger Wuchs.
5152 „ „ **splendens,** s. reichblühend, leuchtend karmoisin, 150 cm hoch wachsend.
5153 **Burgundica** (Rössig), **Burgunderröschen,** klein, purpur . . . . 60 ₰
5154
5156 **Agar** (Vibert 43), dunkelrosa punktiert.
5157 **Alcime** (Robert Moreau 45), fleischrosa, purpur schattiert.
5158 **Aimable Amie**, dunkelrosa.
5159 **Ariadne** (Vibert 28), hell purpur.
*5160 **Belle des jardins** (Guillot fils 73), gross, gefüllt, purpurrot mit violett weiss gestreift.
5161 **Belle Doria,** sehr schön gebaut, violett schieferfarbig.
5162 **Belle Iris** (Parmantier), lebhaft fleischfarbig rosa.
5163 **Brennus** (Laffay 30), dunkelkarmin, s. gross und gef., gut zu Pyramiden.
h 5164 **Cardinal de Richelieu**, violett und karmin gefleckt.

In Sangerhausen und im Rosar zu L'Hay findet man die grösste Sammlung Wild- und Rankrosen.

5165 **César Beccaria** (Mor. Robert 70), weiss, violett punktiert
5166 **Comte Foy de Rouen** (Savoureux), blassrosa.
5167 **Commandant Beaurepaire** (Mor Robert 74), rosa und purpur.
5168 **Conditorum** (Dieck). Echte Süssrose des Orients, deren Blätter resp. Blüten zu Konditorwaren verarbeitet werden, auch zur Bereitung von Rosenwasser beliebt, zur Oelgewinnung wenig benutzt, Ueberaus reichbl., bräunlich rosa, winterhart . . . . 80 ₰
5169 **Cora** (Savoureux), purpurviolett.
5170 **Cramoisi Picotée** (Vibert 34), karmoisin.
5171 **Cramoisi Grand de Vibert** (Vibert 18), dunkelrot, karmoisin.
5173 **Damascena** (Damascener Rose). Stengel aufr., sparrig, verzweigt, lebhaft grüne Belaubung, reich bewaffnet . . . . 80 ₰
5174 **Duchesse de Buccleugh** (Robert), gr., gefüllt, dunkelrosa.
5175 **Enchantress** (Brux 26), leuchtend rosarot.
5178 **Félicité Parmentier** (34) (Rosa alba), gross, gefüllt, zart, fleischfarbig, starker Wuchs.
5179 **Fornarina** (Véhil 26), leuchtend rosarot
*5180 **Georges Vibert** (Robert 53), Bl, gr., gef., purpur mit weiss gestreift, wüchsig.
5182 **Gil Blas**, gefleckt, rosarot
5183 **Gros Province Panachée** violett, rot und weiss.
5184 **Henri Fouquier**, zartrosa.
5185 **Julietta** (Miellez), karmin.
5186 **Lady Curzon** (Turner 01), Bl. rosa, gross, einfach, wüchsig.
5187 **Louise Méhul** (Parmentier), Mitte rosa, wüchsig, weiss.
5188 **Mme Hardy** (Hardy 33), gallica-Noisette-Hybride, reinweiss, mgr., einmal, aber s. reichbl., Tr.
5190 **Mme Saportas** lebhaft rot
5191 **Mme Plantier** (Plantier 83), gallica-Noisette-Hybride, reinweiss, mgr. einmal, aber s. reichbl., Tr.
5193 **Maiden's blush** (Mädchens Erröten). (Kew 1797), mgr., hellrosa, Mitte dunkler, frühbl. (R. alba).
5194 **Malesherbe** (Vibert 34), nüanciert rot.
5195 **Marie Tudor**, kirschrot.
5196 **Meteor.** (?)
5197 **Mrs. O. G. Orpen** (Orpen 97), nelkenrosa, einfach.
5198 **Néron** (Laffay 41), scharlach mit violett
5199 **Oeillet flamand** (Vibert 45), mgr., kugelf., gef., flach, rosa, weiss und hellrot gestr. Abg. Ros.-Ztg.
5201 **Oleifera** (Dieck), dunkelrosa, starkwüchsig (**Oelrose**).
5202 **Phénix** (Vibert 43), rosa mit carminrot.
5210 **Rembrandt.**
5211 **Rose du Roi** (R. Portlandica) (Souchet 19), purpurrot, dankbare alte Sorte.
5212 **Rosa alba** (Dypons), weiss mit leicht rosa, gefüllt.
*5213 „ **mundi** (Vibert 75), rot mit weiss gestreift und gefleckt, gr., halbgef., eine der allerschönsten, Wuchs niedrig . . . . 80 ₰
5214 „ „ **selfcoloured**, karmin, halbgefüllt. 80 ₰
5216 **Rosa damasc. L. fol. trigintipetala.** (**Echte Kazanlik-Rose**) (Dieck). Aus dem Schipka bei Kazanlik und Brussa. Gänzlich winterhart, leidet in ganz harten Wintern nur an den Spitzen, hellrosa, sehr duftend, Wuchs breit, stark (**Oelrose**) . . . . . . 1 Stück 80 ₰, 10 St. 7 ℳ
5217 **R. gallica violacea** (Paul & Son 05) gr., einf., reichbl., zinnoberrot u. purpurviolett . . 80 ₰
3553 **Variegata di Bologna** (Bonfiglio 09), gr., gefüllt, hellrosa, weiss gestreift, duftend . . . 80 ₰

Echte Oelrosen: No. 5168, 5201, **5216.**

Unterart: Rosa gallica L. hybrida borbonica. (Bourbonhybriden.)

Provinzrosen, gekreuzt mit Bourbonrosen, gr. Laub, starker W., Blütezeit Juni. Gut zu Pyramiden.

Preis: Niedere 50 ₰.

5219 **Paul Ricault** (Portemer 45), glänzend carmoisinrosa, gr., gef., s. hart, nur als Treibrose dankbar, gegen Rost und Frost unempfindlich.
5220 **Paul Verdier** (C. Verdier 66), glänzendrosa, einzeln, gr., voll, Treibrose, Parkstrauch.
5221 **Vivid** (N Paul 83) lebhaft carmoisin, sehr schön, stark rankend.
5222 **Souvenir de Pierre Dupuy** (Levet 77), samtig dunkelrot, sehr gross, gefüllt, sehr starkwüchsig, s. schöner Strauch.
5223 **Gloire de Bordeaux** (Lartoy 61) (Bourbon-Hybride), silberig rosa, rankend.
5224 **Mme Charles Boutmy** (Vigneron 92), leuchtend rosarot.
5226 **Parkzierde** (P. Lambert 09). Strauch kräftig, vollkommen frosthart, einmal aber sehr reichblüh., prunkend, Bl. meist einzeln, langgestielt, gr., schalenf., scharlach carmoisin, duft. 80 ₰
5227 **Tuscany** (Paul & Son), dunkel violett, sehr reich- und gutblühend.
5228 **Zigeunerknabe** (P. Lambert 09). Sämling der alten Russeliana. Starkwachsend, frosthart, rauhtriebig, büschelblütig, einmalblühend, Blume mittelgross bis gross, gut gefüllt, dunkelcarmoisin, purpur in purpurviolett übergehend, hart. Setzt sehr schöne rotgelbe runde Früchte an, gut zu Befruchtungsversuche . . . . 80 ₰

(Moss-Roses.) Centifolien- und Moosrosen. (R. moussues.)

Einmalblühende.

Preis: Niedere 50 ₰, Hochstämme 1,40 ℳ

Unterart: Rosa centifolia. (Linné.)

5229 **Blanche double.** Blüht im Juni-Juli, bekannte Gartenrose, vollständig hart.
h 5231 **Centifolia alba**, gross, dicht gefüllt, weiss.
* 5233 „ **major**, sehr gr., gef., kugelförmig, glänzend rosa, Tr. (die alte duftende Bauernrose!).
5235 **Königin von Dänemark** (Booth 1810), fleischrosa mit dunkl. Mitte, gut gebaut.
5236 **Rose des Peintres**, rosa, Mitte dunkler.

Auch die wilde Rose und ihre Abarten haben Reize und finden grössere Verwendung.

5238 **Paysanne**, rosa gefüllt.
5242 **White de Meaux**, Pompon-Centifolie, klein, Mitte weisslich, rötlichrosa.
5243 **York & Lancaster** (Miller), weiss und rosa.

5244a **Unterart: Rosa centifolia L. muscosa** (Miller). **Moos-Rosen.** 1 Stück 40 ₰.

Wie Centifolien, nur Kelch und Blütenstiele reich mit moosähnlichen Drüsen besetzt.

5245 **à long pédoncule**, langgestielt, rosa, remontiert.
5246 **Baron de Wassenaer** (Verdier 53), violettrosa.
5249 **Chevreuil** (Moreau-Robert 87), lebhaft rosarot.
h*5251 **Blanche Moreau** (Moreau-Robert 81), Bl. gr., gef., reinweiss. Die langen Knospen sind vom schönsten grünen Moos umhüllt; meltauempfänglich.
5252 **Captain John Ingram** (Robert), sehr dunkel, schwärzlichrot, wüchsig.
h*5253 **Communis, schönste Moosrose**, gute Treibsorte, gew. Moos-Centifolie.
5254 **Cristata** (Vibert 27), Blume gross, wie die Centifolie, mit gefransten hahnenkammförmigen Kelchblättern, extra schön bemoost. Treib.
5256 **Crimson Globe** (W. Paul 90), carmoisinrot, bemoost.
5257 **Deuil de Paul Fontaine** (Fontaine 74), dunkelpurpur mit feuerrot, gr., gef., willig aufblüh., W. stark.
5259 **Eugène Verdier** (E. Verdier 72), gross, gut gef., prächtig karmoisinrot, wüchsig.
5261 **Goethe** (P. Lambert) 11). **Rankende Moos-Polyantha.** Holz, Triebe und Laubstiele stachelig und braunrot bemoost wie keine zweite Moosrose. Strauch starkwachsend, halbrankend, bis 1—1½ m hoch in einem Jahre werdend. Bl. klein, rund, einfach und halbgefüllt, scharlachkarmoisin, erscheinen wie in Moosballen eingehüllt, frosthart; einmal aber zahlreich und langblühend im Sommer. Sehr merkwürdig und interessant. (Multiflora × Moosrose]. Gut als Solitär- und als Zaunrose und Heckenrose. Wer durch eine solche Hecke kriecht, muss von Eisen sein . . . . 1 St ℳ 3,—, 2 St. ℳ 5,—
*5262 **James Veitch** (E. Verdier 65). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelschieferfarbig, violett mit feuerrot, sehr blühbar. Treibr.
5264 **Little Gem** (W. Paul 80), dicht gefüllt, in Büscheln blühend, karmoisinrot, Knospen mit sehr bemoosten langen Kelchblättern. Treibr.
5266 **Mme Edouard Ory** (Robert 56). Bl. gross, gef., lebhaft karminrot, kugelig. Treibr.
h 5270 **Salet** (Lacharme 54), rosa, schön bemoost, remontiert schwach.

6. Sektion: Caninæ, Crépin (Hundsrosen).

Griffel frei; die Narben bedecken die Oeffnung des Fruchtbodens. Kelch zurückliegend, nach dem Verblühen abfallend oder sich bis zur Reife aufrichtend. Die äusseren Kelchzipfel mit breiteren Anhängseln. Blütenstand gewöhnlich zu mehreren, mit mehr oder weniger breiten Deckblättern. Afterblätter angewachsen, eins breiter als das andere. Blätter mit 7 Blättchen, sehr selten 9. Stengel aufrecht, Stacheln stark gekrümmt selten gerade, abwechselnd.

Preis: Niedere: 50 ₰, 10 Stück 4,50 ℳ, 100 Stück 40 ℳ

Die Pflanzen sind teils wurzelecht, teils auf canina veredelt.

5285 **Rosa canina** (Art), Linné 1753. Vaterland: Europa, Nordafrika und westliches Asien. Die Hundsrose kommt in sehr vielen Formen wildwachsend vor. 100 St. 5 ℳ, 10 St. 1 ℳ, 1 St. 20 ₰

Abarten und Unterarten:

5286 **R. agrestis** (Ackerrose) . . . . 60 ₰
5287 **R. albida** (Art Coriifolia) . . . . 60 ₰
5296 **Dumalis** (Bechstein). Canina-Unterart.
Rosa Elimaitica. Laub hechtblau, rundliche zierliche Blättchen.
5300 **ferruginea** (Art), Villars 1779. Synonym: **R. rubrifolia.** Vaterland Europa, alpines Gebiet Villars 1789. **Rotblättrige Rose.** Strauch von 2 Meter Höhe, braunholzig mit grossen und kleinen Stacheln bewehrt. Laub braunrot. Blüht im Juni-Juli, einfach dunkelrot. Als Strauch in Gehölzgruppen sehr beliebt (auch Heckenrose). (Säml. 1j. 100 St. 15 ℳ), 1 St. 40 ₰, 100 St. 30 ℳ
5301 **Froebeli** (laxa hort. = leucantha). Unterlage für niedere Rosen und zur Hochstammzucht, leidet leicht durch Rost. (Art tomentella) . . . . Sämlinge 1 St. 30 ₰, 100 St. 20 ℳ
5320 **Macrantha Daisy Hill** (gallica × canina × Desportes) . . . . 80 ₰
5322 **Lady White** (Turner), halbgef., weiss mit fleischrosa. (Macranthahybr.)
5325 **Montivaga** (Déséglisse).
5326 **R. Morica.** Form mit grösseren Früchten (pimpinellifolia).
5330 **R. orientalis** (Dup.), dünntriebig.
5335 **R. Rostafinski** (Bloki), in Ungarn wildwachsend.
5339 Art: **Rosa rubiginosa,** Linné 1767. **Schottische Zaunrose.** Vaterland Europa. Die **Weinrose (Sweet briar der Engländer).** Reich mit Stacheln bewehrter Strauch, bis 2 Meter hoch. Blätter mit kleinen abgerundeten, wenig gespitzten Blättchen, welche nach reifen Aepfeln duften. Blüht im Juni, Heckenr; wurzelecht 1 St 30 ₰, 100 St. 20 ℳ, 1000 St. 150 ℳ

Lord Penzance'sche rubiginosa-Hybriden.

Schottische Zaunrosen-Befruchtungen (Sweet-briar-Abkömmlinge).

Diese Kreuzungen erregen überall, wo sie angepflanzt sind, grosses Aufsehen und sprechen durch ihre leuchtenden Farbentöne jeden Naturfreund an. Zu **Heckenbildungen und als Ziersträucher** sehr zu empfehlen.

5340 **Anne of Gierstein,** dunkel karmoisin.
5341 **Amy Robsart,** gross, karmin, 2 Reihen Petalen
5342 **Brenda,** blassrosa, grossblumig
5343 **Cathérine Seiden,** zart nelkenrosa
5344 **Flora Mc. Ivor,** violettrosa
5345 **Green Mantle.** rosa, Mitte weiss
5347 **Julie Mannering,** sehr leuchtend, einfach, perlrosa
5348 **Lady Penzance,** kupferiggelb, einfach wie Jaune bicolor
5350 **Lucie Ashton,** weiss, rot gerändert
5351 **Lucie Bertram,** leuchtend purpurrot, 2 Petalenreihen
5352 **Meg. Merriles,** karmoisin, 2 Reihen Petalen
5354 **Rose Bradwardine,** sehr reichblühend, hellrosa

Meist wohlriechendes Laub, teils etwas remontierend
1 Stück 50 ₰
10 „ 4 ℳ
100 „ 38 „
Gut als Böschungs- und Parkpflanzen.
Sie werden 3—4 m hoch.
Extra starke 2- und 3jährige à 1 ℳ

Die wilde Rose mag ich gern, Mich mahnt's an Vaters Haus,

5356 **Refulgence** (Paul & Son 09), Bl. 8 cm Durchmesser, scharlachrot, in glänzend zinnober übergehend. Die zahlreichen goldgelben Staubfaden bilden einen herrlichen Kontrast, halbgefüllt, 15—20 in Bouquets, Laub duftend, Wuchs stark. Gut als Einzel- und Heckenpfl. oder für Gruppen im Park. 0,80 ℳ
5359 **(Double) Scarlet sweet briar**, niedrig, halbgefüllt . . . . 0,60 ℳ
5361 **Sicula** (Trattinck) Algier . . . . 0,50 ℳ
5362 **R. surculosa** . . . . 0,50 ℳ
5364 **Thyraica Blocki**, Galizien . . . . . . 0 50 ℳ
5365 **R. tomontosa** (Smitt 1800). Vaterland Europa, Mittelasien, Kaukasus. Filzige Rose. Mit weichen, auf der Unterseite etwas behaarten Blättern, guter Stammbildner . . . 0,40 ℳ
5367 **Una** (Paul & Son 02) (canina × Sämling von Dijon), rahmweiss, Knospe hellrosa, sehr zarte Farbe, etwas rankend, Felsenrose . 0,60 ℳ
5368 **Uralensis**, in Russland als Veredlungsunterlage viel benutzt . . . . 1 St. 0,30 ℳ
5370 **Venosa** (Schwartz), zl. glattholzig . . 0.50 ℳ
5372 **Art: Villosa, Linné 1753. (Hagebutte, pomifera.)** Vaterland Europa, Mittelasien, Armenien, Kaukasus, Persien. Zottige Rose. Synonyme: **R. pomifera** Herrmann 1762. R. mollis Smith 1812, R. mollissima Fries 1828. Kräftig wachsender Strauch mit grauen, wenigen Stacheln, Laub gross, mattgrün, unterhalb weich behaart. Fruchtknoten und Stiele mit Borstendrüsen besetzt, gross, rot. Blüht im Juni, blassrosa. Früchte beliebt zum Einmachen; bekannt unter dem Namen: **Apfelhagebutte**, zu Hecken geeignet
1 St 50 ₰, 10 St. 4,50 ℳ, 100 St. 40 ℳ



No. 5356. **Refulgence** (W. Paul 1908)
Schottische Zaunrosen-Hybride, zinnoberrot.

7. Sektion Carolinæ, Crépin (Carolinische Rosen).

Griffel frei, die Narben verschliessen die Oeffnung des Fruchtknotens. Die Eichen sitzen ausschliesslich am Grunde des Fruchtbodens. Der Kelch richtet sich nach der Blüte wieder auf und fällt vor der Reife ab, die äusseren Kelchzipfel mit wenig Anhängseln. Blütenstand gewöhnlich mehrblütig, mit schmalen oder breiten Deckblättern. Afterblätter angewachsen, oft schmälere, oft breitere Blätter mit 7—9 Blättchen. Stengel aufrecht, Stacheln gerade oder gekrümmt, regelmässig paarweise unter den Blättern, selten abwechselnd.

5380 **Rosa Carolina**, Linné 1743.
Vaterland: Osten Nordamerikas. Schöner Zierstrauch für Gehölzgruppen; blüht herrlich violettrosa in grossen Blumen . . . . 1 St. 0,50 ℳ
5381 **Carolina × rugosa**, Wuchs und Blume rugosaähnlich . . . . 0,50 ℳ
5382 **Rosa humilis**, Marshall 1785.
Vaterland Osten Nordamerikas. Synonyme: R. **parviflora**, Ehrhardt 1789. R. **lucida**, Ehrhardt 1789. Vaterland: Osten Nordamerikas. Niedrige oder Zwergrose, blüht bis zum Herbst. 1 St. 0,60 ℳ
5384 **Rosa lucida**, dicht geschlossener Busch, glänzend grünes Laub. (Erhardt 1789). . . . . 0,60 ℳ
5385 „ „ fl. pl., gefüllt. . . . . 0,60 ℳ
5386 **Marie Graebeneri**, Ascherson. Carolina × humilis, blüht bis Herbst . . . . 0,60 ℳ
5390 **Rosa Rapa**, Bosc., prächtig belaubt, grosse Frucht. . . . . 0,50 ℳ
5391 **Spaethiana (Carolina × rugosa)** (Graebner), reichblühend niedrig . . . . 1 St. 0,60 ℳ

8. Sektion Cinnamomeæ, Crépin, ihre Abarten und Varietäten (Zimtrosen).

Griffel frei; die Narben bedecken die Oeffnung des Fruchtbodens, die Eichen sind an den Grundrippen angesetzt. Kelch nach dem Verblühen vollständig aufgerichtet und krönt den Fruchtknoten auch nach der Reife. Blütenstand gewöhnlich mehrblütig, selten einblütig, mit mehr oder weniger entwickelten Deckblättern. Afterblätter ausgewachsen, nach oben erbreitert. Blätter mit 7—9 Blättchen, Stengel aufr., Stacheln gerade, selten krumm oder hakig, gewöhnlich regelmässig, unter den Blättern gepaart, selten abwechselnd oder fehlend.

5400 **Rosa acicularis**. Lindley 1820, einfach, tiefrosa, reichbl., 80—120 cm hoch . . . . 0,50 ℳ
5401 „ **Alberti** (Regel 1883), Turkestan, grosse, weisse einfache Bl., zu 3 4, frühbl. . . . . 0,50 ℳ
5402 „ **Alpina**, Linné 1753 (Alpenrose). Sträucher mit langen Zweigen, in der Jugend mit scharfen Stacheln bewehrt, namentlich an der Basis der Triebe, im Alter meist stachellos, weil die Stacheln abfallen. Blättchen am Grunde drüsig, glatt oval, doppelt gesägt. Blumen rot oder rosa, ziemlich gross; Fruchtknoten rund oder eiförmig oder verlängert, nach dem Verblühen hängend . . . . 60 ₰
(Die einzelnen Varietäten sind bei den Rankrosen angegeben.
5403 „ „ **Malyi**, Knet. stark und breit, rosa, einfach . . . . 60 „
„ „ **Wierl.**

Hierher gehören auch die Rankrosen:
Alp. Rosea, Amadis, Boursault, Calypso, Gracilis, Madame Sancy de Parabère. Seite 8—11
R. arvensis (Nr. 7).
5407 **Rosa pendulina var. Fischeriana**, schöner Fruchtbehang . . . . 50 ₰
5410 **Rosa Beggeriana** (Art) Schrenk 1841. Synonym: anserinifolia, Boiss., Asien, Turkestan, Afghan., Persien, breite Sträucher . . . . 40 „
5411 „ **blanda** (Art) Aiton 1789, Syn. Virginiana, Mill., Nord-Amerika, reiz. Rose, schön, gr. Str. 40 „
5412 „ „ **luxurians** (Var.), Crépin, s. breites, volles Laub, Bl. einf. gr., rosa . . . . . 50 „

erblick' ich einen Strauch von wilden Rosen.



Rosa californica var. nana.

5413 **Rosa Californica** (Art) Chamisso 1827 Nord-Amerika, öfterbl., schön, 1,50—2 m hoch . . . 50 ₰

5414 „ „ **nana** (Art) reichbl., schöner niedriger Strauch, violettrosa . . . . 50 „

5417 „ „ × **rugosa**, dankbar blühend, einfach rosa . . . . 60 „

5419 **Cinamomea Lehmanniana** (Linné 1765). Europa, N.-Asien. Kaukasus. **Zimmtrose.** Triebe mit brauner Rinde, blüht Mai-Juni, lange Frucht; Parkrose.

5420 **Cinnamomea mollissima**, sehr fein bestachelt.

5421 **Dahurica.** Pallas (Asien) . . . . 50 „

5422 **Dorpatensis** (Var.) hort., zur Veredlung in neuerer Zeit benutzt, sehr hart . . . . 40 „

5423 **Rosa var. glandulosa** (carelica, Fries 80). . . . . 50 „

5424 „ **gymnocarpa** (Art) Nuttal 1840. Nord-Amerika; nacktfrüchtige Rose, s. feinblättrig, Bl. klein; Wuchs mittelhoch. Zierlicher Strauch . . . . 60 „

5426 „ **haematodes** . . . . 50 „

5428 „ **inermis Morleti**, sehr gute Stammunterlage, ohne Stacheln . . . . 80 „

5430 „ **laxa** (Art) Retzius 1803, Asien, Turkestan, Altai. Einfache Rose, Strauch zierlich, niedr., kleine graue Belaubung . . . . 60 „

5431 „ **Lehmanniana** (Burge), Turkestan . . . . 50 „

5433 „ **macrophylla** (Art) Lindley 1820, Himalaya, Tibet, Nord- und West-China, grossblättrig 50 „

5434 „ „ **crasse aculeata**, s. grosse Stacheln, Bl. hellrosa, einfach . . . . 50 „

5436 „ **majalis** (Var.) Lindley, echt, 1½ m hoch; halb gefüllt, purpurrosa. Mairöschen . . . 60 „

5437 „ **Moyesi** (Neu) (Veitch), herrl. Zierstrauch, mit auffallend. carminrot. einfachen Blüten, in Büschel, 2½ m hoch, rankend, Früchte glänz. rot. Stammt aus China (Szechuan-Gebirge) 2 ℳ

5440 „ **Nipponensis**, (Art) Crépin, Japan . . . . 60 ₰

5441 „ **nutkana**, (Art) Pressl 1851. Nord-Amerika; schöne dunkelrote Frucht . . . . 50 „

5445 „ **Pendulina × pimpinellifolia** . . . . 60 „

5446 „ **Pendulina × tomentosa spinulifolia** . . . . 50 „

5547 „ **Perrieri-Saget** (alpina × glauca) . . . . 60 „

5448 „ **pisocarpa**, (Art) A. Gray 1872. Nord-Amerika . . . . 60 „

5452 „ **Scharnkeana.** (Graebener) californica × nitida, schöne Farbe . . . . 60 „

5454 „ **spinulifolia**, Dematre, schönes, rundes Laub, rote Früchte . . . . 60 „

5456 „ **sulphurea** . . . . 60 „

5458 „ **Theano**, (Var.) Geschwind 95. Wunderschöne, effektvolle Einzelpfl., oder in Gruppen auf dem Rasen, winterhart. Blume klein, leuchtend rosa, gefüllt, in reichster Weise die Pflanze bedeckend, lange haltend. Büschel bis zu 100 Blüten. . . . . 60 ₰, 10 St. 5 ℳ

„ **virginiana**, siehe Nr. 5411.

5460 „ **Webbiana** (Art), Wallich 1820 (Webbs Rose), Fentschenkoana (Regel), sehr grosse Büschel, öfterblühend, weiss . . . . 40 ₰

5461 „ **Woodsi** (Art) Lindley. Vaterland: Nordamerika (Californien) . . . . 50 „

5462 „ **Fendleri** . . . . 0 „

Art: **Rosa rugosa** (Thunberg 1784). **Rauhblättrige Rosen.**

Vaterland: Nördliches Asien, Nordchina, Mandschurei, Korea, Sachalin, Kamtschatka. Kurilen und Japan.

Synonyme: R. **Regeliana** Lind et Andre 1871. R. **Andre**, Lange 1875.

Vollständig winterharter Strauch. bis 2½ Meter hoch. Stengel dicht bewehrt mit kleinen und grösseren geraden Stacheln. Laub mit 9—11 Blättern, dunkelgrün, runzelig. Blütenstand einzeln oder in Büscheln. Die Blüten erscheinen sehr zeitig im Mai und blühen während des ganzen Sommers.

Die wilde Rose mag ich gern, gern atm' ich frische Luft,

Der Fruchtknoten ist platt gedrückt, sehr gross; die Früchte sind vorzüglich zum Einmachen in Zucker und Marmelade.

Man hat von dieser Art verschiedene Varietäten erzogen und sie auch zu Kreuzungsversuchen mit Erfolg verwendet; besonders hatte Dr. Müller in Weingarten, Pfalz, zuerst schöne Erfolge, die zum Teil von J. Gravereaux erworben und von Frankreich aus in den Handel kamen.

Die Rugosa-Sorten sind besonders zu Gruppen für grössere Parke und zu Hecken geeignet. Das saftig grüne, dauerhafte Blatt ist für Bindereien von Wert, die Früchte sind zu Kompott verwertbar; von Frühjahr bis Herbst blühend. Manche Sorten sind auch als Hochstamm sehr schön.

Preis: Niedere 1 St. 50 ₰, 10 St. 4,50 ℳ, Hochstämme 1,40 ℳ

Rugosa-Sämlinge, gut zu Hecken, stark, 2j.—3jährig, 100 St. 20 ℳ

Varietäten:

*5470 **alba,** weiss, einfach, reichbl., mit den grössten rotgelben Früchten.

5471 **Alice Aldrich** (Conard & J. 01), karminrosa, reichbl.

5472 **Amélie Gravereaux** (Gravereaux 04), sl. gef., dunkelpurpurot, wie Eug. Turel . . . . . 60 ₰

*5475 **à Parfum de l'Hay** (J. Gravereaux 04). Durch den ausgezeichneten u. kräftigen Duft und das reiche Blühen ist diese Rose berufen, die bis jetzt zur Oelgewinnung benutzten Sorten zu ersetzen. Strauch wüchsig, hart; Blume gut gefüllt kugelig, karmin, kirschrot. [(R. Damascena × Général Jacqueminot) × R. germanica] . . . . . 70 ₰, 10 St. 6,50 ℳ

5476 **atropurpurea** (G. Paul 99), leuchtend karmoisin mit kastanienbraun. . . . . 60 ₰

5479 **Belle Poitevine** (Bruant 94). Laub dunkelgrün, sehr gross, rosa Blumen; mittelmässig gefüllt, leicht aufbl. Knospe länglich, stark duftend.

h*5482 **Carmen** [P. Lambert 06]. Wuchs stark, aufrecht, Holz dicht bestachelt, Laub dunkelgrün, gr., nicht runzelig, bleibt gesund u. frei von Rost u. Meltau. Blume einfach, gross, leuchtend dunkelblutrot, bleibt lange aufr., ehe sie sich zu einer flachen Blume entfaltet, teils einzeln, teils zu 5—9, nach und nach erblühend. Der erste Flor ist überaus reich, die Pflanze ist dann weithin leuchtend. Sie remontiert bis zum Oktober und noch später. Die Früchte sind mittelgross und reifen spät. Die Pflanze ist gegen Frost, Hitze, Nässe unempfindlich. Als Parkstrauch, als Solitärpflanze und als Hecke verwendbar. 2 m hoch werdend. (Rugosa rosea × Princesse de Béarn) . . . . . 1 St. 70 ₰, 10 St. 6,— ℳ

*5483 **calocarpa** (Bruant 94). rein rosa. Die Fruchtbarkeit ist enorm, Früchte dauerh. Einer der schönsten Fruchtstr., wertv. zur Bildung von undurchdringl. hübschen Hecken. (Rugosa × Bengalrose).

h*5485 **Conrad Ferdinand Meyer** (Dr. Müller 99). Kreuzung aus einer Hybride (von Gloire de Dijon × Duc de Rohan) mit rugosa Germanica, stark und kräftig wachsend, vollständig winterhart, sehr stark bestachelt, remontierend und von richtiger Rugosa-Erscheinung. Blume s. gross, La France ähnlich, 10—12 cm im Durchmesser, stark gef., rein silberigrosa, herrl. Wohlgeruch. Herrl. winterharter Zierstr. f. Gartenanlagen u. Hecken. Abgeb. Rosen-Ztg. 1902. 100 St. 45 ℳ

5486 **Crispata** (J. C. Schmidt 02). Eine sehr auffallende Blattbildung, die einzelnen Fiederblättchen sind gerollt und gedreht, lang, das ganze Blatt ist eigentümlich kraus. Als Felsenrose und als Vorstrauch zu empfehlen. Blume weiss, einfach.

5487 **Daniel Lesueur** (Gravereaux Dr. Müller 09) Wenig bestachelt, Laub mittelgross, Tee- und Teehybriden ähnlich, Knospe lang, nankingelb mit aurorarot; Bl. gross, kelchf., in kanariengelb übergehend. (Pierre Notting × Safrano × Rugosa), hat wenig Rugosa-Charakter . . . . . ℳ 0,80

5488 **R. ferox** = **Kamtschatika,** sehr hart, starkwüchsig, breite Büsche bildend.

5489 **fimbriata** (Morlet 92), weiss, mittelgr., halbgef., Rand gefranst. kräftig, blühbar.

5492 **Germanica** (Dr. Müller 1900), Blume sehr gross, gef., dunkel violett, sehr reichbl.

5493 **Georges Cain** (Gravereaux 09). Stark bestachelt, Rugosa-Laub, Knospe lang, Bl. gross, amarant mit purpur (Pierre Notting × Rugosa) . . . . . 80 ₰

5494 **Hansa** (Schaum 05). Gross, gefüllt, violettrot, breiter Strauch.

5495 **Helvetia** (O. Froebel 97). Bl. reinweiss, in Büscheln fortwährend blühend. Früchte klein.

5496 **Heterophylla** (Cochet-Cochet 99). Blume nur halbgefüllt, 3 cm Durchm., zu 5—10 in Büscheln. Blume weisslich gelblich. (rugosa Thunb. × R. lutea Miller.)

Hildenbrandseck (P. Lambert 09) (benannt nach der Besitzung des Hrn. Frz. Buhl). **Parkrose.** Strauch sehr stark, bis 1,80 m hoch werdend. Holz fest, kräftig bestachelt, mit feinen Borstenhaaren bedeckt. Blumen mittelgross, halbgefüllt, leuchtendes Carmin, zu 1—7, äussere Petalen breiter, Laub breit und dunkelgrün, fest, gerade, abstehend. Jeder Trieb bringt Blumen. Der Strauch ist vom Juni bis zum späten Frost reich und weithin leuchtend in Blüte. Für Landschaft und Park, Hecken und Dekorationszwecke geeignet. Absolut hart. (Rugosa atropurpurea × Frau Karl Druschki). 1 Stück ℳ 1—, 10 Stück ℳ 9.—

5497 **Lilly Dieck** (Dr. Dieck 1900), dunkelrosa, klein.

5499 **Mme Ancelot** (Dr. Müller) (Gravereaux). Ueppige Belaubung. Teeblut zeigend. B sehr gross, gut gef. und gebaut; frisch fleischrosa mit Silber-Widerschein, blüht bis zum Fros Bourbon-Tee-Sämling × Rugosa Germanica) . . . . . 1 St. 60 ₰

h*5502 **Mme George Bruant** (Bruant 88). Bl. gr., fast gef., glänzend weiss, niphetosähnliche Knospe, trägt keine Früchte, ist aber desto schöner im Blühen, remontiert gut. Treibr.

5506 **Mme René Gravereaux** (Gravereaux 02). Zweige gerade, rötlich, mit starken, geraden, rötlichen Stacheln besetzt, junges Laub rot. Knospe s. dick, gut gebaut; Blume s. gross, kelchförmig, schön gebaut, s. duftend, zart rosa mit leicht violett. Grund etwas gelblich. Blüht zu wenigen auf einem Triebe während des ganzen Sommers. (Stamm von Conrad Ferd Meyer × Safrano)

5508 **Mme Tiret** (Gravereaux 08, Dr. Müller). Zweige rötlich mit wenigen geraden Stacheln besetzt Blüten meist einzeln, gross, kelchförmig, fast gefüllt, lebhaft rot, Rückseite blasser (Pierre Notting × Cardinal Patrizzi × Rugosa Germanica) . . . . . 60 ₰

5510 **Madeleine Fillot** (Gravereaux 08, Dr. Müller). Sehr wüchsig, starkzweigig, wollig, dickstachelig, Laub oben glänzend. Unterseite filzig. Knospe spitz, Blume sehr gross, gef., 4teilig, chinesischrosa mit lilarosa. Reichbl. bis zum Frost. (Reine des Iles de Bourbon × Perle des jardins × Rug. Germanica) . . . . . 60 ₰

5513 **Magnifica** (Dingée & Conard 09). Breites festes Laub, Blume fest, gefüllt, dunkelblutrot, aufrecht, remontierend (Rugosa × Victor Hugo) . . . . . ℳ 0,60

*5520 **Mercedes** (Guillot 1907). Pflanze kräftig, Blume gross, gef., schön geformt, wohlriech., nelkenrosa auf weissem Grunde, äussere Blätter weiss.

so würzig von dem Duft der wilden Rosen! (Conrad Ferdinand Meyer.)

5522 **Mr. Bienvêtu** (Rugosa-Hybride), (Gravereaux 07). Strauch s. wüchsig, Zweige gerade, aschgrau, mässig bestachelt, üppig belaubt; einzelblütig, Stiel fest. Bl. s. gross, gut gebaut, Farbe herrlich tief lachsrosa mit dunklem Widerschein. (Pierre Notting ╳ Safrano ╳ Conrad Ferd. Meyer) 80 ₰

*5526 **New Century** (Van Fleet 01). Wuchs stark, aufrecht, hart. Bl. gross, gut gef., in Büscheln blühend, glänzend karminrosa, Mitte dunkler rot, Rand rahmweiss; duftend, wie schottische Zaunrosen; unempfindlich gegen Krankheiten und Insekten; verlangt jährlich kräftigen Rückschnitt und guten nahrhaften Boden . . . . 60 ₰

5527 **Nova Zembla** (Mees 06). Sport von Conr. Ferd. Meyer. Bl. reinweiss, gef., schöne Form, duftend, hart, starkwüchsig. Blüht Anfang Juni.

5528 **Regina Badet** (Gravereaux, Dr. Müller 09), sehr wüchsig, Knospe spitz, Bl. gross, gut gef., flach, oft 4teilig, magentarot, Rückseite blasser. (Général Jaqueminot ╳ Empereur du Maroc ╳ Rugosa) ℳ 1,—

5529 **Repens alba** (G. Paul 04) ähnlich Schneelicht. (Rugosa ╳ Wichurana.)

* 5534 **Roseraie de l'Hay** (Cochet-Cochet 02). Stammt von Rugosa rosea; die Früchte haben Birnenform, Blumen dunkelrrot. Sie erscheinen im Frühjahr sehr früh; remontierend.

5536 **rubra** (Regeleana). Bl. s. gr., einfach violettrot, s. reichbl., Früchte s. schön rot . . 100 St. 25 ℳ,

5539 **S. A. R. Ferdinand I** (L'Hay 01), rosa, gefüllt.

h 5540 **Schneelicht** (Geschwind 94). Eine rankende Rugosa mit blendend weissen, talergrossen Blumen. Ein Zaun mit Schneelicht hergestellt, ist undurchdringlich, zumal die Rose starke Stacheln hat; völlig winterhart; enorme Büsche bildend.

5541 **Schneezwerg** siehe Neuheiten.

5543 **Sir Thomas Lipton** (Conard & J. 05), reinweiss, gr., gef., s. stark, aufr., gesund.

5556 **Souv. de Philemon Cochet** (Cochet 92). Bl. gef., 10—12 cm Durchm., weiss, Mitte leicht rosa. Form u. Fülle wie Malmaison, starkremontier, starkwüchs. (Stammt von Blanc double de Coubert)

h 5548 **Stella polaris** (Jenssen 1900). Blume gross, reinweiss, einfach, bleibt, aus Samen gezogen, meist konstant. Pflanze ähnelt im übrigen rugosa alba.

5550 **Tenuifolia** (Bénard 04), wüchsig, sehr hart, Laub fein geschlitzt und gedreht; der Strauch sieht wie bemoost aus. Blume weiss. (Rugosa alba ╳ pimpinellifolia) . . . . ℳ 0,60

* 5551 **Thusnelda** (Dr. Müller-Weingarten 89). Blume zartrosa, öfterblühend, schön, sehr gut, sehr frühblühend, winterhart. (Rugosa alba ╳ Gloire de Dijon).

9. Sektion: Pimpinellifoliae, de Candolle.

R. pimp. marmorata.

Griffel frei, eingeschlossen, die Narben bedecken die Mündung des Fruchtbodens. Nach dem Verblühen richtet sich der Kelch wieder auf und bleibt fest sitzen. Blütenstand fast immer einblumig. Brakteen fehlen. Afterblätter angewachsen, schmal, mit breiten abstehenden Oehrchen. Die Blätter der Blütenzweige haben 9 gewöhnliche, kleine runde Blätter, dunkelgrün, unbehaart, stumpf gesägt, Fruchtknoten rund, glatt, in der Reife schwarz. Strauch wird bis 1 Meter hoch, verästelt, nimmt mit geringem Boden vorlieb.

5570 **Rosa pimpinellifolia** (Art) **Linné 1762. (R. spinosissima, Linné.)** (Pimpernell-Rose). Vaterland: Europa, Asien, Armenien, Kaukasus, Bukarei, China, Mandschurei.

5571 „ **altaica.** Bl. gross, einfach, weiss, frühblühend . . . . 60 ₰

5574 „ **hispida**, weiss mit gelben Staubfäden, feines Laub.

5577 **Rosa Myriacantha**, kirschrot . . . . 80 „

5578 „ **pimpinellifolia L. alba**, gefüllt, weiss . . . . 60 „

5582 „ „ **lutea**, gelb, gefüllt . . . . 60 „

5590 „ **Stanwelliana perpetual**, wahrscheinlich mit R. damascena gekreuzt, Bl. zart, fleischrosa, Mitte oft dunkler, gross, gefüllt, sehr duftend, **von Mai bis Herbst blühend**, hart. Prächtige Parkrose . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. 5,50 ℳ

5591 **sulphurea**, hellgelb . . . . 60 ₰

5599 **Hugonis.** Bl. klein, einfach, glänzend gelb, gräuliche Belaubung, der R. Hemisphaerica ähnlich, aus China stammend . . . . 1,50 ℳ

5600 „ **Eccae** (Paul) Afghanistan, klein, weissl. gelb, einfach, Vorstrauch . . . . 60 ₰

5601 „ **Xanthina**, (Art) **Lindley 1820**. (Goldfarbige). Vaterland: Asien. Schön hellgoldgelb, einf., spitze Knospe, sehr reichblühend, 2 m hoch . . . . 60 ₰

5603 „ „ **var. Allard**, sehr schön, rein chromgelb, reichblühend, Wuchs mässig . . 80 „

10. Sektion: Luteæ, Crépin. Kapuzinerrosen (Austrian briar.)

Griffel frei, die Narben bedecken die Mündung des Fruchtbodens. Kelchblätter nach dem Verblühen aufgerichtet und bleibend, die äusseren ein wenig verlängert. Blütenstand ohne Deckblätter am Grunde der Hauptstiele. Oft einblumig, selten 2- oder mehrblumig, Afterblätter angewachsen, mit verschieden gebildeten Oehrchen. Zweige aufrecht, Stacheln gerade oder wenig gebogen, gemischt oder ohne Drüsen.

Preis: Hochstämme 1 Stück 1,50 ℳ Niedere 0,50 ℳ

h 5611 **Austria striata** (Fate, England), schön gestreift und gefleckt, rot und gelb, einfach . 0,60 ℳ

h*5612 **Austrian Yellow** = **lutea** (Gérard 1596), gr., reingelbe einf. Bl. 1 St. 50 ₰, 10 St. 4,50 ℳ, 100 St. 40 ℳ

h 5613 **Clorophylla**, Ehrh. . . . . 0,60 ℳ

h 5615 **Gottfried Keller**, Kapuzinerhybride (Dr. Müller 02). Holz, Wuchs und Laub gleichen R. lutea. Der Strauch remontiert gut; Bl. einfach, 7—10 Blumenbl. Die Innenseite derselben ist aprikosengelb, nach der Basis zu goldgelb, Rückseite dunkelgelb, nach dem Rand heller. Als Knospe s. schön; duftend. Prächt. Parkrose! [(Mme Bérard ╳ Persian Yellow) ╳ (Pierre Notting ╳ Bérard) ╳ Persian Yellow] . . . . 1 St 0,70 ℳ, 10 St. 6 ℳ, 100 St. 50 ℳ

5616 **Harrisoni** (Harrison 1830), mittelgross, halbgefüllt, reichblühend, tief goldgelb . . . . 0,50 ℳ

Drum lass uns, Prinz, in Freude schalten, — Und tanzen, küssen, weindurchloht,

*5617 **Lutea bicolor,** 1596, Synonym: R. punicea Miller, R. lutea bicolor, Austrian Copper, (Kapuziner-Fuchs- oder Wiener Rose), einfach, gross, innen kapuzinerrot, aussen goldgelb, blüht früh, im Mai-Juni, hart Abgebildet Rosen-Zeitung (Jaune bicolor) . . . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. 4,50 ℳ

Lutea bicolor atropurpurea. Blüte dunkler und gefüllter wie 5617.

h 5618 **Les Rosati** (Dr. Müller - Gravereaux 07). Strauch aufrecht, hart, beständig den Sommer hindurch blühend; Bl. mittelgr., gefüllt, Petalen gefaltet, dachziegelig übereinander; lebhaft karmin, kirschrot erhellt, am Nagel mit grossen reingelben Flecken; Rückseite blass lachsrosa. Laub sehr breit, braunrot. (Persian Yellow ╳ Sämling (Remontant ╳ Tee.) Wuchs mässig . 1 St. 0.80 ℳ

5619 **Louis Barbier** (Barbier 10). Bl. lebhaft kupferigrot, zuweilen gelb gestreift, beim Verblühen in kupferigrot und lebhaft purpurrot übergehend. Aussenseite kupfriggelb: halbgefüllt. Pfl. sehr stark, rankend, reich- nud frühblühend. (Mme. Bérard ╳ lutea bicolor) . . . . . 1 St. ℳ 1,20

5621 **Lutea,** var. **R. lutescens** (Pursh), Asien, einf., hellschwefelgelb mit ockergelben Staubfäden, Wuchs niedrig, buschig (ist pimpinellifolia).

5622 **Ochroleuca** (Swartz) hellgelb . . . . 0,60 ℳ

5624 **Parkfeuer** Kapuzinerhybride (P. Lambert 06). Strauch vollständig winterhart, wird 4 m hoch u. breit. Blume mittelgross, einfach, zuweilen einige Petalen mehr. Glühend glänzend scharlachrot, feuriger als Gruss an Teplitz. Eine Zier- und Parkrose I. Klasse . . . . 1 Stück 0.60 ℳ, 10 St. 5.— ℳ

h*5625 **Persian Yellow** (Willock 37), mittelgr., gef., frühbl., goldgelb. 0,50 ℳ, 10 St. 4 ℳ, 100 St. 36 ℳ

5630 **Sulphurea** (Aiton 1789), echt. Vaterl.: Kleinasien, Persien, Armenien. Syn.: **R. hemisphaerica** (Hermann 1762 oder schon 1629 nach Parkinson oder Clusius) . . . . . 0,80 ℳ

5632 „ **Rapini.**

Rosa Pernetiana.

h*5636 **Arthur G. Goodwin** (Pernet-D. 09). Wüchsig, buschig, Laub rötlich, Blume mittelgr. bis gross, gefüllt, rotkupferig, orange in lachsrosa übergehend beim Verblühen, s. reichbl., hart. Stammt von Soleil d'or. Besonders empfohlen für jeden Zweck. 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,— Hochst. 3 ℳ

*5638 **Beauté de Lyon** (Pernet-D. 10). Bl. gr., gef., kugelig, stets gut öffnend, herrlich korallrot mit gelb leicht schattiert. Wuchs s. stark u. gradtriebig, gänzlich hart; starkwüchsiger wie Soleil d'or; besser belaubt, weniger festgefüllt, Petalen breiter. Remontierend, jedoch nicht reichblühend. Gute Topfrose für den Marktverkauf. (Sämling ╳ Soleil d'or) . . . 1 St. ℳ 3,—

5640 **Deutschland** (Kiese & Co. 10). Bl. gross, gut gefüllt, öffnet sich sehr leicht. Knospe weisslichgelb, beim Oeffnen goldgelb mit rosa und orange getönt. Die Belaubung ist bei Rosen neu, gross und lederartig Der Wuchs ist sehr kräftig, die Blumen stehen auf 50—60 cm langen Stielen einzeln oder zu dreien Wie auch bei der Druschki empfiehlt es sich, nur eine Knospe stehen zu lassen, damit sich die Blume in ihrer ganzen Schönheit entfaltet. Eine Ausstellungs-Rose ersten Ranges. (Frau Karl Druschki ╳ Soleil d'or) . . . . 1 St. 1,25 ℳ

5641 **Entente cordiale** (Guillot 09). Sehr wüchsig, buschig, Zweige ziemlich breitästig, meist wenige Blumen auf einem Stiel, Blumenstiele biegsam, Knospe lang, Petalen schmal, lang, Bl. gross, zieml. gef., becherförmig, kapuzinerrot auf breitem goldgelbem Grunde; Rückseite goldig, lachsfarbig am Grunde, nach dem Rande lachskarmin, blühbar. (Caroline Testout ╳ Soleil d'or) 1,50 ℳ

*5642 **Mme Ruau** (Gravereaux 10). Bl. karmin krabbenrosa. Aussenseite der Petalen gelb schattiert, gr., gut gef., becherförmig, langknosp., Pfl. s. kräftig, den ganzen Sommer blühend. [Pharisäer ╳ Les Rosati] . . . . 1 St. 2.— ℳ

*5643 **Soleil d'or** (Goldne Sonne). (Pernet-D. 1900). Sie blüht sehr reich und remont. Blume gross, gefüllt, hat die Form der Muttersorte, duftend. Farben: orangegelb, goldgelb, kapuzinergelb u. hellrosa. (Abgeb. Rosen-Ztg.) (Persian Yellow ╳ Antoine Ducher) 100 St. 40 ℳ

5644 **Soleil d'Angers** (Ch. Détriché 10). Grund dunkel ockergelb, zinnoberrot berandet, s. gefüllt, kugelförmig, Pfl. stark. (Sport von Soleil d'or) . . . . 1 St. 1,20 ℳ

5645 **Viscountess Enfield** (Pernet-D. 10). Knospe lang, Bl. gross, gef., kelchförmig, altkupferrosa mit gelb; äussere Blumenblätter lebhaft karmin, die der Mitte zuweilen gelb gestreift, wüchsig, aufrecht, dauernd blühend. (Sämling ╳ Sämling von Soleil d'or) . . . . 1 St. 1.50 ℳ

5646 **Sénateur Maurice Faure** (A. Perdriolle 10). Bl. rosa lachsfarbig, beim Aufblühen in karmin übergehend, Mitte lebhaft rot und malvenrosa umsäumt, gross, wohlriechend, Knospe eiförmig, einzelständig. Pfl. kräftig, reichblühend, Sch. . . . . 1,50 ℳ

5647 **Juliet** (W. Paul 10). Bl. gross, gefüllt, im Innern rosa und rot mit goldgelb, beim Aufblühen in gelbrosarot übergehend, Rückseite altgold, stark und angenehm duftend. Wuchs stark, aufrecht, im ersten Flor reichblühend, im Herbst weniger. (Captain Hayward ╳ Soleil d'or. 1 St. 1,50 ℳ, 10 St. 12,— ℳ

5648 **Louise Katherine Breslau** siehe Neuheiten.

5649 **Rayon d'or** (Pernet-D. 10). Herrliche orangekupfergelbe, scharlach-carmingestreifte grosse Knospe, schön kugelförm., gefüllte, grosse Blume, prächtig cadmiumgelb, beim Erblühen in sonnengelb übergehend; die beste aller Gelben, verblasst nicht. Reichbl., leicht öffnend bei jed. Wetter, schönste gelbe Gruppenrose, verlangt etwas Schutz in kaltem Winter, Wuchs mässig. (Melanie Soupert ╳ Sämling von Soleil d'or.) . . . 1 St. 2,50 ℳ, 10 St. 20,— ℳ, Winterveredl. ab 1. April zu 1,50 ℳ

11. Sektion: Sericeae, Crépin. (Seidenhaarige Rosen.)

5650 **Art: Rosa sericea,** Lindley **1820.**

Synonym: Rosa **Wallichii.** Tratt. 1823. Eigentümliche Art mit nur 4 Kelch- und 4 Kronenblättern, weissgelb (Asien, Himalaya) . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. 5 ℳ

5651 **Neue botanisch interessante Art.**

Rosa sericea var. pteracantha. (Einführung aus China 1907). Im Roseraie de l'Hay fiel mir dieser herrliche Strauch in der Blüte von weitem auf. Das farnähnliche Laub an den zierlich gezogenen Trieben wird durch grosse einfache weisse Blüten in den Blattachsen prächtig geschmückt Die ganz eigenartig geformten leuchtend roten, an der Basis sehr breiten Stacheln bedecken den ganzen Trieb . . . . 1 St. 0,80 ℳ, 10 St. 7 ℳ, Hochst. 2.50 ℳ

In Armen Rosenmädchen halten, — Denn morgen ist die Blume tot.

13. Sektion: Bracteatae, Thory.

Griffel frei, eingeschlossen, die Narben bedecken die Mündung des Fruchtbodens. Staubgefässe sehr zahlreich, Kelchblätter nach der Blüte zurückgebogen, vor der Reife abfallend. Blütenstand mehrblumig, Deckblätter breit, eingeschnitten. Afterblätter kurz angewachsen, pfriemenförmig, Blätter 7blättrig, glatt, glänzend, Stacheln gebogen oder gerade, paarweise unter den Blättern glatt oder gemischt mit Borstenstacheln, Wuchs aufrecht, etwas rankend.

Synonym: **R. Macartnea**, Dum-Courset 1811. Vaterland: Süd-China u. Insel Formosa . . . . . . 1 St. 60 ₰

5656 **Rosa alba odorata**, gross, voll, weiss mit gelb. Schein, blüht von Aug. bis Herbst. . . . 1 St. 60 ₰

5657 **Rosa bibracteata** . . . . 1 St. 60 ₰

5658 Art: **Rosa clinophylla**, Thory 1817, Indien, syn. Involucrata, Roxb. 1820. Eigenartig, sehr wüchsig, Zweige biegsam, Stacheln lang, auch unter den Blättern 7—9 Blättchen; Blüten weiss, meist einzeln; frostempfindlich, verlangt warme Lage . . . . 1 St. 60 ₰

14. Sektion: Laevigata, Thory. (Glanz-Rose.)

Griffel frei, die Narben bedecken die Oeffnung des Fruchtknotens, Scheibe breit, zahlreiche Staubfäden. Petalen vollständig aufgerichtet nach der Blüte, bleibend auf dem Fruchtboden. Blütenstand einzeln ohne Deckblätter. Afterblätter beinahe frei, später abfallend. Blätter mit 3 Blättchen. lange kletternde Zweige, Stacheln zerstreut, gebogen, gemischt mit Stachelborsten.

5660 **Art: Rosa lævigata,** Michaux **1803** = (R. Camellia).

Synonyme: R. Sinica Auct., R. nivea, D. C. 1818, cherokensis, Donn 1815, R. hystrix, Lindley 1820. Vaterland: China, Japan, Insel Formosa Wurde neuerdings unter dem Namen „Camellia" eingeführt Eine zwar nur einfache, aber grossblumige und reichblühende Rankrose, die auch ziemlich hart ist; an der Riviera sehr verbreitet . . . . 1 St. 80 ₰

5661 **Anemonenrose** (J. C. Schmidt 96). Eine halbrankende Art mit glänzenden Blättern. Blumen einfach, gleichen in Form und Farbe der beliebten Anemone japonica elegans Die Farbe ist silberig leuchtend rosa. Widerstandsfähiger und reichblühender als ihre Schwestersorte „Camellia" (5660) 1 St. 80 ₰

15. Sektion: Microphyllae, Crépin. Kleinblättrige Rose.

5665 **Art: Rosa microphylla,** Rocksburgh., kriechend. 50 ₰

Vaterland: China und Japan. Eine sehr interessante Rose, die mehr Beachtung verdient.

5666 **R. microphylla pourpre ancien**, carminrosa, gefüllt, Kelch und Frucht stark drüsig behaart, stark gefüllt . . . . 60 ₰

5668 **Ma Surprise.** (Guillot 72). Weiss und lachsfarben, s. gefüllt, Laub schmal, stark gefiedert, scharfe Stacheln' unter den Blättern, starkwüchsig . . . . 60 ₰

16. Sektion I. Synstylae. D. C.

5672 **Rosa anemonaeflora, Fortune 1847.** 80 ₰

Vaterland: China. Syn.: Anemonæflora de la Chine, Banks épineux de la Chine.)

Diese schon lange eingeführte Rose hat bei weitem nicht die Aufmerksamkeit der Rosenfreunde auf sich gezogen, die sie verdient. Dünne lange Zweige von graugrüner Färbung, bewaffnet mit mehr oder weniger gebogenen Borsten als Stacheln, Blätter meist mit drei, seltener mit fünf lang zugespitzen Blättchen von graugrüner Färbung. Aus dem zweijährigen Holze entwickeln sich grosse Büschel mit milchweissen dichtgefüllten Blumen, deren innere Blätter fein gefranzt sind wie Nelken. Sie blüht nur einmal, von Mitte Juli ab bis Mitte August. Die Pflanze ist ziemlich hart. Fälschlich hat sie irgend ein Gärtner, welchem der Name verloren ging, wegen entfernter Ähnlichkeit als Banks, épineux de la Chine bezeichnet.

5675 **Art: Rosa Watsoniana,** Crépin 1887. 60 ₰

Vaterland: Japan.

Dünne, lange, grüne, wenig bewaffnete Zweige, niederliegend. Blütenstand in kleinen Büscheln, Blumen sehr klein, weiss, Myrtenblumen ähnlich. Die Belaubung dieser Rosenart ist höchst merkwürdig, die Blättchen scheinen wie geschlitzt, sind aber in Wirklichkeit ganz schmal und lang, dunkelgrün, längs der Mittelrippe heller gezeichnet. Eignet sich besonders zu Einfassungen; ziemlich stark; auch als Hochstamm sehr schön zierend, verlangt im Winter Schutz.

OBST.

Da ich das Pflanzmaterial in jeder Stärke und zum grossen Teil besonders vorbereitet in grossen Mengen selbst kultiviere, bin ich in der angenehmen Lage, mir übertragene Garten- und Parkanlagen billig, schnell u. mit besten u. schönsten Pflanzen herzustellen. Die Wege- u. Erdarbeiten, Rasenanlagen, Grotten- u. Holzbauten werden mit ganz geringem Nutzen hergestellt. **Garantie für das Anwachsen** übernehme ich, wenn die Pflanzung unter meiner Leitung geschieht und ein Uebereinkommen getroffen wird.

Ein Besuch meiner grosen Rosen-, Obst-, Coniferen- und Ziergehölz-Baumschulen bei Trier (Zeughausstrasse) wird jeden befriedigen und mich stets freuen.

Bureau und Hauptkulturen Zeughausstrasse 43 (St. Marien), Haltestelle der Elektr. Bahn Zeughaustrasse der Strecke Stadt-Friedhof oder Porta nigra – Römerstrasse—Zeughausstrasse.

Auswahl und Pflege des Obstbaumes.

Es gibt noch viele unbepflanzte Strassen, leere Flächen und Plätze, viele leere Wände an Gebäuden und Mauern, welche gewinnbringend ausgenutzt werden könnten. In kleineren Obstgärten, wo es sich um möglichste Ausnutzung des Raumes und um möglichste Unterbringung aller Obstgattungen handelt und wo der Besitzer bei der kurz bemessenen Lebensdauer nicht lange warten und recht bald schöne Resultate aus seinem Obstgarten erzielen will, tritt die Zwergobstzucht (Formobstzucht) ein. **Eine Sparsamkeit beim Einkauf der Ware ist verkehrt.**

Bei der **Pflege der Bäume in den ersten Jahren** ist es das grösste Haupterfordernis, dass man richtig schneidet. Man unterscheidet Winter- und Sommerschnitt. Der Winterschnitt ist im Winter, spätestens im März auszuführen, wobei man darauf achte, dass die Aeste im Gleichgewicht bleiben, welches man dadurch erreicht, dass man stärkere mehr, schwächere und kürzere hingegen wenig bis gar nicht zurückschneidet.

Der Sommerschnitt ist eigentlich ein Einzwicken (pincieren) Sobald die Augen einen Trieb von etwa 20 cm entwickelt haben, werden sie auf 3—5 Augen entspitzt, nur den oberen Trieb lässt man zur Verlängerung der Leittriebe unentspitzt.

Gewöhnlich treiben die oberen Augen der entspitzten Seitentriebe wieder aus; man lässt sie wieder etwa 20 cm lang werden und schneidet den ganzen Trieb bis dicht über das untere ausgetriebene Auge ab, welches man wieder auf 3—5 Augen pinciert. Sollte das obere Auge wieder austreiben, so wird wieder eingezwickt.

Die Pflanzscheibe ist stets locker und unkrautfrei zu halten, was man durch öfteres Umhacken erreicht Es ist auch gut, wenn man hin und wieder einmal durchdringend giesst, besonders bei grosser und ausdauernder Hitze sollte man es in etwa 14tägigen Zwischenräumen tun.

Von grossem Vorteil ist es auch, wenn auf der Pflanzscheibe stets kurzer, strohiger Dünger liegt, er verhindert das schnelle Austrocknen, auch laugt der Regen den Dünger aus, wodurch der Boden gedüngt wird. Im Herbst sollte man es nie unterlassen, die Pflanzscheibe mit Dünger zu bedecken, da er auch ein zu schnelles Gefrieren und Auftauen verhütet. Im Frühjahr wird die Pflanzscheibe mit dem darauf liegenden Dünger umgegraben.

Das Düngen mit flüssigem Dung, ganz gleich, ob es tierischer oder künstlicher ist, ist auch von grossem Vorteil, besonders bei Birnen, welchen man nie zuviel davon verabreichen kann, sie nehmen den Dungguss vermöge ihrer vielen feinen Wurzeln auf und führen ihn direkt den Früchten- und Blütenknospen zu. Bei Aepfeln ist ein zweimaliger Dünguss über den Sommer genug, während man Steinobstbäume eigentlich nie flüssig düngt, es sei denn, dass sie auf sehr leichtem, lockerem Boden stehen, doch ist auch für die Letzteren das Belegen mit Dung wenigstens über den Winter von Vorteil.

Zur Anlage von Formobstgärten bin ich gern bereit mit Zeichnungen etc. zur Hand zu gehen, auch übernehme ich derartige Anlagen zur Ausführung, ebenso auch die Bepflanzung von Villen, Häusern, Wirtschaftsgebäuden und dergleichen.

Die zweckmässigsten Formen. Man sollte stets nur die einfachsten Formen wählen. Die einfachste Form ist der senkrechte **Cordon** (Schnurbaum), oder die **Pyramide**.

Der senkrechte oder aufrechte Cordon eignet sich besonders zur Bekleidung von Mauern u. Freispalieren, er erreicht eine Höhe von mehr als 4 Metern. Schnitt, Kultur und Zucht sind am einfachsten von allen Spalieren. Zweijährige Bäumchen fangen schon im zweiten Jahr nach der Pflanzung an ertragsfähig zu werden.

Der schräge Cordon verdient ebenfalls weite Verbreitung. An Mauern von weniger als 3 m Höhe sollte nur er gesetzt werden; je niedriger die Mauer ist, um so schräger muss er gezogen werden und zwar berechnet man die Neigung so, dass er wenigstens 3 m lang werden kann.

Der wagerechte Cordon birgt in sich eine solche Menge Vorteile, dass er nie genug gewürdigt werden kann Er nimmt nur wenig Raum ein und begnügt sich mit solchen Plätzen, welche wohl kaum auf andere Weise nutzbringend verwendet werden können.

Die U-Form besteht in der Form eines lateinischen U. Zum Bekleiden von Freispalieren u. Mauern ist sie nach dem aufrechten Cordon die beste Form, sie überzieht den Platz schnell und wird bald fruchtbar

Die Palmette mit schrägen Aesten entspricht am meisten den Bedürfnissen des Käufers. Ihre Aeste haben nach u. nach während des Formierens einen solchen Neigungsgrad erhalten, dass es dem Käufer ein leichtes ist, aus ihr, wenn er sie nicht so lassen will, eine Verrier-Palmette oder sonst eine andere Form zu machen

Die Verrier-Palmette ist eine einfache Spalierform, deren Aeste wagerecht herabgezogen sind und an einem bestimmten Punkt in kurzem Bogen wieder nach aufwärts gezogen werden. Ihre Leitäste lassen sich leicht im Gleichgewicht halten, zum Bekleiden von Mauern usw. verwendbar.

Die Spindel ist ein aufrechter Cordon. Sie ist eine Form für das freie Land und hat den Vorteil, dass sie auf 1—1½ m Entfernung gesetzt werden kann. Selbst in der Hand des ungeübten Laien bringt sie noch bei mangelhaftem Schnitt gute Ernten.

Die Pyramide ist eine sehr verbreitete Form für das freie Land. Sie hat ihre Etagen von 4—5 Aesten in regelmässigen Intervallen von 30 cm. Diese Form kann nicht genug empfohlen werden.

Entfernungen, in welchen die verschiedenen Formen gesetzt werden sollen:

Bei Aepfeln, Birnen, Pflaumen, Kirschen und Aprikosen beträgt die Entfernung bei

Aufrechtem und schrägem Cordon	0,50 Meter	Verrier-Palmette, jede Etage mehr	0,60 Meter
U-Form bei Kernobst	0,60 „	Wagerechtem Cordon, einarmig	3—4,00 „
Spalier mit schrägen Aesten auf Wildling	5—7,00 „	„ „ zweiarmig	4-7,00 „
„ „ „ „ „ Quitte	3—4,00 „	Spindel	1—1,50 „
Verrier-Palmette mit 2 Etagen	1,20 „	Pyramide auf Wildling	4—5,00 „
„ „ 3 „	1,80 „	„ „ Quitte	3,00 „

Bei Pfirsichspalieren ist die Entfernung eines jeden Spaliers von seinem Nachbar noch einmal so gross wie bei allen anderen Obstgattungen, nur bei der Palmette mit schrägen Aesten und den Formen für das freie Land sind sie dieselben.

Die Pflanzlöcher für jeden Baum sollen 1—1,50 m breit im Quadrat und 1 m tief gemacht werden; die Grube fülle man dann mit guter Rasenerde, Kompost und Lehmerde so hoch wieder an, dass die Wurzeln nicht zu tief kommen.

Der Baum soll nach dem Pflanzen noch mehrere Zentimeter mit der Veredelungsstelle über dem früheren Niveau stehen, da sich die Erde in der Grube noch immer setzen wird und der Baum später leicht zu tief stehen würde. Bei früherer Pflanzung schlemme man gehörig an, ebenso im Frühjahr, und bedecke die Oberfläche mit kurzem Dünger, Torf oder dergl. **Pfirsiche und Aprikosen** sollen sogleich scharf zurückgeschnitten werden, um möglichst viel junges Holz zu erzielen; Aepfel und Birnen weniger stark.

Mitteilung! **Bund deutscher Baumschulbesitzer.** Zur Wahrung und Förderung gemeinsamer Interessen und behufs Erzielung gleichmässiger Anzucht und Lieferung haben sich die in allen Landesteilen gegründeten Verbände zu einem grossen **Bunde deutscher Baumschulbesitzer** vereinigt. Dieser erhebt die Mitgliedschaft auf eine Ehrenstufe und verpflichtet die Mitglieder zur Lieferung erstklassigen Materials, zwecks Hebung des Obst- und Gartenbaues im Allgemeinen. Der Bund hat auch zu diesem Zweck **einheitliche Mindestpreise und einheitliche Bezeichnungen** für Obstbäume etc. festgestellt, die der Verband der Obstbaumzüchter der Rheinprovinz angenommen und erweitert hat. Diese Preise und Bestimmungen liegen meinem Kataloge zu Grunde. Ausgesuchte und extra starke oder minderstarke Waren werden entsprechend höher resp. niedriger berechnet.

Sammelaufträge für an Gemeinden, Vereine, Genossenschaften erhalten die Waren zu den im Katalog angesetzten Preisen **fracht- und verpackungsfrei der nächsten Bahnstation**, oder aber ich bewillige einen Rabatt von 10% bei Abnahme von mindestens 200 Stück einer Gattung Bäume.

Obstbäume und Sträucher. **Die Obst-Neuheiten und neuen Ziersträucher sind unter den betreffenden Arten im Sorten Verzeichnis mit aufgeführt.** Meine **Obst-Spaliere** und **Pyramiden** sind alle als **1jährige Okulate** mit entsprechendem Abstand von einander verpflanzt und im darauffolgenden Jahre formiert, mit gutem Holz und reifen Augen garniert. Das **Anwachsen** derselben ist **absolut sicher**, vorausgesetzt, dass beim Anpflanzen keine groben Fehler gemacht werden. Infolge des Verpflanzens beginnt die **Tragfähigkeit** bedeutend früher als bei nicht verpflanztem Zwergobst.

Kontrolle! Ich mache die Käufer darauf aufmerksam, dass meine Firma sich der Kontrolle der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz unterstellt hat und für **Sortenechtheit der gelieferten Kernobstbäume** für die von der **Landwirtschaftskammer empfohlenen und unterstützten Sorten** garantiert.

Das **Normal-Sortiment für die Rheinprovinz** besteht aus unten aufgeführten Sorten. Für den **Obstbau im Grossen** wähle man daher diese. Es ist aber auch zu beachten, dass manche Lokalsorten und andere Handelssorten ebenso gut und reiche Ernten liefern, je nachdem sie an einem Orte als erprobt gelten können.

10 Aepfel: *Bellefleur, Roter — Bohnapfel, Grosser rheinischer — Boikenapfel — Charlamowsky — Goldparmäne Winter- — Rambour Winter- — Reinette Baumann's — Landsberger — Schöner von Boskoop — Weinapfel Trierischer* und ferner noch *Eiserapfel, Kgl. kurzstiel* und *rote Stern Reinette.* **8 Birnen:** *Butterbirne Amanlis — Diel's — Gellert's — Gute Luise von Avranches — Pastorenbirne — Mostbirne Sievenicher — Christbirne, Williams — Köstliche von Charneu.* **2 Mirabellen:** *Metzer gelbe — Nanziger.* **2 Reineclauden:** *Grosse grüne — Graf Althans.* **2 Pflaumen:** *Königin Viktoria — Kirk's.* **2 Aprikosen:** *Grosse frühe — Pfirsichaprikose von Nanzig.* **4 Pfirsiche:** *Amsden — Grosse Mignonne — Waterloo — Magdalene weisse.* **5 Kirschen:** *Früheste der Mark — Hedelfinger Riesen — Prinzessinkirsche — Grosse schwarze Knorpel — Nordkirsche (Loth).*

Zeichen: c. als Cordon, s. als Spalier, p. als Pyramide, h. als Hochstamm vorhanden.
1jährig sind alle Sorten abgebbar.

Aprikosen (auf Pflaumenunterlage veredelt und einmal verpflanzt).

Beim Pflanzen **kurz** zurückschneiden.

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
1jährige Veredlungen	1,25	11,—	100,—
p. **Buschform,** extra stark, sehr ertragreich, bedürfen fast keinen Schnittes, 2jährige Pflanzen	1,40	13,—	120,—
s. **Spaliere,** schön, mit einer Etage u. Fächerform	2,—	18,—	160,—
„ stark, 2 Etagen (1,50 m Armlänge)	3,—	28,—	260,—
h. **Hochstämme** (nur in den besten Sorten), stark, 7-8 cm Stammstärke	2,50	24,—	—
„ „ „ „ „ „ „ „ 8-9 „ Stammstärke	2,80	27,—	—
h. **Halbstämme**	2,—	—	—

* **Normalsortiment der Rheinischen Landwirtschaftskammer.**

		Reifezeit
s	**Ambrosia,** grossfrüchtig, vom Stein lösend, sehr wüchsig.	Juli
s.	**Andenken an Robertsau,** gr., saftig, sehr süss.	Anf. Aug.
s.	**Aprikose v. Breda.** (Ananas.) Fr. mgr., rötlichgelb, saft., vom Steine lösend, wird nicht leicht mehlig, s. g. z. Einmachen.	August
s.	**Esperens, frühe.** Fr. sehr gross, sehr fruchtbar.	Juli
s. p.	***Grosse frühe.** Fr. dick, goldgelb, süss und saftig, vom Steine lösend. Eine der besten und frühesten Tafelfrüchte.	Mitte Juli
p.	**Holubs Zuckeraprikose.** Frucht sehr gross, weiss, vorzüglich.	August
s. p.	**Liabaud,** schöne, rotgelbe Fr., schmelzend.	Anf. Aug.
s.	**Luizet,** orangefarb., rot punktiert, Fleisch zart schmelzend.	Anf. Juli
s. p.	***Pfirsichaprikose von Nanzig** (Pêche de Nancy) Fl. schmelzend, saftig und süss, leicht vom Steine lösend, wird nicht mehlig, sehr fruchtbar.	Anf. Aug.
s. p.	**Pourret,** sehr geschätzte, wohlschmeckende Frucht.	August
p.	**Rosenaprikose,** neu. Die **beste** zum **Einmachen.** 1- u. 2jähr. Pyramiden.	
s. p.	**Royal** (Königs-Aprikose) Frucht s. gut u. saftig, leicht vom Steine lösend, s. fruchtb.	Mitte Aug.
s.	**Ruhm von Dürrgoy.** Fr. oval, ziemlich gross, gelb und rot an der Basis, süss, köstlich, mässig reichtragend, sehr winterhart	Anf. Aug.
s. p.	**Triumph von Trier.** Abart der Pfirsichaprikose, frühe, reichtragende, dicke Frucht.	Ende Juni
s.	**Zayas.**	

Meine Obstbäume sind jung, stark, regelrecht gezogen.

Pfirsiche (auf Pflaumen [St. Julien] veredelt).

Warme, lockere, kalkhaltige, lehmhaltige Böden sind die besten für Pfirsiche und Aprikosen.
Beim Pflanzen **kurz** zurückschneiden.
* = empfohlene Sorten für Grosskultur (Normal-Sortiment).

		1 Stück	10 Stück	100 Stück
		M	M	M
p.	**1jährige Veredlungen**, stark, buschig	1,25	11.—	100,—
p.	**Buschform**, diese Form liefert ganz enorme Erträge, verlangt wenig Schnitt, **sehr starke**, gesunde 2jährige Pflanzen	1,40	13,—	120,—
s.	**Spaliere**, 1 Etage, schön u. kräftig und U-Form, gut garniert	2,—	16,—	150,—
	„ 2 Etagen, „ „ „ 1jährige	2,20	20,—	190,—
	„ 2 „ „ „ „ 2jährige	3,—	28,—	260,—
h.	**Hochstämme** 7—8 cm Umfang	2,50	24,—	—
	„ 8—9 „ „	3,—	28.—	—
h.	**Halbstämme**	2,—	—	—

		Reifezeit
s. p.	**Alexander, frühe.** Von gleicher Güte wie Amsden, etwas grösser, wird einige Tage später reif, sehr reichtragend.	Ende Juli
s. p.	***Amsden.** Fr. gr., schön rosa, Fl. grünlich weiss, fein.	Mitte Juli
h.	**Beatrix, frühe.** Frucht dunkelrot, fein wüchsig, sehr wertvoll.	Mitte Aug
s.	**Carmen.**	
s. p.	**Cardinal [Nectarine]** (Glattschalige Pfirsiche), sehr früh.	Juli
h. p.	**Clara Meyer**, rosa, gefüllt blühend, Früchte zum Einmachen.	September
h. s. p.	**Eiserner Kanzler.** Fr. gr., Fleisch s. aromatisch, leicht vom Stein lösend, reichtragend. Baum winterhart	Ende Aug.
s.	**Frühe Purpurpfirsich**, gr. rötliche Frucht, dankbar tragend.	Mitte Juli
s.	**Frühe v. Hâle**, s. beliebte Früh-Treibpfirsiche.	Mitte Aug.
h. s.	**Frühe von Rivers.** Fr. gr., orange m. dunkelrot geflammt, schmelz., süss, gewürzt, sehr wüchsig und fruchtbar.	Mitte Juli
s.	**Greenborough** (Herz. Obstgarten Cöthen).	
h. s p.	***Gr. frühe Mignonne.** Fr. gr., Fl. s schmelz., süss, von ausgez. Qualität, wüchsig, sehr fruchtbar.	Mitte Aug.
s.	**Honeywell**, Fr s. gr, früh, extra gut.	August
s.	**Jessie Kerr.** Amerik. Frühpf., die einige Tage vor Amsden reift u. s widerstandsf. ist.	Juli
s. p.	**Königin Olga.** Grossfrüchtig, sehr gut.	Sept.
s. p.	**Leopold I.** Sehr gross, saftreich, gewürzt; grünlich gelb.	Ende Aug.
s. p.	**Le Vainqueur, neu**, allerfrübeste, Stein lösend	Juli
h. s. p.	**Lord Napier (Nectarine)**, Frucht sehr gross, schön gefärbt, rot.	Ende Aug.
s. p.	**Magdalene rote.** Fr. gr., Fl. gelbl.-weiss schmelz., s. saftig, von ausgez. Geschm.	Anf. Sept
s.	**Magdalene weisse.** Mittelgr., weissliche, fein gewürzte, schmelzende Frucht, die gut vom Steine löst. Gut zum Einmachen	August
s. p.	***Mamie Ross (neu).** Sehr gross, die **Beste der Frühen**, mit leicht lösbarem Steine, mit der Frühe v. Hâle reifend, gut als Pyramide.	
s.	**Nubienne d'or.**	
p.	**Nubienne sanguine.**	
s. p.	**Sneed**, früher wie Amsden, löst vom Stein, dankbar	Juli
s. p.	**Valparaiso**, rote, sehr grosse, blutrote Frucht, hart.	Sept.
s. p.	***Waterloo.** Sehr saftig, süss, weinig, etwas fest am Steine.	August

Kirschen.

Formobst auf Mahaleb (Weichsel) veredelt.

*** Normal-Sortiment der Rheinprovinz.**

		1 Stück	10 Stück	100 Stück
		M	M	M
	1 jährige Veredlungen	1.—	9.—	80.—
p.	**Pyramiden**, Buschobst	1.25	11.—	100.—
	„ **extra starke**, verpflanzte	1.80	16.—	—.—
s.	**Spaliere**, 1 Etage	1.50	14.—	130.—
	„ Fächerspaliere	1.70	16.—	150.—
	„ 2 Etagen, s. stark	2.50	24.—	230.—
h.	**Hochstämme**, 7—8 cm	1.60	15.—	140.—
	„ 9—10 cm	2.—	18.—	170.—
	„ 10—12 cm, Prachtstämme	2.50	23.—	200.—
h.	**Halbstämme**	1.25	11.—	100.—

Süsskirschen.

(Herzkirschen sind frühreifend und weichfleischig. Knorpelkirschen festfleischig und versandfähig.

		Reifezeit — Woche der Kirschenzeit
s. p. h.	**Adler, schwarze**, schöne gr. schwarze Herzkirsche, tragbare Sorte.	
s. p, h.	**Bopparder**, frühe Rhein-Lokalsorte, Versandfrucht, schwarz.	1. Woche
s. p. h.	**Bertes Michel.** Fr. hart, schwarz, Lokalsorte vom Rhein, s. süss, kräftiger Geschmack, zu allen Zwecken.	1. „ A. Juni
s. p. h.	**Büttner's späte Knorpel.** Grosse, schwarzrote, gute Marktfrucht, süss und fest.	
p. h.	**Dœnissens gelbe (Knorpel).** Glänzend gelb, süss u. gewürzt, fruchtbar.	5. „
s. p. h.	**Eltonkirsche** (bunte Herzk.). Fr. gr., hochgelb mit kirschrot, süss-säuerl., hochwüch.	3. „ E. Juni
s. p. h.	**Esperens Knorpelkirsche**, gr., s. süsse und saftige Frucht, ganz I. Ranges.	

Zu früh abgenommenes Obst hält sich nicht, es welkt und hat weniger guten Geschmack.

Süsskirschen (Fortsetzung).

	Sorte	Reifezeit — Woche der Kirschenzeit
s. p. h.	***Früheste der Mark** (Herzk.), mgr., längl., leuchtend rot, s. saftig, erfrischend, süss, reift stets bei jeder Witterung Ende Mai, für normale Lage.	1.Wch. E. Mai
s. h.	**Gaisputer.**	
s. p. h.	**Geldkloss.** Fr. braunschwarz, Lokalsorte vom Rhein.	2. „
s. h.	***Grosse schwarze Knorpelkirsche,** dunkelbraunrot, sehr reichtragend, Versandfrucht und geeignet zur Massenkultur.	3. „
s. p.	**Gubener schwarze.**	
h.	***Hedelfinger Riesen** (Knorpelk.), Fr. s. gr., glänz. dunkelbraun, schmackhaft, starkwachsend, Strassenbaum, s. tragbar.	2. „ A. Juli
s. p.	**Krügers schwarze** (Herzk.), gr. schwarzrote, herzförmige, vorzügliche, weissfleischige Frucht. Gut zum Dörren.	Juni
s. p.	**Abesse de Mouleau.**	
h.	**Maikirsche, frühe,** glänzend, schwarz, saftig, gewürzt, erfrischend.	2. Woche
h.	**Noble** (Neu 1906), dunkelrot, fest, gut im Geschmack, vorzüglich zum Versand, erträgt gut Feuchtigkeit; s. fruchtbar, vorzügliche Sorte.	4. „
p. h.	***Prinzessinkirsche, Grosse** (Lauermanns), s. gr., schöne bunte Knorpelk., für Grosskultur und an Strassen, s. reichtragend.	4. „ A. Juli
h.	**Türkine,** vorzügl. Geschmack reichtragend, buntes Herz.	Juni
s. p.	**von Lade's späte Knorpelkirsche,** gross, rot.	5. Woche
p.	**Werdersche frühe schwarze,** gr., weichfleischig, sehr schätzbare Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum sehr tragbar.	M. bis E. Juni

Sauerkirschen.

(Amarellen und Weichsel.)

	Sorte	Reifezeit
s. p.	**Amarelle Königliche,** hellrot.	2 Woche
p. h.	**Englische Frühe.** (Glask.), rot, halbsauer, s. wohlschmeckend, vorz. z. Einm.	2. „
p. h.	**Grosser Gobet** (Montmorency, kurzstielige), (Glask.), Fr. s. gr., platt, glänzend dunkelrot, s. kurzer Stiel, erfrischend, für alle Zwecke gut.	4. „
s. p. h.	**Gubens Ehre** (Frühweichsel). Fr. g., dunkel bis braunrot, Fl. fest, aromatisch, früheste aller Sauerkirschen.	2. „
s. p.	**Königin Hortensia** (Glask. hybr.). Fr. s. gr., langstielig, brillantrot auf gelbem Grunde, saftig, angenehm süss-säuerlich, schöne und gute Frucht.	4. „
s. p. h.	**Königin Hortensia, frühe.** Reicher tragend und 14 Tage früher reifend als die alte Sorte Königin Hortensia. Ganz extra.	Mai
s. p. h.	***Lothkirsche, grosse lange** (Nordkirsche). Doppel. Schattenmorelle. Fr. langstielig, glänzend dunkelbraun, Fl. angenehm säuerlich, sehr wüchsig und tragbar. Besonders zu Spalier an nördlichen Mauern wertvoll, auch als Buschobst sehr geeignet.	4.—6. Woche
s. p	**Montmorency,** hellrot.	M. bis E Juni
s. h.	**Minister von Podbielski.** Enorm grosse Frucht, reichtragend, süsskirschenähnlicher Wuchs. Strassenbaum! Einmach- und Tafelfrucht 1. Ranges, nicht so sauer wie die Schattenmorelle.	
h.	**Ostheimer Weichsel.** Fr. mgr., rund, glänzend, schwarzrot, Fl. s. saftig, angenehm mild säuerlich, geeignet zu Strauchform und als Zierbaum.	4. Woche
p.	**Schöne v. Chateney,** prächtige spätreifende Weichsel, halbsaure, reichtragende, grossfr. Sorte.	4. „
p. h.	**Schöne von Jabulay.**	Ende Mai

Mandeln.

Hochstämme 3.50 ℳ Niedere 1.25 ℳ

h. p. **Prinzessmandel,** sehr schön frühblühend, weichschalige Frucht.

Haselnüsse

in besten Sorten, stark . . 1 Stück 70 ₰, 10 Stück 6,50 ℳ, 100 Stück 60 ℳ
Rotblättrige . . . . . 1 „ 80 „ 10 „ 7,— „

Quitten, veredelte. (Vorzügliches Einmachobst)

1 jährige Veredlungen . . . . 1 Stück 0.80 ℳ
Starke buschige Pyramiden . . . . 1 „ 1.50 „
Hochstämme und Halbstämme . . . . 1 „ 1.80 „

Champion, Meech prolific, Portugiesische, von Bourgeaut,
Rehas Mamouth (grösste orangenähnliche Apfel-Quitte).

Berezki-Quitte. Grösse und Güte der Frucht alle anderen übertreffend, Fleisch mild, süss, Schale glänzend goldgelb, sehr früh- und reichtragend . . . . . . Halbstämme ℳ 1,50, niedere ℳ 1,20
Zuckerquitte (Brautquitte) aus Kleinasien, sehr gut zum Einmachen . . . . 1 St. „ 0,80
San Reman, gross; breit-birnförmig, von würzigem Geschmack, reichtragend.
Riesenquitte von Lescovac. Neuere Einführung aus dem Balkan. Gerühmt wird der köstliche Wohlgeschmack. Weissfleischig, glasklarer Saft. Früh- und reichtragend . . . . . 1 St. ℳ 1,50

Meine Obstbäume sind gesund und frei von Ungeziefer

Aepfel, grosser Vorrat.

Zwergobst auf Doucin und Paradies. Hochstämme auf Wildling.

Sehr schön — ungezieferfrei, blutlausfrei — stark Für in der Baumschule vom Besteller ausgesuchte Ware erhöhen sich die Preise.	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
p. **Niedere** 1jährige Veredlungen, schön	0.60	5.50	50.—
„ 2- und 3jährige, zu **Buschobst**, schön (auf Doucin)	1.25	11.—	100.—
p. **Pyramiden** 3jährige, schön (1. Astserie)	1.50	14.—	130.—
„ 3- und 4j. „ s. stark, **verpflanzt**, schön formiert	1.80	17.—	160.—
„ 4- „ 5j. „ **extra stark** „ **2 Ast-Serien**	2.50	24.—	230.—
s. **Spaliere** mit 1 Etage, schöner Wuchs	1.50	14.—	130.—
„ „ 1 „ besonders stark, **verpflanzt**, 3- u. 4jährig	1.70	16.—	150.—
„ „ 2 Etagen, „ „ „ 3- „ 4 „	2.50	24.—	230.—
„ „ 3 „	3.50	30.—	—.—
Uform, stark (2jährig 1,50 ℳ)	2.—	18.—	160.—
Verrier-Palmetten, 4 Aeste	6.—	50.—	—.—
„ „ extra starke, verpflanzte, 6 Aeste	8.—	70.—	—.—
c. **Cordons** (Schnurbäumchen) m. **Tragknospen garniert, verpflanzt,**			
1-armig, (2- und 3jährig), sehr schön	1.25	11.—	100.—
„ 2-armig, stark, schön	1.75	16.—	150.—
„ **schräge u. senkrechte**, zur Bekleidung hoher Mauern	1.75	16.—	150.—
h. **Hochstämme**, I. Wahl, s. schön, 3- bis 4jährig, 9—10 cm	2.20	20.—	190.—
„ I. „ „ „ 3- „ 5 „ 8—9 „	1.80	17.—	160.—
„ I. „ **3- u. 4jährig, wüchs., 7-8 cm, gesund**	1.60	15.—	140.—
„ 6-7 „	1.20	11.—	100.—
„ **extra starke** ausgesuchte Bäume	2.50	22.—	200.—
Halbstämme, schöne Kronen	1.25	11.—	100.—

Bei grösseren Sammel-Aufträgen ermässigt sich der Preis.

Extra Auswahl! **Form-Obstbäume.** **Ausstellungs-Ware!**

Besonders starke, vorzüglichst formierte tragbare Bäume.

Spaliere (Palmetten), Aepfel und Birnen mit 2 Etagen u. Fruchtholz garniert	5,00 Mark
„ und Verrier-Palmetten, 2 und 3 Etagen (4 und 6 Aeste)	8—10 „
Pyramiden, Aepfel und Birnen, extra stark, verpflanzt, 6 und 7jährige	4–5 „

h. = hochstämmig, p. = Pyramiden, s = Spalier, c = Cordon, U. = Uform, * Normalsortiment der Rheinprovinz.		Reifezeit
U. c. s. p. h	**Astrachan, roter,** Tafel- und Wirtschaftsfrucht, reichtragend, anspruchslos.	E. Juli-Aug.
c. p.	**Astrachan weisser,** früher u. s. guter Apfel, dauerh. u. tragbar, f. hohe Lage	Juli-August
s.	**Baldwin,** schöner Winterapfel für Tafel, Markt und Küche. Versandfrucht.	Dez.-April
U c. p.	**Bellefleur,** gelber, grosser, gern- und reichtragender Apfel.	November
U. c. p. h.	***Bellefleur, roter, Siebenschläfer,** grosse, für alle Zwecke gute Fr., sehr wüchsig, für Höhenlagen.	Winter
c. s. p. h.	**Bismarckapfel.** Früchte erscheinen wie beim Steinobst am **einjährigen** Holze, was eine bis jetzt unerreichte Fruchtbarkeit bedingt. Die Grösse der Frucht kommt dem „Kaiser Alexander" beinahe gleich Parade- und Tafelfrucht.	Okt.-Januar
h.	***Bohnapfel, Rheinischer,** grosser, vorzügl. Apfel, Baum hochkronig, für rauhe Lage und leicht sandigen, sowie schweren Boden, fruchtbar.	Winter-Juni
h	***Boikenapfel,** f. Tafel u. Wirtschaft, f. rauhe Lagen u. jeden Boden, blüht spät.	Januar-Mai
s. h.	**Calville, Aderslebener.** Sämling des Weissen Winter-Calville, fruchtbar, anspruchslos an Boden und Lage, saftig, gewürzt.	April
U. c. s. p. h.	„ **Grossherzog von Baden.** In Form und Farbe dem Weissen Winter-Calville ähnlich, gross, ausserordentlich fruchtbar, schon in der Jugend reichtragend, süss und fein.	Okt.-Dez.
c. s. p.	„ **Lord Grossvenor,** gr. bis sehr gross, grüngelb bis hellgelb, Fleisch mürbe, saftreich, weinsäuerlich, sehr früh- und reichtragend.	Okt.-Dez.
U. c. p. h.	„ **Lesans,** gross, sehr gute Tafelfrucht	Jan.-Febr.
	„ **roter Herbst.** Dick, blutrot, Fleisch locker, gewürzt.	Okt.-Nov.
c. s. p. h.	„ **Uelzener (neu).** Ersatz für den weissen Winter-Calville.	
U. c. s. p. h.*	„ **weisser Winter,** vorzügliche Wintersorte, früh- und reichtragend, besonders an Zwergbäumen und Cordons, feinster Geschmack.	Jan.-April
c. s. p. h.	**Cellini,** ausserordentlich früh- und reichtragend, sehr schöne lockere grosse Frucht, saftig.	Okt.-Nov.
c. s. p. h.	***Charlamowsky,** vorzügliche Sommerfrucht, s. wüchs., gedeiht auch noch gut im Sandboden, nicht empfindlich, trägt alljährlich.	Ende Aug.
c. p.	**Cox Pomona,** sehr gross, etwas körnig, saftig, prächtige Tafelzierde. Haushaltapfel.	Herbst
c. p. h.	**Edelapfel, gelber** (Golden Noble). Frucht gross, flachkugelig, sehr geschätzte Marktfrucht, weinsäuerlich, anspruchslos an Boden, Strassenbaum.	Okt.-Januar
h.	**Eiserapfel, roter** (Paradies), für Höhenlagen, Bod. schwer u. feucht, s. haltbar.	Jan.-Juli
h.	**Eiserapfel — Mosel,** an der Mittelmosel hochgeschätzter, dicker, haltbarer Apfel, gross, s. gut für Küche und Haushalt, dunkelblaurot und grün.	„ „
U. c. s. p. h.	**Fiessers Erstling,** Fr. s gr., gelb, Sonnenseite rötlich. Fl weiss, saftig, angenehm, weinsäuerlich, frisch. Laub s gross, Wuchs s kräftig, äusserst fruchtb.	Nov.-Febr.

und ohne treibende Kunstdünger gezogen, wachsen überall freudig weiter.

		Reifezeit
c. s p. h.	**Grahams Jubiläumsapfel** (Gr. Royal-Jubilee), gr., kegelförmige Fr. von schöner goldgelber Farbe, festem Fleisch und gutem Geschmack. Marktfrucht ersten Ranges, da sie den Transport gut verträgt. Baum kräftig, blüht sehr spät und ist alljährlich sehr tragbar.	Okt.-März
U. c. s. p. h.	**Gravensteiner.** Einer der verbreitetsten und beliebtesten Aepfel, ananasduft., spät, aber reichtragend, liebt feuchten, kräftigen Boden, für hohe, aber geschützte Lagen.	Herbst-W.
c. s. p.	„ **neuer Winter**, reichtragend, wegen der späten Reife wertvoll.	Okt.-Jan.
c.	**Grosser Sultan.**	
s.	**Grosspapa**, extra grosse Frucht, süss.	
c.	**Herzogin von Devonshire.**	
c. s. p.	**Himbeerapfel von Holowous** (Jubiläums-Winter-), mgr., karmesin, Fleisch weiss, fein, mürbe, himbeerartig gewürzt, reichtragend.	Nov.-Febr.
c. s. p. h.	**Kaiser Alexander.** Eine der grössten und schönsten Früchte, wüchsig, sehr tragbar in jeder Lage und Boden, zu Cordons sehr zu empfehlen, schöne Zier- und Marktfr.	Okt.-Nov.
s.	**Kaiser Wilhelm**, hervorragende herrliche Frucht von feinstem Aroma. Baum wächst kräftig und trägt sehr gut.	Nov.-April
c.	**Kansas Königin**, gross, gelb mit karmesin gefärbt, von guter Qualität, sehr reichtragend, gute Marktsorte.	Juli-Aug.
s p.	**King of Tombskings County.** Grosse, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum regelmässig und reichtragend. (Amerikanische Marktsorte).	Dez.-April
U. c. s. p. h.	**Klarapfel**, weisser, mgr., s. guter, früher Augustapfel. Markt- und Tafelfrucht, früh- und reichtragend.	Juli-Aug.
s.	**Königin-Apfel** (The Queen), gross, prachtvoll, goldgelb, rot getuscht, Fleisch zart schmelzend, sehr tragbar.	Okt.-Nov.
s p.	**Königin Luise von Dänemark.** Neu. Tafel- und Wirtschaftsfrucht, früh u. dankbar tragend, nicht empfindlich. . . 1 jährig ℳ 1,20	Dez.-Mai
c. s. p.	**Köstlicher von Böhmen** (Cesca pochoutka), Fr. mittelgr., gelb mit karmin, Fl. fein, an Rosmarin und bittere Mandeln erinnernd, trägt jährlich reich. Wuchs regelmässig, stammt von Alantapfel.	
c. s. p. h.	**Kurzstiel, königl.**, wohlschmeckend, W. mässig, blüht spät; für Höhenlagen. oder kräftigen u. feucht Boden, Tafel-, Koch- u. Dörrapfel, spät ernten.	Wint.-Juni
c. s. p.	**Lane's Prince Albert**; riesengrosse Frucht für Wirtschaft u. Haushalt, besonders reichtragend; weich, gewürzt.	Nov.-März
c. s. p.	**Lord Suffield**, Frucht sehr gross, mürbe, saftig, einer der besten, frühen Küchenäpfel.	Sept.-Okt.
h.	**Noblesse.**	
s. h.	**Ontario.** Amerikanischer Winterapfel, herrl., vorzügl. Wirtschafts- u. Tafelfr.	Jan.-April
U. c. s p. h.	***Parmaine Winter-Gold**, gut für alle Lagen und Zwecke, zeichnet sich durch schönen Wuchs und reiche Tragbarkeit aus, trägt früh, Boden gut und mässig feucht, Geschmack hochfein.	Okt.-März
s. p.	**Peppin, Dr. Seeligs Orangen**, mgr., gute und schöne Frucht für Tafel- und Wirtschaft.	Nov.-März
c. s. p. h.	„ **Ribston** (englische Granat-Reinette). Trägt sehr willig, für rauhe Lage. Markt- und Wirtschaftsapfel.	Nov.-Frühj.
c. p.	**Pfirsichroter Sommerapfel**, herrlich gefärbter, sehr volltragender Frühapfel, auch für rauhe Lagen gut.	
c. s. p. h.	***Rambour, Winter-**, sehr harter, reichtrag. Küchen- u. Wirtschaftsapfel, Strassenbaum, s. haltbar; auch gut zu Obstwein. Marktfrucht.	Winter
c. s. p.	**Reinette Ananas**, saftig, weinsäuerlich gewürzt, von mässigem W., zu Pyramiden, Cordons und Buschform geeignet; für feuchten, nahrhaften Boden und gute Lage.	Nov.-Febr.
c. s. p. h. *	„ **Baumanns**, gr., s. saftig und gewürzt, ungemein fruchtbar, frühtragend, auch in trocknem Boden.	Dez.-Juni
c. s. p. h.	„ **Canada**, s. gross, eine der besten Tafel- u. Wirtschaftsfrüchte, äusserst fruchtbar, spätblühend, zu niedrigen Formen geeignet, liebt nahrhaft. feuchten Boden und geschützte warme Lage.	Ende Wint.
c. s. p.	„ **Cox's-Orangen**, s. wohlschmeck., reichtragende, f. Zwergform passende Sorte; geschützte Lage.	Nov.-März
c. s. p.	„ **Doberaner Borsdorfer**, hochfeine, sehr reichtragende Tafelfrucht.	Nov.-Febr.
c. s. p.	„ **Friedrich der Grosse.** (Späth.) Hält sich bis März-April, zeichnet sich durch vorzügl. Tragbarkeit aus. Fr. mgr. bis gr., breit. hochgoldgelb, Sonnenseite dunkel karmesinrot, Fleisch gelblich, saftreich, köstlich gewürzt, feine Tafelfrucht.	Ende Dez.
U. c. s. p. h.	„ **Geld von Blenheim** Für Tafel, Markt und Wirtschaft vorzüglich, für warme Lage, tiefgründigen Boden.	Nov.-Frühj.
c. s. p. h.	„ **Gold von Peasgood.** Einer der grössten und schönsten Aepfel von feinst. Geschmack, sehr früh und reichtragend.	Nov.-Jan.
c. s. p.	„ **Graue Herbst** (Sommer-Rabau), eine der tragb. grauen Reinetten.	Okt.-Nov.
c. s. p. h.	„ **Graue Französische**, echter Grauapfel, sehr gut, fein aromatisch	Winter-Mai
c. s. p. h. *	„ **Grosse Casseler**, vorzügl. zu allen Zwecken, s. wüchsig, s. fruchtb., auch f. rauheste Lagen, anspruchslos, spät ernten.	Wint.-Juni
c. s. p. h.	„ **Harberts**, s. ertragreich, gut gedeihender Baum, für nur feuchten Boden und jede Lage.	Dez.-April
U. c. s. p. h. *	„ **Landsberger.** mgr., festhängender Apfel, wüchsig, reichtragend, f. jeden Boden, Strassenbaum; auch f. Höhenlagen.	Okt.-Febr.
h.	„ **Luxemburger**, blüht s spät, gute Tafel- u. Wirtschaftsfrucht, hält sich gut, gut f. Höhenlage, anspruchslos, gelbgrün.	Winter-Juli
c. s. p. h.	„ **Orléans**, köstlich gewürzt, Marktfrucht I. Ranges, nicht zu früh vom Baume zu nehmen, für gute milde Lage, Boden kräftig, tiefgründig, mässig feucht.	Nov.-April
h.	„ **rote Stern**, kleiner, prachtvoller, roter. weiss punktierter Apfel. Baum mässig wachsend, sehr fruchtbar. Für Grosskultur s. geeignet.	Dez.-April

Gegen die Kirschblatt-Wespe (schneckenartige schwarze Made) auf Birnenblättern, Pflaumen,

		Reifezeit.
c. s. p. h.	**Reinette Von Bercks** (Späth 93). Fr. köstl., süss, weinig gewürzt, hält sich bis Mai ohne zu welken, reichtragend. Die schöne Färbung, regelmässige Gestalt u. der feine Geschmack machen sie zu einer d. edelst. Reinetten.	Winter
c. p. h.	„ **Von Zuccalmaglio.** Frucht I. Ranges, gross, schön, edel, jährlich tragbar, calvillartiger Geschmack, sehr zu empfehlen.	Jan.-April
c. s.	**Rosenapfel Berner**, zieml. gr., hoch gebaut, leucht. karminrote Schale, duft., Fl. gelblich weiss bis rötl., zart, mürbe, süssweinig, balsamisch gewürzt.	Dez.-Mai
p.	„ **Virginischer**, schöner, gute Marktfrucht, sehr fruchtbar, nicht empfindlich für feuchten Boden.	August
c. s.	„ **von Thizi** rot.	
c. p.	**Sady Sinap**, russ. Versandapfel, hält sich fast 2 Jahre, unempfindlich.	Frühjahr
U. c. s. p. h.	***Schöner von Boskoop**, s. gr., citronengelb, s. wüchsig u. s. fruchtbar, verlangt etwas geschützte Lage.	Ende Wint.
U. c. s. p. h.	„ **von Nordhausen**, Tafel- und Wirtschaftsapfel, der Canada-Reinette ähnlich, schön gefärbt, blüht spät und gedeiht in jeder Lage.	Nov.-März
c. s. p.	„ **von Pontoise**, sehr grosse, schön gefärbte Ausstellungsfrucht.	Dez.-April
c. p. h.	**Serczika.** Tafel- und Schaufrucht I. Ranges. Druckstellen faulen nicht nach. Hält sich vorzüglich Fr. s. gross, citronengelb, Sonnenseite lackrot, Fl. s. fest, erfrischend, süssweinig. Baum raschwüchsig und tragbar.	
c. s. p.	**Signe Tillisch**, enorm gr. Fr., früh schon sehr tragbar, Marktfr. I. R.	Nov.-Febr.
c. s. p.	**Taubenapfel Nathusius'**, Tafelfr., fein gewürzt, früh-u. reichtr., schöne Färb.	Dez.-April
p.	**Traneekjaer**, ziemlich gr., vortreffliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfr. Frühere und regelmässigere Tragbarkeit als Gravensteiner.	Ende Okt. Anf. Jan.
c. s. h.	**Transparent von Croncelles**, s. gr., gelb, rotgefleckt, saftig, fruchtbar, hart.	Herbst
s. p.	**Viktoriaapfel** (neu), Fr. mgr., dunkelrosa, s. fruchtbar, haltbar, blüht spät.	früh
h.	***Weinapfel, Trierischer, roter**, Mostapfel, vorzügl. für Apfelwein.	Okt.-Dez.
h.	„ „ **weisser**, Mostapfel, schöner Strassenbaum.	„
p. h.	„ „ **gelber**, grosser (Biewerner) breitkronig.	„

Alle 3 Sorten sind sehr winterhart, gut für Höhenlagen, reichtragend und dem Strassenraub wenig ausgesetzt.

Für Sortenliebhaber führe ich noch eine Anzahl neuerer Sorten, die jedoch nur in kleiner Anzahl vermehrt sind, deren Namen aber auf Wunsch mitgeteilt werden.

Bei Abnahme von 500 Stück Aepfel oder Birnen einer Art und Form nach meiner Wahl das Hundert 10 Mark billiger.

Aepfel-Neuheiten.

Stina Lohmann. Im Handel sind minderjährige Sämlinge gleichen Namens. Ich übernehme nur für von mir bezogene Pflanzen dieser Sorte Garantie für Sorten-Echtheit. Preise: einj. Veredelungen ℳ 1.50, 10 St. ℳ 12.—, Pyramiden und Halbstämme ℳ 2.50

Freiherr von Solemacher. Der Wuchs ist auf allen Unterlagen ein ungemein kräftiger Gesundes Holz und ein grosses gesundes Blatt sind die Hauptmerkmale, die den Baum kennzeichnen. Der Baum selbst baut sich sehr gut auf und verträgt jeden Schnitt. Die Fruchtbarkeit tritt früh ein und ist immer eine sehr befriedigende. Die Früchte sind gleichmässig ausgebildet; man braucht im Verhältnis zu anderen Sorten fast gar nichts auszusortieren. Der Baum hat sich bis heute sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten u. Ungeziefer gezeigt, was dieser Sorte einen besonderen Wert gibt. Die Reifezeit des Apfels ist Mitte September-Ende Oktober.

Preise:	1 Stück ℳ
Hochstämme, 6-7 cm Stammumf.	1,80
„ 7-8 „ „	2,—
„ 8-9 „ „	2,50
„ 9-10 „ „	3,50
Halbstämme, 6-8 „ „	1,80
Pyramiden, mit 1 Serie	2,50

Preise:	1 Stück ℳ
Pyramiden, mit 2 Serien	3,50
„ „ 2 „ extra stark	4,50
Verrier-Palmetten mit 4 Aesten	7,—
U-Formen	4,—
Spaliere, 1 Etage	3,—
„ 2 „	4,50

Preise	1 Stück ℳ
Spaliere, 3 Etagen	5,50
Cordons, senkrechte	2,50
„ wagerechte, zweiarmig	4,—
„ „ einarmig	3,—
Buschbäume, 2—3jährig	2,—

Birnen.

(Zwergobst auf Quitten und geeignete Sorten auf Wildling veredelt.)

c. = Cordon. s. = Spalier. p. = Pyramide. h = Hochstämme. U = U-form. * Normal-Sortiment der Rheinprovinz.

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Niedere, 1jährige Veredlungen, sehr schöne Triebe	0,60	5,50	50,—
„ 2- und 3jähr. (Buschobst), teils auf Wildling veredelt	1,25	11,—	100,—
p **Pyramiden**, verpflanzt, schön, mit 4—5 Seitenästen, 3- u. 4jähr.	1,50	14,—	130,—
„ „ „ sehr stark	1,80	16,—	150,—
„ „ „ mit 2 Astserien (2etagig)	2,50	24,—	230,—
„ „ „ 2etagig auf Wildling, 4- u. 5jähr.	2,—	19,—	180,—
c **Cordons** (Schnurbäumchen) 1- u. 2armig, exakt formiert	1,25	11,—	100,—
„ „ senkrechte, für an Mauern, 2- u. 3jähr.	1,25	11,—	100,—
s **Spaliere** u. U-form, 1 Etage, schön	1,50	14,—	130,—
„ „ 2 „ verpflanzt, sehr stark	2,50	24,—	230,—
„ „ 3 „ „	4,—	36,—	—,—
Uform, 2- u. 3jähr.	1,50	14,—	—,—
h **Hochstämme** (nur die mit h bezeich.) I. W. st., 8-10 cm Umf.	1,80	17,—	160,—
„ 7—8 cm Umfang, 1 m v. Boden	1,60	15,—	140,—
„ 6—7 cm „ schöne und gute Ware	1,20	10,—	90,—
h **Halbstämme** 7—8 „ „	1,25	11,—	100,—

Verrier-Palmetten, siehe Seite 90.

Kirschen, hilft Ueberstreuen mit frischem Kalkstaub, oder Kupferkalkbrühe mit 5% Arsennatrium.

		Reifezeit
c. s. p. h	**Andenken an den Congress.** Frucht sehr gross, sehr fruchtbar.	Aug.-Sept.
c. s. p. h.	**Bergamotte Esperen,** mgr., schmelzend, aromatisch, sehr dankbar tragend, für warme Lagen und kräftigen, feuchten Boden.	Febr.-Mai
c. s. p.	**Bosc's Flaschenbirne,** Fr. sehr gross, flaschen förmig, hellgrau punktiert, Fl. schmelzend fein weinsäuerlich, ho‥kronig.	Okt.-Nov.
U. c. s. p. h.*	**Butterbirne Amanlis,** sehr gute Tafelbirne, früh- und reichtragend, auch in trockenem Boden.	Mitte Sept.
c. s. p. h.	„ **Blumenbachs (Soldat Laboureur)** gr., säuerlich süss, gedeiht gut in jedem Boden, s. tragbar, bildet schöne Pyramiden.	Herbst
c. p. h.	„ **Clairgeau's,** s. gross, schön gefärbt, weinsäuerlich, früh tragbar	Okt.-Nov.
U. c. s. p. h.*	„ **Diel's,** s. gr. und dick, wüchsig, verlangt feuchten Boden und Lage, als Pyramide, Spalier und Cordons zu empfehlen.	Okt.-Jan.
c. s. p. h.*	„ **Gellert's (Beurré Hardy),** saftig, fruchtbar, für feuchten, nahrhaften Boden.	Sept.-Nov.
c. s. p. h.	„ **Graue Herbst,** saftig, butterhaft, mit Muskatellersäure, verlangt warmen und tiefgründigen Boden.	Sept.-Okt.
c. s. p. h.	„ **Hardenpont's Winter-,** gross, schmelzend, weinsäuerlich gewürzt, verlangt warme geschützte Lage.	Nov.-Januar
c. s. p. h.	„ **Hochfeine,** grosse, feingewürzte, gelbgraue Herbstbirne, reichtragend, wüchsig.	Oktober
c. s. p. h.	„ **Liegel's Winter-,** vorzügl. früh- und reichtr., nicht empfindlich.	Nov.-Januar
c. s. p. h.	„ **Napoléons,** ausserordentlich gewürzt, schnellwüchsig, sehr tragbar, verlangt warmen Boden.	Okt.-Nov.
p. s. c.	„ **Sterkmanns,** fast gross, rotgestreift, Tafel- und Marktfrucht, Wuchs stark, aufrecht. Für gute Lage.	
c. p. h.	**Chaumontel,** fest, saftig, süss, wüchsig.	Winter
c. s. p. h.	**Charles Ernest,** Frucht gross bis sehr gross, Fleisch fein schmelzend, gezuckert, eine bewährte Tafelfrucht I. Ranges. Baum reichtr.	Okt.-Dez.
c. s. p. h.	**Clapp's Liebling,** schmelzend, gewürzt, fruchtbar.	August
c. p. h.	**Dechantsbirne, Winter- (Doyenné d'hiver),** gross, süss, muskatartig, muss lange am Baume hängen, sehr fruchtbar.	Nov.-März
c. s. p.	„ **Juli,** kleine, schöne frühe Tafel- und Marktbirne.	Juli
c. s. p. h.	„ **Vereins- (Doyenné de comiçe),** saftig, schmelzend, gewürzt, eine der besten Tafelbirnen, fruchtbar, gedeiht in jedem Boden in gesch. Lage.	Okt.-Nov.
c. s. p. h	**Dr. Jules Guyot,** s. gr. lange Tafelbirne, weinig, gewürzt, reichtragend	September
U. c. s. p. h.	**Esperens Herrenbirne,** mittelgr., schmelzend, von ausgezeichnetem gewürztem Geschmack, sehr reichtragend.	Sept.-Okt.
p.	**Eva Baltet.** Ueberaus grosse, schön geformte, lebhaft gelbe, sonnenseits hübsch kolorierte, sehr edle, späte Winterbirne. Baum kräftig, schön pyramidal wachsend, überaus fruchtbar.	Februar
s. p. h.	**Frau Luise Goethe.** **Neu,** ziemlich gross, reich gewürzte Bergamotte, sehr gut . . . . 1j. 1 M, s. u. p. 2 M	Dez.-März
h.	**Geishirtelbirne, Stuttgarter,** klein, grüngelb, rotbraune Sonnenseite. Einmachsorte.	August
c. s. p.	**Général Tottleben,** sehr gross, fein, süssweinig, saftig, Baum kräftig, pyramidenförmiger Wuchs, tragbar.	Nov.-Dez.
s. h.	**Gute Graue (Sommer Beurré gris),** mittelgr., schmelzend, eigentümlich gewürzt, eine der besten Sommerbirnen, vorzüglich zum Dörren.	Som.-Herbst
c. s. p. h.*	**Gute Luise von Avranches,** von vorz. gewürzt. Geschmack. Eine der besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, nicht zu kalte Lage, anspruchslos.	Sept.-Okt.
U. c. s. p. h.	**Herzogin von Angoulême,** s. gr., schmelzend, süss, zimmtartig, gewürzt, vorzügliche Tafelbirne, verlangt kräftigen Boden und geschützte Lage.	Nov.-Dez.
c. s. p. h.	**Hofratsbirne,** mittelgross, gelblich grün, schmelzend, gewürzt.	Okt.-Nov.
U. c. s. p.	**Holzfarbige,** gross, schmelzend, gewürzt, wüchsig, gute Lage.	Herbst
c. s. p.	**Idaho.** Hybride zwischen einer europäischen und chinesischen Birne. Fr. s. gr. bis 500 gr. schwer, rundlich, hell orange mit roten Flecken. Fleisch s. fein. ohne Kerne, süss, aromatisch, I. Qualität. Transportfrucht, rostsicher, früh und alljährlich tragend, wüchsig.	Oktober
h.	**Jodoigner Leckerbissen.**	
c. s. p. h.	**Josephine von Mecheln,** schmelzend, süss gewürzt, vorzügliche Tafelbirne; für geschützte Lage, feuchten, warmen, tiefen Boden.	Nov.-April
h. p. c.	**Kieffers Seedling,** Frucht mittelgross, einer Quitte ähnlich. Fleisch weiss, etwas kornig, saftig, süss; starkwüchsig, Belaubung sehr schön.	November
c. p.	**König Karl von Württemberg,** s. gross, stumpf. Schaufrucht I. Ranges, fein, saftig, süss gewürzt, früh- und reichtragend	Okt.-Dez.
p.	***Köstliche von Charneu,** grosse gute Fr., gut für alle Formen, liebt feuchten nahrhaften Boden.	Okt.-Nov.
p. c.	**La France.** Ebenso gross wie Herzogin von Angoulême, deren Gestalt sie hat, reift aber erst im Dezember-Februar.	Dez.-Febr.
c. s. p. h.	**Le Lectier.** Fr. gr., goldgelb gefleckt, fein schmelzend, sehr aromatisch.	Jan.-März
c. s. h.	**Magdalenenbirne Grüne,** gut für frostfreie Höhenlagen; in trockenem aber nahrhaftem Boden.	Juli-Aug.
c. s. p. h.	**Minister Dr. Lucius,** sehr grosse schöne Frucht, vorzüglich, muss früh gepflückt werden, sehr fruchtbar.	Okt.-Nov.
c. s. p.	**Neue Poiteau,** gross, buschig, gelb, rosafarb. punktiert, vorz., früh- und reichtragend, auch gut für nördliche Gegend	„
c. s. p.	**Olivier de Serres,** ziemlich gross, schmelzend, fruchtbar, für gute Lag hält fest am Baum.	Jan.-März
U. c. s. p. h.	***Pastorenbirne (de Curé),** Fr. lang, halbschmelz., oft gute Tafelb., ausgezeichn. Kochbirne, s. wüchsig u. fruchtb., für gute Lage, feuchten Boden.	Nov.-Febr.
c. s. p. h.	**Pitmaston (Williams Herzogin v. Angoulême),** grosse, wohlschmeckende Tafel- und Schaufrucht, fruchtbar.	Okt.-Nov.
p. s. c.	**Prémices de Marie Lesueur.** Grosse, gute Tafelbirne. Baum bald- und reichtragend.	Oktober
c. s. p.	**Regentin (Passe Colmar),** mgr., fein, saftig, fruchtbar. Wuchs mässig, gedeiht in jedem nicht zu trockenem Boden, in warmer Südlage am besten.	Dez.-März

Die Obstläger sollen frostfrei, gleichmässig kühl, trocken und dunkel, vor dem Einbringen gut gereinigt und ausgeschwefelt sein.

		Reifezeit
h.	**Rotbirne, Schweicher, Mostbirne.** Schöner pyrenäischer Wuchs.	Okt.
c s. p. h	**Schöne von Abrès**, ausserordentlich empfohlen, gross, reichtragend, gut.	Winter
h.	**Sievenicher Mostbirne.** Zur Weinbereitung eine der besten Sorten, grosskronig.	
p.	**Trésorier Lesacher**, s. fruchtbar, mgr., extra fein, schmelzend, süss, rostfarb.	Winter
c. s. p. h.	**Triumph von Jodoigne.** Frucht sehr gross, jährl. reichtragend.	Nov.-Dez.
c. s. p.	„ **de Vienne**, gross bis sehr gross, flaschenförmig, herrl. Sommerbirne, gross und gut.	September
U. c. s. p. h.*	**Williams Christbirne**, gross, fein u. schmelzend, saftig, süss, zimmtartig muskiert, vorzügl. Tafelbirne, einige Tage vor der Reife zu pflücken.	„
c. s. p.	* **Williams Christbirne Winter-**, gr. bis sehr gross, gelbbraun berostet, Fleisch schmelzend, weinsäuerlicher Citronen-Geschmack, überaus gute Winterbirne.	Dez.-Febr.
p. c.	**Zépherine Gregoire.** Kleine bis mittelgrosse, rundliche, zitronengelbe, würzige und sehr schmelzende Frucht. Baum sehr fruchtbar.	Nov.-Dez.

Pflaumenbäume.

*** = Normal-Sortiment der Rheinprovinz.**

	1jährige Veredlungen	1 St. 0,60 ℳ, 10 St. 5,50 ℳ,	100 St. 50 ℳ
	Büsche	1 St. 1,— ℳ, 10 St. 9,— ℳ	
s.	**Spaliere** 1 Etage . .	1 St. 1 50 ℳ, 10 St. 14 ℳ	
	„ 2 Etagen, stark	1 St. 2,50 ℳ, 10 St. 24 ℳ	
	„ 3 „ . .	1 St. 3,50 ℳ, 10 St. 30 ℳ	
h.	**Hochstämme I. Wahl** 7—9 cm .	1 St. 1,60 ℳ, 10 St. 15 ℳ,	100 St. 140 ℳ
	„ „ 8—10 cm .	1 St. 1,80 ℳ, 10 St. 17 ℳ,	100 St. 160 ℳ
½h.	**Halbstämme**	1 St. 1,25 ℳ, 10 St. 11 ℳ	
p.	**Pyramiden**	1 St. 1,25 ℳ, 10 St. 11 ℳ	

Mirabellen.

Hochstämme 2 ℳ

		Reifezeit
h.	***Königin der Mirabellen.** Vereinigt die Vorzüge der Reineclauden und Mirabellen. Frucht gross und geschmackvoll.	August
p h.	***Metzer**, kleine, runde, gelbe, rotgefleckte, hochfeine Frucht. Wuchs mässig, sehr fruchtbar, zum Einmachen extra.	„
p. h.	**Nanziger**, grössere Frucht, hellgelbe Tafelfrucht, zum Dörren und Einmachen.	„

Mirabolanen.

Türkische Kirsche, Prunus cerasifera. Rote, langgestielte Frucht, zum Einmachen.
Prunus Pissardti. Zier- u. Nutzbaum, rotbraun belaubt, schön in d. Blüte im Mai.

Reineclauden.

Hochstämme 1,60 ℳ

		Reifezeit
h.	**Graf Althanns.** Gross, bläulichrot, süss, Ia. Qualität, bald und reichtragend.	Sept.
p. h.	***Grosse Grüne.** Ziemlich gross, rundlich. Die beste von allen.	September
h.	**Kaiser Franz Josef.** Sehr grosse, gelbe, süsse, gewürzte Frucht. Baum s. fruchtb.	

Zwetschen.

Hochstämme 1,60 ℳ

		Reifezeit
h.	**Anna Späth**, gross, gewürzt, s. reichtragend, spät reifend, für Massenbau.	Anf. Sept.
h.	**Bühler Frühe**, rundlich, I. Marktfrucht, 3 Wochen früher als die Hauszwetsche, s. fruchtbar, süss, für Grosskultur in warmen Lagen.	August
h.	***Hauszwetsche, Gewöhnliche**, vorzüglich, fein gewürzte Frucht, zu jedem Zweck verwendbar, zum Rohgenuss, Backen, Einmachen und zum Brennen.	
h.	**Lucas Frühe**, gerntragend.	Ende Sept
h.	***Wangenheim's Frühe**, mittelgross, dunkelviolett, sehr gut und fruchtbar.	Aug.-Sept.

Pflaumen.

Hochstämme 1,60 ℳ

		Reifezeit
h.	**Aprikosenpflaume**, gelbe, Tafel- und Dörrfrucht und z. Kochen.	
h.	**Emma Leppermann**, gelb-orangerot, grosse Marktfrucht.	Sept.
s.	**Esperens Goldpflaume**, mittelgrosse, gelbe Frucht.	„
h.	**Frankfurter Pfirsichzwetsche.** Gross, schwarzblau, vortreffliche Tafel- und Marktfrucht. Baum reich tragend. Zum Massenanbau in guten Lagen.	Ende Aug.
h.	**Giant. Neu.** Frucht oval, rotgelb gefärbt, soll bis 60 gr schwer werden, Fleisch gelb, fest, süss und wohlschmeckend, gut vom Stein lösend. Schöne und gute Tafelfrucht, vortreffl. z. Dörren. Baum kräftig u. s. fruchtb. Hochst. 2,50 ℳ	September
s.	***Kirks**, s. gross, schwarzrot, breitkronig, reichtr. z. Massenanbau.	September
h.	***Königin Victoria.** Frucht sehr gross, vorzüglich, gelb mit rot gescheckt, Sonnenseite rot, sehr fruchtbar, Tafelpflaume.	Ende Aug.
s.	**Ontario.** Sehr gross, goldgelb, sehr schätzenswerte Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend.	Mitte bis Ende Aug.

Japanische Pflaumen.

		Reifezeit
Japanische Goldpflaume.		
Red June, neue	ℳ 1,50	Ende Aug.
Satsuma (Neu). Grosse kostbare Frucht Fleisch ganz rot, würzig und wohl schmeckend	ℳ 1,50	August

Die besten Erdbeer-Sorten sind für Markt-Verkauf: Laxtons Noble, Deutsch Evern, König Albert, Sieger, Jucunda.

Beerenobst.

Brombeeren.

	1 St. ₰	10 St. M	100 St. M
Rubus fructicosus, amerikanische, stark, gute Zaun- und Böschungspflanze **Theod. Reimers** (neu), besonders starkwachsend, grosse schwarze Frucht, extra stark **Trio**, aufrecht. **Kitattini**, aufrecht, reichtragend. **Lucretia**, rankend, beste z. Einmachen. **Stones Hardy**, rankend. **Wilsons Junior**, aufrecht. (Trio bis Wilsons Junior: amerikanische Sorten.)	60	5,50	50
Rubus phoeniculasius (Japanische Weinbeere). Besonders interessant durch die stark rote Behaarung ihrer Zweige. Die Früchte sind zur Weinbereitung u. zu Compott geeignet, stark	60	5.—	—

Himbeeren.

	1 St. ₰	10 St. M	100 St. M
in besten Sorten, **Fastolf, Gelbe Antwerpener, Hornet, Superlative, Rote Merveille**	20	1.50	10
Shaffer's Colossal, für Massenanbau	50	4.00	—
Immertragende von Feldbrunnen, ungeheuer fruchtbar, rot, öftertragend	25	2.—	15
Logan Berry, Himbeerhybride, enorm gross, aromatisch, kernlos	100	8.—	—

Stachelbeeren (frei von Krankheit).

	1 St. ₰	10 St. M	100 St. M
Niedere, englische, grossfrüchtige, in 20 besten Sorten, starke Pflanzen, mit Namen	60	5.50	50
Hochstämmchen (Kronenbäumchen), schön, von 90—120 cm Höhe . (extra stark M 1.80)	150	14.—	130
Früheste Hönings, Liefert enorme Erträge, ist mgr. bis gross, schön goldgelb, von sehr feinem Geschmack, platzt bei Regenwetter nicht und fällt bei Hitze nicht ab. **Die früheste aller Stachelbeersorten.** Mehrjährige kräftige Pflanzen, **stark**. Hochst. M. 1.80	60	5 50	50

Johannisbeeren.

	1 St. ₰	10 St. M	100 St. M
Niedere, starke Büsche	40	3.50	32
Hochstämmchen (Kronenbäumchen), 90—120 cm Höhe	130	12.—	110

Sorten: Grosse weisse und grosse rote Holländische, Rote Kirsch, Lee's schwarze.

Hagebutten.

	1 St. ₰	10 St. M	100 St. M
Rosa villosa pomifera, stark, gut zu Hecken	50	4.50	40
„ **Rugosa Regeliana**, sehr dicke Früchte, rot und weissblühend	50	4.—	35
Hochstämme	150	14.—	–

Erdbeeren (Fragaria vesca).

Beste Pflanzzeit September-Oktober und Frühjahr, lieben öftere Düngung und alle 3—4 Jahre erneuerte Pflanzung. **Nur verpflanzte kräftige Pflanzen.**

I. Monatserdbeeren.

a) mit Ranken. (Alle repikiert = verpflanzt).

	10 Stück M	100 Stück M
Belle de Perraudière (neu), sehr gross, dunkelrot, rund, aufrecht	0,50	4
Berger, reichtragend hellrot, s. süss	0,50	4
Erythraer Kind, Beste der remont. rotfrüchtigen Sorten. Jeder Ausläufer bringt Früchte	0,50	4
Gloire de Creussot, rot, sehr reichtragend	0,60	5
Gloire d'Orléans, Fr. gross, rot, reichtragend	0,40	3
Gloire de St. Genis Laval, rot, sehr süss, reichtragend	0,40	3
La Généreuse, sehr lang, köstlich, Fruchtstiele aufrecht über dem Laub s. reichtr.	0,40	3
Reine des Halles, rot, wird eine Marktfrucht I. Ranges	1,—	8
Ruhm von Döbeltiz. Erstaunlich reichtr., gr., herrl. Früchte, s. süss, aufrecht	0,50	4,50
Perle von Gotha. Von fabelhaft. Ertr., vorz. gewürzt, hochfein, rahmgelb mit weissem Samen. Vom Frühjahr bis zum Frost reichtr. Früchte frei über dem Laube, herrl wertvolle Frucht	1,—	8
Triomphe de Hollande, sehr schön und reichtragend, grosse längliche Frucht	0,50	4

b) ohne Ranken: (geeignet zu Einfassungen von Rabatten und dergl.)

	10 Stück M	100 Stück M
Rote, dickfrüchtig, sehr reichtragend, süss, geteilte, verpflanzte feine Pflanzen	0,60	5
Weisse, „ „ „ „ „ „ „ „	0,60	5

II. Dickfrüchtige.

10 Stück der nachstehenden Sorten 60 ₰, 100 Stück 4 M

100 St. in 2—5 besten Sorten meiner Wahl 3 M, 1000 St. 25 M

	10 Stück M	100 Stück M
Jucunda (Walluff), Tafel-, Markt- und Einmachfr., zum Massenanbau, anhaltend tragbar.	—	4
Kaiser's Sämling, Fr. gr., süss, schmelz., fr., reichtr., blüht spät (Teutonia × König Albert)	—	4
König Albert von Sachsen, sehr gross. orangerot, s. aromatisch, mittelfrüh.	—	4
Laxtons Noble, gr., regelmässig, s. früh, fest, dunkelrot. Tr. äusserst reichtr.	—	4
Laxton's Monarch, Fr. s. gr., bis 60 gr schwer, glänzend dunkelrot, Fl. hellrosa, fest, vorzüglich. Reifezeit nach Noble. Versandfrucht.	0,50	4

Man pflanze die Reihen 50 cm auseinander, in den Reihen 25—30 cm.

Neuere Erdbeeren.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ
Aprikose. Frucht sehr gross, karmoisinrot, früh, Aprikosengeschmack.	0,50	5
Avantgarde, früher wie Laxtons Noble, etwas kleiner.	0,60	5
Belle Alliance, remontiert, trägt noch an den jungen Ausläufern, s. gr., süss, aromatisch .	0,70	6
Centenarium, schön rot, sehr grosse Frucht, hervorragend, überall gut	1,—	8
Climax (Latest of All × Climax), grosse rote Frucht, spät	0,60	5
Delicata (J. C. Schmidt), mittelfrüh, besond. wohlschmeck., Tafelfr. I. Rang, gr. bis s. gross, glänz. scharlachrot, festfleischig, s. aromat. u. süss, selbst bei regner Wetter Mitti Reifez.	0,60	6
Delicatess. Grosse Tragbarkeit, Frucht länglich rund, oft 6 cm hoch und 3—3½ cm breit, hellrosa Fleisch rahmweiss, sehr saftig u. gewürzt, 15 Tage vor König Albert reifend	1,50	10
Deutsch Evern. Die früheste aller Erdbeeren, mit leuchtend roten Früchten, feinem mildem Geschmack, festfleischig und transportfähig, Fruchtbarkeit sehr gross	1—	8,—
Grosse Lombard. Fr. von ausserordentl. Grösse, s. lebh. rot, von feinstem Muskatgeschmack. Sehr festfleischig, daher zum Versand geeignet, s. reichtr. u. s. früh.	0,50	4,50
Inepuisable, ausgezeichnete Frucht	1,50	—
Jörn Uhl, ziegelrot, sehr gross, Fleisch weiss, fest; frühreifend; vorzügl. für den Garten und Marktverkauf	0,80	7
La Constante Féconde. Grossfrüchtige u. wiederholt tragende, s. fruchtbar. Die Fr. ist mgr., kegelförmig, glänz. rot, saftig, hochfein und fest; früh reifend, die Ernte hält bis zu den Frösten an	1,—	8
La Perle, remontierend (oft tragend), (Louis Gauthier × La Constante Féconde), gr. Fr., glänzend rosa, schmelzend, süss, überaus reichtragend; Treib- und Marktfrucht . .	1,—	8
La Perle rouge, gross, glänzend, karminrot, schmelzend	1,—	8
La Productive, öftertr., gr. Fr.; fruchtb., erträgt trock. Wetter St. Jos. × Ed. Lefort) .	0,80	6
Leo XIII., Fr. s. gr., **wiederholt tragend,** lebh. rot, **fruchtbarer als St. Josef**	0,80	—
Louis Gauthier, Fr. s. gr., oft enorm; Farbe weiss mit rosa Anflug. Geschmack sehr fein; mittelfrüh volltragend. **Die Ausläufer bringen im Herbst durchschnittlich noch Früchte**	0,60	5
Louis Rossignol, oft tragend	1,—	8
Madame Charollis, (einmaltragend), fest, weinig, Versandfrucht	0,60	5
Madame Meslé, sehr reichtragend, feste extra grosse Frucht, unempfindlich	0,60	5
Mastadonte, zinnoberrote, enorm grosse Frucht, pikant aromatisch; extra	0,60	5
Meteor (Goeschke), enorme Früchte, dunkelrot, sehr haltbar, Pfirsichgeschmack, mittelfrüh, 3—4 Wochen tragend, unempfindlich; Versandfrucht	0,80	6
Millionär (neu), ausserordentlich reichtragend, Frucht karmoisinrot, fest, wohlschmeckend, erfrischend, Ende Mai reifend	0,80	6
Pius X., reichtragend, mittelgross, immer tragende Sorte	0,60	5
Reward (Laxton) **(neu),** liefert sehr reiche Ernten, glänzend rot, sehr gross, von unübertrefflichem Geschmack (Sovereigne × Queen)	1,50	10
Rübezahl, die beste und früheste, festfleischig, reichtragend, hellrot	0,80	5
Saint Joseph, Remontierende, grossfrüchtige Erdbeere. Trägt ähnlich wie Monatserdbeeren bis zum Herbst Früchte; mgr., dunkelrot, von s. gutem Geschmack. Ausläufer früh entfernen damit die Pflanzen nicht unnötig geschwächt werden . .	0,80	5
Sieger (Böttner). Frucht sehr gross, rund, lebhaft rot gefärbt. Fleisch hellrot, fest, aber saftig, und von feinem, äusserst angenehmem Geschmack. Reifezeit sehr früh. Die Pflanzen sind von grosser Fruchtbarkeit. Kreuzung von Kaisers Sämling mit Noble	0,60	5
The Laxton, leuchtend rot, äusserst würzig, früh, Versand- u. Marktfrucht	0,80	6
Triomphe des Marchés (Rossignol), (Royal Sovereigne × Jos. Paxton). Früh, reichtr., gross, festfleischig, wie erstere; saftig, sehr gewürzt. Soll eine hervorragende Marktsorte und Tafelfrucht sein	2,—	15
Weisse Ananas, gr. weisse, rosa angehauchte Frucht, sehr ertragreich, aromatisch . .	0,50	4

Remontierend, d. h. in einer Saison wiederholt tragende grossfrüchtige Sorten sind: **Belle Allianc, Cyrano de Bergerac, La Constante Féconde, La Fontaine, La Perle, La Productive, Leo XIII., Louis Gauthier, Louis Rossignol, Merveille de France, Saint Joseph, Souvenir Normand, St. Antoine de Padua, Triomphe des Marchés.**

Mispeln, Grossfrüchtige, (Mespilus germanica).

Grosse Holländische, und Königliche . . niedere 1,00 ℳ, Pyramiden 1,50 ℳ, Hochst. 2,— ℳ

Maulbeerbäume (Morus nigra) echte schwarze.

Niedere Büsche 3,50 ℳ, Hochstämme 6—8 ℳ

„ **Weisse,** aus Samen, s. starke Bäume . . . . Hochst. 4—5 ℳ

Kirschäpfel (Pirus baccata).

Blüte zierlich und überreich, Früchte gelb oder rot, reifen im September und liefern feines Compott, auch verwendbar zur Verbesserung von Apfelwein. 10 schöne Sorten . . . . Pyramiden 1,00—1.50 ℳ, Hochst. 1,50 ℳ Halbst. 1.20 ℳ

Mährische süsse Eberesche (Sorbus aucuparia fructu dulci).

Z. Einmach. Niedere ℳ 0.80, Pyr. ℳ 1.20, Hochst. ℳ 1.80, 10 St. 16 ℳ, 100 St. 150 ℳ

Wallnüsse (Juglans regia).

Dickfrüchtige, nur aus besten ausgesuchten Samen gezogen. Hochstämme ℳ 2 —, 10 Stück ℳ 18 —, 100 Stück ℳ 175.—
Niedrige und Pyramiden ℳ 1,— Pflanzung am besten im Frühjahr.

Kastanien, essbare (Maronen) (Castanea vesca).

Dicke, gewöhnliche, schöne Bäume, st. Pyramiden ℳ 0.80, Hochstämme ℳ 1,80, 10 Stück ℳ 17.— lieben kalkhaltigen Boden und sonnige Abhänge . . . . Starke Solitär 5 ℳ

Ziersträucher und Bäume.

§ **rankend.** * **immergrün, Laub behaltend.**

(Extra ausgesuchte u. sehr starke Bäume entsprechend höher im Preise, sowie für in der Baumschule selbst ausgesuchte Pflanzen.)

	Niedrig	Hochstamm	Starke Solit. verpfl.
	ℳ	ℳ	ℳ
Acer (Ahorn) **dasycarpum, pyramidalis u. palmatum**	0,80	1,50	3,—
" " **Wieri laciniata**; sehr zierlicher Baum, Blätter geschlitzt	0,70	1,50	
" **campestre**, Feldahorn, Masholder, starke Bäume	0,50	1,20	3,—
" **globosum** (Kugelahorn) rund, ohne Schnitt wachs., f. enge Strassen u. Vorgärten.	—	2-4	5,—
" **negundo** (Eschenahorn), **fol. arg. var.**, silberbuntblättriger Ahorn	0,60	1,50	3,—
" " " **fol. aureis var.**, goldbunter Ahorn	0,60	1,50	3,—
" " " **Odessanum**, goldgelbes L., verbrennt nicht in d. Sonne	0,80	1,50	4,—
" **platanoides** (Spitzahorn), Alleebaum, glänzendes Laub	0,50	1,50	4,—
" " **Schwedleri** u. **Reitenbachi**, schön rot austreibend, verpflanzt	0,60	1,50	3—6
" **pictum** (colchicum rubrum). Sehr schöne Art mit karminrotem Trieb und hellbraunen Zweigen			
" **pseudoplatanus** (Bergahorn), **fol. purp., fol. aureis marg. Worlei, Simon Louis Frères**	0,50	2,00	3-5
Aesculus (Rosskastanie), **hyppocastanum**, weissblühende Kastanie, s. starke B. 2 ℳ	0,50	1,50	5—10
" " " **fl. pl.**, gefülltblühend "	0,80	2,50	5—10
" **rubicunda**, rotblühende Kastanie	0,80	2,50	3—10
" " **Brioti**, die Blüten dieser neuen Form sind schön dunkelrot	1,50	3,00	5,—
Ailanthus (Götterbaum) **glandulosa**, sehr raschwachsend, starke schöne Bäume		1,50	2—3
Alnus incana (Erle), sehr wüchsig, gut für feuchte Stellen	0,60	1,25	3,—
" **imperialis laciniata**, feine, tief eingeschnittene Blätter	0,80	1,50	
" **laciniata aurea**, schön geschlitztes gelbes Laub raschwachsend	0,80		
Amelanchier canadensis (Felsenbirne), weisse Traubenblüte	0,50		
" **Botryapium**, länglichblättrige F., starkwachsend, reichblühend in dichtgedrängten, weissen kleinen Trauben	1,—		
" **utahensis**, kleinblättrig, sparriger, niedriger Wuchs, Zweige rotbraun	0,80		
" **vulgaris**, gemeine F., stark wachsend, weisse Blüten	0,50		
Amorpha (Bastardindigo) **canescens**, graufilzig, kleiner, bis 1 m hoch werdender, busch. Str. mit zierl., 15—20 paar., filz. Bl. u. ährenart. violettblauen Blüten	0,75		
" **frutescens**, gemeiner B., ziemlich stark und unförmig wachsender Strauch mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten	0,60		
§**Ampelopsis** (Wilder Wein). Siehe Kletterpflanzen.	0,40		
Amygdalus (Mandel-Pfirsichblüte) **persica fl. albo pl.**, weissblühend, schön	1,20	2,50	
" **fl. carnea pl.**, rotblühend, gefüllt	1,20		
" **Klara Mayer**, rosa, gef. blüh., s. effektvoll als Zierbaum, auch Fr. trag., Sept. reif.	1,50	2,50	3,—
" **fol. atropurpureis**, braunrote Belaubung, Blüte rosa	1,20		
Aralia Mandschurica, sehr schön, stachelig, mit langen gefiederten Blättern und grossen weissen Blütendolden	1,—		
" **spinosa**, schöne Einzelpflanze für auf Rasen	0,50		
Aronia floribunda (Zwergvogelbeere). Sehr reichblühende Art	0,80		
Artemisia abrotanum (Raute), stark duftendes Laub	0,40		
§**Asclepias tuberosa**, siehe **Kletterpflanzen.**	0,80		
Baccharis halemifolia (Kreuzstrauch), weissblühend in Dolden, im Oktober	0,50		
Berberis, Berberitze, gut zu Hecken etc.			
* " **Darwini, Neuberti, stenophylla, Thunbergii, buxifolia**, niedrigbleibend	0,50		
* " **microphylla (dulcis)**, reizend, goldgelbe Blüten, feinblättrig	0,50		
" **dulcis compacta nana**, niedrig bleibend, vorzüglich zu Einfassungen	0,40		
" **vulgaris, macrophylla**, schöne Herbstfrucht	0,50		
" " **atropurpurea**, sehr schöne blutrote Belaubung	0,50		
Betula alba (Birke), gem. Weissbirke, leicht hängender Zierbaum	0,50	1,20	3,—
" " **laciniata**, geschlitztblättrig, sehr elegant, hängend	0,50	2,—	3,—
" " **Joungi pendula**, Trauerbirke	—	2,50	
" " **purpurea** (Blutbirke)	0,50	2,50	
" " **pendula tristis**, prachtvoll als Solitairbaum (Trauerbaum)	1,—	2,50	5,—
§**Bignonia** (siehe Kletterpflanzen). Trompetenblume, raschwachsend	0,60		
Buddleya Veitchiana, s. starke Büsche, spätblühend, in blauen Kolben	0,60		
Calicanthus floridus (Gewürzstrauch), braunblühend, wohlriechend (Weinröschen)	0,50		
" **macrophyllus**, grossblättrig	0,50		
" **praecox**, früher und grösser in der Blüte	0,50		
Caragana arborescens (Erbsenbaum), schön blühend und zierlich	0,50	1,20	
" " **pendula**, hängend	—	2,50	
" " **sibirica**	0,60		
" **sibirica gracilis**, niedriger Strauch, Blätter hellgelb			
Carpinus betulus, gemeine Hainbuche, für Lauben und Hecken . 100 St. 45 ℳ	0,60	1,20	
" starke Pyramiden . 100 St. 150 ℳ	2,—	3,—	5,—
Caryopteris. Wenig bekannter Halbstrauch, dessen Zweige sich auf der ganzen Länge mit blauen Blumen decken. Blüht bis zum Frost. Extra			
Castanea vesca, Edelkastanie. Schöne Belaubung. Allbekannter Allee- u. Zierb.	1,—	2,—	3,—
Catalpa aurea. Schöne gelbblättrige Form	0,80	2,—	
" **Bungei.** Bildet schöne, dichtgeschlossene Kugel	0,60	2,—	
" **Kaempferi**, in der Jugend stark wachsender Baum, gelbes, auffallend grosses, herzförmiges Laub	0,70		
" **syringaefolia** (Trompetenbaum), schöne grosse breite Blätter, Solitairbäume, extra gross	0,80	1,50	3,—
" **speciosa**, sehr grosses Laub	1,—	1,50	3—5
Ceanothus, Säckelblume, in Sorten, reichbl. im Sommer bis Herbst . 10 St. 4,50 ℳ	0,60		
Celtis occidentalis, nordamerikanischer Zürgelbaum	1,—	2,—	
Cephalanthus occidentalis, Knopfbl.; zieml. hoch werd., Bl. dicht gedrängt, gelbl.	0,60		

Ich übernehme Entwurf und Ausführung von Hausgärten, Parks etc. und

	Niedrig ℳ	Hochstamm ℳ	Starke Solit. verpfl. ℳ
Cerasus avium fl. pleno, weissgefüllte Kirschblüte, reizend im Frühjahr	0,60	1,50	
„ **Sieboldi pendula**			
Cercis siliquastrum (Judasbaum), im Frühjahr schön rosablühend	0,80		
Chamaecerasus (**Heckenkirsche**), schöne Sorten, breite Decksträucher	0,50		
Chionanthus (Schneeblume) **virginica,** schöner Solitair-Zierstrauch, blüht weiss	0,50		
§**Clematis,** siehe Kletterpflanzen, in vielen, schönsten Sorten . . . . 10 St. 9 ℳ	1,—		
Clerodendron trichotomum. Dreistrahliger Loosbaum, wenig verbreiteter, bis 1 m hoher, japanischer Strauch. Grüne bis 18 cm lange und 10 cm breite Blätter. Blüht im Sept. in Scheindolden, die zu einer langgestielt, lockeren Rispe vereinigt sind. Blumenkrone sehr gross, weiss gefärbt	1,—		
Cochorus (**Kerria**) (Ranunkelstrauch) **jap. fl. albo,** niedrig bleibender Strauch mit scharf gesägten Blättern und schönen, goldgelben Blüten	0,50		
„ **jap. fl. pleno,** ähnl. der vorst., mit gefüllten gelben Bl. von Mai bis Sept.	0,50		
Colutea arborescens (Blasenstrauch), blüht den ganzen Sommer gelb	0,40		
„ **orientalis nana,** niedrig	0,50		
„ **purpurea,** rotblühend			
Cornus alba Spaethi, die schönste aller bunten Cornus, goldgelb panachiert	0,80	2,—	
„ „ weissblühend den ganz. Sommer hindurch. Beer. blauw. Holz rotbr.			
„ **mascula** (Kornelkirsche), im März blühend, gute Heckenpflanze 100 St. ℳ 30	0,50		
„ **sanguinea** (Hartriegel, gemeiner), Holz braunrot	0,40		
„ **sibirica,** prächtig korallrotes Holz, auch im Winter sehr zierend	0,40		
„ „ **aurea Gouchaulti,** goldblättrig	0,60		
Corylus Avellana. Waldhaselnuss. Für Unterholz u. Schutzholz sehr geeignet	0,40		
„ „ **laciniata.** Geschlitztblättrige Form	0,50		
„ „ **purpurea.** (Bluthasel.) Laub dunkelpurpurrot	0,75		
„ „ **aurea.** Laub prächtig goldgelb	0,75		
„ „ **nana.** Niedrig bleibende Art	0,60		
Cotoneaster (Zwergmispel) **Simonsi,** kleinblättrig, schön korallrote Beeren	0,50	1,50	
„ **horizontalis.** Immergrün, flachwachsend			
* „ **pyracantha** (Feuerdorn) (Mespilus pyrac.) u. **Lalandi** . starke Pfl. 1,50 ℳ	0,80		
* „ **microphylla,** immergrün, gelbblühende Sträucher, Felsenpflanzen	0,50		
* „ **acutifolia**	0,50	1,50	
Crataegus in Sorten (Rotdorn) (Weissdornart) meiner Wahl	0,40	1,20	2,—
„ **Arkansana**	0,50		
„ **Coccinoides,** lebhaft rote Früchte, gutes Wildfutter	0,50		
„ **fl. alba pl.,** weissgefüllt	0,50	1,50	
„ **Carrieri** (crus galli × punctata), grossblättr., glänz., Fr. gr., gelbrot punkt.	0,80	2,50	5,—
„ (Rotdorn) **fl. kermesino pl.,** (Pauls New Scarlet), dunkelrot, gef.	0,50	1,50	3,—
„ **Macrantha,** langdorniger, 14 cm lang, sparrig, rote Frucht	0,75		
„ **fl. rosea Maseki (neu),** in grossen Dolden, gef., zartrosa blühend, ähnlich der Malmaison-Rose, gefüllt	1,—	2,—	
„ **fl. puniceo pl.,** leuchtend rot	0,50	1,50	
„ **fol. argentea varg.,** weissbunt; **fol. aurea,** leucht. gelbes Laub	0,60	1,50	
„ **pendula** hängend	—	1,50	
„ **oxyacantha (monogyna) stricta.** Wuchs schmal, säulenförmig, ähnlich einer Pyramidenpappel. Namentlich im Alter sehr schön			
Cydonia japonica, in Sorten (japanische Quitten)	0,50	1,50	
„ **Maulei superba, kermesina,** feuerrot; **lutescens,** gelblichrot	0,60	1,50	
Cytisus elongatus (Gaisklee)	0,60		
„ **Adami,** Goldregenart	0,75		
„ **albus** (Genista alba), weissblühender Ginster	0,75		
„ **Mexicanum**	0,80		
„ **Laburnum** (gemeiner Goldregen)	0,50	2,—	3,—
„ **nigricans,** in schönen gelben Rispen blühend	0,50		
„ **hirsutus,** dunkelgelb, Laub behaart	0,50	2,—	
„ **purpureus,** rotblühend	0,50		
„ **Schipkaensis,** niederlieg. Str. mit schönen weissl. Blüten	0,75		
„ **versicolor,** ausgebreiteter Wuchs. Im Mai reich bedeckt mit gelbl.-weiss. in lilarosa übergeh. Blumen. Empfehlenswerter, wenig bekannter Strauch			
(Adami bis versicolor:) Halbstämme ℳ 2,00			
Daphne Mezereum (Seidelbast), giftige Beeren, frühblühend, duftend, rot	0,70		
Desmodium penduliflorum, schön lilafarben, hängend, spätblühend	0,50		
Deutzia crenata alba punctata } weiss; „ „ **candidissima plena** } weiss; „ „ **Watereri,** weissrosa blühend — aufrechte Treibsträucher 100 St. 30 ℳ	0,40		
„ „ **discolor grandiflora,** neu, im Mai-Juni mit grossen weissen, aussen purpurn überlaufenen Blüten überdeckt	0,50		
„ **gracilis,** reizend, zum Treiben geeignet, stark . . . . . . 100 St. 30 ℳ	0,40		
„ „ **carminea,** dunkelcarmin, innen rosa	0,50		
„ „ **rosea** (Lem.). Die Pflanze hat mit der bekannten gracilis viel Aehnlichkeit, ist buschig, wächst aufrecht, zuweilen bis 1 m hoch, ausserordentlich reichblühend, hart; zartes frisches Rosa; zum Treiben, sehr schön	0,50		
„ „ **venusta** (neu), reinweiss mit langen Rispen	0,50		
„ „ **robusta,** grüne Zweige und grosse weisse Blumen	0,50		
„ „ **campanulata,** sehr grosse Traube, weiss	0,60		
„ **Lemoinei,** auf der ganzen Länge der Zweige mit grossen schneeweissen Blüten bedeckt, Treibstrauch I. Ranges . . . . . . 100 St. 35 ℳ	0,40		
„ „ **compacta,** reinweiss, niedrig buschig . . . . . . 100 St. 35 ℳ	0,50		
„ „ **Boule de neige,** grossbl., reinweiss	0,50		

garantiere für gutes Anwachsen nach Uebereinkunft.

	Niedrig ℳ	Hochstamm ℳ	Starke Solit. verpfl. ℳ
Deutzia parviflora. Triebe aufr., wird nicht höher als 1,50 m; die herrl. weissen Blüten bilden lange Rispen u. überdecken den oberen Teil des ganzen Strauches. Die Form und Anordnung der Blütentrauben erinnern an Weissdornblüten . . . . 10 St. 4 ℳ	0,50		
„ **Pride of Rochester,** grossbl. gefüllte reinweisse Treibsorte 100 St 28 ℳ	0,40		
Diervilla siehe Weigelie.			
***Eleagnus edulis.** Gr. rote Beeren von angenehmem herbsüssem Geschmack, ein vorzügliches Kompott gebend	0,60		
„ **longipes crispa** (wilder Oelbaum), Blätter gewellt, grauweis	0,50		
„ **angustifolia** (Oelweide), Blattunterseite weiss	0,60		
Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen, im Herbst und Winter schöne Früchte . .	0,50		
* „ **radicans fol. var.,** weissbunt gerändert, zu Einfassungen 10 St. 3,50 ℳ, 100 St. 30 ℳ	0,40		
* „ „ **viridis,** für Felsen und Einfassungen . . . . . . 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
Fagus silvatica asplenifolia. Sehr feine, tiefgeschlitzte Blätter	0,80		
„ „ **atropurp. major** (Blutbuche), veredelt, schön dunkelschwarzrot	1.—	3,—	6-20
„ „ **gewöhnliche Buche,** Pyramiden, auch schön zu Lauben	0,50	1,50	3—5
„ „ **pendula,** Trauerbaum	0,80	2,50	3—6
„ „ **purp. fol. roseis marg.,** rosa berandetes Laub (tricolor) . . .	1,50	4,—	
Fontanesia phyllireoides, schmalblättrig, schön, weissblühend	0,40		
Forsythia intermedia, üppiger Wuchs u. schöne, dunkelgrüne Belaubung, mit prächtigen grossen Blüten, winterhart . . . . 100 St. 30 ℳ	0,40		
„ **suspensa,** hängende Triebe — Im Frühj. ehe die Blätter erschein.,	0,40		
„ **viridissima,** dunkelgr. Blätter — mit goldgelben Blüten bedeckt.	0,40		
Fraxinus (Esche) **excelsior, aurea, elegantissima, lentiscifolia**	0,40	1,50	3,—
„ „ „ **pendula,** sehr schöner, bekannter Trauerbaum, zu Lauben und Solitärpflanzen			
„ „ **globosa.** (Kugelesche.) Schön. Allee- u. Kugelb. b. beschr. Raum		2 50	3,50
„ „ **heterophylla laciniata, polemonifolia**	—	1,50	
„ „ **pendula** (feinblättrige Traueresche)	—	1,50	2—3
„ „ **pubescens**	—	1,50	
„ „ „ **fol. albo marg.,** weiss, bunt, belaubt	—	1,50	3.—
„ **americana Nova Angliae**	—	1,50	
„ **Ornus** (Blumenesche), sehr zierender Baum . . . . 10 St. 12 ℳ	—	1,50	3,—
***Genista alba,** weissblühender Ginster, hart; Treibpflanze	0,80	1,50	
„ **Andreana,** schön, grossbl., gelb, unt. dunkelbraun getuscht	1 —		
„ **Scoparia fol. var.** Blätter und Zweige weiss panachiert und gerandet. Blumen goldgelb, sehr zierend	0,80		
„ **tinctoria fl. pl.** Grosse goldgelbe gef. Bl., reich- u. langblühend . . .	0,60		
Gingko biloba. Echter Gingkobaum, bildet den Ueberg. v. d. Gehölz. z. d. Nadelhölz.		3,50	
Gleditschia triacanthos (Christusdorn), bildet schöne hohe Bäume	0,60	1,50	3,—
„ **Bujoti pendula,** elegant hängend	0.75	2,50	3,—
Halesia tetraptera L, Maiglöckchenbaum, blüht Anfang Mai, weiss	1,—		
Halimodendron (Salzstrauch) **argentea,** sehr hübscher, weissbelaubter Strauch mit schönen Blüten im Juni	0,60		
Hedysarum (Mannaklee) **multijugum.** Hübscher Strauch mit zahlreichen purpurroten Blüten im Sommer	0,50		
Hibiscus syriacus fl. pl. (Syrische Rose). schön blühend in vielen Farben, als Solitair- und Gruppenpflanze zu verwenden, auch schöne im August und September blühende Schnittblume, stark . . . . . . 100 St. 45 ℳ, 10 St. 5,— ℳ	0,60		
Hortensia grandiflora alba. (Neu). Grosse weisse flachrunde Dolden, im Juli-September blühend	1,20		
Hydrangea (Hortensie) **paniculata grandifl.,** pyramidenförmig, grosse Rispe, weiss in rosa übergehende Blume, als Schnittblume sowie als Solitair- u. Gruppenpflanze von unübertroffener Schönheit und langer Blütendauer, soll in keinem Garten fehlen. Gut für ganze Gruppen . . . . 100 St. 50 ℳ, 10 St. 5,50 ℳ	0,60	1,50	
***Hypericum calycinum** (Johannisstrauch), sehr schöne, grosse, goldgelbe Blüten, herrlicher Sommerblüher	0,40		
„ **Moserianum** (Hartheu), sehr grosse goldgelbe Blüten, August bis Oktober blühend	0,40		
Hippophaë rhamnoides (Sanddorn), feine graugrüne Belaub., wüchsig, gelbe Beeren	0,50		
Indigofera Dosua (Indigostrauch), sehr zierlich, Halbstrauch mit rosa Blütentrauben	0,40		
§**Jasminum** (Jasmin) **nudiflorum,** gelb, s. frühblühend, gut als Felsenstrauch .	0,50		
§ „ **officinale,** weiss, rankender echter Jasmin, zur Laubenpflanzung . . .	0.50		
„ **floribunda**	0,60		
Juglans americana nigra, amerikanische Wallnuss	0,60	1,50	3,50
„ **regia,** Wallnuss, dickfrüchtige Hausnuss	0,60	1,80	3,—
***Kerria japonica fol. var.,** weissbunte Blätter, gelbe Röschen	0,40		
„ „ **fl. pl.,** goldgelb, gefüllt, früh im Sommer bl.	0,50		
Koelreuteria paniculata, Solitairpflanze, grosse gelbe Blütentrauben	0,50	1,50	2,50
Laburnum siehe **Cytisus.**			
Lespedezzia bicolor. Blüten im Sommer purpur	0,80		
Lonicera (Chamaecerasus) **Heckenkirsche, Maximowiczi, Regeliana, tartarica** und andere schön blühende harte Sträucher	0,40		
„ **Alberti.** Sehr zierlicher, schmalblättriger Strauch mit graugrüner Belaubung und rosafarbenen Blüten. Beeren blaurötlich	0,75		
„ **coerulea.** Frühblühend, hellgelbe Blüten, niedrig- aber breitbuschig wachs. Strauch, der schöne, blau bereifte, längliche Früchte trägt	0,75		
„ **grandiflora rosea.** Schöne Form mit dunkelrosafarbenen Blüten	0,60		

Für grosse Neuanlagen Waggonbezug vorteilhaft.

	Niedrig M	Hochstamm M	Starke Solit. verpfl. M
Lonicera **grandiflora rubra.** Dunkelrotblühend	0,75		
„ **Kamtschatica** (Kesselringi). Weidenart. Blätter von braunrot. Färbung	0,75		
„ **Ledebouri,** aufrechter bis 1 m hoher Strauch, mit trichterförmigen gelbroten Blumen auf roten Stielen. Rötliche Dekbl Früchte dunkelpurpur gefärbt	0,80		
* „ **fuchsioides,** zinnoberrot blühend, **flavescens,** gelbweiss, **Halleana,** sehr duftend, starkwüchsig (kletterndes Gaisblatt) . . . . . extra starke 1,50 M	0,80		
Ligustrum (Rainweide), in vielen Sorten, zu Hecken u. f. d. Schatten 100 St. 30 M	0,40		
* „ **amurense.** Glänzendes Laub	0,50		
* „ **Ibota, Sieb.,** schöne weisse Blüte, schwarze Beeren . . 100 St. 45 M	0,50		
* „ **japonicum,** glänzend, grünes, grosses Laub, immergrün, reinweisse Blüte, verlangt etwas Schutz . . . . . . starke Büsche 1,— M			
* „ **ovalifolium,** grossblättrig, halb immergrün, 1½ bis 2 m hoch werdend, aufrecht, schön für Hecken . . . . . . 100 St. 50 M	0,60		
* „ „ **aureum elegantissimum,** schöne, goldbunte Belaubung	0,50		
* „ **ovalifolum robustum aureum marginatum.** Buntblättrige Form der japanischen Rainweide	0,80		
* „ „ **Triomphe de Bordeaux**	0,50		
* „ **chinense,** sehr reichblühend, halb immergrün . . . . . 100 St. 40 M	0,50		
* „ „ **nana aurea,** gelb	0,40		
* „ **Regelianum,** dicht verzweigt, reichbl., schwarze Früchte, die in Japan als Ersatz für Kaffee dienen . . . . 100 St. 50 M	0,60		
* „ **vulgare,** s. gut. Unterholz u. Heckengestr. . 1000 St. 270 M, 100 St. 30 M	0,40		
* „ „ **aureum,** goldblättrig . . . . 100 St. 40 M	0,50		
* „ „ „ **varieg.,** gelbbunt, Wuchs niedrig . 100 St 45 M	0,50		
* „ „ **glaucum alb. marginatum,** blaugrün, silberig berandet, schmalblättrig . . . . 100 St. 30 M	0,40		
* „ „ **italicum,** gedrungen wachs., grünlichgelbe Fr. 100 St. 35 M	0,40		
Liquidambar styraciflua, schöne Herbstfärbung	0,60		
Liriodendron tulipifera (Tulpenbaum), sehr schön, effektvoller Baum	0,80	2,50	5,—
„ „ **fol. var.,** goldbuntblättrig	3.—	6,—	
§**Lycium** (Bocksdorn) **barbarum** und **barb. varieg.;** blühen lange	0,40		
„ **europæum,** s. gut als Hecke an Böschungen . . . . 100 St 30 M	0,40		
Magnolien, prachtvolle Sträucher, Blumen vor dem Laub erscheinend, weiss, rosa, rot	5-10	—	20,—
§**Mahonia aquifolia,** immergrün, Laub im Herbst braunrot . . . . 100 St 30 M	0.40		
Malus (Blütenapfel) [Pirus] in Sorten, Früchte teils zum Einmachen . . 10 St. 5 M	0,60	1,50	2,50
Morus nigra, die echte schwarze Maulbeere	3,—	5,—	
Paeonia arborea, in besten Sorten (holzartige Pfingstrose)	3,—		
Paulownia imperialis (Paulownie), breites Laub, schnell wachsend	0,60	1,50	3,—
Pavia macrostachya, lutea, Solitairpflanzen, strauchartige Rosskastanie	2,50	6,—	
Phellodendron amurense. Grosse gefiederte Blätter	1,—		
Philadelphus coronarius (Pfeifenstr.) [falsch. Jasmin], s. wohlr., w. Bl. 100 St. 30 M	0,40		
„ **Falconeri,** stammt aus China oder Japan, wird bis 3 m hoch, hat dünne biegsame Triebe, ziemlich kleines Laub, die Blüten erscheinen auf d. kleinen Seitentrieben in kl. Trauben, sind reinweiss, erinnern an Clematis montana	0,50		
„ **grandiflora speciosus,** grossbl. weiss	0,40		
„ **Manteau d'hermine (Neu),** Zweige und Laub verschwinden vor dem halb bis ganz gefüllten rahmweissen Blütenflor, sehr zu empfehlen	0,50		
„ **Gerbe de neige,** köstl. duft. schneew. Blüten bringend reichbl. Zierstrauch	0,50		
„ **Mont blanc,** von aufrechtem kräft. Wuchs. Blumen grösser als bei Lemoinei	0,50		
„ **Lemoinei erectus.** Triebe gerade, aufrecht; auf ihrer ganzen Länge über u. über bedeckt mit den zierl., mittelgr., zu 5—7 sitzenden Blüten. Farbe reinweiss mit schwefelgelben Staubfäden, sehr wohlr. Die Haltung der Pfl. ist sehr elegant, passend in selbst kleinen Gärten. 100 St. 30 M	0,40		
Pirus, schönblütige Apfel- und Birnsträucher in vielen Sorten (**floribunda, Scheideckeri, Halleana, Ringo, spectabilis** etc.), auch gut z. Treiben	0,60	1,50	2,50
Platanus occidentalis. Beliebter Alleebaum von starkem Wuchs	0,50	1,50	5,—
„ **orientalis,** mit grossen, seicht gelappten und buchtig gezähnten Blättern	0,80	2,—	5,—
Populus alba nivea (Silberpappel), schnell wachsend, für Park und Landschaft	0,50	1,50	3,50
„ „ **balsamifera** (Balsampappel), Knospe wohlriechend, schnellwüchsig	0,50	1,50	3-5
„ **canadensis** (canadische Schwarzpappel) u. **canad. aurea** (Goldpappel)	0,50	1,20	5,—
„ „ **aurea,** schnellwachsend, gelb belaubt, in grösseren Anlagen sehr wirkungsvoll			
„ **trichocarpa,** prächtige Belaubung, sehr wüchsig	0,60	1,50	
„ **Simoni,** frühtreibende chinesische Art	0,60	1,20	
„ **nigra Bolleana** (Pyramid.-Silberpappel), s. schöner herrl. Baum f. Parkanl.	0,60	1,80	3—5
„ „ **fastigiata** (italienische Pyramiden-Pappel	0,50	1,80	3—5
Potentilla (Fünffingerkraut) **fruticosa,** gelb- und rotbraunblühend	0,40		
„ **Friedrichseni,** hellgrüne Belaubung, lichtgelbe Blüten, reichblühend von Anfang Mai bis September	0,60		
Prunus avium fl. pl., gefüllte Kirschblüte, weiss . . . . 10 St 7 M	0,80	1,50	3,—
„ **Mahaleb** (Steinweichsel), Blätter und Holz wohlriechend . . 100 St. 25 M	0,30		
„ **chinensis fl. albo pl.,** sehr früh weissblühend, **rosea,** rosablühend	0,50	1,50	
„ **serotina,** spätblühend, mit lorbeerähnlichen, glänzend grünen Blättern.	0,50	1,50	
„ **triloba** (Mandelaprikose), s. reichbl., gr. rosa Blüten . . Halbstämme 1 M	0,50	1,20	2.—
„ **Pissardi,** Holz schwarz, Blätt. rot, s. dekorativ Halb- u. Hochst. 100 St. 40 M	0,50	1,20	3,50
Ptelea trifoliata (Lederbaum) (Hopfenstrauch), schönes breites Laub	0,50		
„ „ **aurea** Blätter schön goldgelb	0,60		
Pterocaria (Flügelnuss) **chinensis**	0,80		
Quercus (Eiche) **americana palustris** (Sumpfscharlacheiche), sehr eleganter Baum	0,60	2,50	5,—
„ „ **coccinea,** schöne Herbstfärbung	0,80	2,00	10,--
„ **Cerris,** immergrüne (Burgundereiche)	0,60	1,50	

	Niedrig ℳ	Hochstamm ℳ	Starke Solit verpfl. ℳ
Quercus pedunculata Concordia (Goldeiche)	2,—	3,—	
„ „ **fastigiata** (Pyramiden-Eiche) sehr schön	0,5-2	3,50	5,—
„ **Phellov.** Weidenblättrige Eiche, mittelhoch, breitkronig, mit hellgrünen, bis 12 cm langen u 2 cm breiten, ganzrandigen, etwas gewellten Blättern	0,80		
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	0.50	2,50	6,—
Rhus cotinus (Perrückenstr.), s. schöne Einzelpfl., Samenstand gleicht einer Perrücke	0,50		
„ **glabra laciniata,** eine der schönsten Einzelpflanz., grosse tiefgeschl. Blätter	0,60		
„ **japonica Osbeki**	0,60		
„ **typhina** (Virginischer Sumach) [Hirschkolben]. Die rotfilzigen Fruchtstengel sind sehr zierend, giftig	0,50	3,—	
Ribes alpinum, gut als Unterholz . . . 10 St. 3,50 ℳ	0,40		
„ **aureum** „ „ „ . . . 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
„ **crispa nova**			
„ **sanguineum, fl. pl.,** Johannisbeerblüte, früh, rotgefüllt, blühend	0,50		
„ „ **nova crispa**	0,50		
Robinia (Akazie), gedeiht noch gut auf magerm, sandig., steinig. Boden			
„ **hispida L.** Borstige, rosarotblühende Ak., blüht sehr früh und reich	0,50	1,50	2,50
„ **Neo-mexicana,** sehr frosthart, blüht rosa in aufrechten Trauben von Juli bis Sept., schön belaubt	0,80	2,—	3,—
„ **pseudoacacia** L., Gemeine Akazie, vorzügl. Nutzh. 1—2jähr. 100 St. 10—18 ℳ	0,25	1,20	2,—
„ „ **angustifolia,** feinzweigig, kleine zierliche Blätter	1,50	2,—	3,—
„ „ **Bessoniana,** Kugel-Akazie, ohne Schnitt, ausgezeichn. Alleebaum	0,60	1,50	6—10
„ „ **inermis,** echte **Kugel**-Akazie, für kleine Gärten etc. 100 St. 130 ℳ	—	1,50	3,50
„ „ **monophylla** pendula, Blätter meist einfach, gross, elliptisch geformt, hängt sehr schön	0,80	2,—	
„ „ **pyramidalis,** schmal wie Pappeln wachsend	1,—	2,—	3,—
„ „ **semperflorens** Carr., blüht im Nachsommer wieder reichlich und liefert gutes Bienenfutter	0,50	1,25	5—15
„ „ **tortuosa** (spiralis), gedrehte Zweige, grosses hängendes, oft gerolltes Laub, malerisch	0,50	1,50	3—5
„ „ **viscosa** (R. glutinosa), Klebeakazie, hellrosa, 2mal blühend	0,50	1,50	
Rosa, in schönen zierenden botanischen Sorten (siehe unter Rosen) . 100 St. 45,— ℳ	0,50	1,50	
***Rosmarin officinalis,** duftendes Laub	0,40		
Salix (Weide), in 25 schönen und nützlichen Sorten . . . 100 St. 20 ℳ, 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
„ **dasyclados (weiblich),** wunderschöne grossbl. Belaubung, Zweige grau filzig	0,60	1,50	3,—
„ **alba vitellina nova,** Dotterweide, ausgez. Bindeweide	0,40		
„ „ „ **pendula nova,** sehr zierende harte Trauerweide, gelbholzig	0,50	2,50	5,—
„ **amygdalina pallida,** männlich, gute Bindew.	0,40		
„ **Batavia,** Trauerweide	0,50		
„ **viminalis superba,** Korbweide, vorzügl.	0,40		
„ **babylonica pendula** (Trauerweide), hochwerd. Baum, schönste aller Trauerw.	0,40	1,50	3—5
„ **caprea pendula** (Trauersahlweide), grosse Blütenkätzchen	0,40	2,—	3,—
„ **Rosmarinifoliæ,** weiblich, feinblättrig, grau	0,50	1,—	
Sambucus (Hollunder) **nigra,** schwarzfrücht., **racemosa,** rotfrücht. 100 St. 25.— ℳ	0,30		
„ **argentea,** silberbuntes Laub	0,40		
„ **lutescens** (goldgelbe Belaubung), **laciniata,** geschlitztblättrig	0,30		
„ **nigra flore roseo pleno,** Blüten rosagefüllt			
„ **serratifolia foliis aureis,** geschlitztgoldblättrig	0,80		
Solanum dulcamara, blaublühender Nachtschatten	0,40		
Sophora japonica (Sophore), zierl. Belaubung, im August in gelben Rispen blühend	0,60	2,—	4,—
„ **jap. pendula** (Trauer-Sophore)	0,60	3,—	5,—
„ **Korolikowi,** breiteres Laub	1,—	2,50	5,—
„ „ **pendula**			
Sorbus aucuparia (Vogelbeere)	0,50	1,50	2,50
„ „ **dulcis,** süsse essbare Eberesche	0,60	2,—	8,—
„ „ **pendula** (Trauer-Eberesche)	0,50	2.—	3,—
„ „ **aria lutescens,** weissgraue Belaubung	0,60	2,—	—
Spiraea ariæfolia, sehr schön, weisse Rispen, spätbl.	0,50		
„ **Anthony Waterer,** leuchtend karmesinrosa, sehr schön, niedr. 10 St. 4,— ℳ	0,50		
„ **arguta,** elegante Dolden mit grossen weissen Blüten, frühbl. 100 St. 25,— ℳ	0,40		
„ **Bumalda ruberrima, neu,** grössere schön gefärbte Blume als Bumalda	0,50		
„ „ **elegans,** mit flachen roten Dolden . . . . . 100 St. 30,— ℳ	0,40		
„ **Billardi,** im Sommer schön rot, in Rispen blühend	0,30		
„ **callosa alba,** blüht den ganz. Sommer, niedr., zu Einf. geeign. 100 St 25 ℳ	0,30		
„ „ **superba** sehr grossdoldig, hellrosa, sehr reichblühend 100 St. 28 ℳ	0,30		
„ **crispifolia,** sehr zierend, nieder, rotblühend	0,50		
„ **flagelliformis,** hübsche Art, blüht nur am alten Holz. Bl. m. i. Juli u. Aug.	0,30		
„ **Fontenayensis rosea,** aufrechte Rispen, rosa, im Sommer bl. 100 St. 25 ℳ	0,40		
„ **Froebeli,** gross, dunkelpurpur	0,30		
„ **Margeritae,** dunkelrosa	0,40		
„ **opulifolia aurea,** sehr dekorative goldblättrige Spiraea . 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
„ **prunifolia fl. pl.,** im Frühj. mit kleinen, weissen, gefüllt. Bl. 100 St. 25 ℳ	0,30		
„ **Revesi fl. pl.,** weiss, gefüllt, feinblättrig . . . . . 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
„ **Thunbergi,** sehr zierlich, feinblättrig, sehr frühblühend	0.40		
„ **van Houttei,** sehr schöner, weissblühender Vorstrauch . . 10 St. 2,50 ℳ	0,30		
Stephanandra Tanakae, weisse Blütenrispen, zierlich verzweigter Wuchs, wundervolle Herbstfärbung des Laubes	0,80		
Staphylea colchica (Pimpernuss), schön., wohlr. Blütenstr., in Dolden, reinweissbl.	0.50		
Symphoricarpus, racemosus (Schneebeere), in schön., reichbl. Sort. 100 St. 30 ℳ	0,40		
„ **fructo albo**	—		
Syringa (Flieder), in einfachen und gefüllten Sorten . . . 100 St. 60 ℳ	0,80		
„ einfachbl: **Emodi, Peckinensis. Persica alba** u. **rubra, Rothomagensis**	0,60	2,—	
„ **vulgaris.** Sorten: **alba grandiflora,** weiss; **Andenken an L. Späth,** dunkelrot, extra schön	0,80	2,—	

	Niedrig. ℳ	Hochstamm ℳ	Starke Solit. verpfl. ℳ
Syringa vulgaris. **Charles X., Frau B. Damann, Fürst Lichtenstein** . .	0,80	2,—	
" " **Marie Legray**, gross, reinweiss, **Marlyensis.** s. gut. z. Treiben .	1,—	2,—	
" " **gefüllte** Sorten: **Emil Lemoine, Lemoinei fl. pl., Michel Buchner, Président Grevy, Morillo**, helllila, spät . . .	1,—	2,—	
" **Président Carnot**, gefüllt, blasslila	1,20		
" " **Loubet**, gefüllt, purpurrot	1,20		
" **Mme Abel Chatenay**, extra schön, weiss, gefüllt, gute Treibsorte	1,—	2,—	
" **Mme Casimir Perier**, extra schön, weiss, gefüllt lockere Dolde	1,—	2,—	
" **Leonie Lambert** (P Lambert 1909), **Neuheit**, Blütenrispe extra gross, breit u. lang, einzelne Blütchen s. gr., einfach, flach, breite runde Corolle, sehr dunkel violett bis Bordeauxrot mit heller Mitte, Knospen blutrot, hält lang, duftend, s. reichbl., hoch über dem grossen Laub stehend. (Andenken an L. Späth × Marie Legray). 1 Stück 2 ℳ, 2 Stück 3 ℳ, 10 Stück 25 ℳ	2,—		
" **pubescens**, lockere hellrosa Traube	0,80	2,—	
" **Josikæa**	1,—	2,—	
Syringa-Halbstämme 2,— ℳ, Treibflieder, stark 1,50–3,— ℳ			
Tamarix (Tamariske) **africana**, sehr schön, blaugrün . . . } 100 St. 40.— ℳ	0,50		
" **gallica**, blaugrün . . . . } 100 St. 40.— ℳ	0,60		
" **germanica, Odessana, purpurea, tetrandra** . . . . . 100 St. 35 ℳ	0,50		
" **japonica**, sehr elegant, fein belaubt	0,60		
Tilia (Linde) **argentea, tomentosa, Silberlinden**	0,60	2,—	5—10
" **americ. Moltkei**, schnellwüchsig, grossblättrig	0,80	2,-	3—5
" **europaea**	0,60	1,20	2,—
" **parviflora** kleinblättr., mittelstark wachs., s. reicher Blütenflor zu Anf. Juni			
" **platiphyllos, Sommerlinde**	0,60	1,50	2—5
" **spectabilis alba,** starkwüchsig, Wuchs etwas hängend	0,80	2,—	2—5
" " **argentea**, aufrechtwachsende Silberlinde			
" **euchlora** (dasystilla), **Krimlinde**, glänzend grün, 100 St. Mittelstärke 130 ℳ	0,80	1,50	3—20
Ulmus (Rüster), **americana aurea** goldgelb, aufrechtwachsend	1,—	3,—	3—8
" **americana pendula,** hängend, für Lauben und Solitärbäume			
" **campestris**, Feldrüster (Alleebaum) . . . . 100 St. 120 ℳ	0,40	1,40	
" " **coryllifolia,** korkige Rinde, kleinblättr., **purpurea**, rotblättr.	1,—	1,50	5,—
" " **fol. arg. marg.**, buntlaubig	0,80	2,—	5,—
" " **monumentalis**. sehr schön geschlossener u. aufrechter Wuchs			
" " **umbraculifera** (Kugelulme), gut für Vorgärten und kleine Wege.	—	2,—	3—6
" " **van Houtte**, goldgelbe Belaubung	—	2,—	
" **montana**, grossblättrige, dunkelgrüne Belaubung	—	1.50	3—5
" " **fastigiata** (Pyramidenulme)	0,80	2,—	5,—
" " **folg. arg.**, weissbuntblättrig, prächtig für schmale Strassen . .	—	2,—	4—8
" " **macrophylla.** Grossblättrig und starkwüchsig			
" " **pendula**, Trauerulme, grossblättrig	—	1,50	3—5
" " **Wredei aurea,** gelbblättr., **superba**, holländ., pyramidenf. Wuchs	0,60	1,50	2—3
Viburnum (Schneeball) **plicatum,** prachtvoll, zierlich belaubt, mit blend. weissen Blütendolden. Zum Treiben vorzüglich	0,80	1,50	
" **lantana** wollblättriger Schneeball	0,50	1,50	
" **opulus sterile,** Schneeball, zum Treiben . . 10 St. 4 ℳ 100 St. 35 ℳ	0,50	1,50	
" " **pygmäum**, zwergartig kugelrunder Wuchs	0,40		
*__Vinca minor,__ kleinblättriges Immergrün für schattige Plätze 10 St. 3 ℳ 100 St. 25 ℳ	0,40		
* " " **fl. albo**, weissblühend . . . . 100 St. 30 ℳ	0,40		
* " **major,** grossblättrig . . . . 10 St. 3 ℳ 100 St. 25 ℳ	0,40		
* " " **fol. aur. var.**, goldbunt . . . . 100 St. 30 ℳ	0,50		
§**Vitex** Agnus Castus (Schlingpflanze)	1.—		
§**Vitis** (Wein) s. Schlingpfl.	0,50		
Weigelia in Sorten und vielen Farben, früh- und spätblühend . . 100 Stück 35 ℳ	0,40		
Yucca filamentosa, starke Pflanze, blüht jährlich 10 St. 1,50—12 ℳ 100 St. 100 ℳ	1,50		
Zelkowa carpinifolia. Ulmacee, stark, feines Gehölz für Park, Blätter klein, grob gekerbt . . . . 10 St. 7 ℳ, 100 St. 60 ℳ	0,80	1,25	2,—
" **Kraki**, s. schöner, hellgrüner Baum	0,80	1,50	2,—

Sortimente für kleine und grosse Gärten.

Gehölze verpflanzt, schöne Sorten.

Ziersträucher, 3–4jährig	1000 Stück 275 ℳ,	10 Stück 3,50 ℳ,	100 Stück 30 ℳ
Vorsträucher und bessere Ziersträucher		10 " 4,50 "	100 " 40 "
Ziersträucher, einschliesslich buntblätteriger und Veredlungen . .		10 " 5,50 "	100 " 50 "
Starke Sträucher, 1,50–2 m hoch		10 " 5,50 "	100 " 50 "
Baumartige Gehölze, 2–3 m hoch		10 " 8,— "	100 " 70 "

Für besonders starke Auswahl entsprechend höhere Preise.

Einzelne Solitärs sind von 10—30 Mark das Stück lieferbar.

Alleebäume und Solitärs!

Für grössere Parkanlagen empfehle ich eine ganz besonders starke Qualität starker, breitkroniger oder pyramidaler **verpflanzter** Bäume aller Art. Bei Waggonbezug kann ich hierin Landschaftsgärtnern grosse Vorteile bieten.

Nadelhölzer

(Coniferen, Zapfenträger)

zur Bepflanzung kleiner und grösserer Gärten und Parkanlagen in vielen schönen Sorten in den verschiedenen Stärken, **mehrmals verpflanzt, gut Ballen haltend,** von 0,50 - 30 ℳ das Stück und höher. Der Wert einer Conifere liegt nicht allein in der Höhe, sondern in dem schönen Bau der Pflanze.

	Höhe in cm	1 Stück ℳ
Abies balsamea, Balsamtanne, sehr schön, schlank	60—150	0,75—3,50
" **concolor,** blaufarbige Weisstanne	80—120	3,00—8,00
" **Nordmanniana,** Nordmannstanne. Prachtpflanzen	60-80 80—200 80—120 120 150	3,50 3,00—15,00 5,— 10,—
" **pectinata,** Weisstanne	100—150	1,50—3,00
Cedrus Deodara, Himalaya-Ceder . . . stärkere 8—10 ℳ	60—120	2,00—5,00
" **atlantica glauca,** blaugrün, lange unverzweigte Äste	60—100	3,00—5,00
Chamaecyparis (Lebensbaum-Cypresse), **Lawsoniana,** Lawsons C., breit und hoch wachsend	60—80 80—200	1,00—1,50 1,50—5,00
" **Lawsoniana Alumi,** stahlblau	80—120	1,50—3,00
" " " schlank, dicht garniert, 2 m hohe 15—20 ℳ	120—150	5,00-10,00
" " **erecta viridis,** aufrecht, saftig grün	60—120	1,50 - 3,00
" " **glauca,** blau	80—150 150—200	2,00—5,00 4,00 10,00
" " **lutea,** goldgelbe Färbung	50—70	3,—
" " **Triumph von Boskoop,** blau, schön, s. starke 10—15 ℳ	60—150	1,50 5,00
" " **pisifera plumosa,** dunkelgrün, breitwachsend	60—150	1,00—3,00
" " " " **aurea,** gelb "	90—100	1,50—3,00
Juniperus chinensis, chinesischer Sadebaum (Wacholder)	80—100	2,00—3,00
" " **aurea,** goldgelbe Triebe	60—80	2,00—3,00
" " **hibernica,** Säulenpyramide	80—120	2,00—5,00
" **Sabina,** gemeiner Sadebaum, breitwachsend	30 h 40 br.	1,50
" " **tamaricifolia,** nadelförmig, blaugrün, breitwachsend	30 h 40 br.	2,00—3,50
" **virginica glauca,** stahlblau	60—100	1,50 - 3,00
" **tripartita,** blaugrün, schön! breitwachsend	60—80	1,50—3,00
Larix europaea, gemeine Lärche . . . 10 St. schöne Pflanzen 10 ℳ	80—250	0,75—3,50
" **leptolepis,** japanische Lärche mit blaugrüner Belaubung	80—150	1,00—3,00
Picea coerulea, blaugrün, stark (alba), amerik. Weissfichte	60—150	1,00—2,50
" **excelsa,** Fichte, Rottanne . . . 100 St. 80 ℳ	60—100	1,00—2,00
. . . 100 St. 180 ℳ	150—200	2,00—4,00
" " **Remonti,** kugelförmig, sehr schön, niedrigbleibend	40—60	1,50 - 2,00
" " **orientalis,** morgenländische Fichte, sehr hochgehend	80—120	2,00 - 5,00
" **pungens,** schöne Form aus Nordamerika (Silberfichte) } Blautannen	60—100	2,00—5,00
" " **argentea,** herrlich silberweisse Form "	50—120	3,50—20,00
" " **glauca,** mit blauweissen Nadeln "	60—100	3,00—15,00
" " **Kosteriana,** herrlich gefärbt, noch schöner wie argentea	60—150	5,00—25,00
" **sitchensis,** Sitka-Fichte, blau, spitze Nadeln	80—100 100—150	1,00—1,50 2,—
Pinus Cembra, Zirbelkiefer	80	2,50—3,50
" **laricio u. austriaca,** oesterr. Schwarzkiefer	70—100	1,50
" **montana** (Mughus), Knieholzkiefer	40—60	1,20—2,50
" **Strobus,** Weymouths-Kiefer, wird 30—40 m hoch, silbergrau	100—150	1,50—2,50
" " **excelsa,** " sehr langnadlig	80—120	1,50—3,00
Pseudotsuga Douglasi, Douglas-Tanne	80—300	1,50—6,00
" " **glauca,** blaugrüne	80—200 100 - 120	2,00—8,00 6.—
Taxus baccata, gemeiner Eibenbaum, zu Hecken geeignet 100 St. 150—300 ℳ	60—100	2,00—3,00
" " " " . . . 100 St. 350 ℳ	80—110	3,00—5,00
" " " " . . extra schöne Solitär 10—50 ℳ		
" " **aurea var.,** schön goldgelb	50—100	3,00—6,00
" " **fastigiata** (hibernica), **Säulen-Eibe** feine Solitärpflanze	50—200	2,00—20,00
" " " aurea " goldgelbe gestreifte Nadeln	80—100	4,00—10,00
Thuya occidentalis, geeignet zu Hecken . . . { 100 St. 70 ℳ 100 St. 80 ℳ 100 St. 120 ℳ	60—80 80—100 100—150	0,80 1,— 1,50
" " **aurescens,** gelbgrün	100 - 150	4,—
" " **gigantea lutescens,** goldige Spitzen	120—160	5,—
" " **atrovirens,** schwarzgrün	150—180	7,—
" " **Warcana,** blaugrün . . . 100 St 250 ℳ	80—100	3,—
" " **Boothi,** saftgrün, sehr dicht . . . 100 St 220 ℳ	80—100	2,50
" " **Ellwangeriana,** breite Pflanzen . . . 100 St. 200 ℳ	100—150	2,50
" " **Vernaeneana**	80—100	2,—
" " **globosa**	80—100	1,80
" " **Hoveyi**	70 — 90	2,—

§ Schlingpflanzen.

4-6jährige extra kultivierte, verpflanzte sehr starke Schlingpfl. entsprechend höher im Preis.

	1 St	10 St.	100 St.
	ℳ	ℳ	ℳ
Actinidia arguta, japanischer Schlingstrauch, geschlitztblättriger Strahlengriffel, ausserordentlich raschwachsend, schön belaubt, hart . . . extra starke ℳ 2,—	1,50	—	—
„ **polygama**, vielseitiger Strahlengriffel, stark- und hochschlingend	1,—	9	—
„ **Kolomikta**, im Frühjahr schön bunt beim Austrieb bis zur Hälfte des Blattes	1,50	14	—
Akebia quinata, bis 4 m hoch werdend, Laub dunkelgrün, Blütentrauben violett, erscheinen Anfang Mai. Früchte bis 10 cm lang, gurkenartig.	—	—	—
Ampelopsis quinquefolia (wilder Wein) **starke Ranken**, aufgebunden	0,50	3,50	30
„ „ hederascens (muralis), **selbstklammernd**, braucht nicht angebunden zu werden	0,50	4,50	40
„ dissecta, schön geschlitztblättrig, schnell wachsend	0,50	4,50	—
„ Veitchi, sehr zierend, selbstklammernd	0,80	7,50	70
„ „ purpurea und robusta (neu)	1,—	9	80
„ **Henryana.** Vollkommen hart, Blätter höchst elegant und zierlich mit prachtvoller Panachierung	—	—	—
„ **Engelmanni**, selbstkletternd, zierl. Belaub. mit schöner roter Herbstfärbung	—	—	—
„ **Maximowiczi.** starkwachsend, selbstkletternd, grosses, geteiltes Laub mit schöner roter Herbstfärbung	—	—	—
Aristolochia Sipho (Pfeifenblatt), starke Ranken	1,50	14	—
Asclepias taberosa. Starkrankend und kletternd, schönes Laubwerk	1,—	—	—
Bignonia radicans (Tecoma), Trompetenblume, gelbrote Blumen, extra stark, 2 m lange Triebe	1,—	8	—
„ grandiflora speciosa, buschartig, stark, orangerot	1,—	9	—
„ **speciosa rubra**, rot	—	—	—
„ **semperflorens**	—	—	—
Celastrus orbiculata. stark u. hochschlingend, Laub rundlich grün. Früchte s. zierend	—	—	—
„ **scandens**, gemeiner Baummörder. stark wachsend u. sich fest anschlingend	0,80	7	—
Clematis, wilde Waldrebe, sehr reichblühend, stark, kleinblätterig	0,60	5,—	40
in 20 schönen, grossblumigen Sorten, stark, in Töpfen	1,—	9	85

„ **viticella**, hellblaublühend.
„ **vitalba**, gem. Walbrebe, weissbl.
„ **erecta alba.**
„ **flammula** robusta, spätbl., kleine weisse, s. duft Blütenrisp., hart 1 ℳ
„ **graveolens.**
„ **orientalis flava.**
„ **venosa**, grossbl., hellblau mit weiss gestreift.
„ **Lanuginosa**, grossbl., hellblau.
„ **paniculata**, aus Japan, sehr reich- u. spätblüh, kleinbl., weiss, duft.
„ **viticella carmesina**, rosa samtig.

	1 St	10 St.	100 St.
Efeu, grossblättriges, sehr starke Ranken. in Töpfen } 1,50 m lang mit 3—5 Trieben	0,50	4,50	40
„ kleinblättriges, starkes in Töpfen } 1,50 m lang mit 3—5 Trieben	0,70	6,50	60
„ in Sorten.			
Evonymus radicans fol. arg., gut zu Einfassungen, weissbuntes Laub	0,40	3,50	30
Glycine chinensis (blaue Glycine), stark	1,50	14	130
„ **multijuga marg.**, sehr starkwachsend, Blätter gross, lebhaft grün, hängende Blütentrauben, 0,75—1 m erreichend. Blumen etwas heller als Glyc. chinensis	2,50	—	—
Hydrangea Schizophragma, starkwachsend, Blumen H. paniculata ähnlich . . .	1,—	9	—
Jasminum nudiflorum aureum, frühblühender, gelber Jasmin, Triebe grün . . .	0,40	3,50	—
„ **officinale**, weissblühend, wohlriechend	0,60	5	—
Lonicera brachipoda aurea reticulata, für Felspartieen . . extra stark 1,20 ℳ	0,80	6	50
„ **fuchsioides** (gelbrotes Gaisblatt), sehr schön, stark	0,80	7	65
„ „ in verschiedenen Sorten, schön, stark (Halleana, Xylosteum etc.)	0,70	6	—
Periplocca graeca (griechische Baumschlinge), glänzend grünes Laub, raschwachsend, sehr hoch rankend . . . . sehr stark 1,50—2 ℳ	0,50	4.50	40
Polygonum baldschuanicum (Knöterich). Starkwachsend, von Juni bis in den Herbst hinein sich mit langen rötlichweissen Blütenrispen bedeckend, sehr wertvoll	2,—	18	—
Rosa multiflora (Rankrosen) in Sorten (siehe vorne)	0 60	5	45
Vinca major fol. var. (gelbbuntes Immergrün), breitblättrig, extra stark	0,50	4	35
„ „ **viridis**, grün, grossblättrig, extra stark	0,40	3	25
„ **minor** „ und **fol. var.** schön	0,40	3,50	30

* Immergrüne Pflanzen etc.

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
	ℳ	ℳ	ℳ
Aucuba, breite Pflanzen, in Sorten . . . . extra starke 3—5 ℳ	1—2	15	120
Berberis in Sorten	0 50	4	35
Buxus, in Sorten, 40—50 cm hoch und breit rund oder pyramidal geschnitten	2.00	18	150
„ starke breite Pyramiden, 60—80 cm, 100 cm	3-6	30—50	—
Ligustrum, in schönen Sorten, starke hohe Pflanzen	0.50	4	35
Laurus cerasus, in Sorten, stark, buschig, bis 1 m hoch und breit . . .	1.—	8	75
„ „ sehr breite, 1,50 m hohe, 1 m breite, s. gut gebaute Büsche .	3—5	20—45	—
Mahonien, zu Hecken, als Unterpflanzung etc.	0 40	3.50	32
Pyracantha coccinea & Lalandi (**Feuerdorn**) [Crataegus] . . .	1.—	9.—	80
Rhododendron mit Knospen, in schönsten Sorten, starke breite Pfl. 3—10 ℳ	2—4	30	250
Azalea mollis und **pontica**, mit Knospen u. Trieben, stärkere 2,50—5 ℳ	1.50	14	
Magnolien, stark, gut in Knospen, 5—20 ℳ, s. breite bis 2 m hohe Pflanzen.	5,—	45	
Ilex, grüne und bunte . . . . für Hecken, 60 cm hoch, 100 St. 50 ℳ)	3—10		

Stauden, perennierende.

Ein vorzügliches Sortiment der best geeigneten Stauden zur Ausschmückung von **Rasen, Rabatten, Felspartieen** etc. starke Pflanzen 1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3,50 ℳ, 100 Stück 30—40 ℳ

Freiland-Farne . . . . . 100 St. 40 ℳ | **Pensée**, extra schön . . . 100 St. 6 ℳ

Vergissmeinnicht . . . . 100 St. 4 ℳ

Dahlien. — **Zwiebelgewächse** aller Art. — **Einfassungspflanzen.**

Alle Arten Beet- und Gruppenpflanzen der Saison in bester Ware.

Obst- und Hecken-Wildlinge.

	100 Stück	1000 Stück	10000 Stück
	ℳ	ℳ	ℳ
Rosa canina (Rosen-Sämlinge) veredlungsfäh., krautartig verpflanzt, 5—8 mm	4.—	35	300
„ „ okulierfähig, krautartig verpflanzt, 3—5 mm	2.—	18	160
„ „ hochst. Sämlingst. 100 St. ℳ 35,—, Waldst.	20,—	150	—
Quitten, sehr schön, stark, gut bewurzelt	6.—	50	—
Akazienpflanzen, 30—50 cm hoch, 1j.	1 50	12	100
50—80 „ „	1.80	14	130
80—120 „ „ 2j.	2.50	22	200
Weissdorn, 1jährig, I. Wahl	2.—	18	160
„ 2- und 3jährig, I. Wahl, verpflanzt	3.—	24	220
Apfelwildlinge, I. Wahl	5.—	30	280
Birnwildlinge, I. Wahl	6.—	35	280
Doucin, I. Wahl	7.—	60	—
Kirschen, I. Wahl	4.—	35	—
Pflaumen, St. Julien, I. Wahl	6.—	50	—
Weidenstecklinge (vor Januar zu bestellen!) Beste Binde- und Korbweidensorten, fertig geschnitten	0.60	5,50	50
Schottische Zaunrosen (rubiginosa), 1j. Sämlinge	6.—	40	300

Spargelpflanzen.

Krautartig verpflanzt. Kulturangabe auf Wunsch. Starke, gesunde Pflanzen.

	100 Stück	1000 Stück	10000 Stück
Argenteuil, frühe, sehr dicke Pfeifen liefernd, 1jährig	3.—	25	—
„ „ extra schöne Pflanzen, 2jährig	3.50	30	—
Ruhm von Braunschweig, vorzügliche Sorte, 1jährig	2.50	22	—
„ „ „ „ „ 2jährig	3.—	25	—
Schneekopf, Köpfe weiss, sehr frühtreibend, einjährig	2.50	22	—

Rhabarber-Stauden (vorzüglich zu Compot.)

Echt rotstieliger, verbesserter Queen Victoria } starke Teilstauden.
Stuttgarter blutroter Riesen } 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—, 100 St. ℳ 35.—.

Rosen-Veredlungs-Reiser

(Ueber 2000 Sorten. — Versand nur per Nachnahme.)
Rosen-Okulier-Reiser. Versandzeit: Juli, August, September.
Vor Mitte Juli wolle man die Reiser nicht verlangen.

Die Preise verstehen sich per Sorte, à 4—8 Augen, je nachdem der Vorrat die Abgabe erlaubt.

Nach meiner eigenen Wahl: 10 beste Sorten aus allen Klassen . . . . . ℳ 3.— 25 Sorten ℳ 5.—
50 „ „ „ „ „ . . . . . ℳ 10.— 100 „ ℳ 15.—
10 neuere Sorten „ „ „ . . . . . ℳ 4.50 25 „ ℳ 8.—
oder 100 Augen in 10 Sorten aus allen Klassen ℳ 3.—, 500 Augen in 20 Sorten aus allen Klassen ℳ 12.—

Nach Wahl der Besteller (4—8 Augen):

Remontant-, Bourbon-, Remontant-, Moos-, Schling-, Gestreifte-, Noisette-, Polyantha-Rosen 1 Sorte 25 ₰
Tee-, Teehybriden . . . . 1 „ 40 „
100 Augen einer Sorte durchschnittlich . . ℳ 3 —

Neuere von 1908 bis 1909 . . . . . 1 Sorte 50 ₰
„ „ 1910 „ 1911 . . . . . 1 „ 70-80 „
„ „ 1912 . . . . . 1 „ 100 „
nur Hybrid-Remontant- und Kletterrosen etc. . ℳ 2.—

Rosen-Copulier-Reiser. Versandzeit: Oktober bis März.

Preise wie Okulier-Reiser. **Engros-Preise** für Rosen-Okulier-Reiser auf Befragen brieflich.

Obst-Edelreiser 1 Reis mit 8—10 Augen . . . . ℳ 0,20
100 Augen einer Sorte . . . . ℳ 1,50

Rosenstäbe und Pfähle aus Schmiedeeisen (schwarzlackiert, zugespitzt). Diese Pfähle sind **unverwüstlich**, überstehen jede Art Holzpfähle um Jahrzehnte, sehen sehr schön und elegant aus, die Pflanzen lassen sich sehr gut daran befestigen. Empfehle selbe in folgenden Grössen:

Höhe m	1,—	1,25	1,50	1,80	2,—	2,50
Preis ℳ	0,35	0,40	0,45	0,48	0,50	0,60 p. Stück.

Tonkinstäbe (Bambus)

Höhe m	1,15	1,50	1,80	2,—	2,40
Preis ℳ	10,—	15,—	20,—	25,—	30,— per 100 St.

Zierkorkholz für Wandbekleidungen etc. . . . . . ½ Kilo 50 ₰, 5 Kilo ℳ 4,—, 50 Kilo ℳ 25,—
Birkenrinde, sehr schöne, breite und lange Stücke . . . . 5 Kilo ℳ 2,50, 50 Kilo ℳ 20,—
Numerier-Pressen, zum Eindrücken der Nummern auf Bleistreifen 4stellig 20 ℳ, 3stellig 15 ℳ
Porzellanschilder mit eingebrannter Schrift . . . . 1 St. 20 ₰, 100 St. 18 ℳ
Nummer- u. Pflanzenschilder aus Holz z. Anhängen, gestrichen u. angebunden 10 cm lang 100 St. ℳ 1,20
Aluminium-Etiketten (mit Bleistift zu beschreiben). Die Schrift hält 5—10 Jahre.
per 100 zu 3—6 ℳ je nach Grösse, Kupfer- oder Bleidrähte dazu 100 Stück 50 ₰
„ **Tinte**, per Flasche 50 ₰

Verzinkte Giesskanne „Jajag“ Nr. 260 A

mit Tüllenabdichtung und Rohrbügel, ovale Form
mit Filter und mit Messingbrause

Grösse	6	5	4	3	2	1
Inhalt ca.	16	14	12	10	8	5 Liter
per Stck. ℳ	8,55	8,05	7,75	7,25	6,75	6,25

Auf Wunsch liefere ich auch die Gieskannen in **runder** Form.

Werkzeuge, Geräte u. gärtnerische Bedarfsartikel.

Alle Gegenstände sind besten Fabrikates und neuester und praktischster Konstruktion.



Kaltflüssiges Baumwachs
(J. Bärtschi.) Prämiiert Karlsruhe, Dresden, Görlitz.
Hält sich mehrere Jahre ohne zu verderben.
Büchsen
(infolge des Zolles sind die Preise erhöht):

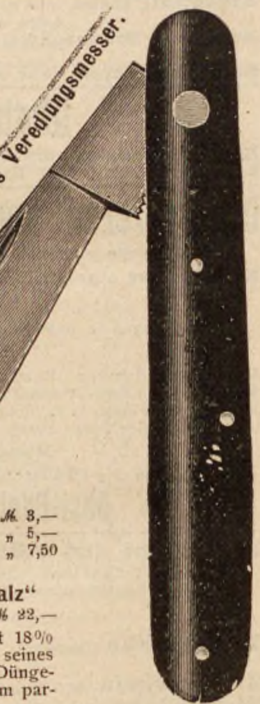
1/8	1/4	1/2	1	2	5	Kilo Inhalt
0.60	0.90	1.60	3.00	5.00	12.00	Mark.

Kaltweiches Baumwachs
Marke Apfelbaum ist seit 15 Jahren erprobt, sehr geschmeidig, leicht verstreichb., springt nicht ab; läuft bei größter Sonnenhitze nicht ab, schadet niemals, selbst den zartesten Trieben nicht. Von Autoritäten empfohlen. In roten Büchsen zu:

30 gr	1/8	1/4	1/2	1	2	5 Kilo Inh.
0.20	0.40	0.60	1.10	2.—	3.80	9.— Mark.



Mähmaschinen, dauerhafteste . . . . 35—45 M
Obstpflücker . . . . 2,— „
Okuliermesser mit Rindenlöser aus Elfenbein . . . . 2,— „
Copuliermesser „ „ „ „ . . . . . 2,— „
S. Kunde & Sohn's Garten- u. Baumschulhippen 1,70—4,— „
do. do. Modell Gaucher . 4,50—6,— „
do. **Ziehend schneidende Gartenschere** 6,50—10,— „
do. **Rebscheren**, 1- und 2-schneidig . . . . 2,50—4,50 „
do. **Blumenpflückschere** . . . . 3,50 „
Raupenscheren, sehr dauerhaft . . . . 4—7,— „
Baumsägen . . . . 2—3,50 „
Grassichel . . . . 1,50 „
Baum- u. Gartenscheren . . . . 2,50—7,— „
Grasscheren zum Beschneiden der Kanten . . . . . 2,25 „
Rosenstamm-Entdorner (Weck).
„ Kunde & Sohn, extra. . . 45,— „
Heckenscheren . . . . à 4, 5, 6 u. 7 „
Handspritzen, stark . . . . 10,50—12,— „
Peronospora-Spritzen (Verbesserte Weinbergsspritze (System Gaillot)
à 14 Liter Inhalt . . . . 38,— M
à 19 „ „ . . . . 40,— „
Schwefelzerstäuber (Blasebalg) einfache . . . . . 2,50 „
„ grosser Rheinischer, zum Tragen auf dem Rücken 20,— „
„ **Zerstäuber „Flora"**, mit Blasebalg, vorz. arbeitend, für Fostit, Schwefelblüte etc. . . . . 8,— „
Spaten, Garantie Gussstahl mit Stiel in langer Stahlhülse 4,50 „



Rosenerde, Mischung . . . . 100 Kilo M 3,—
Heideerde, I. Qualität . . . . 5000 Kilo 150 M, 100 Kilo „ 5,—
Torfmull, I. Qualität, fein zur Bedeckung der Beete u. Baumscheiben 100 Kilo „ 7,50
(auch in ganzen Ballen circa 125 Kilo).



Professor Wagner's Garten- u. Pflanzendünger „Nährsalz"
1/2 Kilo M 1,—, 50 Kilo M 22,—

Pflanzen-Nährsalz „Bornin" enthält 18% Phosphorsäure, 13% Stickstoff, 14% Kali, infolge seines hohen Düngegehaltes billigstes u. ausgiebigstes Düngemittel. Einfachste Verwendung, sauber, angenehm parfümiert. In grünen Büchsen zu

40 gr	1/8	1/4	1/2	1	2	5	Kilo Inhalt
0.20	0.40	0.60	1.10	2.—	3.80	9.—	Mark

Gartenrasen I. feinste Teppich-Mischung per Kilo M 1,40, 50 Kilo M 65,—
„ für Bleichwiesen . . . . . „ „ „ 1,—, 50 „ „ 40,—
Grottensteine, rote Lavasteine, ab Trier 100 Kilo M 2.50, 10 000 Kilo M 200,—

Mittel gegen Ungeziefer, Bindematerial.

Insektenvertilgungsmittel „Antipulicin" Wirks. u. radik. Mittel geg. Erdflöhe, Raupen, Schnecken, Ameisen, rote Spinne, Blattläuse usw. Seit Jahr. in Gebr., bei jed. Witter. anwendb., für Pflanz. abs. unschädl., Anwend. einf., wird in Blechbüchsen geliefert. In gelben Blechbüchsen zu

50 gr	1/8	1/4	1/2	1	2	5	Kilo Inhalt
0.20	0.40	0.60	1.10	2.—	3 80	9.—	Mark

In grossen Blechkannen von 17—20 Kilo Inhalt netto zu M 1.70 das Kilo.



Nicotin, concentriertes, gegen Blatt-, Schildläuse etc. in Büchsen (s. verdünnt anzuwenden) . . . . 1/2 Kilo M 3,—
Raupenleim, zur Herst. der Klebegürtel 1 Kilo-Büchse M 1,—, 5 Kilo-B. M 4,50
Tabakstaub zum Aufstreuen gegen Blattläuse . . . . . 5 Kilo M 1,50
Tabakrippen zum Räuchern . . . . 5 Kilo M 1,50
Schwefelblüte . . . . 1 Kilo 60 ₰
Raphiabast zum An- und Aufbind. v. Pflanzen 1/2 Kilo 60 ₰, 5 Kilo M 5,50
Cocosfaserstricke zum Anbind. d. Obstbäume 1/2 Kilo 50 ₰, 5 Kilo M 5,—
Baumbänder aus Cocosgarn, an den Enden mit Draht gebunden

per 100 zu	Länge cm	45	50	60	70
	Preis M	7,50	9,—	10,—	12,

Gebrauchsgegenstände, Literatur

Einfassungsbogen für Blumenbeete, grün oder hellgrau lackiert.

A u. B — C u. D

Die Bügel A und B sind aus Hohlstahl, C und D aus Rundstahl hergestellt. Die Haltbarkeit ist unbegrenzt. Zur Einfassung von 30 m sind von A oder B ca. 100, von C oder D ca. 125 Stück erforderlich. Je nachdem man die Bügel mehr oder weniger übereinandergreifen lässt, stellt man mit 3—5 derselben je 1 m Länge her.

		das Stück			das Stück
A rund gebogen,	36 cm breit, 39 cm hoch	25 Pfg.	C rund gebogen,	25 cm breit, 32 cm hoch	15 Pfg
B spitz „	36 „ „ 40 „ „	30 „	D „ „ oben gewölbt	25 „ „ 22 „ „	20 „

Durch die Wölbung des oberen Teiles ist der Bogen D besonders zur Einfassung runder Beete geeignet.

Die nachfolgenden Werke sowie alle anderen Gartenbücher können zu Originalpreisen durch mich bezogen werden:

Das Buschobst. Schnell lohnende Obstzucht nach vereinfachtem Verfahren. Von Johannes Böttner Vierte verbesserte Auflage. Mit 80 Abbildungen. ℳ 2,–.

Praktisches Lehrbuch des Obstbaues. Von Johannes Böttner. Mit 571 Abbild. III. Aufl., geb. ℳ 6.—

Praktische Gemüsegärtnerei. Von Joh. Böttner, Chefredakteur des praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau. Mit 302 Abbildungen. Vierte verbesserte und vermehrte Auflage. Gebunden ℳ 4,—.

Gartenbuch für Anfänger. Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht. Von Johannes Böttner. In elegantem handlichem Ganzleinenband 6 ℳ. 600 Abbildungen. 15 Pläne. VIII. Auflage.

Balkongärtnerei und Vorgärten. Von J. Böttner. Mit 120 Abbildungen. ℳ 1.80.

Unsere Blumen im Garten. Prakt. Anleitung für Liebhaber und Gärtner zur Anzucht, Verwendung und Pflege im Garten. Von A. Steffen. Mit 166 Abbildungen. II. Aufl. 3 ℳ

Die schönsten Blütensträucher, von Max Hesdorffer. Elegant geb. 10 ℳ. Verlag Paul Parey, Berlin

Die schönsten Stauden für die Schnittblumen- und Gartenkultur. 48 Blumentafeln mit begleitendem Text von M. Hesdörffer, E. Köhler und R. Rudel. Verlag P. Parey. Gebunden 12 ℳ

Gartenkulturen, die Geld einbringen. Einrichtung, Betrieb und Gewinnberechnungen für einträgliche Kultur aller Arten Obst und Gemüse, ferner Maiblumen, Korbweiden, Arzneikräuter, Schnittblumen, Frühkartoffeln u. s. w. Von Johannes Böttner. Mit 169 Abbildungen. Eleg. geb. ℳ 6.—. II. Aufl.

Lambert's Gartenfreund. 5. Auflage. 180 Seiten Octav. Viele Abbildungen. Kultur der Gemüse, Blumen, Erdbeeren, Rosen, Zimmerpflanzen, Wasser- und Aquarienpflanzen. ℳ. 1.50.

Lambert's Bauernfreund, (Ackerbau, Düngerlehre). Anleitung von der Aussaat bis zur Ernte. ℳ 1.20.

Rosenwerke:

Rosenschädlingswerk. Die tierischen Feinde der Rose, ihre Erkennung und Bekämpfung, von Fr. Richter von Binnenthal. Herausgegeben vom Verein deutscher Rosenfreunde. Mit Originalabbild. 4 ℳ

Rosenbuch für Gartenliebhaber mit 20 Farbentafeln, von Dr. Jul. Hoffmann, 1906 — Verlag J. Hoffmann, Stuttgart. Sehr zu empfehlen, gut und vornehm ausgestattet und mit Sachkenntnis und Liebe geschrieben. Elegant gebunden 6 ℳ. Das Buch ist mit Durchschusspapier bei den 300 besten Sorten versehen, um eigene Notizen anzubringen

Die Rose, ihre Anzucht und Pflege. Praktisches Handbch für Rosenfreunde. Von Robert Betten. Dritte verbesserte Auflage. Mit 138 Abbildungen. In Ganzleinen gebunden ℳ 4.—.

Der Rose Zucht und Pflege. Von St. Olbrich. Mit 116 Abbildungen. Verlag von Eug. Ulmer, Stuttgart. Gebunden 5 ℳ

Otto's Rosenzucht im freien Lande und in Töpfen. 2. Aufl. Bearb. v. C. P. Strassheim. Geb. 4 ℳ

Rosen-Stammbuch der Edelrosen von Dr. G. Krüger, ℳ 2,—.

Rosenbüchlein. Anleitung zur Zucht und Pflege der Rosen, mit vielen Abbildungen, 96 Seiten. Geheftet ℳ .—, gebunden ℳ 1.80.

Rosenbefruchtungs-Studie. Vom Verein deutscher Rosenfreunde. ℳ 1,50.

Tepelmann's Rosen-Namen-Dolmetscher, Rechtschreibung und Aussprache der im Handel befindlichen Rosensorten. 2 ℳ

Namens-Verzeichnis aller Rosensorten mit Angabe der Rasse, Züchter, Farbe und Synonyme. Von Leon Simon. 1906. ℳ 3.20.

Rosen- und Sommerblumen. Von Wilhelm Mütze. Mit 152 Abbildungen und 8 farbigen Tafeln, nebst einem Anhang über Gruppenpflanzen, Frühlingsblumen und Balkonpflanzen. In Künstlerleinen geb. ℳ 10.

Zeitschriften:

Die Gartenwelt, Illustriertes Wochenblatt, Red. M. Hesdörffer. Vierteljährlich 3 ℳ

Praktischer Ratgeber im Obst- und Gartenbau. Jährlich 6 ℳ.

Der Lehrmeister im Garten und Kleintierhof. Leipzig. Jährlich 4 ℳ.

Deutsche Obstbauzeitung. Erscheint monatlich zweimal, jährlich ℳ 5.—

Rosenzeitung. Jährlich ℳ 5 — (8 Hefte).

Von Preis-Verzeichnissen erscheinen und werden **gratis** und **franko** versendet von

J. Lambert & Söhne in Trier:

Im **Januar** jeden Jahres: das **Haupt-Preisverzeichnis über Samen, Pflanzen** und **Bouquets** etc., 45000 Exemplare

Im **Januar** jeden Jahres: das **Engros-Preis-Verzeichnis für Wiederverkäufer und Handelsgärtner,** 10000 Exemplare

Im **August** jeden Jahres: das **Blumenzwiebel-Verzeichnis,** sowie Anhang über **Sämereien zur Herbstaussaat** etc., 4000 Exempl.

Im **August** jeden Jahres: das **Spezial-Verzeichnis über Handels- und Verkaufspflanzen en gros,** 2000 Exemplare.

Alle Aufträge auf **Sämereien, Topfpflanzen, Blumenpflanzen, junge Gemüsepflanzen, Bindereien, Blumenzwiebeln** etc. werden von mir der hiesigen Firma J. LAMBERT & SÖHNE zur Ausführung überwiesen und können, soweit es möglich ist, meinen Sendungen beigefügt werden; ebenso werden Aufträge auf Bäume, Rosen, Garten-Anlagen von der Firma J. L. & S. mir überwiesen.

Für Winke zur Einrichtung und Verbesserung meines Kataloges bin ich meiner werten Kundschaft stets dankbar.

Alphabetisches Namensverzeichnis.

Nr.
Instituteur Sirdey . 3035
Intensity . 3036
Johanna Sebus . 3040
Johannisfeuer . 5027
John Burton
„ Cuff . 3042
„ Hopper . 5025
„ Laing (Mrs.) . 5079
„ Ruskin . 3041
Jonkheer J. L. Mock 3044
Joseph Billard . 236
„ Liger . 237
„ Pâquet . 774
Josephine Violet . 3932
Irene . 3045
„ Watts . 3832
Irish Beauty . 3770
„ Brightness . 3771
„ Elegance . 3772
„ Engeneer . 3773
„ Glory . 3774
„ Harmony . 3775
„ Modesty . 3776
„ Pride . 3777
„ Rambler . 3037
„ Star
Irma Bours . 3038
Isabelle Millner (Mrs.) 3047
I. S. Fay . 5026
Italica . 767
Jubiläumsrose . 3055
Jubilee . 5028
Jul. Fab. de Misefa . 775
Jules Levacher . 238
„ Margottin . 5030
„ Toussaint . 3052
Julie Maunering . 5347
Juliet . 5647
Julietta . 5185
R. Jundzilli . 5314
Junon . 5185 b
Juwel . 3060
Ivory . 769

K.

Kaiser Wilhelm II. . 3070
Kaiserin Auguste Vikt. 3080
Kalmia . 231
Karl Rosineck . 3085
Kate Dwyer . 778
Katharina Zeimet . 450
Kathleen . 58
Killarney . 3095
„ Queen . 3096
Kleine Prinzess . 453
Kleiner Alfred . 451
„ Liebling . 452
Klondyke . 232
Kommerzienrat
W. Rautenstrauch 361
König Laurin . 3106
Königin Carola . 3100
„ Emma . 3102
„ Wilhelmina 779
„ v. Dänemark 5235
Kronprinzessin Caecilie 3110
„ Viktoria 3902

L.

La Brunoyenne . 5032
La Detroite . 3140
„ Flamma . 243
„ France . 3142
„ „ de 89 . 3143
„ Galissière . 3145
„ Hollande . 3146
„ Tosca . 3147
„ Vendômoise . 3149
Lady Alice Stanley . 3151
„ Asthown . 3150
„ Barham . 3153
„ Bathe . 3154
„ Battersea . 3152
„ Clanmoris . 3155
„ Curzon . 5186
„ Dartmouth . 3156
„ Downe . 3155
„ Duncan . 239
„ Faire . 3157
„ Gay . 240
„ Godiva . 241
„ Greenhall . 3159
„ Helen Vincent . 3158
„ Hillingdon . 781
„ Katherine Rose 3158
„ Margaret Boscawen . 3162
„ Mary Corry . 782
„ „ Fitzwilliam 3160
„ Meriel Bathurst 783

Nr.
Lady Penzance . 5348
„ Pirrie . 3167
„ Reay . 3169
„ Roberts . 784
„ Rossmore . 3163
„ Ursula . 3164
„ Waterlow . 3165
„ Wenlock . 3166
„ White . 5322
Laevigata . 5660
Laja Gräfin von Meran 3170
L'ami Daumont . 4011
Laure de Broglie . 3837
„ Dupont . 3838
„ Wattine . 3173
Laurent Carle . 3175
Laxa . 5430
Le Bourguignon . 456
„ Cid . 5484
„ Droit Humain . 62
„ Flambeau . 786
„ Ponceau . 455
„ Progrès . 3180
Leonie Lamesch . 457
Leon Robichon . 3181
Les Gloriettes . 3840
„ Rosati . 5618
Leslie Holland . 3177
Leuchtfeuer . 3841
Leuchtstern . 63
Leutn. Ozren Leovics 3178
Lia . 3183
Liberty . 3185
L'Idal . 3933
Lieutnant Chauré . 3184
Lilly Dieck . 5497
„ u. Margot . 459
Lilli von Posern . 3187
Lina Schmidt-Michel 3186
„ Strassheim . 64
Lisbeth von Kameke 65
Little Gem . 5264
Lohengrin . 3190
Longworth Beauty . 791
„ Fairy . 792
Lord Penzance . 5349
Louis Barbier . 5619
„ Chabrier . 3842
„ Philipp . 3843
„ Pigné . 3844
Louise Katherine Breslau . 5648
„ Lilia . 3196
„ Méhul . 5187
„ Müller . 5035
„ Odier . 3903
„ Pernot . 3195
„ Richard . 3859
„ Walter . 458
Lucette . 244
Lucie Ashton . 5350
„ Bertram . 5351
„ Chenault . 3847
Lucien de Lemos . 3198
Luciole . 794
Ludwig Winter . 795
Luigi Galvani . 3197
Lustige Witwe . 460
Lutea . 5620
„ bicolor . 5617
„ var. . 5621
Lutetiana . 5316
Lydia Grimm . 3199
Lyon Rambler . 67
„ Rose . 3200

M.

Mabel Drew . 3204
Ma Fillett . 462
„ petite André . 463
„ Surprise . 5668
Macrantha Daisy Hyll 5320
„ Sarah Wilson 5321
Macrophylla Korolkowa . 5435
Mme Abel Chatenay 3250
„ Achille Fould . 819
„ Albert Bernardin 822
„ „ Marone . 3251
„ Alexandre Billion 3252
„ Alfred Carrière . 3953
„ „ Digeon . 3256
„ Alvarez de Campo 5498
„ Ancelot . 5499
„ André Porcher . 3253
„ Antoine Mari . 820
„ Auguste Choutet 3254
„ Aug. Guillaud . 823
„ A. Uillet . 3210
„ A. Tupinier . 3255

Nr.
Mme Ballu . 5500
„ Beatrice Ephrussi 829
„ Bérard . 827
„ Boegner . 5038
„ Boursin . 3935
„ Bravy . 828
„ Brunner . 3937
„ Cadeau-Ramey . 3257
„ Caroline Testout 3260
„ Chambard . 3258
„ de Cossé-Brissac 835
„ Charles Boutmy . 5224
„ „ Lutaud 3263
„ Chédane Guinoisseau . 833
„ Constant Soupert 836
„ C. P. Strassheim 834
„ d'Hébray . 5189
„ F. Dubreuil . 3273
„ F. Dubois . 3267
„ Durand . 838
„ Edmée Cocteau . 5041
„ „ Metz . 3268
„ Edmond Sablayrolles 840
„ „ Rostand 3265
„ Edouard Ory . 5266
„ Edward Vicars . 841
„ Emilie Charrin . 843
„ Ernest Flageol . 3271
„ „ Levavasseur 5042
„ Errera . 844
„ Eugénie Boullet 3269
„ Eugenie Giat . 3270
„ Eugène Résal . 3850
„ „ Verdier 5043
„ F. Dubreuil . 3273
„ Falcot . 845
„ Ferdinand Jamin 5044
„ Gabriel Luizet . 5046
„ Gamon . 847
„ Gaston Worth . 3277
„ Georges Bruant 5502
„ Ghys . 69
„ Granger d'Arc . 3275
„ Gustave Henry . 848
„ Gustave Metz . 3274
„ Hardon . 5047
„ Hardy . 5188
„ Heintz . 855
„ Henri Gravereaux 5503
„ Henriette de Beauvau . 857
„ Henry Berger . 850
„ „ Graire . 853
„ H. de Potworowska . 854
„ Hoste . 856
„ Isaac Péreire . 3904
„ J. P. Soupert . 3278
„ J. W. Budde . 3279
„ Jean Bonnet . 858
„ „ Dupuy . 859
„ „ Everaerts . 5048
„ Jenny Gillemot . 3282
„ Joseph Combet . 3284
„ Jules Barandou . 3285
„ „ Bouche . 3287
„ „ Gravereaux 860
„ „ Grolez . 3286
„ „ Margottin . 861
„ Labori . 5505
„ L. Bailly . 3293
„ L. Casimir-Périer 3294
„ Larégnière . 3290
„ Laurent Simons . 862
„ Laurette Messimy 3857
„ Leconte . 3290
„ Léglise . 3851
„ Léon Constantin 863
„ „ Pain . 3292
„ „ Simon . 3291
„ Leopold Dupuy 3296
„ L. Faucheron . 3295
„ Lombard . 864
„ Louis Graviér . 865
„ „ Laurans . 866
„ „ Puyravaud 867
„ Lucien Baltet . 3288
„ „ Picard . 3289
„ Marie Croibier . 3297
„ Margottin . 871
„ Maurice Donnay 870
„ „ de Luze 3298
„ Melanie Soupert 3300
„ Mina Barbanson 3302
„ Norb. Levavasseur 465
„ Paul Rouchen . 3304
„ P. Euler . 3303
„ Philippe Kuntz . 874

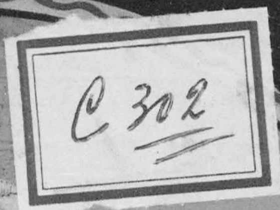
Nr.
Mme Philippe Rivoire 3306
„ Pierre Cochet . 3938
„ „ Oger . 3905
„ Plantier . 5191
„ Pol Varin-Bernier 875
„ Preslier . 876
„ Raphaël Angulo 883
„ Ravary . 3308
„ Réné Gravereaux 5506
„ „ Colette . 3309
„ „ Oberthür . 3310
„ Rodolphe Arnaud 3311
„ Roudillon . 5049
„ Ruau . 5642
„ Saportas . 5190
„ Sancy de Parabère . 70
„ Steffen . 3313
„ Ségond Weber . 3312
„ Tait . 502
„ Tiret . 5508
„ Valère Beaumez 3320
„ Vermorel . 880
„ Victor Giraud . 881
„ „ Verdier . 5051
„ Victoria Gagnière 3321
„ Wagram Comtesse de Turrenne 882
Maddalena Scalarandis 3855
Madeleine Fillot . 5510
„ Gaillard . 3334
Mlle Alice Rousseau . 470
„ Anais Molin . 469
„ Blanche Martignat . 900
„ Cécile Brunner . 472
„ d'Apvril . 3322
„ de la Valette . 3856
„ de Meux . 3323
„ Danielle Dumur 3324
„ Eugénie Verdier 5055
„ Fernande Dupuy 473
„ Germaine Trochon . 3325
„ Gilbert de Sartige 901
„ Helene Gambier 3327
„ Jeanne Philipp . 903
„ Marcelle Gaugain 479
„ Marthe Hirigoyen 3858
„ Réné Denis . 5104
„ Simone Beaumez 3332
„ Therese Margottin 546
„ Thomas Javet 3333
„ Yvonne Gravier 904
Madonna . 3335
Magda Wichman . 68
Magna Charta . 5056
Magnafrano . 3337
Magnifica . 5513
Maharaja . 5057
Maidensblush . 5193
Malesherbe . 5194
Mama Gärtner . 3338
„ Looymans . 3336
Maman Cochet . 910
„ „ weisse . 911
„ Levavasseur . 476
„ Lili . 2335
„ Turbat . 477
Mamie . 3339
Manuel P. Azevedo . 3206
Manca . 242
Manda's Triumph . 244
Marcel Pernot . 914
Marchioness of Londonderry . 5058
„ of Watherford . 3341
Marco . 245
Maréchal Niel . 915
„ „ weisse 916
Marichu Zayas . 3359
Margaret . 3348
„ Molyneux . 3349
„ Dickson . 5059
Margheritha di Simone 918
Marguerite Desrayaux 3340
„ Mille . 3345
„ Rose . 490
Maria Rath . 484
„ Schmitt . 3358
Marie Baumann . 5062
„ Corelli . 5066
„ Delesalle . 3351
„ Georges Martin 3353
„ Graebnerie . 5386
„ Isakof . 3354
„ Kalb . 3366
„ Louise d'Adda 921
„ Louise Mathian 3356
„ Mascuraud . 3357



Teil eines meiner Rosenfelder bei dem Dorfe Kürenz. Sommer 1911.



19 12/13



1

2

Pe … ert

Trier a.d. Mosel

Rosen, Obst und Zierbäume.